

4º Bavar.
3069 m
[1842]



28 och en blatt

får bas

Fürstenthum Gettingen : Spielberg

auf



Cieben und fünfzigfter Jahrgang.

Dettingen,

Drud und Berlag ber S. DR. Branbelifchen Buchhandlung.

CHE 150/033.



Nto. 1. Bryando Siseublidotas Munchen

23 och en:

Blatt



Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag den 4. Januar 1842.

Zum neuen Jahre 1842.

1.

Dooch! der Hammer schlägt die gwolffe Stunde, Und das alte Jahr ift nun vollbracht; Es beginnt ein neues seine Runde, Aus dem Schood der Beiten ausgewacht. Und es wirst die Dossung ihren Anker It der Wünsche offinen Dzean; Ohne sie ist, ach! der Mensch, ein Kranker Auf des Lebens dornenreicher Bahn.

Hoffen, Gutes hoffen, werben Alle, Die bes Daftons Kette noch vereint; Die des Daftons Kette noch vereint; Doch, wie dauch das Good bes Schickfals falle, Ladgelnd Diefem, wahrend Jener weint, Stillen Derzens, freudig Gott vertrauend, Rehmen wir, was Seine Duld uns scheitt, Frommen Sinnes auf jum Water schauend, Der die Gange unsers Lebens lenkt.

Laft- und benn mit Deiterfeit betreten Gines neuen Jahres bunteln Pfab, Glauben, lieben, hoffen, wachen, beten, Bis der große Frogendend nab't. Schließt die weiten Manidentreise bichter, Rahrt ben Junten gottlicher Natur, Brabetliebe sop der milbe Richtet;
Alle haben Einen Bater nur,

MIR L. CLERKE

Unfern König mit den hohen Seinen Wolfe Gott ethalten lange Beit,
Und die Banfche, die wir redich meinen,
Sind für Ahn: "Deil und Glüdfeligkeit."
Unferm Fürstenhause moge werden !
Bas zum Lebensgludt wur dienen mag,
Und zu diesem Fleh'n von und auf Erden

5.

Bribbe malfe in Ballaft und Sutte,
Freude öffine biefes Jahres Lauf,
Und ans ber gefchaarten Bolfer Mitte
Steige frommer Dant zum himmel auf.
Bruber! schlinget fest ber Liebe Bando
Um ber Derzen beiligen Altar,
Dann wird bluben Bohlfarth jedem Stande
Und gesentet fron bas neue Jahr.

Amtliche Befanntmachungen.

Da behufs ber Anmelbung von Besigveranderungen seither immer nur eine Parthei, entwoder die veräußernde ober die erwerbende, erschienen ift, durch diese einseitigen Angaben aber hausig Terungen vorgedommen find, so wird wiederholt bekannt gemacht, daß bei derlei Anmeldungen vorschriftsgemaß, sowohl der veräußernde als auch der erwerbende Theil, bel Amt zu erscheinen habe.

Dettingen, ben 14 Dezember 1841.

Roniglides Rentamt. Erb.

(Bewilligung von !Collecten: betreffenb.)

Sochfter Entschließung bes Koniglichen Staats-Ministeriums bes Innern d. d. 18. Rovember 1836 rubrigirten Betreffes ju Folge, wird solche wiederholt gur all-

gemeinen Renntniß hiermit gebracht.

Machbem nunmehr neben ber intanbifchen Immobiliar Feuerversicherungsanstatt und ben beiben auf Pramienprincip gegrundeten intanbifchem Mobiliar-Feuerversicherungs-Societaten auch eine intanbifche Gegenseltigkeitsgesulchaft für Mobiliar-Feuersversicherung ins Leben getreten und hiedurch Jedermann hinretchend Gelegenheit ges geben ist, sich bem Wieder-Ersaß erlittener, unverschuldeter Brandschaben, sowohl im Begug auf Immobilien als Mobilien ju sichern, jo sinden sich Seineliche Wagiglieben, zu versügen: daß sernerhin keine Colletten wegen Brandunglust auch nicht in jenen Fällen erheilt werden, in welchen nach der allethöchsten Berord-

nung vom 14. Drzember 1834 noch eine Ausficht jur Bewilligung jugelaffen mar. fondern im Gegentheil bergleichen Golletten gu undern Bwoiten vorbehalten und genebmigt werben , ju beren Dedung nicht abnliche nachhaltige Gelegenheiten ju Gebote fteben. Dettingen, ben 3. Januar 1842.

Stabt . Ragiftrat. Dubel

Benede, Stabtfdreiber.

Der allgemeinen Ansichreibung Roniglich bobet Regierung von Schwaben und Reuburg, Rammer Des Innern, d. d. 18. Dftober 1840 (Intelligenabl. fur Coma: ben und Reuburg Nro. 26. pag. 499) ju Bolge, in Betreff ber Gefuche um Cole letten für erlittenen Sagelichaben wird hiemit befannt gematht :

"bag Befuche um Bewilligung von Colletten megen erlittenen Dagelichabens. "fo weit fie bas gegenmartige laufende Ernbtejahr betreffen, in ber Regel bei "teinem, welcher bis jum 31. Dai I. 36. Dem Dagelverficherungs . Berein fur "bas Ronigreich Bapern nicht beigetreten ift, werben berudlichtiget merben, mos "bei es fich von felbft verfteht, bag bie Berudfichtigung folder Colletten-Befuche "auch in folgenden Jahren von bem ju gehoriger Beit porber ftattgefundenen "Beitritte ju bem Berein in gleicher Beife abbangig bleibe. Dettingen, ben 3. Januar 1842.

of the detection

· Magiftrat. Subel.

Benede, Stadtidreiber.

Privat : Anzeigen.

Das von Sirt, herrn Dberft, von herrmann hinterlaffene Bohnhaus nebft Barten ift auf ein Jahr in Pacht abzugeben, und es tann taglich bei Unterzeichnetem weitere Mustunft ertheilt merben. Martin Martin. Schreinermeifter.

Die Dettinger Bochenblatter von ben Sahren 1786, 1787, 1789, 1790, 1792, 1793 und 1796 werden billig ju taufen gefucht. Bon wem? fagt bie Bochenblatte-Eppedition babler.

(Bertornes) Im Reujahrstage, nach bem Mittags - Gottesbienfte, gieng von der Stadtpfarrfirche ju St. Jatob bis jum alten Schlof ein in einem braumen Rutteral befindliches Angenglas verloren, weshalb ber allenfallfige Rinder gebeten mir, foldes bei ber 2Bochenblatto-Redattion gegen ein verhaltnismagiges Gefchent ju beponiren.

Genealogifche : Anzeigen.

Den 25. Dezember, Johann Beinrich, unehelich; und nach 6 Sagen wieder geftor-

Geftorbene:

Den 28, Dezember 1841, Maria Anna Schmid im Geelhaus, Bittme, 78 Jahre alt. an Entfraftung, Rath.

Den 29, Dezember, Catharina Cheele, Cheftau bes Bargers und Cattlermeiftess xaver Cherle, 57 Jahre alt, an Entfraftung, Rath.

Fremden : Angeige

vom 25. Dezember 1841 bis 1, Januar 1842.

. Im Bafthof gum golbenen Rarpfen:

Die herten Kausteute: Borg von Bafel, Dreifer von Stlingen, Gollander von Furth, Groller von Gera, Lechner von Baiereborf, Gogler von Stuttgart, Subschler von Frankfurt, Blochmann von Bamberg, Monfoli von Mtt. Steft. Dr. Afcher, Ideer v. Dennenloe. Die hrn. hanbelsleute: Fifcher v. Arumbach, Seibel v. Dillingen.
Im Gaft bof jur golbenen Gans:

Die herren Kaufleute: Frif von Augeburg, Lahr von Gommingen, Leinfelber von ba, Rosenheimer von hofelb, Schlein von Burgburg, Will von Narnberg. Die Drn. handelstrute: Bilbeim von Augeburg, Reifer von da, Berglemer von Bopfingen, Merth von Brath in Aprol.

Rleifd preife fur ben Monat Januar 1842:

das Pfund Dchfenfleifch 9 ft. bas Pfund Kalbfleifch 8 ft. — Schaaffleifch 16 ft. — Schweinfleifch 9112 ft.

Schrannen: Anzeigen.

Schrannen	Gerraid-	Boriger	Neue	Befamt.	Ber-	Reft.	spoch» ster	Mittler	Rieber
Beit.	Gatrungen.	Reft.	Bufuhr.	Summe.	tauft.	steps.	Preis	bes Ed	häffels.
Dettingen, ben 29. Dez.	Rern	13 1 7	6d4ffl. 44 17 25 97	57 18 32 4 97	30 7 26 97	27 11 6	18 33 7 42 5 12 3 12	16 31 7 27 5 3 3 —	14 3 7 1 4 5 2 4
Mana Jila	roc control	Mittelp	reise au	iswartig	er Gd	rannen.	0.00	010	
Mugebur	g, am 17. 7	Deg.	Donaum	orth, am	15: De3	. Nor	dlingen,	am 24.	Dej.
Kern . Maizen . Roggen . Gerne . Haber .	1	8 12	Rern Baizen Roggen Betite Saber	y • 11 • 5	16 15 8		gen ite		ff. ft. 17 1 15 1 7 3 5 1 3 1 3

Drud und Berlag ber 3. Dl. Branbel'ichen Buchhandlung in Dettingen.

28 och en:

Blatt



Fürstenthum Gettingen = Spielberg.

Dienftag ben 11. Januar 1842.

Anzeige bes Cettinger Bochenblattes.

Das Dettinger Bodenblatt beginnt in biefem Jahre feinen fieben und funfrigften Jahrgang. - Daffelbe enthalt in jeber Bocher Amtliche Befannts madungen. - Privat-Angeigen. - Genealogische-Angeigen. - Fremben : Ungeigen. Zaren und Preife ber vorzuglichften Lebensbeburfniffe, - Diefige und ausmartige Schrannen-Anzeigen. - Much fo oft es ber Raum geftattet, werden bemfelben icone Ergablungen, Anetbo'en, Charaden und Rathfel beigedmudt, und follten bie amtlichen und Brivat-Angeigen in biefem Sahre gu baufig vortommen, fo bin ich erbotig, von Beit ju Beit eine Beilage von febr fchonen Grablungen zc. ju bruden und bem Bochenblatte beigulegen. Der Jahrgang ift und bleibt fur bie hiefige Stadt und bie Umgegend von 52 Rummern und mehrern Beilagen nur 1 Gulben. Die Ginrudungegebubren fur bie gange Belebetragen nur 4 tr., mabrent alle benache barten Blatter im Preife und in Ginrudungsgebuhren bober ju feben tommen. Reue verehrliche Abnehmer tonnen noch taglich eintreten, und benfeiben bie fcon erfchienenen Rummern nachgegeben werden. - Bu febr vielen Beffeffungen empfiehlt Dettingen, im Januar 1842. fic boflichft Die Berlagehanblung: 2. Dr. Brandel.

Amtliche Befanntmachungen.

Das Ronigi. Rentant Dettingen vertauft feine Gerffen Borrathe am 14. Januar b. 36., in Martroffingen, Rachmittage 1 Upr.

am 17. 3anuar b. 36., in Beigbeim, Bormittags 10 Uhr, am 19. 3anuar d. 36., in Dettingen, Bormittags 11 Uhr.

es nolen fich Raufsluftige in Diefen Orten einfinden,

Dettingen , am 8. Januar 1842.

Ronigliches Mentamt.

Für bas Erats : Jahr 184142 fint bie Rornaspooffe für nicht zur Lieferung tommende Gul: und Bebent etwaibtet von Ronigl Areis : Regierung genehmiget worben, und gwar fur 1 Schaffet

Baigen	17 fl.	12 tr.
Revn .	17 fl.	24 Ac.
Roggen	8 fl.	30 tr.
Dintel	6 A.	18 tr.
Gerfte	4 ft.	54 ft.
Babet	3 fl.	- tr.
Bohnen	7 fl.	- fr.
Erbfen	9 fl.	- tr.

welche Gabe anmit befannt gemacht werben.

Dettingen, am 3. Januar 1812.

Ronigliches Ren

Bei ber hiefigen gemeinschaftlichen Leprofen - und St. Inna . Pflege find 200 fl. Rapital gegen Die gefehlich binreichende Sicherheit auszuleiben. Dettingen, ben 10. Januar 1812.

Stabt . Magiftrat. Benede, Ctabtidreiber. Subel.

In bem I. Quartale 1841|42 murben polizeilich abgeftraft:

3 Perfonen wegen Uebertretung Der allerbochfen Berordnung uber Die

Radfelgenbreite. 2 Perfonen megen Ueberfdreitung bes Sabungsgewichts.

2 Perfonen wegen unterlaffener Bleifchbefchau. 1 Perfon megen unerlaubtem Saufirens mit Rleifc.

1 Perfon megen Mehlauffchlags Defraudation.

1 Perfon megen Uebertretung ber Schrannenordnung.

2 Perfonen wegen Uebertretung bet Polizeiftunde.

2 Perfonen megen ungegrundeter Befdutbigung.

2 Perfonen wegen Bergebens gegen bas Steinergericht.

2 Perfonen megen unerlaubtem Aufenthalts.

1 Perfon megen Befdimpfung.

1 Perfon megen Lebiglaufenlaffens eines biffigen Sunbes.

3 Perfonen megen Gewerbeberintrachtigung.

6 Perfonen wegen Uebe tretung ber Marttorbnung.

3 Perfonen megen Erzeffens gur Rachtszeit.

1 Perfon megen Belofrevels.

1 Perfon megen unbefugtem BBaibenfcneibens.

1 Perfon megen beabfichtigtem Sifchbiebftable.

1 Perfon megen Difhanblung.

1 Perfon megen Straffenfrevels.

9 Perfonen megen Berunreinigung öffentlicher Plate.

1 Perfon megen Saufterens mit Bellen.

5 Perfanen megen Bettel und Bagierens.

Bei bem Bermittlungsamte wurden 18 Gegenftanbe erlediget, und 7 an bas Givilgericht verwiefen. Dettingen, ben 7. Januar 1842.

Stadt . Ragiftrat.

Du b e 4. Benede, Stadtichreiber.

Bei bem unterzeichneten Magiftrate liegen achtgebentanfenb Gulben gegen bie gesehliche Sicherheit in Heinen und größeren Summen gum Aubleiben bereit. Dintelbubl, ben 24, Dezember 1844,

Stabt . Ragiftrat.

Privat : Anzeigen.

Angeige.

Anderweitige Berufegeschafte haben mich verantagt, mein Schmieber und Bagenbau- Befchaft zu verpachten. Daffelbe habe ich bem Georg Frosch, einem tuchtigen Arbeiter und Sachverständigen in allen nur immer vortommenben Schmiebes Arbeiten übertragen, ber meine verehrlichen Lunden gur größen Bufriedenheit bebienen wird, was ich hiemit jur Publicitat zu beingen mich beehre.

Andreas Doflinger.

Rach vorfiehender Anzeige empfiehtt fich ber Unterzeichnete bem verehrlichen Publiktum jur gefälligen Uebertragung des bisher bem Derrn Roftlinger gefohlten Bertauens mit dem Beefprechen, alle nur immer in fein Gewerbe, auch in bas Maschienenbauwesen einschlagende Auftrage solle und in billiger Beise beftens besorgen zu wollen.

Collte Zemand, der ben Korrefpondenten mit einer Gefelifchaft babier liest und bei bem biefe Bidter liegen bleiben, geneigt fein, Diefelben an einen Zandgeiftlichen gegen billige Bergutung abzugeben; fo beliebe er foldes bem Betleger biefes Blattes angugeigen.

Genealogifche : Anzeigen.

Den 7 Cannan Culadin Chaidian Chair

Den 7. Januar, Johann Chriftian, Cohn bes Iohann Gottfried Beber, burgerl. Beifibers und Zimmergefellen babier. Proteft.

Den 3. Januar, Jofeph Frey, Dienftfnecht, 87 Jahre und 11 Monate alt, an ber Luftrobrenfcminbfucht, Rath.

Den 8. Januar, Barbara Eger, Chefrau bes Johann Michael Eger, Burgers und Schulmachermeiftere babier, an ber Rollt, 67 Jahre, 2 Monate und 29 Tage alt, Porteft.

Fremden : Anzeige

Dom 1, bis 8. Januar 1842.

In Gafthof jum golbenen Karpfen: Die frn. Raufleute: Lader von Bern, Dechinger und Meper von Buchau, Maller von Aubingen, Bobel von Rurnberg, Dobertein von Burgburg, Friedler von Stuttgart, Stuber von Ulm. Dr. Potpenegger, Rentenverwalter von Dispoltftein. Dr. Stabl, Apotleter von ba. Dr. Dr., Berwalter von Inebach. Dr. von Reifdner, Infpettor von Muchen. Die Drn. Panbelbleute: Further von Bodingen, Bleiber von Darburg.

Im Bafbef jur golbenen Gans:

Die frn. Raufleute: Will von Nurnberg, Ries von Bafersborf, Golbmann von harburg. Die frn. Danbeilsteute: Baierie von Bartholoma, Thalheimer von Aufhausen, Gebruber Mechfelbaum von Gulzbach, Aus von Dodingen. Dr. Dachauer mit Fran, Pfarrer von Kloster Deggingen.

Taren und Preife ber vorzuglichften Lebenebedurfniffe.

Tarirte.	gleifd. Zazen.
Brobias	1 Pfund Daftodifenfleifch 9 fr pf.
Beifbrob.	1 Pfund Makadhenkisid . 9 fr. — pf. 1 — Raddisid 8 fr. — pf. 1 — hamusiksid 6 fr. — pf. 1 — Schweinkisid 9 fr. 2 pf. 2 pf. 2 pf. 2 pf.
1 fr. Cemmel ober Baiblein . 5 8. 2 D.	1 - hammelfleifch 6 fr pf.
2 fr. Rief 11 f D.	1 - Schweinfleifch 9 fr. 2 pf.
3 fr 16 f. P Q.	
Roggenbrob.	Rinbidimaly bas Diand 21 bie 22 fr.
Gin 24 fe. Baib 10 9/ - 2 D.	Comeinschmalz bas Pfund . 17 bis 18 fr.
- 12 fr. Paib 5 Pf E D.	Butter bas Pfund 14 bis 15 fr.
- 6 fr. Paib 2 94. 16 4 C.	Gier 4 bie 5 Ctud 4 fr.
- 1 fr. Baib Pf. 13 8. 1 13 C.	Bennen bas Grud 12 bie 15 fr.
Mehl. Zaren.	Suhner bas Paar 18 bis 24 fr.
1116 baperifd, Der Coonment 8 fr. 3 pf.	Ganfe bas Stud . 1 ft. 18 bis 1 ft. 20 fr.
Wittelment o te. 3 pf.	Enten bas Paar 36 bis 40 fr.
Rachmehl 4 fr. 2 pf.	Tauben bas Paar 7 bis 8 fr.
Roggenmehl 4 fr. 2 pf.	Erbbirn 1116 Depen 1 bis 1112 fr.

Schrannen : Angeigen.

Schrannen-	Getraib#	Boriger	Neue	Gefamt-	Ber-	Reft.	pede Mittler Rieber
Bett.	Gattungen.	Reft.	Zufuhr.	Summe.	fauft.	Stelts	Preis bes Schäffels.
Dertiugen, ben 5. Jan.	Rerst Waijen . Korn Gerste .	27 11 6	36 43	Schaffl. 54 22 42 43 18wartig	504fil. 2 18 18 49 42	Schaffi.	fr. fr.
- Heterbur	g, am 31.			orth, am			rblingen, am 31. Dez.
Rern . Waizen . Reggen . Gertte .		7 9 3 37 5 7	Rern . Waizen . Noggen . Gerfte . Haber .		15 4 16 8 8 -		izen

Drud und Berlag ber 3. Dt. Branbel'ichen Budhandlung in Dettingen.



Si Mes Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienftag ben 18. Januar 1842.

Unzeige des Dettinget Bochenblattes.

Das Dettinger Bodenblatt beginnt in biefem Sabre feinen fieben und funfzigften Sabrgang. Daffelbe enthalt in feber Boche: Amtliche Betannt-machungen. Privat Anzeigen .- Genealopifche Anzeigen. - Fremben Anzeigen. Paren und Preife ber porguglichffen Lebenebedurfniffe. - Dieffge und ausmartige Schrannen-Augeigen. - Much fo oft es ber Raum geftattet, werben bemfelben icone Erzählungen, Anetboten, Charaben und Rathfel beigebruckt, und follten bie amtlichen und Drivate Ungeigen in biefem Jahre gu baufig vortommen, fo bin ich erbofig, von Beit ju Beit eine Beitage von febr fc onen Ergablungen zc. ju bruden und bem Bochenblatte beigulegen. Der Jahrgang ift und bleibt fur bie biefige Grabt' und bie Umgegend von 52 Rummern und mehrete Beilagen nur I Gulben. Die Ginrudungegebubien fur bie gange Beile betragen nur 4 fr., mabrent alle benache barten Blatter im Preife und in Ginrudungegebuhren bober gu fteben tommen. Rene perchrliche Abnehmer tonnen noch taglich eintreten, und benfelben bie foon er-Schienenen Rummern nachgegeben merben. - Bu fehr vielen Beftellungen empfiehtt fich boflichft Dettingen, im Januar 1812. Die Berlagehandlung:

3. Dr. Brandel.

Mutliche Befanntmachungen. and and the series of the contract of the second

Muf Antrag ber Abraham Rlein'fden Guratoren babier werben bas bathe Bobnbane Dro 65 mit Garten und halbet Gemeinbegerechtigfeit, bann imei Stanbe in ber Ennagone öffentlich an ben Meiftbietenben perfauft.

... Diezu bat man Termin auf

Areitag ben 4. Rebruar b. 38., Bermittags 8 bis 12 Ifbr.

feftgefebt, in welchem Die Raufbliebhaber babier bei Bericht au ericeinen biemit eine gelaben werden, und mofelbit die nahern Bebingniffe, werben tund gegeben merben. Mondberoth, am 5 Januar 1812.

> Furfilidges Derrichaftegericht. 2. 13 1

Begen bes Mittwod ben 2. Februar D. 36, einfallenben fatholifchen Repersages wird ber Bobenmatt und bie Schranne verlegt, und babte am Dienftag, ben 1, Restuat, in hiefiger Stadt abgehalten, mas jur offentlichen Renntnig andurch gebracht wird. Dettingen, am 15. Januar 1842. Stabt : Dagiftraf. Benede, Ctabtichreiber. Der Bohlitad Placifiret icht Den i Ge breindebibblinitatingen bleffelt Ctabt beantragte Tarif über die Aufnahmegebuhren ber Burger und Infaffen hat Die Genehe migung ber Roniglichen Regierung bon Schwaben und Renburg, Rammer bes Innern, mittelft Referipts A. d. Augsburg ben 25. Dezember 1841 erpalten, und lautet ender ber ifter inner inde Bei Birgeraufuahmen : ille geraufuahmen : Mon, einem Gemeinbegageborigen, welcher 1000 fl. und barunter beligt . 2) Bon einem Gemeindeangeborigen, welcher über 1000 fl. bis 4000 fl. inclus. Bon einem Bemeinbeangeborigen, welcher uber 4000 fl. befist . 4) Bon einem que andern infandifchen ober Gemeindeangehorigen ber im Boll-5) Won einem aus anbern auswartigen Staaten . . . Mand alle de da B. Bei Aufnahmen von Anfaffen :-1) Bon einem Bemeinde-Angehorigen 2) Bon einem eine anbern inlandifchen ober Gemeinbe-Angehorigen ber Bollvrefne Beariffenen Graaten !!! 17 1 -1 m. Committee was been the 3) Bon einem aus anbern auswartigen Stagten . - Alle und jebe biefer Bebubren muffen noch por Berabfolgung ber Urfunben uber bie wirkliche, Mufnahme eines Burgers ober Infaffens, ber Beiratheligengen und abnlichen Musfertigungen bei ber Stadtfammerei Raffe Dabier baar erlegt merben. Dieß wird andurch jur allgemeinen Cenntnig gebracht.

sigira Deftingen , iam il 5. Januar 1842. Stabt : Magiftrat. Dubel.

Bei ber biefigen gemeinfchaftlichen Leprofen : und St. Unna : Pflege find 200 fl. Rapital gegen Die gefehlich hinreichenbe Cicherheit auszuleihen. Dettingen, ben 10, Januar 1842.

Stabt : Dagiftrat. Dubet

Benede, Stabtidreiber.

Bei bem untergeichneten Magiftigte liegen achtgebentaufent Gulben gegen Die gefesliche Cicherbeit in fleinen und größereit Cummen jum Austeihen bereit. Dintelsbuhl, ben 24, Dezember 1841.

Stabt : Dagiftrat.

Raab, Bargermeifter.

burg, Di ber von B each, engigen & touise frn. Sanbeleiene

Runftigen Sonntag den 23. Januar wirb Rach mittags 4 Uhr von ber hiefigen Landwehr-Mufit im Saale fur Krone eine mufitalifche Albend-Unterhaltung veranfialtet, wozu holichft einladen

Detfingen, am 18. Januar 1842.

DELLIS.

Chriftian Sormann. Frang Rugler.

Runstretter antieige. Unterzeichnete hat Die Ebne, bem bochverehrten Publikum bie eigebenfte, Anzeige, zu machen, baf heute Dien fa a um balb 7 Uhr Beends eine große Borfellung in ber bobenn Reit= und Boltigir Kunft, wie auch mit größen Pantominen gegeben wird.

Die nachsten Borftellungen, als: Mittwod, Donnerftag und Conntag mich ber Anfchlaggettel befannt machen. Der Schauplag ift im Reifthaus bei guter

Beleuchtung. Es labet ju recht jahlreichem Bejuche ein

Glifabetha Echmidt, Bittme,

Eine Auswaht von febr fconen und ordinaren Taschentalendern (mit und ohne Spirget), Kempter und Robinborger Schreibtgleuber, Biftentarten, Stammbuchblateten, nie auch eine Auswahl bon febr schonen Billetten, gebruckt auf Atlas, in Bolbo und Silber-Ginfasungen, welche fich ju Gebutle und Rann naggeldenteneignen, sind um billige Preifin zu haben ber

Gencalogifche : Mnzeigen.

Geborne:

Den 14. Januar, Maria Magbalena, Tochter bes Johann Friedrich Colb, Bur gers und Badermeifters Dabier. Proteft.

Den 15. Januar, Maria Margarethn, Tochfer bes Georg Abam Dabrte, bargers lichen Beifibers und Maureregefellen babiet. Proteft.

Beftorbene:

Den 11. Januar, Jungfrau Thereffa Cheele im Geelhaus, 66 Jahre alt, an Ent-

Den 13. Januar, Maria Maegaretha, Tochter bes burgert. Beifibere und Maurersgefelten Andreas Rief allbier, 17 Sage alt, at Schoolde. Proteft.

Den 14. Jahuar, Johinn Georg Schopf, Brauereigehilfe von Gungenhaufen, lebigen Standes, 42 Jahre und 7 Mongte alt, an ber Abgebrung. Proteft,

Den 15. Januar, Maria Theresia, Tochter bes Burgere und Badermeiftere Rafpar-Dietrich, & Monate und 26 Tage alt, an Gichtern, Rath, an hand n arteat Boltes

Fremden : Anzeige vom 8, bis 15. Januar 1842.

3m Bafthof jum goidenen Rarpfen:

Die Drn. Kauffeute: Dobeilein v. Burgburg, Stiller v. Deilbran, Schumm von Bifchofsbeim, Reinharbt von Aurnberg, Bols von Bamberg, Schmibt v. Wurg-burg, Dirfder von Biberach, Dreifter v. hoff. Die Drn. handelsleute: Gertner von Schmabach, Friner von Autruberg.

Die herren Kaufente: Schlarer von Etuttgart, Ublierr von hersbrud, Riein von Eflingen, Brunner von Tappenheim, Kraus von Ultenkunftabt, Dr. Braun, Rolletebriter von Gichfabr. Dr. Rus, Danvelsmann v. Dodingen.

Taren und Preife der borg	üglichiten Levensbedürfnife.
Saritte. Saritte. Saritte. Saritte. Weighte de Saritte. Saritte	Rieifch. Aren. 1 Pind Macdechenstich. 2 ft. — gf. — gf. 1 — Rathfleich. 2 Sammelfielich. 3 ft. — vf. 1 — Sammelfielich. 4 ft. — yr. 2 fchttarirte. 2 fchttarirte. 2 fchttarirte. 30 fchtarirte. 30 fchtsphad. 40 fcht. 20 fchtsphad. 50 fc. — yr. 50 fchterbad. 50 fcht.
1 fr. taib 94, 15 v 1. 1 fr. taib 94, 13 v. 113 C. 116 bayerid, Mcg. Cacamehl 8 fr. 3 vf. 116 bayerid, Mcg. Cacamehl 6 fr. 3 vf. 11 tai - 20 Mittelnehl 6 fr. 3 vf. 11 tai - 20 Mittelnehl 6 fr. 2 vf. 12 fr. 20	Enten bas Paar 36 bis 40 fr.

Scit.	Getraid:	Boriger		(Befamte			Reft.	spoche ster	Mittler	Rieber
	Gattungen.	Reit.	Bufuhr.	Summe.	fauft.	July.	Preid	bes Go	häffels.	
age, des	stern .	क्रिक्रम्।.	Schaffl.	Schaffl.	Godffl.	Coaff.	fl. fr-	ft. ft.		
Dettingen,	Baigen .	36	22	59	38	20	18 30	16 30	14 3	
ife, nad roc	Storn	114	5	9	1118	C 1176	7.45	7 36	7 2	
12. 3an.	Gerfte .	. 77.	26	26	26	-	5 9	4 37	4	
	Snaber .	1	58	59	59	_	3,30	3 9	2 4	
i o in	0 117 2 20	Mittelp	reise at	18wartig	er Ed	rannen.		1		
Mugsbur	g, am 7. 30	ut.	Donamo	orth, an	i. 3 ut.	200:0	ungen,	an 8. 3	33n.	
11 21 25 6	THE BLANT A		Rern .	47		r. [f.]	A35 10.	(02	1. fz	
Rern	Patrick 1		Baigen .			30 Reri		1/4	16 3	
Dieggen .	10000		Roggen .			8 Reg			8 3	
Gerite -		3 7 29 1 (Berite .			5 Geri	le		-5 2	
naber 11	A Sharely .	3 54 3	haber .		3 1	3 Sabi	r	L	3 19	

23 och en

Blatt



ð a 8

Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag ben 25. Januar 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Rachftehenbe Koniglich hohe Regierungs-Berordnung vom 23. Dezember 1841 im rubrigirten Betreffe wird andurch jur Kenntniß gebracht mit dem Bemerten, bas ich bie Betheiligten bei Strafvermeibung hiernach genau zu achten haben. Dettingen am 22. Nanuar 1842.

Stabt : Magifttat.

Binede, Stabtfctiber.

(Die Ginhaltung ber Polizei : Stunde betreffend.)

3m Ramen Ceiner Dajeftat bes Ronias.

Die Konigliche Regierung von Schwaben und Reuburg hat bei mehrfachen Gee legenheiten die Bahrnehmung gemacht, bag bie einzelnen Polizeibeborben binfichtlich ber Festfrehung ber Polizeistunde sowohl, als auch ber wegen Uebertretung berfelben

au perhangenden Strafen nach verfchiebenen Rormen verfahren.

Die unterfertigte Stelle fieht fich bemnach veranlaßt, jum Behufe einer gleichmaßigern Behandlung biese 3weiges, ber Poligeberrvaltung unter Begugnahme auf bie Bekanntmachung vom 18. Mars 1834, die sogenannten Freinachte und Data gen an öffentlichen Orfen betreffend, (Kreis-Intelligent-Blatt Aro, 13. Geite 253) insbesondere Biffer IV. für sammtliche Polizei-Diftrette des Regierungs-Begirtes, mit Ausnahm der Kreishauptstadt Augsburg, wofelbst es bei ber bisherigen Uebung zu verbeitben bat, nachstebende Worschriften zu ertbeiten:

I. Die Polizeiftunde wird biemit allgemein, ohne Unterfoleb ber Sahredgeit, für bas platte gand auf 10 uhr; fur famintliche Stadte und folde Martte aber, in welchen eine Polizeibeforde ihren Sie hat, auf 11 uhr feftgefest, wobet es jedoch ben Polizeibehorden undenommen bleibt, bordbergehende Befchratungen, mo folde burch die Umftande veranlagt ericheinen, nach eigenem Ermeffen eine treten ju laffen.

II. Die Birthe find verpfildtet, ihren Gaften ben Berlauf ber Polizeiftunbe jebesmat angugeigen, und burfen nach bem Gintreten berfelben meber Speifen noch

Betrante mehr verabreichen.

III. Seber Gaft, ber trot ber erfolgten Abichaffung von Seite bes Birthes nach angetrebener Polizeiftunde bennoch im Wirthsbaufe getroffen wird verfallt in eine Gelbesftrafe von 30 ft. und im Wiederholungsfalle von 1 Gutben - ober bei legal nachgewiesner Zahlungsellwermögenheit in Die entfprechende Arefiftrafe.

IV. Derjenige Birth aber, welcher gegen Die Bestimmungen ber Biffer II. auf eine ober Die andere Belfe fich verfehlt, unterliegt einer Geloftrafe von 2 bis 10 fl., porbehaltlich ber durch bas Gewerbsgeseh vorgezeichneten weitern Ginschreitungen.

Die oben benannten Behorben haben Die Betheiligten hievon geeignet in Renntnig ju fejen, und Die Befolgung biefee Anordnungen mit reger Thatigfeit ju fibermache. Musch bur a. Den 23. Dezember 1841.

Ronigliche Regierung von Comaben und Renburg, Rammer Des Innern. Frbr. v. Stengel; Prafibent, Stuvel coll.

Die gesehlich vorgeschriebene Untersuchung ber hunde wird Donnerstag, 1 Freitag und Samftag, ben 27., 28. u. 29. b. Mid., jedesmal von fran 9 bis 12 Uhr, auf bem Borplag im Rathhausgebaube durch ben Thierart Moglinger bewertschliget. — Die Eigenthumer von hunden werden daber angewiesen, solche an ben jur Untersuchung bestimmten Stunden, und zwar gezen Erlag von 24 tr. für jeden Dund, um so gerwisser vorüberen zu laffen, als außerdem, den gesehlichen Bestimmungen gemäß, der Saumige ohne Unterschied mit einer Strafe von 1 fl. 20 fr. belegt werden mußte. Dettingen, den 21. Januar 1842.

Stabt . Dagiftrat.

- Subel.

Benede, Stadtfdreiber.

Bigen bes Mittwoch ben 2, Februar b. 38. einfallenden fatholifchen Fepertages werden der Bochemnartt, somit auch der Schweinmartt und die Schranne verlegt, und baber

am Dienftag, ben 1. Februar,

in hiefiger Stadt abgehalten, mas jur offentlichen Renntnis andurch gebracht wird. Dettingen, am 15. Januar 1812.

Stabt : Dagiftrat.

Subel.

Benede, Stattfdreiber

Dien flag, ben 8.,

bie Schranne an ebendemfelben Tage, und ber hornviehmartt Mittwoch, ben 9. Februar,

in hiefiger Stadt abgehalten. Dettingen, ben 22, Januar 1812.

an gar al ann an an an Dubet.

Benede, Ctabtidreiber.

Privat : Anzeigen.

(Bur Radricht.) Donnerftag, ben 27. Januar, ift Lotto: Schluf.

Mobiliar Fenerversicheranstalt

Der bagerischen Mypotheken - und Wiechselbank in Runchen.

Das vorigiahrige Wersicherkapital von fl. 60'42 flieg bis Ende 1841 auf ein laufendes von		p.	74'032,094.	-	fr.
Darauf betrug in 1841 bie Gefammteinnahme und die Gefammtausgabe	: :	fl.	263,330. 141,071.		
ts bleibt fonach ein Aftibreft von		fl.	122,259.	27	ft.
sievon werden fl. 16,000, jur Bankbivibende abgegeben 1) auf die Folge für die noch nicht vollständig abgel Prämien und für Freizeiten übertragen die treff 2) auf den Refervesond fl. 16,000, gestellt, welcher aus den vorigiährigen fl. 25,000, wird: 3) und kommt zu diesen Posten 1 und 2 das urspr Garantiekapital mit	aufenen enden dadurch	ft.	90,259. 41,000. 8,000,000.	-	"
als gange Cicherung, welche bie Auftalt in Mitteln gemahrt.	ihren	-	= 12 N +	,	ñ
Refultate, Die fur fich fprechen. Brandentichadigungen wurden 1841 geleiftet tommt teine fcmebende ju übertragen)	1	٦.	93,288, 258,234.	32	fr.

ten Rachbarftaate ben vollen Antlong finbe, welchen fie laut ihrer oben erfichtlichen Refutate innerhalb Boyerne bereits gefunden.
Bugleich ift nunmehr fur die freie Stadt Frankfurt ajm, eine Pauptaaentur bafelbit gegründet worden. —

eroffnet, und wird babei nicht au ameifeln fenn, bag bie Anftalt auch im verfcmifter-

Die unterzeichnete Agentschaft glandt hiebei, auf bas heilfame und Rothwen bige ber Mobiliar gewerversicherung fur Jedermann bringend aufmerklammachen
ju muffen; solche oberurfacht immer nur geringe Auslagen, ihr Uebersehen aber wird gar oft allgu fpat bereut, und kann jeden Zag gerade Diejenigen am ichwerfen treffen, welche sich gang sicher glauben. — Bur Anmelbung und Bermittlung von Bersicherantragen unter ben möglichst vortheilhaften Bestimmungen erbietet feine Dienfte

Dettingen, ben 23. Januar 1842. Gebaftian Ganfler,

Der turge hiftorifche Bericht über bas Dettingifche Baifenhaus (Dettingen 1764) wird zu taufen gefucht, und tann in ber Brandilichen Buchhandlung babier abstiegeben merbent

Gencalogische : Anzeigen.

Setrautet

Den 18. Januar, Jofebh Ruefch, Bauer in Giegenhofen, Bittwer, mit Jungfrau Maria Anna Schneiber von Ugbiliffen, Bath.

Den 17. Januar, Johann Cebaftian, Sohn Des Maurergefellen Gebaft. Lifmann. Rath.

Den 21. Jahuar, Jungfrau Maria Anna Mejet, Lochter bie verftorbenen gurftl. Dauevogte Mener ju hirschbronn, 64 Jahre alt, an Schleimschlag. Sath.

Fremden : Anzeige bom 15. bis 22. Januar 1842:

3m Gafthof gum golbenen Rarpfeni

Die herren Kausleute: Schmibt von Ransborf, Bols von Smund, Silcher von Gera, Letterer von Rurnberg, Scheurer v. Frankfurt, Lindner v. Burgburg, Grimm von Constant, Bultenfeld von Burgburg, Schmalz von Lindau. Dr. Geret mit Sohn, Sailer von Ansbach. De. Deinrich, Mustus von Prag.
Im Gaft bof zur goldenen Gans:

Die herren Kaufleute: Langemann v. Furth, Roth von Munchen. Die hrn. Sanbelbleute: Multer von Wiedellingen, Rothheimer von Windsbach, Reinhart von Graifsheim. Bollad von ba.

Schrannen	Getraib.	Boriger	Reue	Gefamt.	Ber.	Reft.	Dea.	Mittler	Rieber
Beit.	Gattungen.	Reft.	Zufuhr.	Summe.	fauft.	Stept.	Preid	bes Go	häffels.
Dettingen, ben 18. 3an.	Rern : . Waizen . Korn : . Gerfte . Daber .	20 1	Schaffl. 1 27 4 7 19	Schaffl. 4 47 5 7 19	604fl. 19 5 7 19	8ddfl. 3 28 —	fl. fr. 17,45 18,10 8 — 5,12 3,19	fl. fr. 17 35 7 45 5 — 3 14	17 - 3 4 4 3
Maaspure	, am 14. 3			rth, am 1	-		blingen	am 15.	Jan.
Rern Waizen : Woggen V Gerite :	0.00	6 34	Kern Waizen Roggen Gerfte Haber	V #** 01 244	15 16 7	fr. Reri 51 Reri 13 Wai 41 Rog 21 Ger 14 Hab	t. jen gen		17 1 15 3 8 5 2 3 3

Drid und Berlag ber 3. M. Branbel'ichen Buchhandlung in Dettingen. (Mit einer Beilage.)

Beilage

ju Mro. 4 des Dettinger Bochenblatts 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Die allerhochft Ronigliche Minifterial Entichliegung d. d. 14. Dezember 1841 rubrigirten Betreffs wird in Abbrud gur allgemeinen Kenntnif gebracht.

Deftingen, am 22. Januar 1842.

Stabt . Magiftrat.

Benede, Stabtfdreiber.

(Das Brantweinbreinen ber Maller betreffenb.)
Ronit greich Bapern,
Win ifterium bes Innern,

Rach ber allerhochften Berordnung von 27. Februar 1805 haben alle fene Berfonen, welche aus nicht felbst erzeutgten Früchten Brantwein brennen wollen, hiezu eine formliche Gewerbe-Conceffion zu erholen, - beffen ungeachtet mußte die viele fache Erfahung gemacht werben, das Mult:r, welche fur Braner er. Malz brechen, bie in ber Mabt guruckzeblichenen Malg-Abfalle jum Brantweinbrennen benugen,

ohne blegu burch eine besondere Conceffion bereihtigt gu fein.

Da ein solches Bersahren nicht nur mit ber bezeichneten allerhöchsten Berordnung in offenem Abiderspruche steht, soudern auch Berantessung und Gelegenheit zu Gewerbe-Mishrauchen und Mals-Defraudationen gibt, so tann jenen Multen, welche im ihren. Muhren Mals brechen, und die in densstehen auchgebliedenen Abstalle mit oder ohne Beimischung, selde gebauter Trückte zum Brantweinbrennen benügen wollen, das Brantweinbrennen serigen. Bei neuen Bewerdungen um solch einstehn der ist die Gewährung derselben, namentlich im Interesse der aerarialischen Gefalls-Perception, immerdin von einem durchaus rechtlichen Charakter, und von tadellosem Echendwandel oes Bewerders, und von dem Umstande, daß sich derselbe noch nie Mals-Desca dationen zu Schulben kommen ließ, abhängig zu machen, der der der Kichender der Konswahl des Plages für die zu errichtende Branntweindrenneri neben der Sicherheit vor Teuergesahr insbesondere auch darauf zu sehn, daß durch zweckläsige Abschafter von der Mahse seichtigkeit der Malsdefraudation möglichst vorgebeugt weede.

Gegen wirklich ftattfinbenbe Defraubationen aber ift, abgesehen von ber Beftrafung ber Defraudation selbst, megen Migbrauch bes Gewerbes nach Maggabe bes Att. 6. 3iffer 4. bes Gewetbogesebes vom 11. Gept. 1825 unnachsichtlich zu verfahren.

Dierauf hat bee f. Regierung, Kammer bes Innetn, burch befondere Weifung an Die ihr untergeordneten Polizei-Beberch fowohl, ale burch Bekanntmachung biefer Beringung bas weiter Geeinnete an verfugen, und ben genauen Bollgug biefer Bestimmungen punktlichst zu ibermachen.

min Dunden, ben 14. Dezember 1841.

Muf Seiner Roniglichen Majeftat, ablerhochften. Befeht.

Bon ben Getreibvorrathen ber hofpitalftiftung in Wembing werben am Donnerflege, ben B. Februar 1842, Bormittage 11 Uhn.

4 Schaffel 5 Deben 1 Bierling Baiben,

36 " 1- " 1 " Rogger 27 " 3 " - " Diulel,

" Scrifte,

öffentlich an ben Deiftbietenben vertauft, und allenfallfige Raufsliebhaber eingelaben, beshalb im Ratbhausfgale gu Bembing gu erfcheinen.

Das peraußert merbenbe Getreib tann porber auf bem Spitalfpeicher gu Bem-

bing eingefeben werben.

Bembing, ben 20. Januar 1842.

Ritter, Burgermeifter.

Privat : Anzeigen.

Anzeige und Empfehlung.

Meinen geehrten handelsfrunden und Abnehmern widme ich bie ergebenfte Anspeige, bag mein Bruder Naron als Associé in meine handlung getreten ift, und unfer Geschaft von nun an unter ber Firma

Gebruder Frohmann

fortbefteben wirb.

Indem ich fur das mir bisher in vollem Maase geschenkte Zutrauen hoslichst danke, bitten wir um gesällige Rotignahme, und empfehlen und Ihrek sernern Wohle wollens und Ihrer Freundschaft; wir werden und sofort bestreben, und burch reelle und billigste Bedienung Ihres sehr geehrten Zutrauen zu wärdigen, und emptehlen und ergebenst.

Gebrücer Frohmann.

Annftreiter . Anzeige.

Im Diremod, ben 26. b. Dets., findet eine große neue Borftellung in ber

Reit= und Foltigirkunst

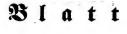
Der Triumbb der Bilden.

ober: Die Sandwichs Infulaner auf ber Infel Dtabeita gegeben wird. Der Anfang ift Abends 7 Uhr. Der Schauptat ift in ber gebedten Reitschule. Es labet zu recht jahlreichem Besuche ein Glifabetha Schmidt, Bittwe,

Inbattia Comitt, 201111

Bur Mugeburger Abendgeit ung werben 2 Mitlefer gefucht. Bon wem? fagt ber Berleger biefes Blattes.

28 och en:





Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag den 1. Februar 1842.

Umtliche Befanntmachungen.

Rachftebenbe Befigungen ber Schuhmacher Kaver 3 mergerichen Cheleute an Berblingen, und gmar:

a) 112 Bohnhaus Dro 24. hintern Untheile mit einem befonbern halben Stabel, halber Sofraithe, 118 Igm. Garten und gangem Gemeinberecht, bann

b) 5 Der. Gemeindetheilader, Mublbergaderle genannt,

- e) an Grundfluden:
 - al aus den Abam Jaumann'ichen bismembrirten Bofautern: 1) 1 Mor, en von 2 Morgen Medern auf ber Barb,
 - 2) 112 Morgen eigener Uder auf bem Deperle,
 - 3) 3,8 Morgen eigener Acter in ber Bablmaibe. 4) 114 Morgen Ader am Faulenbronnen,
 - b) aus bem bismembrirten Roningerifden Dofqute:
 - 5) 55 Dezim, Ader auf bem Chaaftrieb, in ber Enberlach,
 - 6) 62
 - bafelbft, 24 —
 - 8) 16 auf bem Meperle.
 - Biefe, Riedwiefe, 9) 31
 - 10) 72 - Die Mittelhachwiefe,
 - in ber Enberlach, 11) 35
 - 12 - bortfelbften, 9
 - Mder, ber Solgader, unb 13) 44
 - 14. 42 Biefe, bas Bolged,

Donnerftag, ben 24. Februar b. 36. Bormittage Il Ubr.

in bem Ceif' fchen Birthshaufe gu Derblingen in vim executionis vertauft. Raufe- und jablungefabige Liebhaber merben biegu unter bem Bemerten vorge-

laben, bag fie bie auf vorftebenben Befibungen haftenben gaften und Abgaben bei ben Dupothefentaratoren Boreng Bietemann und Raspar Schneiber ju Berblingen

erfahren tonnen, und ben Bufdiag nach f. Gi. bes Soppothetengefebes ju gewurtie gen baben.

Dettingen, ben 27. Jahuar 1842.

Rarftliches Stadt: und Berrichaftsgericht, . 28 a wit, Buftigrath.

Rachftebenbe Berordnung, im Betreff bes Mastengebens, wird fur bas Sahr 1842 mieber in Erinnerung gebracht,

1) Das Maffengenen ift erft am Sonntag, ben 8. funttigen Monate, bann bem barauffolgenden Montag und Dienstag, und zwat an ben erften zwei Magen nur aur Dachtszeit erlaubt.

2) Sebe einzelne Daste, Welche jur Rachtszelt ohne teuchtenbe gaterne auf ber Straffe ericbeint, wirb, wenn fie nicht icon in einer wit einet leuchtenben Baterne verfebenen Gefellichaft fich befindet, obneweiters angebalten und gur Strafe

gejogen.

3) Den Masten ift bas Aragen von Baffen verboten.

ablagt ift, ibre Raste abzunehmen, und fich ibr gu ertennen ju geben.

5) Dasten, welche außer ber oben bestimmten Beit offentlich fich geigen, wie nicht minder alle unanftanbigen, unfittlichen, ober Schreden verurfachenbe Dasten, merben ohne weitere entfernt, verbachtige - einfam in Binteln ober auf Unfug betreten - angehalten und nach Umftanben arretirt.

Cbenfo wenig burfen Dasten burch unbeideibenes Ginbringen in Baufer und

Bohnungen ju Befdwerden Unlaß geben. Dagegen burfen auch

6) Dasten nicht genedt, ungeftumm verfolgt ober beleidiget merben, meghalb Rebermann, befonders aber ben ichulpflichtigen Rinbern ber 2Bert. u. Sonntaat-Schulen und ermachfenen auchtlofen Rnaben mit bem Gintritt ber Duntelheit ber Aufente balt auf ben Straffen und offentlichen Platen ju berlei Unfug unter Unbrobung verbaltnigmaßiger Arreftftrafe ober torperlicher Buchtigung ftrengftens verboten mirb.

Da ferner burch Ginwirtung von Seite ber bauslichen Ergiebung febr viel geicheben tann, um aute Gitte und Drbnung unter ber beranmachfenden Augend gu beforbern, fo erwartet ber Magiftrat von ben fur ihre Rinber und Behrlinge verantwortlichen Eltern und Behrherren, bag fie von bem Betragen ihrer Boglinge auch außer bem Daufe Renntnig nehmen, und ungebubrlichen Dandlungen berfelben burch Lebre und Bucht entgegenwirten merben. Die Polizeimannicaft wird uber Die Erfullung biefer Anordnungen machen, und Rebermann, obne Musnahme, ift foulbig. ihren Erinnerungen Folge ju leiften; wer fich berfelben wiberfest, wird ate Storenber offentlicher Rube und Dronung behandelt,

Dettingen . am 27. Januar 1842.

Stabt : Magiftrat.

Dubel.

Benede, Stabtidreiber.

Bei herannahendem Lichtmeß Biel werden die Dienstherrschaften, sowie die Diensth boten an die Bortage der Dienstucker erinnert, und auf die beffausigen Ausschreibers in den hiesigen Wochenblattern Mro. 10. 36. 29. jund 41. vorigen Jahres hinge wiesen, mit dem Bedeuten, daß, da diese gespilden Borschriften won den Dienstherrschaften, welche besonders fur die Brodachtung derselben verantwortlich sind, theilmeise immer noch nicht gehorig befolgt werden, — die unterfertigte Behorde zum Bollzug der angedrochten Strafen im Unterlassungsfalle, sich vermüßiget sehen mußte. Dettingen, den 28. Januar 1842.

Stabt : Magiftrat.

Dubel. Benede, Stabtichreiber.

Genealogifche : Anzeigen.

Geborne:

Den 30. Januar, Johann Michael, Sohn bes burgerlichen Beifigere Johann Michael Singer, welcher nach einer Stunde wieder gestorben ift. Rath.

Den 24, Januar, Aberefia Funt, Tochter bes verftorbenen Burgers und Uhrmachermeisters Ftang Laver gunt, 25 Jahre und 1 1j2 Monat alt, an Stedfluß. Rath.

Den 24, Januar, Frang Sofeph, Sohn bes Gebaftian Dietrich, Bauern in Siegenhofen, 11 Monate alt, an Schwache. Rath.

Den 26. Januar, Sebaftian Rottinger, Burger und Pofamentirer, 21 Sabre und

11 Monate alt, an ber Lungenfucht. Rath.

Den 26. Sanuar, Georg Bilhelm, Sohn bes Bargers und Glafermeifters Rarl Prechter babier, 1 Jahr, 3 Monate und 12 Tage alt, am Stedfluß, Proteft.

Den 27. Januar, Matia Frangista Deeg, hinterbliebeue Bittwe bes berftorbenen Lumpensammlees Mlops Deeg, 78 Jahre alt, an Brand im Unterleib. Rath.

Den 28. Januar, Fran Maria Magdalena Muller, Chefrau bes Gaftwirths jum golbenen Engel herrn Leonhard Muller, 44 Jahre und 7 1/2 Monat att, an ber Lungenentzundung. Kath.

Den 29, Januar, Jungfrau Catharina Biegelmener im Seelhaus, 61 Jahre alt, an Bruftlatarrb und Stadlug. Cath.

Fremden : Anzeige vom 22. bis 29, Januar 1842.

Im Gafthof gum golbenen Rarpfen;

Die herrn Kauseute: Fries von Rürnberg, Meyer von ba, Gempel von ba, Weiter von Bamberg, Mannheimer von Fairth, Wester von Bauleseld, Miller von Met. Seift, Woster von Bauch, Seis von Montheim, Murr von Oddingen, horner von Gmand, Krajer von Andshut. Dr. Meyer, Reviersörster von Idebignigen. Dr. Schmert, handelsm, von heidenheim. Dr. Schramm und herbst, Pierbehandler von hersbruck. Pr. Nothschlieb, Pservenhand.

Im Gafthof jur golbenen Bans:

Die Grn. Kauffeute: Deuringer von Furth, Rother von Marnberg, Faffero von Mailand, Meyer von harburg. Die brn. Sandelbleute: Giemer von Bopfingen, Steinharter von Dodingen, Scherer von Biffingen.

Die Maas braunes Binterbier toftet mit Einfchlus bes Schentpfennings und Lotalaufichlags 4 fr.

3 mei Faftenbregen fur einen Rreuger mußen wiegen 3 Both 2 Quint und werben gebaden 1. Boche: Johann Linfenmaier.

	Taren u	nd Prei	fe der	vorzüglic	biten &	ebensbei	burfniffe.
1 fr. Semme 2 fr. Ripf 3 fr. — Sim 24 fr. 1 — 12 fr. 1 — 6 fr. 1 — 1 fr. 1	Taxir Tobresser	te. f a 8. rob. sin	5 8. 2 1 8. — 6 8. 2 — 8. — 16 8. — 3 8. 1 1 13 8 fr. 3 6 fr. 3 4 fr. 2	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	ofund Ra Solution	a e i ga affochfenfillefiefe. immelsteifeifeifeifeifeifeifeifeifeifeifeifeife	Letion 9 fr. — rf. . 8 fr. — yf. . 6 fr. — yf. . 6 fr. — yf. . 7 fr. — yf. . 9 fr. 2 pf. tarirte. . 19 bis 20 fr. . 14 bis 15 fr. . 14 bis 16 fr. . 16 19 30 bis 36 fr. . 1 bis 1 fy. . 1 fill 2 fr. . 1 bis 1 fy. . 1 bis 1 fy.
Schrannen-	Getraib: Gattungen.	Boriger	Rene Zufuhr.	Mefamt.		Reft.	Dich Mittler Rieber. Preis bes Schäffels.
Dettingen, ben 26. Jan.	Rern Waizen . Korn Gerfte . Haber .	20 	Schäffl. 1 58 14 15 48	Schaffi. 278 78 14 15 48	68 13 9 48	€фáff. 10 10 - 6 - 6	
Mugeburg	, am 21. 3.			16wärtig 1th, am 1			blingen, am 22. Jan.
Rern Waizen . Roggen . Gerfte . Haber .		7 fr. 7 13 8 8 6 16 3 43	Rern . Waizen . Roggen . Gerfte . Haber .		16 3 7 4 5 1	3 Steri	gen

Beilage

ju Dro. 5 bes Dettinger Bochenblatts 1842.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bur Bieberverpachtung bes Burgerhof. Stabels mit Bugeber wird Sermin auf Donnerftag, ben 3. Februar b. 36., Wormittage 9 Uhr, angefeht, und Pachtuftige jum Ericheinen auf bem Rathhaufe eingelaben. Dettingen, ben 27. Januar 1842.

Stabt = Dagiftrat. Benede, Stabtichreiber.

Bei ber hiefigen protestantischen Almofen : Stiftung find binnen 3 Monaten 325 fl. Kapital gegen gesehliche Sicherheit und 4 Prozent Binfen auszuleihen. Dettingen, ben 28. Januar 1842.

Stabt . Dagift vat, Benede, Stabtfdreiber,

Der bieffahrige gaftnacht : Rogmartt wird

Dienstag, ben 8., bie Schranne an ebenbemefeben Tage, und ber hornviehmartt Mittwoch, ben 9. Rebruat,

in biefiger Stadt abgehalten.

Dettingen, ben 22. Januar 1842.

Stabt = Magiftrat.

Benede, Stabtfdreiber,

Privat - Anzeigen.

Dantfagung.

Allen unfern verehrten Bermandten und Freunden, welche mahrend ber langen Krantheit unfert seifg entschlafenen Sohnes Brubers und Betters, dem hiefigen Burger under Polimentier Gebaftenn Röhnes kunden. Detters, dem hiefigen burger under honden bezeugten, sowie dem verehrlichen Offigier-Corps, den Lande sich sich seine der Musik-Gorps, und insbesondere dem verehrlichen Singverein, welche durch zahlreiche Leichensgleitung dem frube Bollendeten die lehte Ehre erwiesen, und noch an bessen ber abetälte, durch Trauergesang und Grabesmuste sich anfangend bezeugten, sagen wir unseren herzlichten und verbindlichsen Dant, mit dem anfrührigssen der Jahre, und noch viele Jahre zum heil, und Gegen der Ihrigen gefund erhalten möge, und aber Ihre Liebe und Freundschaften der Ihrigen gefund erhalten möge, und aber Ihre Liebe und Freundschaft einigt entziehen wolken, Orteinen, den 28. Sanuar 1842.

Die trauernd Sinterbliebenen: Meltern, Gefdwifterte und Zante.

Zangmufit : Mngeigen.

Im Foft nacht 6 - Montag wird bei bem Unterzeichneten Zanzmufit gehalten, wozu hoflichft einladet, gute und billige Bedienung verfpricht

Joseph Rrager,

Gaftgeber gum golbenen Karpfen. Runftigen Saft nachtes Dien fag wird bei bem Unterzeichneten Sang. Bufft gehalten, wonn bolicoft einfabet

Dettingen , am 31. Januar 1842.

Prechter jur Gans.

Rommenden Faftnachts . Sonntag, als am 6. Februar, wird bei bem Unterzeichneten Ball, und ben barauffoigenben Dienftag Nanzmusit gehalten, wozuergebenft einladet, gute und billige Bedienung verspricht

Friedrich Diemann,

Am Fafinachts. Conntag, ben 6, b. Mts., wird in bem Gafthaut gur Sonne gut befegte Sangmufit gehalten, wozu ber Unterfertigte hoflichft eintabet. — Fur gute Betrante und prompte Bebienung wird beftens geforgt werden.

Dettingen, am 1. Februar 1842. 3. R. Schreiber jur Conne.

Runftigen Falinachte. Dienftag wird bei bem Unterzeichneten Tangmufit gehalb ten, wogu hoflichft eintabet Mlois Lindner gum Durfchen.

Runftreiter : Angeige.

Rittwoch, ben 2. Februar findet eine große neue Borftellunng in ber bobern

wie auch mit Vantomimen ftatt.

Der Unfang ift Abends 7 Ubr.

Conntag, ben 6. Februar, wird bie vorlette Borftellung gegeben. Der Anfang ift Radmittags 4 Uhr.

Am gafinachte . Dienftag, ben 8. Februar, wird unabanderlich bie aller-

lette Berftellung gegeben. Der Anfang ift Rachmittags 4 Mbr.

Bu recht gablreichem Befuche biefer brei tenten Borftellungen fabet ergebenft ein Glifabetha Schmibt.

Bei Unterzeichnetem find fortwahrend verschiedene Refte, sowohl von Duch, als auch von Merinos, Cattun, Geftreifts zu febr billigen Preifen zu haben.
Abraham Golbbacher.

wohnhaft in der Manggaffe Lit. C. Nro. 41.

Da wir gefonnen find, mit bem erften im Monat Marg b. 36. von Bremen nach Philadetphia fegeladem Shiffe gu unferm in tegterer Stadt wohnendem Sohne und Bruder, David Mich etbach er zu reifen, fo fordern mir hiemit Jedermann auf, eine jede rechtsgiltige Forderung binnen 8 Tagen unsehhbar bei und anzubringen. Dettingen, am 31. Nanuar 1842.

Bogele Midelbacher, hinterlaffene Bittwe bes I. hirfd Michelbacher und beren Tochter Regina Michelbacher.

o chen:





Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag den S. Februar 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Der Schuhmacher Jofeph Biegelmuller von Degesbeim bat feine Infolveng angemelbet, und Die Bitte geftellt, bag bie gefehlichen Ebittalien erlaffen merben.

Diefem Antrage entfprechend, werben bemnach bie Ebiftstage, und amar:

1. jur Anmelbung ber Forberung und gehörigen Rachmeifung auf Montag, ben 21. Februar,

jur Borbringung ber Ginreben gegen Die liquibirten Forbepungen auf Montag, ben 28. Februar,

2 jur Schlufverhandlung, und gwar:

a) jur Replif auf

Montag, ben T. Mara,

b) jur Duplit auf

Montag, ben 14. Darg 1842.

jebesmal Bormittags 9 Uhr feftgefett, und fammtliche Glaubiger bes Gantleibers unter bem Rechtonachtheile vorgelaben, bag bas Richtericheinen am 1. Ebittstage Die Ausschliefung ber Forberung von gegenwartiger Rontursmaffe, bas Richterfcheinen an ben ubrigen Ebittstagen bie Musichliefung mit ben an benfelben vorzunehe menben Banblungen gur Folge babe.

Bemertt wird, bag nach gerichtlicher Coafgung vom 10. Januar 1842 ber Aftivitand 715 fl., bagegen ber Paffioftand 1079 fl. 30 fr. beträgt, und hierunter 978 fl. 51 tr. Onpothetenfchulben fammt privilegirten rudftanbigen Binfen fich befinden, Dann, bag am erften Chiltetage ein Bergleich verfucht, und von ben Richterichienenen angenommen werbe, daß fie ben Befchluffen ber Mehrheit beipflichten.

Schlußlich werben alle jene, welche irgend etwas von bem Bermogen bes Gemeinschuldners in Sanden haben, bei Bermeibung nochmaligen Erfates aufgeforbert,

foldes unter Borbehalt ihrer Rechte bei Gericht au übergeben,

Dettingen, ben 1. Rebruar 1842.

Burftliches Stabt: und Berrichaftegericht,

Radftebenbe Befigungen ber Edubmader Zaver Bwergerichen Cheleute it Derblingen, und gwar:

a) 112 Bohnbaus Dro 24. hintern Untheils mit einem befonbern hatben Stadel, halber Sofraithe, 118 Zgm, Garten und gangem Gemeinderecht, bann

b) 5 Des. Gemeindetheilader, Dublbetgaderle genannt, c) an Grunbfluden :

a) aus ben Abam Saumann foen bismembrirten Dofgatern.

1) 1 Morgen bon 2 Morgen Ledern auf ber Barb.

2) 112 Morgen eigener Uder auf bem Meperle. 3) 318 Morgen eigenet Ader in ber Bubitmaibe, C'111

4) 114 Morgen Uder am Faulenbronnen,

b) aus bem bismembrirten Soninger foen Dofaute:

5) 55 Dezim, Mder auf bem Schaafteleb, in ber Enberlach. 6) 62 -

7) 24 -. Dafelbit.

auf bem Menetle, ann babernne ! 8) 16 -

9) 31 --Biefe, Riebwiefe,

- Die Mittelhachwiefe, 10) 72 -

in ber Enberlach, 11) 35

12) 9 ---- bortfelbften,

13) 44 - Mder, ber Dolgader, und 14) 42 - Biefe, bas Solged,

werben am

Donnerftag, ben 24. Februar b. 36. Bormittags 11 . Uht,

in bem Seif'fchen Birthebaufe ju herblingen in vim executionis verlauft. Raufes und gablungefabige Liebhaber merben biegu unter bem Bemerten porges laben, baß fie bie auf vorftebenben Befibungen haftenben gaften und Abagben bei ben Oppothetentaratoren goreng Biebemann und Raspat Schneiber gu Berblingen erfatiren tonnen, und ben Bufchlag nach 6. 64. Des Soppothetengefeses ju gemartigen haben,

Dettingen, ben 27, Januar 1842.

Burftlides Stadte und Derricaftsgericht, Baur, Buftgrath.

Das tonialiche Rentamt Dettingen vertauft

a) Rern ju Martoffingen am Montag, ben 14. Rebruar c., Rachmittage 1 Uhr, im Drt felbft.

b) Rern und Baigen ju Dettingen am

Mittwo d, ben 16. Februar c., Radmittags 2 Uhr, im Amtszimmer. Es merben Raufsluftige eingelaben.

Dettingen, am 7. Februar 1842.

Ronigliches Rentamt.

Benn einige Bebitholben ju Dettingen Billens find, fibre Bebentgetralbter fur 1811 gang ober theilmeife ju fcutten, fo wird biegu Zermin am

Samftag, ben 12 . Februar b. 36.,

Dettingen, am 4. Februar 1842.

Erb.

Brivat : Mngeigen.

Dantfagung.

Rach einem furgen Rrantenlager, verfeben mit ben beiligen Sterbe-Gaframenten, verfchied unfere liebe Gattin, gute Mutter und brave Schweftet Frau Dagdaleng

Miller, geborne Deifriemel,

Muen unfern fchagbarften Bermanbten, Freunden und Befannten, melde mab: rend ber Krantheit berfelben Befuche abftatteten, Die Berblichene gu ihret Grabesflatte Vegleiteten, und ben Trauer:Gottebbienften fo gabtreich beimobnten, erftatten mir unfere boflichfte Dantfagung, mit bem aufrichtigen Bunfche, bag Gie Gott Mue por folden ichnellen und unerwarteten Greigniffen bemabren mone, mich aber mit meinen brei unmunbigen Rindern Ihrer Freundschaft und Liebe nicht entgieben wollen. -Dettingen, ben 4. Februar 1842.

Leonhard Miller, Gaftgeber jum golb. Engel mit feinen 3 Rinbern.

Maria Unna Schable, als Schwefter.

Genealogische : Ungeigen.

Gt.traute:

Den 8. Februar, Johann Georg Ricemann, aufgenommener Unterthan und Maurergefelle in Dainefahrt, mit ber Bittme Unna Margaretha Buft von Dainefahrt. Drot. Geborne:

Den 31. Januar, Beorg Chriftian, Cobn bes Unterthanen und Buttnermeifters Johann Dichael Reller in Dainsfahrt. Proteft,

Den 3. Februar, Anna Barbara, Tochter bes Johann Georg Deier, Unterthanen und Maurergefellen in Bainefahrt. Proteft.

Den 4. Bebruar, Joseph Conrab, Gobn bes burgerichen Beifigers und Maurers gefellen Conrad Roble. Rath. Beftorbene:

Den 36. Januar, Carl Muauft, Gobn bes burgerlichen Beifibers und Maureragefellen Georg Dolries, 9 Monate alt, an Suften und Schwache. Rath.

Den 1. Rebruar, Rarl Muguft, unebelich, 5 Monate u. 21 Tage alt, an Gichtern, Prot, Den 3; Februar, Johanna Ratharina, Tochter Des Unterthanen und Bauern Georg Chriftian Benjenbaur in Dainsfahrt, 7 Monate u. 10 Lage alt, an Sichtern, Drot.

> Fremden : Ungeige vom 29. Januar bis 5. Februar 1842.

Im Gaffhof jum goldenen Rarpfen: Die Drn. Raufleute: Schwarz von Mtt. Breit, Goller von Stuttgart, Sachs

von Potsbam, Tauber von Mtt. Breit, Carolo von Mannheim, Melly von Genf, Dorzbach von Burzburg, Sogler von heilbronn, Niemeier von Bullefeld, Moßler v. Sollingen. Dr. Bogelfaug, Thierarzt v. Darburg. Dr. Opfmann, Bierbrauer v. Tugsburg, Dr., ned.v. Ueberlingen.
Im Gaft bof zur goldenen And.

Die Drn. Kaufteute: Schaber v. Ludwigsburg, Romelein v. Gmund, Blumlein von Rurnberg, Bahn von Burgburg, Gutmann von Augeburg. Dr. gart, Sand belomann von Bechhofen.

3 wei Faftenbregen fur einen Rreuger mußen wiegen 3 Both 2 Duint und werben gebaden 2. Boche: Chriftoph Schonger.

1100	Taren u Tarii	re.		2620111	Pfund M	leife aftoch fen f	h a Z a leifah .	ren.	r	of.
fr. Semm 2 fr. Ripf 3 fr. —	Weißb el over Laibl Roggen	ein .	5 %. 2 11 %. — 16 %. 2	Q.	- S	albfleisch amurelfleis chweinflei Richt bas Pfu	d). d). tarir	. 10 i	r	pf.
Ein 24 fr. 1 — 12 fr. 1 — 6 fr. 2 — 1 fr. 8 1/16 bayerife	Raib Raib Raib Raib Raib Rehl E This Meh. Sch Royal Raib Raib Raib Raib Raib Raib	9 Pf. 1 4 Pf. 2 2 Pf. 1 — Pf. 18 a r e n coumehl ttelmehl dymehl ggenmehl	8 fr. 3 6 fr. 3 4 fr. 2 4 fr. 3	D. Go D. Bu D. Gie D. Hei H. Ga pf. Ga pf. En pf. La pf. En	hweinight itter das er 3 dis unen das huer das inse das ten das uben das dbirn 131	nal; bas Pfunb 4 Stück Stück Paar Stuck Paar Daar 6 Megen	Pfund i A. s	18 b 18 b 18 b 18 b 18 b	18 18 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	fr.
NO ALCOHOL:	1	rai	1			eig	1 Soche	lom:	Nie	ber-
Schrannen-	Getraids Gattungen.	Boriger Reft.	Neue Zufuhr.	Gefamts Gumme.		Reft.	fter Preis	Mittler bes Go	1 les	18.
Dettingen, ben 1. Feb.	Rern Waizen . Born Gerfte . Haber .	504ffl. 10 10 1. 6	©ф4ffl. 27 10 2 6.	Schaffl. 1 37 11 8 6	30 1 3 6	604ffl. 1 7 10 5	6. fr. 18 15 8 — 5 12 3 24		fl.	15 6
Muasbur	g, am 23. 3			rth, am			Minage	am 29.	6	
Rern . Waizen . Roggen . Gerfte . Haber .	fl	6 45 5 12 5 5 14 6	Kern . Waizen . Roggen . Gerfte . Haber .	• • • •	15 3 15 3 7 4	r. Rerr 14	r gen gen		17 16 7 5 3	77 18 25

Drud und Berlag ber 3. D. Branbel'ichen Buchhandlung in Dettingen. (Mit einer Beilage.)

Beilage

ju Rro. 6 bes Dettinger Bochenblatts 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Die nachfiehend allerhochfte Entichliefung bes Koniglichen Juftig-Ministeriums ju Manchen vom 24. Dezember 1841 wird hiermit jur allgenteinen Kenntnis gebracht. Dettingen, ben 5. Februar 1842.

Stabt - Dagift at. Benede, Stabtfcreiber.

Ronigreich Bayern.

Das I. Dber-Appellationsgericht hat berichtlich angezeigt, bag aus ben, bemfelben vorgelegten Aften haufig Ordnungswidrigkeiten in gubrung ber Botenbacher fic

jeigen, welche fofort ju gegrundeten Befdmerben Beranlaffung geben

Benn nun gleich berlei Babrnehmungen in ber Regel gehörige Abnbung aur Rolge baben, fo ergibt fich boch die Rothwendigteit ber Bieberholung folder Unordnungen, wodurch einerfeits die Berlaffigfeit gerichtlicher Befcheinungen jum großen Rachtheile ber rechtfuchenben Parthelen fomobl, als bes richterlichen Anfebens ate fahrbet, anderfeits Die Gefchaftstaft ber Gerichte unnothig vermehrt wirb, moglicht porgubengen. Ifm nun bie lebereinftimmung bes Gintrages in ben Botenbuchern mit bem Tage ber wirklichen Infinuation ju bewirken, ift tunftig auf ber Außenfeite ber ju infinuirenden gerichtlichen Defrete aller Art ber Lag ber Buftellung in Budfaben ausgebrudt, von bem betreffenben Boten mit Abbibirung feiner Unterfdrift au fegen, wodurch ber Empfanger in ben Stand gefest mirb, Die Richtigfeit biefer Bormerfung, welche ubrigens auch mit bem gerichtlichen Botenbuche abereinftimmen muß, felbft gu controlliren. Bei ber Bichtigfeit biefes 3meiges ber Gerichtsvermaltung bat bas t. Appellationsgericht fein Erpebitions Amt hiernach angumeifen, fowie auch bie fammtlichen Untergerichte feines Sprengels ju beauftragen, biefe Boridrift unverzüglich einzuführen, und bie Borftanbe bei eigener Berantwortung gur genanen Uebermachung bes Bollguges anzuhalten, mobei man fich verfieht, bag baffelbe meis tere Bernachlaffigungen in biefer Beilehung im Disgiplinar-Bege nachbrudlichft ju abnden miffen merben

Diefe Berfugung ift übrigens auch burd bas Kreis IntelligengeBlatt und Die

Lotalblatter bes Rreifes jur öffentlichen Renntnig ju bringen.

Dunden, ben 24. Dejember 1841.

Auf Seiner Dajeftat bes Ronigs allerhöchfen Befeht,

Durch ben Minifter ber Generalfetretar-Minifterialrath Dalles.

3 p 1 Boi 3 6

Nachftehende Bekanntmachung ber General-Abministration ber Koniglichen Boften 31 Mundin won't 10. Sanuar 1942 im rubrigirten Befreffe-wird mit bem Bemerten, bag man fich hiernach genau gu achten habe, jur allgemeinen Kenntniß gebracht. Oettingen, ben 5. Rebruar 1842.

Brabt : Dagiftrat.

Du be l. Benefte, Stadtfdreiber.

Detanntmachung. (Die Beigabe befonberer Abbreffen ober Frachtbriefe und ber Detlarationen au ben gabrooft-Genbungen betreffenb.)

Im Ramen Seiner Dajeftat bes Ronigs.

Die unterfertigte Stelle fieht fich veranlaßt, die fur bas Inland langft beftebenben Borichriften bezüglich der Beigabe besonderer Abreffen, sowie der Inhalts-Deelarationen ju ben gahrpoftsendungen erneuert befannt ju machen, und jugleich im Interese bed Publitums auch jene beizusugen, welche bei ben Postanstalten bes Auslandes in Wirtsamteit besteben.

Die Beigabe fogenannter teerer Abreffen, Frachtbriefe ober Abrefibriefe (offen ober verfiegelt), welche außer ber vollständigen Abreffe bed Empfangers ber Sem Bung auch Zeichen, Buchftaben und Rummer, mit welchen bie Sendungen gezeichnet find, fowie den Inhalt und Werth derfelben enthalten muffen, ift nothwendig und

unerläßlich :

312.27. - . 2

1. Bei allen Sendungen nach Orten bes Inlandes, nach Orten im Bereiche ber Furfit. Thurn und Tailsischen Lehensposten (Wutremberg, Frankfurt, Chursuktenben, berachtum und Großberzogthum Pessen, Derzogthum Rassau und sachnichen herzogthum mer) nach Baden, der Schweiz und sammtlichen bierreichischen, sowie nach allen iber dieselben hinausliegenden Staaten, wenn die Sendungen in Leinen, Wachstuch, Sachen, Schachteln von Polz oder Pappe, in Kissen oder Fassern verpact sind. Westenen bemnach nur jene Sendungen ohne Frachtberie augenommen werden, welche in Papier verpackt, und bei welchen die Abressen unmittelbar auf dieses geschrieben sind.

Delaten, dursen mit aufgeklebten Areissen, gleichviel, ob mit Aleifter, Siegeslad ober Dblaten, dursen ohne besondern Arachtbrief vom 1. Februar 1. 38. an nicht angenommen werden, weil selbe leicht abspringen, beim Auf-, und Abpacken verloren geben, und hierdurch Betwechstungen oder Berspätungen in der Bestung entsehen können. Die Fracht- oder Abresbriefe können bei Sendungen nach inkladischen und im Bereiche Verfärste. Aussiesschaften Posten ilegenden Orten, sowie nach der Schweiz offen oder versiegelt sein. — Bei den Großherzoglich Badischen Posten wird jeder verflegelte Fracht- oder Abresbrief mit der Brieftare belegt, und zu Sendungen nach besterreich abirfen versiegelte Fracht- oder Abresbrief wit der Brieftare belegt, und zu Sendungen merden,

nahn ein Genbungen nach Belgien, holland und Frankreich muß obne Ausenahne und ohne Rudficht auf Berpadungart ein offener Ibreg. ober Frachtbief beigegeben weben, und tommt bier nur noch zu bemerten, daß nach ben genannten 3 Staaten Genbungen unter 2 Pfund (Drudfachen ausgenommen) mittelft

ber Fahrpoffen nicht beforbert werben tonnen, und bag alle Gelbfenbungen, auch vom tiefuften Betange, in Bachstud ober Leinen verpadt fein muffen.

Bei Sendungen nach Paris muß bie Wohnung bes Empfangers genan nach

Straffe und Daus-Rummer angegeben fein.

III. Bei ben Sendungen mach Sachsen und Preußen und barüber hinaus find besondere Abres oder Frachtviese, nur bei kleinen Paqueten und zwie bei baarem Gelbe (Silber oder Golv) bis jum Gewichte von 2 bet, bei Dapiergelt, Gours babenden Papieren, Schriften und andern Genklanden bis jum Gewichte von 16 Loth nicht erforberlich; alle übrigen Gendungen muffen mit Abres oder Frachtvebriesen versehen fein, die verflegelt sein donnen, und soferne sie das Gewicht des einfachen Briefes nicht überkleigen, taufrei belaffen werben.

Sinfichtlich ber Declarationen ift Folgendes ju berudfichtigen :

a) Die Dellarationen muffen die Beschaffenheit ber Berpackung (Ballot Rifte, Faß, Packet) die auf dem Frachestade besindlichen Zeichen, Buchstaden, Rummern, Inhalt, Berth und Netto-Gewicht der Sendung euthalten. Besteht die Sendung aus verschiedenen Gegenstanden, so maffen biefelben nach Inhalt, Stuckzahl und Gewicht einzeln aufgeführt werben, indem außerdem der Empfanger Sefahr lauft, den hochsten Zoll. Tarifs-Sah bezahlen zu muffen.

b) Dettarationen find nicht erforberlich bei Gendungen nach Orten bes Inlanbes und jener Staaten, welche bem beutschen Bolloeeeine beigetreten find, wenn bie Gendung nicht einen noch nicht beigetretenen Solloeeeine berührt. In letetem Falle muß eine Detlaration beigegeben, und berfelben noch iberbieß in Ursprungs-Jeugnis

ber Lotal=Boll- ober Polizeibeborbe beigefügt' fein;

e) Alle Sendungen aber (baares Geld ansgenommen) nach ber Schweiz, bem Konigreich Dannover und ben hansestädten muffen mit einer und die Sendung nach fammtlichen öfferreichischen und italienischen Staaten und Provingen, nach Frankreich, Belgien, holland, Volen und Rufland mit zwei gleichsautenden Dellarationen, novon jedoch bei Seadungen nach Belgien und Frankreich die Eine in beutscher, die andere in französischer Sprache abgefaßt sein muß, verfeben sein. Die Fahrpost-Expeditionen sie in deneuert angewiesen, sich bei Aufgaben zu ben Fahrposten strenge an diese Borschriften zu balten.

Schriften gu halten. Dannar 1842.

. General - Mominiftration ber tonigligen Doften.

CS . 6 ! 6

Zauber.

Die Beifuhr von beilaufig 50 Rubit. Rlafteen Pflafterfleinen aus bem Chinger Steinbruch wird an ben Beuigftnehmenben in Accord gegeben und hiezu Steigerunge-Tarmin auf Samstag, ben 12. Febr. b. 36., Bormittags 9 Uhr anberaumt. Dettingen, ben 7. Februar 1842.

Stabt = Dagiftrat.

Dubel.

Benede, Stadtfdreiber.

Befannemadung.

Die ledige Ratharina Eich berger non Deiningen hat fich freiwillig unter Curatel begeben. Es wird diefes hiemit gur Bahrung vor Schaden ju Jebermanns Biffenfoaft gebracht, und bemertt, daß alle Bertrage und Schulden, welche die genannte Katharina Cich berger obne Buftmanng ihres Curators, des Soldners Indannes Gich berger von Deiningen eingehen wird, als unverbindich erachtet werben.

Bugleich merben alle jene, welche eine Foberung an berfelben begrunden tonnen aufgeforbert, biefe goberungen nachfittom minben

Montag, ben 28, b. Mts., Bormittags 9 Uhr, babier anzumelben und nachzumeilen, außerdem fie fudter micht mebr beachtet werben.

Ballerftein, ben 1, Sebruar 1842

Barftid Dettingen . Mallergeinifdes Derridaftsgericht.

Privat : Anzeigen.

Bet Unterzeichnetem werben am Mittwoch, ben 16. Februar b. 36., verfchiebene Saus und Mitthifchaftsgerathichaften, gegen fogleich baare Bezalung an ben Meiftbietenben öffentlich verftelaert . woau bofiliche einlabet

Johann Relf. Sternwirth.

Berfteigerung. Donnerstag, ben 10. und Breitag, ben 11. diefes Monates,

wird in der hiesigen Traubenwirthschaft eine Berfleigerung eröffnet, worin Porgellain, Binn, Aupfer, Rleider-, Weißeug und Kommobtaften, Dekonomie und Birthschaftsgerathschaften, sowie sonstige nugliche Dausfahrniffe gegen baare Bestalung verlauft werden, wozu Jedermann hoflichst eingeladen wird.

Dettingen, ben 8. Februar 1842.

(Bohnung Bermiethung.) Ich bin Willens, mein halbes Bohnhaus, nachft ber Poft, auf funftiges Biel zu vermiethen, welches täglich bei mir eingesehen werben fann. Weber.

(Lebrlings . Gefud.) Ein junger Renfd von ber hiefigen Stadt ober Umgegend, mit ben nothigen Bortenntniffen verfeben, und wenigftens 16 Jahre alt, wird unter annehmbaren Bebingniffen als Buchbruder. Lehrling aufzunehmen gefucht.

Derfeibe tann auf Dftern beurigen Jahreb eintreten, und man bat fich beshalb an ben Inhaber ber hiefigen Dofbuchbruderei ju wenden

(Anzeige.) Ratechismen fur bas Bisthum Augeburg, gebunden in Leberruden, bas Stud fur 12 fr., wie auch anbere Schulbucher, find fortwahrend in ber I. R. Brandel'ichen Buchhandlung in Dettingen ju baben.

28 och en:



Blatt





d a 6

Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienftag ben 15. Februar 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Im fommenben

Mittwod, ben 23. biefes Monats, Bormittags 9 Uhr,

merben bei ber unterfertigten Stelle

5 Stad Diride und 6 Stud Thierbeden, bann

9 Gtud Rehfelle und

14. Stud Fuchsbalge

an ben Meiftbietenben, vorbebaltlich hochfter Genehmigung, vertauft und jahlungs, fabige Raufeliebhaber hiegu eingelaben.

Dettingen, ben 14. Februar 1842.

Fürftlich Dettingen . Spielbergifche Forftbirettion.

Der Schuhmacher Jofeph Biegelmuller von Megesheim hat feine Insolvenz angemelbet, und bie Bitte gestellt, bag bie gefehlichen Ebittalien erlafen werben.

Diefem Untrage entfprechend, werben bemnach bie Cbiftstage, und zwar:

1. jur Anmeidung ber Forberungen und geborigen Rachweifung auf

2. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie liquibirten Forberungen auf Montag, ben 28. Rebruat,

3. jur Chlugverhandlung, und gmar:

a) jur Replit auf

Montag, ben 7. Dary,

b) jur Duplit auf Montag, ben 14. Mars 1842,

jebesmal Bormittags 9 Uhr feftgefest, und sammtliche Glaubiger bes- Gantleibers unter bem Rechtenachtheile vorgelaben, bag bas Richterigeinen am 1. Stiftetage bie Ausschließung ber Forberung von gegenwartiger Kontursmaffe, bas Richterfagienen an ben übrigen- Stiftstages bie Ausschließung mit ben an benfelben voruneb-

menden Sandlungen gur Folge babe.

Bemerkt wird, bas "nach gerichtlicher Schabung vom 10. Januar 1822 ber Attieftand Als fi., bagegen ber Paffivikand 1079 fl. 300 dr. beträgt, jund hierunter ... *978 fl. 51 dr. hopothetenschulden sammt privilegirten rucklandigen Jinsen fich ber finden, dann, daß am ersten Eviktstage ein Bergleich versucht, und von den Richtersschiedungen ungenommen werbe, daß sie den Beschlichfen der Mehrheit beipflichten.

Schluflich werden alle jene, welche irgend etwas von bem Bermogen bes Gemeinschuldners in handen haben, bei Bermeibung nochmaligen Erfages aufgeforbert,

foldes unter Borbehalt ihrer Rechte bei Bericht gu ubergeben.

Dettingen, den 1. Februar 1842.

Baur, Buffitath.

Rachftehende Befigungen ber Schuhmacher Zaver 3wergerichen Cheleute gu Serblingen, und gwar:

a) 112 Bohnhaus Rro 24, hintern Untheils mit einem befandem halben Stabel, halber Sofraithe, 118 Som, Garten und gangem Gemeinberecht, bann

b) 5 Dez. Gemeindetheilader, Dublbergaderle genannt,

c) an Grundftuden:

- a) ausiben Mamm Saumann'ichen bismembrirten Dofgatern:
 - 1) 1 Morgen von 2 Morgen Medern auf ber Barb,
 - 2) 112 Morgen eigener Ader auf bem Denerle,
 - 3):318 Morgen eigener Ader in ber Bablmaibe,
 - 4) 114 Morgen Ader am Raulenbronnen,
- b) aus bem bismembrirten Roninger'ichen Dofqute:
 - 5) 55 Dezim, Ader auf bem Schaaftrieb, 6) 62 in ber Enberlach,
 - 7) 24 - bafelbft,
 - 8) 16 auf bem Meperle.
 - B) 10 auf bem Exepetie
 - 9) 31 Biefe, Riedmiefe,
 - 10) 72 bie Mittelhachwiese,
 - 11) 35 - in ber Enberlach,
 - 12) 9 - bortfelbften,
 - 13) 44 Mder, ber bolgader, unb

14) 42 - Biefe, bas Solzed,

werben am

Donnerftag, ben 24. Februar b. 34.

Bormittags 11 Uhr,

in bem Seif'schen Wirthsbause ju Derblingen in vim executionis verlauft. Ausse und gablungbfabige Liebhaber werden hiezu unter bem Bemerten vorge- laben, daß sie die auf verstehend Bestigungen haftenben Laften und Abgaben bei ben Spoothekentaratoren Lorenz Wiedemann und Kadpar Schneider zu Perblingen erfahren bonnen, und ben Buschlag nach 3. 64 bes Poppothekengesets zu gewärtig gen haben. Dettingen, ben 27. Kanuar 1842,

Burftliches Stadte und Berrfchaftegericht

Baur, Juftgrath.

Bur Erinnerung ber am 16. Februar 1824 hochgefeierten 25jahrigen allerhochen Regierungs , Inbildums = Feier Seiner Majeftat bes boch fifeligen tonigs Warimilian wird auch heuer wieder die gnadigst bewilligte Sammlung freiwilliger Beiträge jur Unterhaltung bes Kranten-Daufes ftatt finden. Die biefigen Einwohner werben baber ersucht, ihre ju obigem Bwede bestimmten Beiträge, wie friherhin, an die zur Einhebung angewiesenen Diffriktsvorsteher im erziebigen Masse zu leisten. Diebei wird zur Widelaung ber in neuerer Beit sich verbreiteten irrigen Meinung, bas benjenigen im gemeinschaftlichen Leprosenhause mit Bewiltigung sich aushaltenden Individuen Unterstähungen von diesen Zesammelten Gaden zusließen, bemerkt, daß diese Sammlung einzig und allein ihrem bestimmten Zwede zugewendet wird, wovon man sich durch Einsigt von Kechnungen überzeugen kann.

Dettingen, ben 11. Februar 1842.

Stabt : Dagiftrat.

Subel

Benede, Stadtichreiber.

Der Matthias : Sahrmartt wirb

Sonntag, ben 27. b. Mts., bie Schranne und ber Schweinmartt Dienftag ben 1., und

ber hornviehmartt Mit woch, ben 2. Mary a. c., in hiefiger Stadt abgehalten. Dettingen, ben 11. Februar 1842.

Stabt : Dagiftrat.

Subel.

Benede, Stadtfdreiber.

Privat : Anzeige.

Dantfagung.

Far bie herzliche Abeilnahme an bem fo unvermuthet fcnellen hintritte unferes Gatten und Baters, sowie fur die zahlreiche Begleitung seiner Leiche, statten wir biemit allen unfern Anverwandten, Freunden und Bekannten unfern verbindlichsten Dant unter ber Bitte ab, und ihrem Boblwollen empfohlen fein zu laffen, und unsferes gestorbenen Gatten und Baters in ihrem Gebete gebenten zu wollen.

Dettingen, am 14. Februar 1842,

Rofalia Schreittmuller nebft Rinber.

Genealogische : Anzeigen.

Geborne:

Den 7. Februar, Maria Anna, Tochter bes Burgers und Schuhmachermeisters Joferh Wiedemann. Rath.

Den 7. Februar, Anna Sabina, Tochter bes Unterthanen und Deggermeifters Lub. wia Kelobammer in Sainsfahrt. Proteft,

Den 9. gebruar, Rofina Karolina, Tochter bes Burgers und Ragelfchmiebmeifters Johann Georg Dobel babier. Proteft.

Den 11. Februat, Muguft Bilbelm, Cobn bes hiefigen Burgers und Geilermeifters Rarl Friedrich Monnenmacher. Proteft.

Seftorbene:

Den 8. Februar, Jatob Schreittmuller, Burger und Badermeifter, 71 Jahre, 6 Monate alt, am Schlagfluß. Rath,

Den 8. Februar, Anna Barbara Better, nachgelaffene Bittwe bes burgerlichen Beifigere Andread Retter babier, 80 Sabre, 8 Monate, 28 Tageatt, am Schlagfluß. Prot.
Den 9. Februar, Maria Margaretha, Tochter bes Goldnerd Johann Georg Baft in
Dainbfahrt, 8 Monate und 5 Tage alt, an Gichtern. Proteft.

Fremden : Anzeige vom 5. bis 12. Rebruar 1842.

Im Gafthof jum golbenen Rarpfen:

Die hrn. Raufleute: Beißenftein v. Goggingen, Lahr von Augeburg, Balter von da, Spiger von Beilbonn, Siller von Gmud, Scherer von Bamberg, Bitig von da, Aluber von Frankfurt, Ruhn von Flofen, Mößler von Nurnberg, Arogler von Burgburg, Bogel von towenstabt. Die hrn. handelsteute: hirling von Reisnigen, Mai von Bamberg, Frey von Schwabach.

3m Gafthof gur golbenen Gans:

Die orn. Raufleute: Schaffer von Rurnberg, Megger von Schwabach, Schnigtein von Regensburg. Die orn. Danbelsteute: Rofenfelber von Aufhaufen, Bernbeimer von Pflaumloch, Igelheimer von Ansbach, Steinharter von Dodingen, Gutmann von Ctailbleim, Meyer von ba, hochstabter von Dodingen, Rug von Da, Scheerer von Biffingen.

3 wei Fastenbregen für einen Kreuzer mußen wiegen 3 toth 2 Quint und werben gebaden 3. Woche: Contad Buttner.

Schrannen:	"Getraids	Boriger	Reue	Gefanits		100.0	fter	Miet	er Rie	
Beit.	Battungen.	Reft.	Bufuhr.	Summe.	tauft.	Reft.	Preis	bes (5djäffe	18.
Dettingen, beil 8. Feb.	Rern Waizen . Born Gerfte	Schafft. 1 7 10 5	38 8 9 18	Schaffl. 4 45 18 14 18	6 dáfil. 17 8 12 16	Schafft. 3. 28 10 2 2	17 24 17 — 8 6 5 6 3 30	15 4	15 14 18 7 15 3	333
Mugsbur	g, am 4. Fe			örth, am	-	-	rdlingen	, am	5. Feb	r.
Rern . Waizen . Roggen . Gerfte . Haber .		7 26 6 43 8 11	Kern . Waizen . Roggen . Gerfte . Haber .		15 5 17 1 8 1 5 3	r. 33	gen fte		ff. 17 16 7 5 3	1 2 2 3 2

Drud und Berlag ber 3. D. Branbel'ichen Buchhaublung in Dettingen. (Mit einer Beilage.)

Beilage

ju Rro. 7 bes Dettinger Wochenblatts 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Die von bem Prafibitum ber Koniglichen Regierung von Schwahen und Reuburg etlaffene Befaintemachung vom 27. Januar 1842 im rubrigirten Betreffe wird nachftebend gut allgemeinen Kenntnis gebracht, mit bem Wunfche, bag ju biefem grofartigen Unternehmen im hiefigen Stadtbezirte viele Theilnehmer sich bereit finben, und in die, bem Magistratbrath Strobel übergebene Substriptions. Lifte zum Beitette diefes Bereines, einschreiben mochten.

Dettingen, ben 12. Februar 1842.

Stabt = Dagiftrat,

Benede, Ctabtfdreiber.

(Den in Bapen gu bilbenben Berein fur ben Ausbau bes Domes in Roin betr.)

Seine Majesiat ber Kenig, von ber lebhaftesten Theilnahme fur bas, ben Ausbau bes Domes zu Koln bezweckende Unternehmen erfult, und von ber festen Buversicht gefeinet, es werde unter Allerhochlechrem Protektorate in Bapern ein gahlteicher Berein sich bilben, welcher die Mitwirtung zur Bollenbung bes herrlichsfen Dontmals deutscher Baukunft sich zur Aufzabe macht, haben zu biesem Ende die im Abdrucke soll enden Sahungen Allerhochst zu genehmigen gerubt.

Die für ales Große und Echone jo fehr empfanglichen Bewohner bee Regiesungsbegirtes von Schwaben und Reubutg, werden in dem lebhaften Bunfche Seiner Rafeftat bes Konigs, sowie in bem hoben Interesse, weiches ber großartige Zwed jedem Deutschen einstoßen muß, die machtigke Aufforderung finden, diefem Bereine ihre regie Theilnahme juguwenden.

Die Borftimbe ber Diftritts-Boligeibehorben werben bie Beitritts-Getlarungen fammeln, und, bis ber Kreis Ausichus gebilbet, und in Thatigfeit getreten fein

wird, biefelben bem t. Regierungs Prafibium vortegen, Augeburg, ben 27. Nanuar 1842.

Prafidium ber t. Regierung von Schwaben und Reuburg.

Erhr. v. Stengel, Prafibent.

Sanm, t. Prafibial-Sefretar_

Sagungen bes in

Bayern zu bilbenben Bereine fur ben Musbau bes Dome ju Coln.

Der Dom ju Coln, ber beutschen Bauwerte herrlichftes, harrt ber Bollendung. Bereits hat unter bem Routen ., Dom Bau Bereim in Coln ein Berein fich gebildet, welcher ben Zwed hat, vermittelft Darbringung von Gelbbeitragen, und in jeber fonft angemessenen Weife fur die wurdige Erhattung und ben Fortbau bet be-

nannten Domes nach bem ursprunglichen Plane thatig mitunwirten; - aber nicht aut. in Bola felber, fondern auch anderwarts fcon hat bas in Frage freinde Wert freudige Unterftubung gefunden, wie foldes die zu bemerttem 3mede bereits von mehreren Seiten erfolgten, nicht unbedeutenben Genbungen bartbun.

Bayern wird bierin nicht gurudbleiben. -

. Es wird Diefes, der besondern Theilnahme Seiner Majestate bes Ronges fich erfreuende Unternehmen bei allen Bapern Antlang, und zwar bier einen noch um so lebnsteren Antlang sinden, als gegen 2 Jahrhunderte lang Juffen ipres geliedt ten herrscherftammes ben Ergbischilichen Sig won Coin inne hatten; und eben jedwieder ein Baber benfelben als Friedenbebet einzunehmen im Begriffe febt.

um jedoch hienach in Babern die Mitwirkung gur Bollenbung des Collner Doms geborig bethätigen zu tonnen ift, — einen baperifchen Bereis ju bilden nothwendig, und es haben Seine Konigliche Rafeltat in diefer hinficht nicht nur bie Bildung eines folchen Bereins mit nachstehenden Sahungen zu genehmigen, sondern auch bas Protektorat besselben allergnabigft zu übernehmen geruht.

§. 1. Unter bem Protettorate Seiner Majeftat bes Runigs bilbet fich in Bapern ein Berein, welcher jum 3wede hat, burch Gelbbeitrage ju bem Ausbau

Des Doms gu Goln nach bem urfprunglichen Plane mitguwirten.

§. 2. Der banerische Werein wird sich wegen ber Bermendung feiner Mittel mit bem zu Goln bestehenden Sauptvereine ind Benehmen fegen, und fein Besteben babin richten, bağ biefelben bet Derfiellung einzelner, aus bem großen Gangen bes großen Dombaues bervortretenden Theile in der Art zugewendet werben, damit diefe, wo möglich als bas Wert bes bayerichen Bereines entstehen, und durch ihn bei Bulanglicheit der verfügbaren Mittel auch zur Bollendung gebracht werden.

§. 3. Wer dem Bereine beitreten will, hat fich gur Entrichtung eines Jahresbeitrages von Ginen Gulben gu verpflichten, jedoch fteht es jebermann frei, auch auf mehr zu unterzeichnen. Der Austritt aus bem Bereine muß ein Sahr vorber

erflart merben.

§. 4. Durch Einzahlung eines Beitrages von 50 fl. tann bie Eigenschaft eines Mitgliebes fur 20 Sabre erworben werben.

Diefe Abficht muß jedoch fogleich erflat: werben, widrigenfalls bas Anerbieten

als eine fur jebes Sahr eingegangene Bahlungs . Berbindlichteit betrachtet wird. §. 5. Die Beitrage find allfahrlich an bem biefar zu beftimmenben Vermine gu

entrichten.

§. 6. Der Berein witd burch einen allgemeinen Berwaltungs Ausschuß vertreten, welcher außer bem Borftanbe aus 10 Mitgliedern befeht, und feinen Gis 3u Manchen hat. — Die Mitglieder bes Berwaltunge-Ausschußchußes werben von brei 3u brei Jahren aus ben zu Munchen anwesenben Bereine- Mitgliedern burch Stimm memmehrheit gemahlt.

Sie bestimmen unter fich ben Borftanb, ben Gefretair und ben Caffier. Die

Austretenben find wieder mahlbar.

§. 7. Der allgemeine Berwaltungs : Ausfchuß leitet alle Angelegenheiten bes Bereins. — Er fest fich mit bem ju Goln bestehenden haupt-Bereine jur Erfullung bes Bereinsymedes in Berbindung.

District by Google

Ihm liegt die Festschung des Ausgaben:Etats, die Sestschung des Terminets für die Bezahlung der Baceinsbeitrage, die Bereinnehmung und Berwendung sammtlicher Bereinsmittel, dann die Prufung und der Abichluß der Jahres-Rechnungen ob.

5. 8. Reben bem allgemeinen Berwaltungs : Ausschuffe wird fur jeden Regierungs Degite ein aus einem Berkanbe und 5 Mitgliedern bestehenden Kreis Ausschuße, ber in ber Kreis Dauptstadt feinen Sie bat, und nach den in § 6. gegedenen Borichriften zu wählen und einzurichten ist. Der Kreis-Ausschuß hab beforderung und Ausbreitung bes Bereins in dem ihm angewiesenen Kreise sie Beforderung und Ausbreitung bes Bereins in dem ihm angewiesenen Kreise sie dangelegen fein ju laffen, bie Beitrage ber Bereins-Mitglieder zu erheben, und an ben allgemeinen Berwaltungs Ausschuß einzusenden, und mit diesem, fortgesehres Benehmen zur Erreichung des gemeinsamen Zweckes zu unterbalen.

gar Dberbapern hat ber allgemeine Berwaltungs : Ausschuß die Geschäfte bes Kreis Ausschuffes burch einen aus feiner Mitte ju bilbenben engern Ausschuß gu beforaen.

§. 9. Rach Umfluß eines feben Sahres bringt ber Bermaltungs-Ausschuß bie Resultate ber Bermaltung burch ben Drud gur offentlichen Renntnis.

Munchen, ben 20. Januar 1842.

Auf bem herricaftlichen Fruchtfaften ju Uttenftetten, bem - swifchen Dintelebuht und Fremdingen, gelegenen Dofgute - werden unter dem Borbehalte Der Ratifitation an den Meiftbietenben am

Donnerftage, ben 24. b. Dt t.

bon Bormittags 10 Uhr an,

560 Schaffel Daber,

beibe Sorten von gang borguglicher Qualitat, im bayer. Maage, unter ben Bebingniffen an Ort und Stelle verkauft, bag bas erfaufte Duantum in 14 Aagen abgefaßt ober vatgesturgt und baar bezahlt werbe.

Bu Diefem Bertaufe merben Raufeliebhaber hiemit eingelaben.

Ballerftein, ben 8. Februar 1842.

Burftlich Dettingen . Ballerfteinifde Domainial . Rangley.

Rummer,

Raud.

Privat : Anzeigen.

Benfteigerung.

Dienftag und Mittwod, ben 22. und 23. b. Dte.,

jebesmal Bormittags 9 Uhr anfangend, bilt ber Unterzeichnete auf Der Bleiche bahier eine offentliche Berfteigerung, worin Betten, Beifgeug, 3inn, Lupfer, Meffing, Kommobes, Weifgeug, und Rieibertaften, Schlitten, Bagen, worunter sich ein noch ganz guter Bierwagen befindet, Geschitt und Sattelzeug, Rindvich, Z Schweinsmuttern ic, und sonftige nabliche Gegenschabe gegen gleich baer Begablung an ben Meiftbietenben abgegeben werben. Raufeluftige hoflicht einlabend, wirb bemertt, daß bas vorhandene Bieb und

Detonomie: Berathichaften am Mittwoch, ben 23., Bormittags, jum Bertaufe vorgenommen wirb. Dettingen, ben 14. Februar 1842.

Gottfrieb Bimmermann.

Nachbem mir vom Fürstlichen Stabt- und herrschaftsgerichte Dettingen bie Conzession jum Bandwaarenhandel gnabigst ertheilt wurde, so zeige ich foliches einem verehrten Publikum mit der Bemerkung an, daß ich mit allen möglichen Gattungen von Bander, mit Stidt, Rahr und Stidgarn, so wie mit allen ju traglicher Konzession einschlägigen Artikeln versehen bin, und prompte und billige Bebienung verspreche. Dettingen, ben 14. Februar 1842.

Jonas Edwab.

Die Unterzeichnete ift gefonnen, ihr Biertel- Saus in ber mittlern Borftabt Rro. 49. aus freier Danb gu vertaufen; baffeibe enthalt: 2 Stuben, 2 Rammern, 1 Boben und 1 Stoll.

Es fteben auch 112 Agw. Biefen in ber Dainefahrter Alur, und zwei 112 Morg. Aeder an tem Degesheimer Weg jum Bertaufe bereit.

Dettingen, ben 14. Februar 1842.

Barbara Buft, Bittme,

Bleiche . Empfehlung.

Ich mache hiermit bie ergebenfte Anzeige, bag bei gunfliger Bitterung mit bem Auslegen ber roben Leinwand, in bem Monate April ber Anfang gemacht wird, inbem ich mich besonders bestreben werde, ble anvertrauten Bleichwaaren auf eine ganz unschädbliche Art wieder zuruchzustellen. Die Abgabe ift bei herrn Benedikt Joseph, Schubmachrmeister in Dettingen zu machen, wo bei bemfelben die Gegenftande wieder gebleicht abgeholt werden konnen.

Rloftergimmern, ben 10. Februar 1812.

Mlois Erb, Bleicher.

(Aufforderung.) Diejenigen Clienten, welche mein feliger Satte, ber tonigi. Abvolat Schneidt babier, als Rechtsanwalt vettreten hat, und noch Deferviten und Auslagen schulden, auch noch Atten bei mir liegen haben, forbete ich biermit auf, die schuldigen Deferviten langftens bis Ende funftigen Monats an mich ju gablen, und bis babin auch die bei mir noch befindlichen Atten abzuholen, außerdern diese Aften als Matulatur verwendet wurden.

Baffertrubingen, am 12. Februar 1842.

Bilbelmina Schneibt.

(Lehrlings : Gefud,) Ein junger Menich von ber hiefigen Stadt ober Umgegend, mit den nothigen Bortenntniffen verfeben, und wenigstens 16 Jahre alt, wird unter annehmbaren Bedingniffen ale Buchbruder Lehrling aufzunehmen gefucht.

Derfelbe tann auf Dftern beurigen Jahres eintreten, und man bat fich befhalb an ben Inbaber ber biefigen Bofbuchbruderei au wenden.

15 0 50

Wochen: 😂 Blatt



Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag den 22. Februar 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Auf ben Antrag eines Opporbefar. Glaubigere wird jum Bertauf nachftebenber Geunbftude ber vormale Ctabtmuller Relb nerichen Cheleute ju Dettingen, u. gwar:

1.) 1,2 Morg. Ader aufm Roffelb ober Affenberg, tarirt auf

tarirt auf 130 fl.

2.) 1.2 " bortfelbft,

tarirt auf 275 ff.

4.) 112 Agm. Biefe beim Behminger Rrautgeren

t auf 240 ft.

5.) 1j2 Lyw. Bieje im Beharinger glur, am gemeinen Beg,

tarirt auf 240 ff.

Termin auf

Rreitag, ben It. Mary v. 36, frab 9 Ubr,

im Sige bes Berichts, unter Berudfichtigung ber g. g. 87 und 90 ber Rovelle v. 3. 1837, angefest.

Raufe- und gahlungefabige Liebhaber werben biegu eingelaben und haben ben Buldbiag nach 6. 64. bes Oppothekengefeses au gewärtigen.

Dettingen, am 17. Februar 1842.

Fürftliches Stabt= und Berrichaftsgericht.

Die nachftehend allerhochfte Entschliegung bes Koniglichen Juftig Minifteriums ju Munchen vom 24. Dezember 1841 wird hiermit jur allgemeinen Renntniß gebracht. Dettingen, ben 5. Februar 1842.

gurftliches Stabts und Berrichaftegericht.

Ronigreich Babern. Jufige Minifterium.

Das ? Ober Appellationsgericht hat berichtlich angezeigt, bag aus ben, bemfelben vorgelegten Aften hauftg Oronungswidrigkeiten in Fuhrung ber Botenbucher fich zeigen, welche fofort zu gegrundeten Befchwerben Beranlaffung geben.

Wenn nun aleich berlei Bahrnehmungen in ber Regel gehörige Ahnbung gur Molge haben .. fo ergibt fich boch Die Wothwendigfeit ber Bieberhalung folder Une ordnungen, moburch einerfeits Die Berlaffigfeit gerichtlicher Beicheinungen gum großen Machtheile ber rechtsuchenben Dartheien fomobl, als bes richterlichen Aufebens gefahrbet, anderfeits Die Befchaftslaft bet Berichte unnothig vermehrt wirb, moglichft porzubeugen. Um nun bie Alebereinstimmung bes Gintrages in ben Botenbuchern mit bem Dage ber mirtlichen Infinuation ju bemirten, ift tunftig auf ber Muffenfeite ber au infinuirenden gerichtlichen Detrete aller Art ber Sag ber Buffellung in Buchftaben ausgebrudt, von bem betreffenben Boten mit Abbibirung feiner Unterfdrift au fesen, woburch ber Empfanger in ben Stand gefebt wirb, Die Richtigfeit Diefer Bormerfung, welche ubrigens auch mit bem gerichtlichen Botenbuche übereinftimmen muß, felbit au controlliren. Bei ber Wichtiafeit Diefes 3meiges ber Berichtevermale tung bat bas t. Appellationsgericht fein Erpeditions-Amt hiernath angumeifen, fowie auch Die fammtlichen Untergerichte feines Sprengels ju beauftragen, Diefe Borfdrift unvergualich einzuführen, und Die Borftande bei eigener Berantwortung gur genquen Hebermachung bes Bolljuges anzuhalten, mobei man fich perfieht, bas biefelben meis tere Bernachlaffigungen in Diefer Begiebung im Disgiplingre Bege nachbrudlichft gu abnben miffen merben,

Diefe Berfügung ift ubrigens auch burch bas Rreis Intelligem Blatt und bie

Botalblatter bes Rreif | jur offentlichen Renntniß ju bringen.

Dunchen, ben DI. Bejember 1841.

Auf Seiner Majeftat bes Ronigs allerhochften Befehl.

Freiherr von Schrent.

Durch ben Minifter ber Generalfetretar. Minifterialrath Saller.

Das Aufdingen ber niebern ftabtifden Bebienfteten, unter bem Ramen f. g. Birtenbingen, bervorgebrachtermaffen befannt, wird fur bas beurige Sabr

Samftag, ben 26. b. Mte, Bormittags 9 Uhr,

auf dem Rathhause vorgenommen. Diejenigen Individuen, auswarts, wie in hiefiger Stadt wohnend, welche zu irgende einer Diense Annahme der Dierten Luft tragen, wollen fich in ber Bwischengeit hierorts melden, und am obigen Aufving-Aage auch felbst personlich erscheinen. Dettingen, ben 21. Februar 1812.

Stadt : Dagiftrat. Benede, Stadtfcreiber.

Der Matthias : Sahrmartt wirb

Conntag, ben 27. b. DRts.,

bie Schranne und ber Schweinmartt Dienstag ben 1., und ber hornviehmartt Mittwoch, ben 2. Marg a. c.,

in hiefiger Stadt abgehalten. Dettingen, ben 11. Februar 1842.

Dubel. Benede, Stadtfdreiber,

Der biefiahrige fogenannte Dittfaften-Rofmartt, bie Schranne u. ber Schwein-Dien ftag, ben is, und

ber Cornviehmartt Dittwod, ben 9. Mary,

in hiefiger Stadt abgehalten. Dettingen, ben 21. Februar 1842.

. Frduck

Benede, Stabtfdreiber.

Privat : Anzeigen.

Bu bevorftehendem Martte jund ben berannabenden Dfterfeiettagen empfeblen wir unfer reich affortittes ,28 a are n lag er geneigter Beachtung.

Gebruder Flesch.

Unterzeichneter bringt hiermit einem verehrungsmurdigen Publifum jur Anzeige, bag bei ihm eine neue Sendung von frangofischen Brief papieren fammt Couverten, einzeln und auch in Mappen, feinften Geschmadt, eingetroffen ift, unter Bufiderung billigfter Bebienung, um geneigten Bufpruch.

Gine gang neue Bafchmange ift ju vertaufen. Bo? fagt ber Berleger biefer Blatter.

Genealvgifche : Anzeigen.

(Beborene:

Den 13. Februar, Ludwig Bilhelm, Sohn bes Johann Gottlieb Sugel, Butger und Knopfmachermeister babier. Proteft.

Den 17. Februar, Christiane Florentine Emille, Lochter bes herrn Georg Leonhard Muller, Burgers und Siegelladfabritanten allbier. Protest.

Geftorbene:

Den 12 Februar, Johann Georg Spat, Unterthan und Bauer in Sainsfahrt, 66 Jahre, 28 Tage alt, am nervofen Fieber. Proteft.

Den 15. Februar, Anna Margaretha Spag, Wittwe bes vorgenannten Iohann Georg Spag, 55 Jahre, 6 Monate und 9 Tage alt, am nervofen Fieber. Prot.

Den 15. Februar, Jungfrnu Maria Anna Beller, Raberin, 70 Jahre, 2 Monate alt, an ber Bafferfucht. Rath.

Fremden : Anzeige : pom 12. bis 19. Februar 1842.

vom 12, bis 19. Februar 1842.

Im Sathof zum golbenen Karpfen: Die herren Kaufleute: Fifcher von Ulm, Aleifter von Mainz, Meier von Kitzingen, Sobel von Frankfurt, Oubifd von Burgburg, Stahl von Rurnberg, Seiter von Borms. Dt. Gaft, Posterpeditor von Walterstein. Dr. Meier, Conbitor von Ansbach, Dr. v. Schiller, Concertmeister v. Eftlingen, Die herren Pandelsleute: Abielmann von Furth, Reifter von Schwabach.

3m Gafthof jur golbenen Gane:

Die Berren Raufleute: Beiler von Rigingen, Fefaro von Mailanb. Die Berren Sandelbleute: Meyer v. Reuftadt, Sturm v. Gundelfingen. Dr. Schilling, Graveur von Gotha.

".. Brei Raftenbreben fur einen Rreuger mußen wiegen 3 toth 2 Quint und Bofeph Schoppler. werben gebaden 4. Boche:

Ein 24 fr. Ein 24 fr. Ein 24 fr. Ein 24 fr. Ein 25 fr.	Roggen aib	te. f a 8. rob. ein brob. 9 9f. 1 4 9f. 2 2 9f. 1 a r e n. önmebl	5 %. 2 1 %. 2 6 %. — 4 %. — 2 %. 22j3 8 fr. 3 4 fr. 2	i T t t t t t t t t t t t t t t t t t t t	bifund Wide State	le i f chaftochfenflubfleisch immelfleisch minelfleisch Richtt bas Pfunat; bas funb Fründ Fründ Paar Stüd	Ta eisth. dh. arirt nd Pfund	2 6 m. 9 ft. 8 ft. 6 ft. 10 ft. 17 ft. 15 bt. 18 bt. 18 bt. 10 bt. 1 30 bt. 7 bt. 30 b	6 16 fr 4 fr 6 20 fr is 20 fr
Schrannens Zeit.	Getraib, Garrungen.	Boriger Reft.	Neue Zufuhr.	Gefamt.	Bers fauft.	Reft.	ger	Mittler des Sd	-
Dettingen, best 16. Feb.	Rern	28 10 29 29	©ddffl. 1 51 9 20 34	Schaffi. 4 79 19 22 36	66 19 16 32	eddfl. 4 13 6	f. fr. 18 30 8 6 5 30 3 30	fl. fr. 16 30 7 51 5 15 3 25	14 30 -7 36 5 26
the state of the state of	Berfte .	2	20 34	22 "	16 32	6	5 30	5 15	

Saber D. Branbel'ichen Buchhandlung in Dettingen. (Mit einer Beilage.)

Donauwörth

2Baigen

Roggen .

am 9. Febr.

ff. 16 fr. 39

18

8 30

5

š

31

Muggburg, am 11. Kebr.

2Baigen

ff. 17 fr. 46

17 25

86

31

16

fl. 17 fr. 21 15

7 5 3

20

31

Rordlingen, am 12. Febr.

Waigen!

Roggen

Gerite

Saber

Wo chen:



Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag den 1. Diary 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

(Den Gartnermeifter Georg Michael Benblifden ; . . Madlaß betreffenb.)

Der Rudlag Des hiefigen ehemaligen Gartnermeiftere Georg Dichael Benbl. boftebend ju amigen Silbergerathen, bann in Rleibungoftuden, Bafche, Betten und Edreinwert, wird am

Dienftag, ben 5. April I. St., von 8-12 und I-5 Ubr. und Die folgenben Tage,

in ber Bohnung bes Defuncten öffentlich verfteigert, und es werben biegu bie Raufes luftigen mit bem Bemerten eingelaben, baß bie Bezahlung fofort erfolgen muffe. Dettingen, am 29. Februar 1842.

Der Rarfilide Juftigrath:

Baur.

	440			Co.	. 1	Daving	264	ertauf nachftebent binterm Reller,	110.0	
		1.)	4	Madine			auti	ginterni setucij		
		2.)	1	**	34		**	auf bem Stares		
		3.)	-	**	69	**	- 11	in ber Bunbelh		
D=1,		4.)	_	"	83	**	**	im niebern, Dol	ð.	
		5.)	_	"	86	11 :	2 11	bortfelbften,		
			1	"	55		-	am Belgheimer	Beg im niebern	Dola,
		7.)	2	"	40		"	bortfelbft,	•	100
		8.)	_		82		6	allborten,		
		9.)		. "	93		9001-6	e im niebern Do	fe.	
	• 11		-	. 11		**		nader bei Dunbe		
		10.)	3	. 11	. 3					
		11.)	-	"	77	"		bachader gegen	die Krevslach,	
	4 .	12.)	1		10		am 9	Ruhlbachader,		
		13.)	2	- "	31		Schn	argader im Ritt	inger Blur, .	
		14.)	_		95		Biel	e am Echwarzad	ter, bann	
		15.		, "	29	H		im untern Ritt	nger Co.	

be biefgen Barger und Debgermeiftere Conrab barner, Armin auf greitag, ben 18. Mary b. 36., Bub Uhr.

am Sige bes Gerichts angefest.

Raufe- und gablungefabige Liebhaber werden biegu eingelaben.

Dettingen, am \$30 gebruar 1812.

Burftliches Stadt: und Derrichaftsgericht.

Baur, Juffigrath.

Die nachtebend allerhochfte Entichtigungt bes Konighiden Juftig-Ministeriums ju Manden vom 24. Dezember 1841 wird hiermit gur allgemeinen Kenntills gebracht, Dettingen, ben 5. gebraar 1842.

gutfittiges Stabt: unb herricaftegericht.

Banr, Juftgrath.

Ronigreich Beatheren.

Das ! Dber Appellationegericht hat berichtlich angezeigt, bag aus ben, bemfel-

ben vorgelegten Aften haufig Dronungswidrigteiten in Fuhrung der Botenbucher fich geigen, welche fofort gu gegrundeten Befchwerden Berantaffung geben.

Benn hun gleich bertei Wahrnehmungen in ber Regel gehörige Abnbung jur Rolge baben, fo ergibt fich boch bie Rothmendigfeit ber Bieberholung folder Uns Debnunnen, woburch einerfeits Die Berlaffigfeit gerichtlicher Befcheinungen jum großen Raditbeile ber rechtfudjenben Partheien fomobi, ale bee richterlichen Aufebens acfahrbet, anderfeits Die Gefchaftstaft ber Gerichte unnothig vermehrt wirb, moalichit porzubeugen. Um nun Die Alebereinstimmung bes Gintrages in ben Botenbuchern mit bem Tage ber wirklichen Infinuation gu bemirten, ift funftig auf ber Mufienfeite ber au infingirenden gerichtlichen Defrete aller Art ber Zag ber Buftellung in Buchftaben ausgedrudt, von bem betreffenden Boten mit Abbibirung feiner Unterfcbrift an feben, wodurch ber Empfanger in ben Stand gefett wird, Die Richtiateit biefer Bormerfung, welche ubrigens auch mit bem gerichtlichen Botenbuche abereinftimmen muß, felbit ju controlliren. Bei ber Bichtigfeit Diefes 3meiges ber Gerichtspermals tung bat bas t. Appellationegeticht fein Erpeditione Amt hiernach anzuweifen, fowie auch Die fammtlichen Untergerichte feines Sprengels gu beauftragen, Diefe Borfcbrift unverzuglich einzuführen, und bie Borftanbe bei eigener Berantwortung gur genauen Hebermadung bes Bollauges anzuhalten, wobei man fich verfieht, bag biefelben meis tere Bernachlaffigungen in biefer Begiebung im Diegiplinar-Bege nachbrudlichft qu abuben miffen merben.

Diefe Berfügung ift übrigens auch burch bas Rreis Intelligeng Blatt und bie

Lotalblatter bes Rreifes jur offentlichen Renntniß ju bringen.

Manchen, ben 24. Dezember 1841.

Auf Seiner Majeftat bes Ronige alterhochften Befehl,

Freiherr von Schrent.

Durch ben Minifter ber Generalfefretar. Minifterialrath Saller. Allenfallige Bewerber um ben erlebigten Ganfehirten Dienft und bie Maulwurffangere Etelle haben fich binftigen Cambtag, ben 5. Marz, auf bem Rathhaufe au melben. Dettingen, ben 5. Marz 1842.

Stabt . Magiftrat.

. Du b e 1, Benede, Stadtidreiben.

Der bieffahrige fogenannte Mittfaften-Rofmartt, bie Schranne u. ber Schweine Martt werben Diemftag; ben id., und

ber Dornviehmartt Mittwod, ben B. Mary.

in hiefiger Stadt abgehalten. Dettingen, ben 21. Februar 1842.

Stabt = Dagift rat. Benede, Stabtfcreiber.

Privat = Anjeigen.

Bei ber Furftlichen Doftapellenpflege Dirfcbrunn find 125 fl. gegen genugende Sicherheit binguleiben. Rabere Austunft ertheilt Rentbeamter Thoma.

Die Eigenthumer verfallener Pfanbicheine werben erinnert, die Umschreibung berfelben langftens ibis jum 15. Mar b. 36. ju beforgen, indem eine fodere Ausibfung ober Umschreibung nicht mehr gestattet werden konnte, sondern der legate
Bertauf einzutreten habe. Bugleich werben Diejenigen, die noch in Besie von solchen
Pfandicheinen sind, welche sich auf die Berfteigerung vom Marz 1840 beziehen, aufgesobert, ihre Anfprüche bierauf binnen 2 Monaten von heute an um so gewiffer bei ber unterzeichneten Anftalt zu begründen, als nach Berfluß dieser Beit alle jene
Scheine ganglich außer Werth, fein wurden.

Dettingen, ben 28. Rebruar 1842.

Ronigl. prip. Pfanbe und Leihanftalt.

Es wird hiemit gur Angeige gebracht, baf ich die hiefige Bleiche tauflich übernommen habe, und indem ich mich ben boben Derrichaften und bem verebrungewurbigen Publikum gehorfamft und ergebenft empfehle, bitte ich um recht gablreiche Bleich-Kommissionen. Dettingen, den 24. Februar 1842.

3. DR. Schmibt, Bleichbefiger.

Runftigen Sonntag, ben 6. Marg, wird von ber hiefigen Blech - Mufit eine mufitalifche Abendunterhaltung im Saale jur golbenen Krone veranstaltet, wobel mehrere neue inftud irre Mufit flude produgirt werden werben. Der Anfang ift Nachmittags halb 5 Uhr, bas Enbe um 7 Uhr.

Diegu laben boflichft ein Dettingen, am' 28. Rebruar 1842.

Chriftian Dormann. Frang Rugler.

Genealogische : Anzeigen.

Getraute:

Den 22. Februar, Johannes Lechner, neuangebender Burger und Birthichafetpadter, mit Maria Anna Lechner. Rath,

Seborne:

Den 26. Rebruar, Frangista Therefia, Tochter Des Burgers und Pfeifenmachers 30: fepb Schwaiger. Rath.

Den 27. Rebruar, Margaretha Johanna, unebelich. Proteft.

The day had I want to

Geftorbene: Den 20. Rebruar, Anna Sabina, Tochter bes Unterthanen und Desgermeifters Ludmig Relbhammer in Bainefahrt, 13 Tage alt, an Gichtern. Proteft:

Den 24. Februar, Johann Georg Friedrich, Gohn bes burgerl. Beifibere und Zaglob. nere Johann Georg Roppel babier, 5 Monate, 9 Tage alt, an ber Musgehrung. Prot. Den 24, Rebruar, Johann Thomas, Gobn bes Unterthanen und Goldners Raspar Rrobner in Dainsfahrt, 6 Monate und 24 Zage alt, an Gichtern. Proteft.

Fremden : Angeige 200 100 Jag 1 00 pom 19, bis 26. Februar 1842.

Im Safthof jum goldenen Rarpfen:

Die Berren Raufleute: Bolger v. Afchaffenburg, Altmann von Burgau, Sorn: fperg pon Robmideit, Dfterberg von garth, Reiter von grantfurt, Gelfer von Schweinfurt, Stoed von Coin, Giller von Mugsburg, Ronig von Bamberg, Schon nen Rempten. Sigmund Graf Abelmann von Ellwangen. Die herren Sandelle leute: Schiller von Mugeburg, Gogmann von Flammerebach, Wogel v. Schwabach. Berner und Rothfchib von Buttenwiefen.

3m Gafthof jur golbenen Gans:

Die herren Kauffeute: Rordlinger von Munden, Gogmann von Blammersbach, Rother von Ribingen, Rrebemann von Blauen, Schaber von Ludwigsburg, Berned v. Ulm. Die Berren Danbelsleute: Rug v. Dodingen, Rofenfelber v. Dbernborf.

Bwei Raftenbregen far einen Rreuger mußen wiegen 3 Both 2 Quint und Jofeph Schoppler. merben gebaden 5. Boche:

(Rleifdpreif.) Das Pfund Dofenfleifd 9 fr. Das Pfund Kalbfleifch 7 fr. - - Echmeinfleifch 10 tr. Sammelfleifch 6 fr.

Schrannen : Mngeigen.

Sdrannen-	Betraib-			fter Mittler Ricbers				
. Beit.	Gattungen.			fauft.	fauft. Decht.		Preis bes Schaffels.	
Dettingen, ben 23. Feb.	Rern	13 6	604ffl. 1 45 26 19	5 - 58 - 26 - 25 - 18	38 18 20	20 20 8 5	6. fr. 16 20 18 — 8 — 5 18 3 54	ft. ft.

Drud und Berlag ber 3. DR. Branbel'ichen Buchhandlung in Dettingen. (Mit einer Beilage.)

Wochenson St.

f ű r d a s

Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

ansa Dienstag ben S. Drary 1842.

Umtliche Befanntmachungen.

Mus etheblichen Grunden werden nachflebende Realitaten bes Burgers und Beigerbermeifters Gottfried horner ju Dettingen, ale:

a) 1 Aagwert 10 Dezimalen Acter in ber Diden,

c) — " 27 " ber Bohmetsmiesader und Bieffurschwell, d) 1 " 35 " Ader, bas Bieglerbed, e) 1 " 50 " " auf ber Warth,

f) 1 ., 36 ., , beim weißen Kreut, g) 1 ., 32 ., , im Grafenfelble,

h) 1 ,, 73 ,, Wiefe im Steinerbach, 12 , in Durvenball, ober Sauered,

k) - " 94 " " ebendaselbst, 1) 1 " 16 " bie Bobmetowiese,

ámi

Montag, ben 21. Mar; biefes Jahres, Radmittags 2 Uhr,

unter gerichtlicher Leitung offentlich an ben Deiftbietenben vertauft.

Raufes und zahlungefabige Liebhaber werden biegu mit bem Bemerten einges laben, bag ihnen bie auf vorftebenden Grunbfluden rubenden Laften und Abgaben im Bertaufsternine betannt gemacht werden.

Dettingen, ben 4. Darg 1842.

Burftliches Stadt: und Berrichafts gericht.

Baur, Juftigrath.

Auf Antrag ber Beorg und Margaretha. Spatg ichen Erbeintereffenten von Dainefahrt wird bas nachbeichriebene Anwefen bes befagten Beorg Spatg:

A. Eine Colbe, befitbend aus einem Wohnhaus, Rebengebaube, einem Stadel. 41 Dez Garten, ganger Gemeindsgerechtigkeit von 1 Agw. 75 Dezim, einem Augantheit an ben unvertheilten Gemeindegranden, und bas Recht zur Biebmaibe auf ben gemeindichen Gutwaiven.

Dh Leed by Google

	(1)					n, abere Auwies
	2)	2	"	21		
					A 10%	Sichelichlag und Streurecht aus ben ger-
	3)	_	8 5 5	84	100	trummerten Sifdmaffertheilen.
	4)	_	41	42	- 11	Garten aus' bem unbezimmerten Belbleben,
	5)	1	"	48	"	an Barten und Meder,
	n (6)		u.	40	. 11	Ader im Mittelweg,
	. 11 7	100	- 11	97	13 H	11343 ber Schieberhengft,111 %
	8)	_	"	49	,11	" im Lahr,
	9)-	-	11	58	5 4	
	10)	1	11 11 11	112		" bortfelbit, Rabenbronnen-Ader,
	11)	i	**	23	"	
	12)	3	11	37	**	Rreuglesader,
	18)	1	**		**	Ader bortfelbften,
	14)		"	1	41	Biegelesader,
	15)	1		67 39	-11	Ader im Berg, Riridbaumader,
	16)			83	. "	Pfaffenbergader,
	17)	300		68		Partader,
	18)	_	11	18	"	Beiherbudader,
	19)	1	**	2	H	Ader im langen Rieb,
	20)	-	#	87	#	Bollenmuhtatter,
	21)	150	"	29	."	Campgrubader,
	22)		H	51	"	bortfeibsten,
	23)	1	41	29	**	Dffingbudader,
	24)	î	41	27	27	chendortfelbften,
	25)	-	"	51	**	Gifenbudader,
	26)		M 7	81	**	Mder, am Degesheimer Beg,
	27)	=	"	20	, 11	Dedung, im Biegelein,
	28)	1	er er	5	"	Schuflochader, im Sandfelb,
	79)	i	*	36	"	Bagelwiesader,
	30)	-	**	41	"	Gifenbudader aus bem Befenederichen Bof,
	31)	_	"	83	"	Dornedadet,
	32)	_	**	44	11	Ader, im Ragenbronnen, im hintern Biegelein,
	33)	_	**	45	"	Ader, bortfelbft,
	34)	_	11	53	**	to in One in Glasse
	35)	_	"	82	"	5 au 4 f - 1 f - 1 f - 1
	36)	_	"	40	**	
	37)	_	**		11	, im Offing,
	38)	_	**	61	**	Ragenbronnenader,
	39)	1	#	23	#	Debung,
				49	**	Acter, ber Rathrinenader,
	40)		1 (d : # 1)	5		Rrautgarten, im Megesheimer Riedle,
cann of	nen Kol	CO W	IU DQUI	nnun	914 DEI	LER DEE DISCRESSIONER SOCIALISEE CHE UNICHTERLE.

Da and by Google

Donnerftag, ben 31, Dary biefes Jahres, und bie folgenben Zage.

jebesmal von 9 - 12 und 2 - 4 Uhr, im Goliner' fchen Birthebaufe au Bainsfahrt anbergumt, und es werden Raufbluftige mit bem Bemerten eingelaben, bag ber Bufchlag von ber Genehmigung ber Intereffenten und ber Dbervormundichaftsbeborbe abbange, fich Die bem Gerichte nicht befannten Raufer uber Leumunds und Bermegene-Berbaltniffe auszuweifen baben, und Die hierorts üblichen Raufsbedingungen jur Richtschnur genommen merben.

Im Betreff ber Laften und Abgaben wird fich auf ben Steuertatafter Auszug

bezogen, ber jebergeit eingefeben werben tann.

Dettingen, ben 5. Darg 1842.

Rurftlides Stadte und Berricaftsgericht. 28 a ur. Juftigrath.

Benealogische : Anzeigen.

Setraute:

Den 1. Mary, Georg Deter Commer, neuangehenber Burger und Beuchmachermeis fter babier, mit Johanna Runigunda Bobm von Gunberebubl. Proteft.

Geborne:

Den 23. Rebruat , Chrifting Ratharina Cuphrofina, Tochter bes Burgers und Beuche machermeifters Georg Deter Commer Dabier. Proteft.

Den 24. Rebrudt, Maria Josepha, Tochter bes Burgers und Schubmachermeifters

Raipar Biebemann. Rath.

Den 27. Rebruar, Maria Jofepha Rofalia, Tochter bes burgerlichen Beifibers und Maureregefellen Jofeph Ligmann, Rath.

Den 27. Februar, Jofeph Leonbard, Sohn bes Burgers und Schreinermeifters Sofeph Duller. Rath.

Den 1. Mary, Joseph Sebaftian, Sohn bes burgerlichen Beifigers und Bimmergefellen Frang Anton Sparbuber, Rath.

Beftorbene:

Den 5. Marg, Frang Mons, Cobn bes Burgers und Birthichaftspachtere Johannes Lechner, 24 Bochen alt, an Schmache. Rath.

Fremden : Angeige vom 26. Rebruar bis 5. Mara 1842.

3m Gafthof jum golbenen Rarpfen:

Die Brn. Raufleute: Coon von Rempten, Lofer von Afchaffenburg. Edftein von Canftadt, Stieler von Beilbronn, Stirnauer von Furth, Tiefenbach von Rurn: berg, Jung von Goppingen, Stettfelb von Conftang, Golg von Memmingen, Stiefel von Bamberg, Linderer von Frantfurt, Chrift von Afchaffenburg, Biegler v. Giengen. Dr. Tramer mit Araulein Tochter, Major von Dillingen. Die Drn. Danbelbleute: Rothichild und Bauer von Buttenwiesen, Abt von Rorblingen, Jatobi von Hofamaben, Gaftmann von Klammersbad. Dr. Getermeier, Wittit von Biffingen.
Im Gaft bof jur golbenen Gans.

Die orn, Kaufleute: Demminger von Eflingen, Babn von Leipzig, Roth von Regensburg. Dr. Gutmann, Danbelom, von Augeburg. Mabame Groß v. Furth.

3 wei gaftenbregen fur einen Rreuger mußen wiegen 3 Both 2 Quint und werben gebaden 6. Boche: Unbreas Bergmuller.

SING PRICATE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	
Xaritte Reference Flesh Raffedfendes Stare n.	r. — pf. r. — pf. r. — pf. r. — pf. is 20 fr. is 18 fr. is 16 fr.
- 6 fr. Laib 2 Pf. 16 L Q. Gier 4 bie 5 Stud	. 4 fr.
Mehl. Taren. Suhner bad Paar 18 b	is 20 fr.
1116 baperifch. Met. Schonmehl 8 fr. 3 pf. Ganfe bas Gtud . 1 fl. 20 bis 1	ft. 30 fr.
Machmehl 4 fr. 2 pt. Lauben das Paar 7 h	is 8 fr.
- Roggenmehl 4 fr. 2 pf. Erbbirn 1316 Megen 1 bie	1132 Tr.
Schrannen : Anzeigen.	200 2
Scit. Gattungen. Reft. Juhrt. Summe, fauft. Reft.	Rieber
Beit. Gattungen. Reft. Bufuhr. Summe. fauft. Reft. Preis bes Go	häffels.
Sodaffil Schaffil Schaffil Schaffil Schaffil Chaffil finite finite	fi. fr.

Schrammen-	Getraibe Gattungen.	Boriger Reft.		Gefamt-		Reft.	Soch-	Mittler	Rieber
Stil.	Battungen.	Stept.	Sulmit.	Bufuhr. Summe. fauft		Mareje.	Preis bes Schäffels.		
Deitingen, ben 1. Marz.	Rern	2 20 8 5 4	Schäffle 1 6 11 9 43	3 26 19 14 47	3 22 7 13 32	4 12 15	fl. fr. 17 36 18 15 7 36 5 20 3 30	fle fe 17 3 16 52 7 18 5 13 3 25	ff. fr. 16 30 15 30 7 - 5 6 3 20
		Mittelp		iswärtig	and the second	rannen.			
Mugeburg	, am 25. Fe	br. i	Donaumo	rth, am	23. Febr	. Worl	dingen,	am 26.	Gebr.
Rern . Lidigen . Roggen . Gerfte . Haber .	1	6 35 6	Rern . Waizen . Roggen . Gerite .		16 17 8 8		gen	-0 -	ff. fr 17 9 16 34 7 31 5 24 3 29

Drud und Berlag ber 3. Dt. Brandel'ichen Buchhandlung in Dettingen. (Mit zwei Beilagen.)

des Octtinger Wochenblatts 1842.

Amtliche Befanntmachungen. - (

Muf Requifition bes fonigle baner. Rreis und Stadtgerichte Mugeburg vom 19. Sanuar 1842 wird. gum offentlichen Berlaufe Dedigur-Dbeoft von Derre mann'fchen Berlaffenichaftemaffe geberigen , auf (4000 fl. abgefchabten, in einem febr guten baulichen Buftanbe fich befindlichen Bobirhaufes nebft Batten Termin auf Donnevftage ben 7. Aprilyb. 34, (11

amel and no drock possenttage 9 Mbrie gir - (1)

am Sige bes Berichts angefebt. er ni 79bl god 08 .cop 2 1 (22

Raufe- und gablungefabige Liebhaber werben biege eingelaben und tonnen fich binfichtlich ber nabern Befichtigung Des Daufes an-ben Schreinermeifter Dartin in Dettingen wenden. kk) 1 Dam 16 Des, Dochfürichmellacker,

ar a 1 Bomu rit Juftigrathe firenno C

Auf ben bittlichen Antrag Ces Bauern Chriffoph Conceiemabber jau De ue beng werben befonderer Familien De baltugfe megen nachtebenbe Realitaten befe felben , als: Wohnhaus, Ctabel, Dofhaus, Garten und Gemeinbegerechtigfeit, 9 Zgm.

32 Degim. Meder und Biefen als Sompler, fenner Mn. eigenen, Sannoftaden; 59 d11 11 11 7 2 a) 2 Ino. 17 Deg Ader im Gigert, b) - Igw. 23. Deg. Biefe im Bigert, c) - Igm, 60, Dez. Ader im, Mingelegenie) wiffinmenniche no T) d) - Igm. It Deg. Biefe allba, 2 1 19 land im e) ballam 4 Des Raberaden. field bie ammin ber beite befteljend in linigen Elberg, a gendiblebod nied Qt. jone Con Chifte, Betten nich g) - Egw. 47 Dez. besgleichen, Edicentrate and an idis & ba inuSign. 62 Des. Biefe auf ber Mabene , an inne i) - Igm. 44 Des. Biefe allbar 2 . 1 maid k) ... Man, 32 Det Biefe bafelbit, ... 1) 1 Tam 10 Des Stabelfeeader, m) 2 Igm. 49 Dez. Fifcherlespder, u) - Igm, 96 Des. Ader im blauen Copan, o) - Igm. 20 Deg. Ader in ber Poltingerin, o) - Igm. 34 Des. Ader allba,

The motionien (Riging galle, albeite Biefe, alber geringen auf ortom bul r) - Zaw; 49 Day. Biefe bafelbft, trange & Der Mgro. 26 Dez Biefe allbort, 1) & Sam, 70 Des Dedlesader, un

u) 1 Igm. 31 Dez. Brudwiese ober Stabelfee. v) - Mgm. 80 Deg. Dartwieferto ? 306 w) 1 Igm. 42 Dej. Adet in ber Maihingerin, x) - Igw. 68 Der. Binfenader, v) - Jam 97 Den Biefe am Binfragder.

z) 1 Igw. 20 Dez. Deefader,

mor grudegult antime Igto: 62 Deg. Cheten ober Dudenfchwebillimpill tall erre G noa bb) 3- Sgmo72 Dej. Ader am Bobefleden, an SIEl vonne &! araun ichen Schnows ineltifim wod ni rader 10 Der Il Conga al gefmobten, in einens gin nimre I nedd) 40 Egmu 94 Des. Ader in ber frummen Gwantind neanh i ..

ee) - Jaro 64 Dez. Ader in ber Dafbingerin.

ff) - Dam, 85 Dez. Diefe auf ber Bard an ber Dhmetwiefe.

mg) 1 Mgm. 30 Des. Ader in ber langen Givant,

an nonnos dan berallamagmis 10 mDeg, "Ader hinter ben Gatten; dan soren. A. nitra M. reffieiffinie @ Sgmides Degit Girtenadet am Sigert, ban tot beliebitung

kk) 1 Mam. 46 Deg. Dochfurichmellader,

11) - Agm. 22 Det. Biefe altog! it. al. it am

Donnerftagy ben 14: April b. 36., Bormittage 11 Uhr,

im De rete for Birthehaufe ju Denberg, unter gerichtlicher Leitung offentlich an ben Deiftbretenben vertauft, wogu Raufs und galungsfahige Liebhaber mit bem Bemerten eingelaben werben, baß fie von ben auf vorftebenden Befigungen haftemben Laften und Abgaben im Bertaufstermine Ginficht nehmen tonnen.

Dettingen, ben 7: Darg 1842.

gurftliches Stapt. unb Derrichaftsgericht." Bour, Juftgrath.

(Den Gartnermeifter Georg' Willaet Benblifden !!

Rachlaß betreffend.)

Der Rudlag Des hiefigen ehemaligen Gartnermeifters Georg Dichael Benbl. beftebend in einigen Gilbergeratben bann in Kleibungeftaten, Bafche, Betten und 3 4 m. 19 2.00 5000 1000 100 Schreinwert, wird am

Dienftag, batis Derif 1: 36., von 8-12 und 2 - 5 Uhr, und Die folgenben Zagt, dit &

in ber Bohnung bes Defuncien offentlich verfteigert, und es werben biegu bie Raufsluftigen mit bem Bemerten eingetaben, baß bie Bejahfung fofort erfolgen muffe.

Dettingen, am 28. Februar/1842

Der Farftliche Suftigrath: 23 a u t.

Mus motivirten Grunben with jum Beilituf machfleffenber Grundftude, als:

1.) 2 Tagwert I Desim. Ader bintetin Reller,

34130 ya 21 ... auf bem Stovenplate 2.) 69 im ber Bailbabell, (

I I 300. 21 Det. Deg. Ader im niebern Dola, bertfelbften, 12 0 am Belgbeimer Beg im niebern Dolg, bortfelbft, 22 .. 0 allborten, ... min Biefe sim niebern Dolg tant : Bir d 10. Berenader bei Bunbemintel, Dublbachader gegen bie Rrebslat, at ... am Dublbachader, ... Schwarzader im Rittinger Rlur. 95; :m 1 Biefe am Echmargater, bann 29 , im untern Rittinger Gee, bes hiefigen Burgere und Deggermeiftere Conrad Dorner, Sermin auf att a Breitab ichen: 18. TDies be Bogn grup pritterint. am Sibe bes Berichte angefrett : "Das ant : ... an ar ier equitmit ming aid : .. Raufe- und gablungefabine Liebhaber werben biegu eingelaben, Dettingen, am 28. Rebruar 1842?

ngen, am 28, Februar 1842. Burftliches Stabt- und Berrichaftsgericht.

- , mind Baur, Juffigrath. 3 08 2 0

Bur Balung ber Normalpreifer far ble Bebentgetraibter bon Deltingen fur 1841 werden Termine DR com Bagge be m 28. DR der gulle

Die nift a gent en 29 DR aris b. 36., gegeben, auch find an biefen Dagen bie Mormalpreife fur Gulten und Bebenten aus

anbern Fluren mit gunberichtigenich ese spallege en bei in , an bei ber

Ber fich feine Couldigfeit nach beu fruber bekannt gemachten Rormalpreifen, nicht felbft ju berechnen weiß, ber tann folde taglich bei bem Konigl, Rentamte erfahren. Rudftante mach biefen Deminen biben Foberunge Roften ju Folge.

Das Ronim. Mentanet baller wertduft einfide Duantifdten

am Moitag , benn 12 Mary ener, Nachmittags 1 Uhr, bann

Roggen und einige Chaffel Rein ju Belgheim !! am Dienstag , ben 15. Marg entil , Rachmittugs 2 tthr.

Raufelnstige wollen fich in biefen Orten einfinden. Dettingen, ben 14. Marg 1842.

Das Kanigliche Rentemt babitr ift in einem hoben Regierunge Reftript vom 5. Januar eurr. ermachtigt, folgende Staate Realitaten in ber Steuergemeinde Schopflobe, ale: 1 Agw. 21 Dez. Debung im Kannenbuhl, auch Bahlbergt, genannt,

```
0 Mam. 34 Dez. Debung im Rannenbubl, Plan Rro. 1153,
 allore, Plan Re. 1155, 0 , allbort, Plan Rro. 1155, 0 , 26 , allbort, Plan Rro. 1152 1
                                      allbert, Dian Rro. 1152 112,
an Meiftbietenbe ju vertaufen.
    Diegu fest man Bernfin im Drt Echopflobe am
             Donnerstag , ben 31. Dart cierr. , Radmittads 2 Ubr
an, mogu , Raufbluftige eingelaben werben. Collten entfprechenbe Raufsangebote
nicht au ergielen fein, fo merben die Dbfette verpachtet."
    Dettingen om 5. Dara 1842.
              na. Sobnigtide e 6 - Rentamt
            .d. r D'an Diatrie Bittinger Cee.
        Rachfifommenden Donnerftag ; ben 17. bies , Radmittags 2 11hr .
merben bie jum Rachlaffe ber ju Dolgfirchen verftorbenen Bittme und Austraglerin
Anna Ratharing Cotme per; gebonigen Mobilien, beftebend in einigen Rleibnnas-
ftuden, Betten, Bafche, Betraib, einer Rub und verfchiebenen Sausgeratbicaften,
bann bie hieher gehorigen Immobilien, abe:
              6 Zgw. 96 Deg. Wider beim breiten Rein,
             -1 Tgm. 1 Des. Ader in ber Berggwand.
 1481 rift nopal Mgm, 27: Des. Ader bei ber Dauptftabt, " met gefte Tul.
              9 Igm, 83 Des. Hefer in ber Burgelgmanb,
              1 Dam. 75 Des Biefe auf ben untern Biefe,
monon bie Belaftungen im Steuerlatafter, und beim furftlichen Rentamte Vabier eins
gefeben werden tonnen, in bem Bobnhaufe bes bortigen Bauern Johann Leontiarb'
 Etme per ju Solgliechen gegen baare Bezalung offentlich verfteigert werben.
 stant Ballerftein, am 3. Mary 1842. . hat get fiert nom . od us 3g.
    of in Sant rath lich e son bert. fich afts gerich to
                                p. Mretin. St 1 ..... & han . Cher
                            Vripat : Anzeige.
           Donnerstag, ben 10. b. Dets., Dittage 12 Mbr. a. 3.
 merben in bem Ruchs' ichen Biethehaufe ju Chingen folgende Bolgattungen aus
 bem bortigen Deiligenwalde an ben Meiftbietenben offentlich verlauft als:
           1) 49 Rlafter verichiebenes Brennbola.
           2) 13 Saufen Bellholz.
           3) 22 Gagblode, unb
           4) 11 Abtheilungen Stode.
      Raufbluftige werden unter ber Bemertung eingelaben, bag bie naheren Bebin-
 gungen beim Bertaufe felbft befannt gemacht merben follen.
  Chingen, am 6. Mary 1842.
  Die gemeinschaftliche Rirdenverwaltung.
```

talk ,ad. fier me

23 och en:



Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag den 15. Mar; 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Muf Requifition bes tonigl. bayer. Rreis- und Stadtgerichts Mugeburg pom 19. Januar 1812 wird jum offentlichen Bertaufe bes jur Dberft von Berre mann'fchen Beilaffenfchaftemaffe geborigen, auf 4000 fl. abgefchatten, in einem febr guten baulichen Buftanbe fich befindlichen Bohnhaufes nebft Garten Termin auf Donnerftag, ben 7. April b. 36.

Bormittags 9 Uhr,

am Sibe bes Berichts anacfest.

Raufse und gablungefabige Liebhaber werben biegu eingelaben, und tonnen fich binfichtlich ber nabern Befichtigung bes Baufes an ben Schreinermeifter Dartin in Dettingen wenben.

Dettingen , ben 4. Dary 1842,

gurftliches Stabte und Derricaftsgericht. Baur, Buftigrath.

Auf Antrag ber Georg und Margaretha Gpatg'fchen Erbaintereffenten von Dainefahrt mirb bas nachbefdriebene Anwefen bes befagten Georg Spata:

A. Gine Colbe, bestehend aus einem Bobnhaus, Rebengebaube, einem Stabel , 41 Dez. Garten , ganger Gemeinbegerechtigfeit von 1 Sam. 75 Dezim. einem Rugantbeil an ben unvertheilten Gemeinbegrunden, und bas Recht jur Biebmaibe auf ben gemeinblichen Sutmaiben. B. In Grunbftuden:

1) 5 Zagwert 82 Dezim, obere Mumiefee

untere Canbmellenwiefe mit Robrigland, 21 Sichelichlag und Streurecht aus ben ger: trummerten gifchwaffertheilen.

Garten aus bem unbezimmerten Reibleben. an Garten und Meder.

43 Mder im Mittelmeg.

40 ber Schinderbengft,

97 im tabr,

```
49 Degim. Ader in ber obern Gwant,
        Magwert
                  58
                                   bortfelbit.
                             Rabenbronnen-Mder,
                   2
16)
      1
                             Rreuglesader,
11)
      1
                  23
            "
                             Ader bortfelbften,
12)
                  37
                             Biegelebader, ; ;
                  : 1
13)
      1
                        "
                             Mder fm Berg,
                  67
14)
                        11
                             Ririchbaumader,
15)
                  39
      1
            ,,
                          Pfaffenbergader,
16)
                  83
            #
17)
                  68
            "
                            Beiberbudader.
18)
                  18
            "
                            Mder im langen Rieb,
                   2
19)
                            Bollenmuhlader,
20
                  87
            **
                            Canbarubader.
21
                  29
            *
                        "
                  51
                            bortfelbften,
22)
                       Ħ
            17
                            Diffingbudader, ...
23)
     1
                  29
            41
                            ebendortfelbften,
24)
      1
                  27
            **
                            Gifenbudader,
25)
                  51
            **
                            Mder, am Degesheimer Beg,
26
                  84
            41
                            Debung, im Biegelein,
27)
                  20
            "
                            Schuflochader, im Canbfelt,
                   5
28)
      1
            ,,
29)
      1
                  36
                            Dagelwiesader,
            H
                            Gifenbudader aus bem Befeneder ichen Dot.
30)
                  41
                            Dornedader,
31)
                  83
            "
                            Mder, im Rabenbronnen, im bintern Biegelein,
32)
                  44
            **
                           Mder, bortfelbft,
33)
                  45
                      ..
                                 beim Rreug, im Groth,
34)
                  53
                            41
            "
                      "
35)
                  82
                                  bortfelbft,
                                 im Dffing,
36)
                  40
                            Ragenbronnenader,
37)
                  61
                  23
                           Deduna.
39)
    : 1
                  49
                            Mder, ber Rathrinenader,
            Ħ
                  5
                            Rrautgarten, im Degesheimer Rieble,
40
```

bann beffen Bieb und Baumannsfahrniß ber offentlichen Berfteigerung unterftellt, und biegu Commiffion anf

Donnerftag, ben 31. Mary biefes Sahres, unb bie folgenben Sage,

jebesmal von 9 - 12 und 2 - 4 Uhr, im Sollner'ichen Birthshause zu Dainsfahrt anberaumt, und es werden Kaufslustige mit bem Bemerken eingeladen, baf ber Bufdiag von ber Genehmigung ber Interessenten und ber Obervormundigaftsbehörde abhange, sich bie bem Gerichte nicht bekannten Kaufer über Leumunds: und Bersungens-Berhaltniffe auszuweisen haben, und die hierorts üblichen Kaufebedingungen zur Richtschur genommen werden.

Im Betreff ber gaften' und Abgaben wird fich auf ben Steuertatafter Ausgng

bezogen, Der jebergeit eingefehen werden tann. Dettingen, ben 5. Marg 1842.

Burftliches Stabte und herricaftsgericht.

Aus erheblichen Grunden werben nachstehenbe Realitaten bes Bargers und

Beifgerbermeiftere Gottfried Borner gu Dettingen, als: a) 1 Sagwert 10 Dezimalen Ader in ber Diden, Bergader bei ber Dede, 42 fd ber Bohmetemiesader und Bieffurichwell, 27 Mder, bas Bieglersed. 35 auf ber Warth, e): 1 50 beim meißen Rreut, 86 -1 im Grafenfelble, 32 1 Biefe im Steinerbach, 73 b) * im Durvenbubl, ober Cauered. 9 1 11 " ebenbafelbft, 94 bie Bohmetewiefe, 16

àm

Montag, ben 21. Mary biefes Sahres, Radmittage 2 Uhr,

unter gerichtlicher Leitung öffentlich an ben Meistbietenben vertauft.
- Raufe- und zahlungsfabige Liebhaber werben biezu mit bem Bemerten eingelaben, daß ihnen bie auf vorfiehenben Grundflacken zuhenben Laften und Abgaben im Bettaufstermine bekannt germacht werben.

Dettingen, ben 4. Mary 1842.

Fürftliches Stadt. und herrichaftsgericht.

Genealogische : Anzeigen.

Seftorben.e:

Den 7. Marj, Maria Jofepha, Tachter bes Burgere und Schuhmachermeisters Kafpar Biebemann, 12 Tage alt, an Schwache. Rath.

Den 11. Marg. Frang Zaver, unehelich, 5 Jahre 6 Bochen alt, an Stedfluß. Rath.

Fremden : Anzeige vom 5, bis 12 Marg 1842.

3m Safthof jum goldenen Rarpfen:

Die hen Kauseute: Schierbed von Bremen, Gloder von Main, Obermeier von Augeburg, Bach von ba, Maylteg von Kreug, Weirler von Isin, Bifchof von Schweinsurger, Bagner von Mit. Breit, Brüdner von Mainftodteim, Fifcher von Marbtveit, Wegborn v. Mainberg, Palm v. Sommerhausen, holler v. Bremen,

Edert von ba, Pfifter von Smund. Dr. Moger, Berwalter von Unebach. Dr. Berner, Detonom von Biffingen. Dr. Gofmann, Danbelom. von Flammerebach.

Die Drn, Raufleute: Pfleiner von Emunt, Bill von Schweinfurt, Beringer von Lindau, Schaber von Lubwigsburg. Die Drn. Danbelsleute: Bernheimer v. Muhr, Steiner von da, Mainberger von Leuterschaufen, Chrift vou Bechhofen, Schönewald von Berolgheim, Gebidber Gutmann von Gommingen.

3 mei Faften bregen fur einen Rreuger mußen wiegen 3 toth 2 Quint und werben gebaten 7. Boche: 30 feph Cobopeler.

the state of the s	
Saren und Preife der vor	üglichsten Cebenebedurfniffe.
Tarirte.	1 Pfund Raftochseufleifch 9 fr pf.
Britte. Brobfaß. Weißbrob.	1 — Ralbfleifd) 7 fr. — pf.
Beigbrob.	1 - Sammelfleifch 6 fr pf.
fr. Cemmel ober Baiblein . 5 8. 2 C.	1 - Schweinfleisch. 1 . 10 fr pf.
2 fr. Ripf 11 8 0.	Michttarirte.
3 fr. — 16 t. 2 D.	
Roggenbreb.	Rinbfchmaly bas Pfund . 19 bis 20 fr.
Gin 24 fr. Laib 10 Pf E Q.	Comeinfdinials bas Pfund . 17 bis 18 fr.
- 12 fr. Laib 5 Pf 8 Q.	Butter bas Pfund 14 bie 16 fr.
- 6 fr. Paib 2 Pf. 16 t D.	Gier 6 bis 7 Ctbd 4 fr.
- 1 fr. Laib Pf. 13 L. 1 133 D.	Bennen bas Ctud 15 bie 20 fr.
Mehle Zaren.	Suhner bas Paar 18 bis 20 fr.
1116 bayerifch. Det. Coonmehl 8 fr. 3 pf.	Ganfe bas Ctud . 1 fl. 20 bie 1 fl. 30 fr.
Mittelmehl 6 fr. 3 pf.	
- Jachmehl 4 fr. 2 pf.	
- Roggenmehl 4 fr. 2 pf.	Erobirn 1116 Degen 1 bie 1112 fr.

Schrannen : Anzeigen.

Schrannens Getraids Zeit. Gattungen. Dettingen, Kern . Ben . Kern . Kern . Gerke . Haigen .		Boriger Reft.	Reife Zufuhr.	Gefamts Summe.	Bers fauft.	Rest.	ger Preis	wanne	Rieber fter daffels.
		1 4 12 1 15	59 12 10 41	63 24 11 56	25 10 10. 45	€фійі. 1 38 14 1	17 42 7 30 5 20 3 30	fl. fr 16 21 7 21 5 17 3 25	1 15 - 1 7 1 7 5 1
Mugeburg	, am 4. Di	Mittelp		iswärtig irth, am		rannen.	olingen,	am 5.	Marg.
Rern . Waijen . Roggen . Gerite . Haber .		16 8 8 9 6 12	Rern . Waizen . Moggen . Gerfte . Haber .		16 2 17 8 5 3	r. 199 Kerr 3 Wai 2 Rog 17 Geri	gent gent		fl. fr 17 1 15

Drud und Berlag ber 3. Dt. Brandel'ichen Buchhandlung in Dettingen (Mit einer Beilage.)

Beilage

zum

Dettinger Wochenblatt Nr. 11.

Amtliche Bekanntmachungen.

Auf ben bittlichen Antrag bes Bauern Chriftoph Schreitmaller gu Beue berg werben besonderer Familien-Berbaltniffe wegen nachstebende Realitaten befielben, als:

1) Bohnhaus, Stadel, Dofhaus, Garten und Gemeinbegerechtigfeit, 9 Agm.

32 Dezim, Meder und Biefen als Compler, ferner

2.) In eigenen Grundftuden:

a) 2 Mgm. 17 Dez. Ader im Gigert,

b) - Igm. 23. Deg. Biefe im Gigert,

c) - Igm. 60 Deg. Ader im Rlingele,

d) - Igm. 11 Dez. Wiefe allba,

e) 1 Agw. 4 Dez. Maberacter,

1) - Egw. 49 Dez. Desgleichen,

h) - Igw. 62 Deg. Biefe auf ber Maber.

i) - Igm, 44 Deg. Biefe allba,

k) - Igm. 32 Dez. Biefe bafelbft,

1) 1 Imm, 10 Deg. Stabelfeeader,

m) 2 Lgw. 49 Des Fifcherlesader.

n) - Sgm. 96 Dez. Ader im blauen Cepan,

o) - Tgw. 26 Dez. Ader in ber Dellingerin,

p) - Agw. 34 Dez. Uder allba, q) - Agw. 17 Dez. Wiefe allba,

r) - Igw. 49 Dez. Biefe dafelbft,

. n) - Igm. 26 Deg. Biefe allbort,

1) 2 Mgm. 70 Deg. Dedlesader,

u) 1 Igm. 31 Des. Bruchwiefe ober Stabelfee,

v) - Zgw. 80 Dez. Bartwiefe,

w) 1 Igm. 42 Deg. Ader in ber Maihingetin,

x) - Igw. 68 Deg. Binfenader,

y) - Baw. 97 Des. Biefe am Binfenader,

z) 1 Igm. 20 Dez. Deetader,

aa) - Agw. 62 Dez. Egeten ober Mudenfdweb, bb) - Agw. 72 Dez. Ader am Bobrfieden,

cci 1 Zgw. 10 Dez. Ader in ber mittlen Gmanb,

dd) - Zgm. 94 Deg. Ader in ber frummen Gmanb,

ee) - Igw. 64 Deg. Ader in ber Maihingerin,

ff) - Igm. 85 Deg. Biefe auf ber Darb an ber Dometroiefe,

g.) I Zgm. 30 Deg. Ader in ber langen Gwand,

hh) 1 Igw. 10 Deg. Ader hinter ben Garten,

ii) - Igw. 89 Des. Dirtenader am Gigert, kk) 1 Sam. 46 Des. Bodfürfdwellader,

11) - Igm. 22 Des. Biefe alloa,

am Donnerstag, ben 14. April b. 36.,

Bormittage 11 Uhr,

im Bertle ichen Birthshaufe ju Deuberg unter gerichtlicher Leitung öffentlich an ben Meiftbirtenben vertauft, wogu Saufe und jalungefabige Liebhaber mit bem Bemerten eingelaben werben, daß fie von ben auf vorstehenben Befigungen haftenben Laften und Abgaben im Bertaufstermine Ginficht nehmen tonnen,

Dettingen, ben 7. Marg 1842.

Furfilices Stadt. und herricaftsgericht.

(Den Gartnermeifter Georg Michael Benbifchen Rachlag betreffend.)

Der Rudlag Des hiefigen ehemaligen Gartnermeifters Georg Michael Beph I, bestehnd in einigen Silbergerathen, bann in Rleidungoftuden, Bafche, Betten und Schreinwert, wird am

Dienstag, ben 5. April 1. 36., von 8 - 12 und 2 - 5 uhr, und bie folgenden Tage.

in ber Wohnung bes Defuncten offentlich verfteigert, und es werben biegu bie Raufsluftigen mit bem Bemerten einzelaben, bag bie Begabtung fofort erfalgen muffe. Dettingen, am 28. Rebruar 1842.

Der garftliche Juftigrath:

Baut.

Die im Dettinger Bochenblatt Rro. 10 ausgeschriebene Termine gur Balung ber Normalpreiße fur die Dettinger Behntgetraidter andern fich auf folgende, namtich Freitag, ben 1. und

Samftag, ben 2. April c.

Dettingen, ben 11. Darg 1842.

Ronigliches Rentamt. Erb.

Das bestehende Berbot: "bes Fangens ber Singobgel und bes Berkaufs berfelben" wird mit bem Bemerten biermit in Erinnerung gebracht, daß die Uebertreter

polizeiliche Strafe ju gemartigen haben. Dettingen, ben 12. Dars 1842.

Stabt = Dagiftrat. Benede, Stadtichreiber.

Gartenbefiger merben biermit aufgeforbert, bas Abraupen ber Baume und Beden nunmehr vornehmen gu laffen, und bafur ju machen, bag bie Raupenneiter

burch Untergraben ober Berbrennen vertilgt merben. Damiderhandelnde haben polizeiliche Strafe gu gemartigen. Dettingen , ben 12. Dary 1842.

Stabt : Magiftrat.

Dub.el. Benede, Stabtfchreiber.

Summarifde Meberficht über bie

Rednungs: Ergebniffe

gemeinschaftlichen Armenpflege ju Dettingen. Får bas Bermaltungsjahr 1840j41.

	A. Ginnahmen.	ft.	fr.
I.	Caffa-Beftand von vorigen Sabren .	:373.	423 8
4.	an Capitals-Binfen	61.	
3.	" Bufuffen ber Furftl, boben Stanbesherrichaft	441.	54.
4.	" gefestichen Juftunen .	183.	
5.	* Kundations. Buffeffen	74.	30.
6.	Bon Colletten und freiwilligen Reitragen	5.	
	an erjaginitung .	5.	
8.	" Pflicht-Beitragen	2537.	59.
•		Hoos.	00.
	Summa aller Einnahmen	3686.	59 518.
	Tuf midantile. Water B. Ansgaben.		-
1.	ani wowentime unterfingungen:		
	a) Un Geld 2322 ff 1 s-		
r.	b) " Meditamenten 221 ft. 1523 tr.		
	1. 10 20 (1.		
2.	Muf Ergiebung renp. Lehrgelber	2543.	1623.
3.	" Momentane Unterftugungen:	36.	45,
	b) " Roftgelber 151 fl. 41 fr.		
		197.	24.
2,	Auf unvorhergefebene Balle resp. Rleibungoftude	96.	151]2.
47.	" Beivioungen	53,	
Ű.	" Denstionen	44.	_
7.	" Stemuneration	50.	-
0	" Dans und Capital Binjen	191.	15.
8.	i fonftige Musgaben .	58.	29.
10.	" ausgeliehene Attiv-Capitalien	175.	
	~		
	. Eumma aller Ausgaben	3445.	25 1/6.

Mbfcbluf.

Einnahmen . . 3686 fl. 59 518 fr. 3445 fl. 251j8 fr. Zusaaben . .

Heberichus resp. Caffa-Beftand . 241 fl. 34 112 fr.

Capitalien-Stand vom vorigen Sabre 1590 ff.

Renausgelebnt murben im Jahre 1840|41 175 fl.

Gegenwartiger Stand bes Capital-Bermogens

1765 ff. Diegu obiger Caffa-Beftanb ad 241 fl. 341j2 fr.

Bermogensftanb 2006 fl. 34 1/2 1c.

Bochen : Almofen erhalten gegenwärtig:

27 Perfonen megen boben Mitere,

66 Verfonen megen Krantheit ober Gebrechen,

9 ledige Beibeperfonen megen ibren Binbern.

5 Ramilien megen vielen Rinbern. 11 in Die Pflege gegebene Rinber,

alfo 118 Perfonen.

Dettingen , ben 12. Mara 1842.

Der Botal = Armenpflegicafts = Rath. Dubel. Clos, Raffier.

Wrivat : Mingeigen.

Bleich : Empfehlung.

Da ich icon im porigen Sabre in ben Belit ber Baffertrubinger Bleiche getommen bin, und mir auch gleich im erften Jahre bas vollfte Bertrauen geschentt wurde, fo empfehle ich mich biemit auch far beneriges Sabr wieder auf's Befte, und bitte, Die ju beforgenden Tucher, Garn und 3wirn bei Deren Lebtuchner Lies bermeifter in Dettingen gefälligft abzugeben. Bugleich verfpreche ich, bag ich mich auch heuer wieber bemuben werbe, alles billig und nach Bunfch ju beforgen. Baffertrubingen . ben 12. Dars 1842.

Rriedrich Burth. Bleichbefiger.

(Bleich Empfehlung.) Da ich fcon mehrere Jahre, wie meinen verehrten Rreunden befannt ift, Die Bleiche in Beibenbeim befige, fo empfehle ich mich auch in Diefem Sabre und bitte, Die ju beforgenden Ducher und Garn bei Berru Butmann, Badermeifter auf bem Martte in Dettingen, gefälligft abzugeben, inbem ich verfpreche, bag Alles auf's Billigfte und gang nach Bunfc beforat merbe. Beibenbeim, ben 14. Dara 1842.

30b. Chriftian Stabl, Bleicher.

Gin balb Morgen Ader in ber Sainsfarther Alur ift gu vertaufen, Bon mem? fagt ber Berleger biefes Blattes.

28 ochen:





Fürstenthum Gettingen = Spielberg.

Dienstag ben 22. Mar, 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Die Unton und Frangista Bmerger ichen Cheleute von Berblingen, b. G. baben ibre Infolvens angemelbet , und es wird zur Berfteigerung biefes Unmefens, namlich :

1) Gin ganges hofgut, bestehend aus einem Baus, Rro. 25, mit Scheune. Dofraithe, Comeinftall, 112 Tam. Garten und ganger Gemeinbegerechtigfeit, bann 38 Morgen Meder und 5 518 Zgm. Biefen,

gefchatt auf	3,000 11.
2) 1 Tgm. 35 Dez. ber Comargader, gefchatt auf	25 fl.
3) 1 Igm. 1 Dez. ber Bahlmaibader, gefchatt auf	10 fl.
4) 99 Dez. Rothenbergader, gefchatt auf	20 fl.
5) 89 Des. Ader in ber langen Gwand, gefchatt auf	25 ft.
6) 80 Deg. Ader im Goger, gefchatt auf	75 €.
7) 1 Egw. 1 Dez. Ader im Dittelbach, gefchatt auf	90 fl.
8) 49 Des. Steinwiefe, geschatt auf	85 fl.
9) 1 Zgw. Gigertwiefe, gefchatt auf	250 fl.
	2 400 7

Summa:

Commiffion auf

Donnerftag, ben 28. April b. 36.,

Bormittags 10 - 12 Uhr,

in loco Berblingen anberaumt, wogu bie Raufbliebhaber mit bem Bemerten gelaben merben, baß es ihnen freiftebe, ben einschlägigen Steuertatafter bis jur Berfteigerung einzufeben, und baß fich gerichteunbetannte Ranfer uber Leumunds. und Bermogens : Berhaltniffe auszuweifen haben.

Bugleich wird gur Liquidation fammtlicher, an bie Bmergerichen Chelente au

machenben, Forderungen Commiffion auf

Montag, ben 25. April b. 36.,

Bormittags 9 Uhr. anberaumt, u to bie 3mergerifden Glaubiger find jum Eticheinen biebei unter bem Rechtenachtheile aufgeforbert, bag fonft ihre Forberung bei Ausschuftung ber Daffe unberudfichtiget gelaffen marbe.

Dettingen , ben 16. Dary 1812.

omil No.

Fürftliches Stante und herricafts gericht.

Auf Antrag ber Georg und Margaretha Spatg fchen Erbsintereffenten von Bainefahrt wird bas nachbeschriebene Anmefen Des befagten Beorg Spatg:

A. Gine Golbe, bestehend aus einem Bohnhaus, Rebengebaube, einem Stabet, 41 Des Garten, ganger Gemeindegerechtigtete von 1 Tgm. 75 Dezim, einem Rugantheil an ben unvertheilten Gemeindegrunden, und bas Recht gur Biebroalbe auf ben gemeindlichen hutwafben.

B. Un Grundfluden:

1)	- 5	Tagwert	83	Dezim. obere Mumtefe,
2)	2		21	untere Sandwellenwiefe mit Robrigland,
indi.	10.87	NUMBER OF STREET	me	Sichelichlag und Streurecht aus ben ger:
Ac Bu		DECEMBER 1		trummerten Fifdmaffertheilen,
3)	-	41.	84	" Garten aus bem unbezimmerten Felbleben,
4)	-	THE GRASS	42	u an Garten und Reder,
5)	1	9700	43	" Meter im Mittelweg,
6)	1	70.00 mm	40	" ber Schinderhengft,
7)	_	**	97	im Labr,
8)	-	Lagwert		Degim. Uder in ber obern Gwand,
9)	_	"	58	" , bortfelbft,
10)	1	"	. 2	
11)	ī	"	23	" Rreuglebader,
12)	_		37	" Ader bortfelbften,
13)	1	4.	1	" Biegelesader,
14)	_	"	67	" Ader im Berg;
15)	1	**	39	" Rirfdbaumader,
16)	-	"	83	Mr. F. Lanca S.
17)	1	11	68	Channel Man
18)		"	18	CO alle subseries affine
19)	1	16 1	2	Man im Innan Wish
20)	1	"	87	CP offermed bloden
21)	315	H	29	Contambe des
	217	1 11		S
22)	T	14.	51	" bortfelbsten,
23)	1	11	29	" Dffingbudader,
24)	1	H	27	ebendortfelbften,
25)	_	"	51	" Gifenbudader,
26)	-	11.	84	Mder, am Degesheimer Beg,
27)	-	111	20	" Debung, im Biegelein,
28)	1	. 11.	5	" Schuflochader, im Canbfeld,
29)	T	11	36	" Safelwiesader,

					_		
	30)	-	Zagwert	41	Desim	Gifenbudader aus bem Befenederichen &	oof.
	31)	-	- 11	83	11	Dornedader,	
	32)	-	11	44	11 -	Ader, im Ragenbronnen, im hintern Biegel	ėin,
	33)	-		45	11	Ader, bortfelbft,	
7	34)	-	- 11	53	- 11	beim Rreus, im Groth,	
	35)	-	ii	82	"	, bortfelbft,	5+
	36)	-	11	40	"	n im Dffing,	
å	37)	-	- 11	61	11	Ragenbronnenader,	
	38)	100	"	23	-11	Dedung,	71
	39)	1	**	49	"	Mder, ber Rathrinenader,	7
	Ani	-		. 15		Proutogress im Manghaimen Wielt.	

bann beffen Bieb und Baumannfahrniß ber öffentlichen Berfteigerung unterfiellt, fint biegu Commiffion amf

Donnerftag, ben 31. Mary biefes Jahres,

und bie folgenben Tage,

iebesmal von 9 - 12 und 2 - 4 Uhr, im Soliner'ichen Wirthshaufe ju Dainsfahrt anberaumt, und es werden Kaufsluftige mit dem Bemerken eingeladen, daß der Buichlag von ber Genehmigung der Intereffenten und der Obervormundichaftsbehorde abichange, sich die dem Gerichte nicht bekannten Kaufer über Leumunds- und Bermöckenbertrichte fich bie dem Gerichte nicht beienrets üblichen Kaufsbedingungen jur Richtschung genommen werden.

Im Betreff ber Laften und Abgaben wird fich auf ben Steuertatafter Mubbug

bezogen, ber jederzeit eingefebe werden fann.

Dettingen, ben 5: Marg 1842.

Burftliches Stadte und Berricaftsgericht.

Genealogische : Anzeigen.

Geborne:

Den 13. Mary, Mions, Sohn bes Burgers und Guterbefigers Anton Ambabo. Rath.

Den 15, Mars, Johann Chriftian, Sohn bes hiefigen Burgers und Meggermeiftere Johann Fitibrich Sauber, 7 Monate und 18 Tage alt, am Steeflug. Prote 29. Mars, August Bilbeim, Sohn bes Karl Friedrich Ronnenmacher, Burgers und Seitermeistere bagier, I Monat und 9 Tage alt, an Gichtern, Porteff.

Fremden : Anzeige ... vom 12, bis 19. Marg 1842.

3m Gafthof jum golbenen Rarpfen:

Dr. Schiller, Bau-Conducteur von Gichfiedt. Dr. Dummler, Bau-Conducteut von Donamodeth. Die herren Sauffeute: Wild von Ansbach, Coner von Bremier, Solger von Burgburg, Dacheler von Mft. Breit, Seig von Frankfurt, Schoch von

Ausgeburg, Start von ba, Erbinger von Nurnberg, Richter von ba, Speifer v. ba, Ligenmeier von Aalen, hiller von heilbronn, Engelhard von Nurnberg, huber von Lubwigeburg, Beiler und Reuburger von Dochberg, Rlopfhan von Elberfeld, Lug-mann von Kreugnach, Linder von Mett. Breit. "Dr. Arizlo, Musiter aus Italien, hr. Start, Berwalter v. Aagmerebeim. hr. Schrödmit Conf., Dandelsleute aus Aprol. Im Gafthof jur goldenen Gans:

Die herren Raufleute: Reindl von Rigingen, Ruffer von Augburg, Geibel von Sonnenberg. Die brn. Danbelbleute: Schneiber von Bayteuth, Dedert von

Beipzig, Bauer von Reuburg, Rofenheimer von Dbernborf.

	Taren u		ife ber	vorzügli	chften &	ebensbei	ürfniss	č.	,				
fr. Semme fr. Ripf fr. — in 24 fr. L 12 fr. L 0 fr. L	Tari Broder Raible Roggen aib aib aib methical	tte. f a tob. brob. 10 Pf. 2 Pf. - Pf. a r c r	5 8. 2 11 8. 2 16 8. 2 - 8 16 8 16 8 13 8. 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 Since Spirit S	Pfund M — Ka — Ha	leifdaftenfenfleifd. mmeifleifd. mmeifleifd. minelfleifd. Michtl bas Pju ialz bas 'P find Brind Brind Daar Daar Paar	tarire	x e n. 9 fr. 7 fr. 6 fr. 6 fr. 19 bi 17 bi 14 bi 18 bi 0 bi 6 li 30 bi 7 bi 7 bi 17 bi 17 bi 18	6 16 ft 4 ft 6 24 ft 6 20 ft 7. 30 ft 6 36 ft				
Schrannens Zeit.		rat Boriger Reft.		m : 2	Bers fauft.		n. Doch,	Mittler bes Sc	Ricber-				
Deltingen, ben 16. Marz.	Rern Waizen . Rorn Gerfte . Daber .	38 14 1 10	8 daffi. 4 52 32 20 50	Schaffl. 5 90 46 21 60	Schaff L. 3 33 27 16 60	© chami. 2 57 19 5	n. fr. 17 — 17 30 7 30 5 20 3 42	fl. fr. 16 30 16 43 7 13 5 13 3 31	fi. fr 16 -5 15 5 6 5 3 20				
Mittelpreise auswartiger Schrannen. Augsburg, am 11. Marg. Donauworth, am 9. Marg. Nordangen, am 12. Marg.													
Rern	16 16 16 18 16 18	fr. 35 S 9 9 11 9 5 0	tern . Baizen .	7 117	ft. ft. ft. 15 27 15 49 7 47 5 21 3 27	Regge Berfte	n		ff. fr. 16 49 15 6 8 2 5 35 3 37				

Drud und Berlag ber J. D. Branbel'ichen Buchhandlung in Dettingen. (Mit zwei Beilagen.)

Beilage

junt

Bettinger Wochenblatt No. 12.

Amtliche Befanntmachungen.

Der vormalig burgerliche Sporermeifter Georg Mau'rer ju Dettingen hat fich wegen vorgerudten hohen Alters und besthalb eingetretener Schmache ber Berwaltung feines noch besigenden Bermdgens freiwillig begeben, und folde feinem Sohne, bem Batger, Sporermeister und Pfragner Johann Maurer unbedingt übertragen, wozu fich auch berfelbe heute bei Gericht verpflichtet hat.

Es wird babet jur bffentlichen Kenntniß gebracht, bag nur biejenigen Sands lungen und Bertrage aller Art und ohne Unterfchied gefehiche Kraft erlangen, welche von bem Sporermeifter Johann Mauret eingegangen und besp. abgeschlof-

fen merben,

Diernach ift fich ju achten und por Schaben und Rachtheil ju huten. Dettingen, ben 22. Daty 1842.

Furftliches Stabt: und hertichaftegericht. Baur, Zuftigrath. Groninger, Rgftr.

Auf ben bittlichen Antrag bes Bauern Chriftoph Schreitmaller ju baue berg werben besonderer Familien-Beihaltniffe wegen nachftebenbe, Reguitain befefelben, alb:

1.) Bohnhaus, Stabel, Dofhaus, Garten und Gemeinbegerechtigfeit. D. Kan

32 Dezim, Neder und Biefen als Rompley, ferner

2.) An eigenen Grund ftuden:
a) 2 Agw. 17 Dez. Ader im Gigett,
b) — Agw. 23. Dez. Biefe im Gigett,
c) — Agw. 60 Dez. Ader im Kingele,
d) — Egw. 11. Dez. Biefe alba,
e) 1 Agw. 40 Dez. Okafleichen,
g) — Agw. 47 Dez. besgleichen,

h) — Agw. 62 Dez. Biefe aufi ber Maber,

k) - Igw. 32 Dez. Biefe bafetoft,

ni) 2 Tow. 49 Dez. Fischerlesader,
n) — Tow. 96:Dez. Ader im Manen Span,
o) — Baw. 26: Dez. Ader in bes Koltinoscip.

o) - Bow. 26. Dez. Ader ineber Politingerin, by fine p) - Taw. 34 Dez. Ader allia.

q) - Agri. 17 Dez. Wiese, alba,

3) — Lgw. 49 Des. Wiefe bafelbft,

f) 2 Mam. 70 Dez. Bedlesader,

u) 1 Mgm. 31 Dez. Brudwiefe ober Ctabelfee,

v) - Igm. 80 Dez. Bartwiefe,

w) 1 Tgm. 42 Deg. Ader in ber Maihingerin,

x) - Mgm. 68 Dez. Binfenader,

y) - Igm. 97 Deg, Biefe am Binfenader,

z) 1 Tgm, 20 Dez. Dectader,

aa) - Igm. 62 Dez. Egeten ober Mudenfcmeb,

bb) - Igm. 72 Dez. Ader am Bobrfleden,

cc) 1 Zgw. 10 Deg. Ader in ber mittlen Gwand,

dd) - Igm. 94 Dez. Uder in ber frummen Gmanb,

ce) - Igw. 64 Deg. Ader in ber Maihingerin,

ff) - Sam. 85 Des. Biefe auf ber Barb an ber Dhmetwiefe,

gg) 1 Agw. 30 Des Ader in ber langen Smanb, bh) 1 Agm. 10 Des Ader hinter ben Garten,

ii) - Igm. 89 Dez. hirtenader am Gigert,

kk) 1 Zam. 46 Des. Dochfürschmellader,

11) - Igw. 22 Dez. Biefe allba,

am Donnerftag, ben 14. April b. 38.,

im Bertle ichen Birthshaufe ju Deuberg unter gerichtlicher Leitung offentlich an ben Meiftbietenben vertauft, wogu Aulis- und zalungsfähige Liebhaber mit bem Bemerten eingelaben werben, daß fie von ben auf vorstehenben Besigungen haftenben Laften und Abgaben im Bertaufstermine Ginficht nehmen tonnen.

Dettingen, ben 7. Darg 1842. Rurftliches Stabt- unb Berrichaftsgericht.

Baur, Buftigrath.

Die im Dettinger Bochenblatt Rro. 10 ausgeschriebene Termine gur Balung ber Rormalpreife fur die Dettinger Behntgetraibter andern fich auf folgende, namlich: Freitag, ben 1, und

Samftag, ben 2. April c.

Dettingen, ben 11. Marg 1842.

Ronigliches Rentamt. Erb.

Bei ber gemeinfchaftlichen Beprofen : und St. Anna Pflege zu Dettingen find 200 fl. Capital gegen bie gefehliche Sicherheit auszuleihen. Dettingen, ben 19. Marg 1842.

Stadt . Magiftrat. Benede, Stadtfchreiber

Auf bie jum Bertauf andgefeste Quantitat Da fer von eirca 560 Schaffet ju Uttenstetten — bei Frembingen — wurde tein annehmbares Offert gemacht, baber ein abermaliger Bertaufsversuch

am Donnerstag, ben 31. bies Monats, in loco Uttenfietten, Bormittags 10 Uhr,

fatt finden wird, mogu Raufeliebhaber eingelaben merben,

Ballerftein, ben 16. Dary 1842,

Barftlid Dettingen Ballerfteinifde Domainialtanglen.

Kummer. Rau

Privat : Anzeigen.

Bet ber Furstlichen Softapellenpflege Dirfcbrunn find in wenigen Bochen 725 fl. gegen genügende Sicherheit hinguleiben. Rabere Aublunft ertheilt Rentbeamter Thoma in Dettingen.

Betanntmachung.) Am I. April beginnt ber Unterlicht in ber lateinischen Borfchule, beren in ber Beilage ju Rum 10 bieses Blattes auf Seite 57 bereits Erwähnung geschehen ift. Dieses mache ich ben verehrten Actern per bis jest bei mir angemelbeten Sohne bie kurmit geziemend bekannt, und bemerke zugleich, daß weitere Anmelbungen fur die Aufnahme in jene Shule noch bis jum 80. bes gegenwärtigen Monats erfolgen tonnen.

Dettingen, am 20. Mary 1842.

D. Richter.

Fortbildungs = Anstalk

für Jünglinge des Gewerbstandes.

Mehr, als gewöhnlich in früherer Zeit, wird jest an die Mitglieder des beutschen Gewerdstandes die Ansorderung gestellt, daß sie in der schriftlichen Behandlung irrer Mutensprache Zendenigie und gröbere tedung bestign sollen. Sicherheit und Gewandtheit im schriftlichen Ausbrucke ist sehn gest verden und erfolgreichen Geschäftsbetriede unrntbehrtich und schon die mit jenen Eigenschaften ungertranlich verdundene Beschadesbiddung gewährt in allen Fällen unberrechen baren Bortheil und stadt zugleich wohlbegräudete Anspräche auf Achtung in der batrgerlichen Beschichte, Wie mancher in reiseren Alter stehende Rann, dem bedeutende Anhgescherftigkeit; Wie mancher in reiseren Alter stehende Mann, dem bedeutende Anhgescherftigkeit zu Gebote steht, führt sich zu seinem Schaden und zu seiner Beschanung rathed und verlassen, wenn. er auch nur Weniges für fremde Augen und fremde, nicht immer schonende, Beurtsbelung ausgeichnen sollt. Wie Mancher bedauert zu spät, zur Erwerbung jener Kenntnisse Leiene Gelegenheit gehabt, oder die dargebotene nicht benügt zu haben!

Mit Bezug auf ben Inhalt vorffebenber Bemerkungen erklare ich nun meine Absicht, fur fabige Junglinge bes Gewerbstanbes, die zwifchen bem 17, und 21. Le-bensjahre fteben, eine Fortbildungs: Anftalt zu errichten, beren nachster Bwed

weitere Ausbildung und Befoftigung im fchriftlichen beutfchen Musbrude mit Radficht auf allgemeine und befondere Bedurfniffe ber Gingelnen fein foll, Der Unterriche wird mochentlich zwei Stunden umfaffen, uud tonnte fich in ber golge vielleicht auch auf noch mehrere Breige nublicher Renntniffe und Wiffenfchaften erftreden. Bei befonders gahlreicher Theilnahme follen nothigenfalls getrennte Gurfe eingerichtet merben.

Bunglinge, Die Bedurfniß und Buft fuhlen, ihre Renntniffe in genannten Beffes hungen ju erweitern und ju befestigen, und fich febt nicht fcamen, gu lernen, weil fie fich por fpaterer Befchamung bewahren wollen, mogen fich jur Befprechung bes

Raberen bis jum 3. April b. 36, bei mir melben.

Diefe, fodann Meltern, Bormunder und Gemerbemeifter, welche icon an fich felbft Die Beilfamfeit ber im Borftebenben bezeichneten Renntniffe erfahren haben, Der an ihren Gobnen, Munbeln und Untergebenen paffende Stellvertreter fur fchrifts iden Bedarf haben mochten, mache ich auf bie hiermit bargebotene Unterrichtage legenheit aufmertfam.

Dettingen, am 21. Mars 1842.

of repetition to the #2 12 590 St con a. . . tent min land to a to the attention D. Richter.

Literarifche : Mingeige.

Merfwürdige Schrift für Jedermann !!! In ber 3, M. Brandel'ichen Buchhandlung in Dettingen ift ju haben:

Merkwurdige

Befehrung, und Taufe

a et abes anvilenig vi ifraelitifchen Sandelsmannes und Banquiers in Strafburg

Til. Herrn Alphonie Ratisbonne ju Kom

im Januar 1842.

2 Bogen in groß 8, ober 82 Geften, geb. Preil ihr' 6 fr.

Diefe Schrift hat in Rom und beten Umgegenb ein fo großes Muffeben erregt, bas in turger Beit mehrere 1000 Erempfare verbreitet worben find, -

Summarische Mebersicht

Rechnungs: Ergebniffe ber fammtlichen Itus: Etiftungen

ju Gettingen für bas Bermaltungsjahr 1840j41.

Bortrag der effektiven Ginnahmen.	Betrag.	"Bortrag der elleft ven Ausgaben.	Betrag
I. Aus bem Beftand ber Borjahre: Afrivtaffabeftand, Afriv-Aussians be, Rechnungsbefetten und Er- fag - Poften	123 327,8		
11. Einnahmen bes laufend. Sahres: 1. Aus bem rentirenden Stiftunge- Bermogen, und zwar: a) An Zinfen aus Aktivkapitalien b) " Ertrag von Realitäten	782 27/8		38 53
Renten und fonftigen Rechten	35 57114	b) Regie : Bedurfniffe c) Staats : und Kommunalauf:	- 28
2. In Guftentations : Beitragen	277 18	2. Muf ben Stiftungezwed	892 3
3. ,, auperordentlichen oder gu-	2 24	3 ., Schulden : Tilgung	24 24
4. Un Umlagen	-1-	- Berginfung	12 -
pitalien und Bolfchuffen 6. An heimbezahlten Aftivfapita- pitalien und Borfchuffen	500 —	an andere Raffen	
7. An Erloß aus verkauften Stif- tungs-Realitaten u. Rechten 8. In Legaten und Fundirungsgu- fluffen		j chůssen	710 -
	1841 15	Summa:	1771 32
Ginnahmen Ausgaben		h l u fi: 1841 fl. 15 fr. 1771 fl. 32 1j4 fr.	
	52 1/2 fr.	a) Berginsliche 126 fl.	48 fr.
	2 "	b) Unverginsliche 7522 "	5 "
Sierunter befinden fich 'an Aftiv = Au	eftanben 6	fl. 2j8 fr. i d) u n a.	58 ,,
Bermögen		50,515 fl. 14 1j2 fr.	
Schulden	-	7,618 ,, 53 ,, (1) (1) (1) (1)	Google
Aftio=Ai	ubstande 4	2,866 , 21 1j2 ,,	

28 och en:



Blatt



Fürstenthum Gettingen = Spielberg.

Dienitag ben 29. Mary 1842.

Umtliche Befanntmachungen.

Muf Requifition bes fonigl. baper, Rreis : und Ctabtgerichts Augeburg vom 19. Januar 1842 mird sum öffentlichen Bertaufe bes gur Dberft von Derrmann'fden Berlaffenfchaftemaffe geboiigen, auf 4000 fl. abgefchabten, in einem febr guten baulichen Buftande fich befindlichen Bobnhaufes nebft. Barten Termin auf Donnerftag, ben 7. April b. 36., Bormittags 9 Uhr,

am Cibe bes Berichts angefest.

Raufe: und gablungefabige Liebhaber werden biegu eingelaben, und tonnen fic binfichtlich ber nabern Befichtigung bes Saufes an ben Schreinermeifter Dartin in Dettingen menben,

Dettingen , ben 4. Dars 1842.

Rurftliches Stabt- und Berrichaftsgericht. , 23 aur, Juftigrath.

Durch eingetretene Binberniffe fann ber Bertauf, ober bie Berpachtung ber ebemaligen Steinbruche, nun Debungen, im Flur Schopflobe, am Donnerftag, ben 31. Darg b. 36.,

im Drt Schopflobe felbft nicht, fonbern nur bei bem Ronigl. Rentamt vorgenommen merben.

Es wollen fich nun bie Raufs : ober Dachtluftigen am obigen Tage , frube 10 Uhr, in bem rentamtlichen Arbeitszimmer babier einfinden.

Dettingen , Den 28. Mary 1842.

Ronigliches Rentamt. Grb.

Im Bege ber Silfevollftredung werben mehrere ber Bittme Balburga Rolland babier jugeborigen Immobilien, ale:

Bobubaus mit Scheune und hofraum, bann gangen Gemeinberecht an ben noch unvertheilten Bemeindebefigungen 0 2;m. 07 Deg. Dl.-Rro, 373.

O Taamert 44 Dezimal, Ader ju Egelfee, Pl. - Rro. 2366. 38 "," auf ber Comalberhaid, Di -Dro. 2770. 0 0 57bei ber Bobmuble, DI :Dro. 4175. 0 29 " 3# Robr, PL-Dro. 5497. " 0. 18 auf ber alten Rachtmaide, Pl. Dro. 3214. 1 60 am Graffenfleden, Dl.: Dro. 5133. 0 28 Biefe In Robr, DL. Rro. 5358. 0 741. auf ber Stodluden, Pl.: Dro 4326. 0 64 Mder ja Bernhaupten, Pl. Diro, 4717.

9 72 , , auf dem Dafenbuhl, Pl.-Aro. 1261. gefchate auf 141 ft. 20 ft. ohne Gewahr für Stächeninhalt und Laften nich §. 64 bes Oppotheten-Geseechen § 89 — 101 ber Prozes Novelle v. 3 1837 der offentlichen Berfeigerung ausgefeht, und wird Ternin biezu auf

ben 26. April c., Bormittage 10 thr.

anberaumt, woju Raufsliebhaber mit dem Bemerken vorgelaben werben, daß die bem Gerichte nicht bekannten Steigerungsluftigen fich über ihre Zahlungefabigteit durch ein legales Zeugiff auszunveifen haven. Die übri en gewöhnlichen Kauisbedingungen-werben im Termine bekannt gemacht werben.

Albu Stonigliches Canbgericht.

. Gefiner, gandrichter.

Privat : Anzeigen.

Einem hoben Abel und geehrten Publitum zeigen wir ergebenft an, bag unfere in Frankfurt zur Meffe erkauften Baaren am 30 biefes bier eintreffen, befonderb haben wir unfer Lager mit ben neuesten Sommerftoffen sowohl fur herten als fur Damen bestens affortitt und empfehlen uns unter Busichtrung billigfter Bedies nuna. Dochadbungeroll ergebenft

Bebruber Frohmann.

Der Unterzeichnete bringt hiermit zur ergebensten Anzeige, daß fein Auch: und Modemaren: Lager auf das neueste und geschmadoulite für gegematriges Frühjahr affortirt ift. Er bittet um gefälligen Zuspruch, unter Berficherung reelster und prompster Bedienung.

Morit Fuchs.

Meine in Frankfurt ajM. erkauften Mobemaaren find nun angekommen; um geneigten Befuch bittent, verspreche ich reelfte und promptefte Bebienung.

26. Golbbacher in ber Mangaaffe

Lit. C. Nro. 41 uber eine Stiege.

Empfehlung von Banbern und Spigen.

Bon ber Frankfurter Deffe mit allen möglichen Gattungen von mobernen Banbern, Spigen und fonftigen gur Banbhanblung einschlägigen Artikeln

verfeben, hier angekommen, zeige ich foldes einem verehrten Publitum gang errei benft an, bitte um gefälligen Bufpruch und verfichere billige nnd prompte Bebienung.

Dettingen, ben 29. Marg 1842.

Jonas Schwab.

Zangunterrichts : Ungeige.

Einem hoben Abel und verehrlichen. Publikum beehre mich ergebenft anguzesen, bag ich gesonnen bin, in hiefiger Stadt Tang : Unterricht zu ertheiten. Diefer Unterricht wird fich aber nicht aulein auf benefige und frangofische Tange. Complimentien u. f. w. beschräufen, besonders werde ich mich bemuben, ben mir anvertrauten jungern Schülern geeignetes Benehmen bei Tische und in hohern Gessellschaften beignbringen, ihnen geraden, aufrechten Gang anzueignen und angenommene Berunflattungen bes Körpers zu entfernen suchen.

Das Rabere ift in meiner Bohnung bei orn. Schuhmadermeifter Dergog in ber Lebergaffe Lait. B Noo. 26 ju vernehmen, und empfehle mich mit biefem auferft avoedmaßigen Untereichte beitens. F. Bort mann.

E. Workmann,

Empfehlung von Regenfchirmen.

Der Unterzeichnete empfiehlt fein vollftanbig affortittes Lager bon Regenich irmen in Seide wie in Wolle jur gutigen Abnahme bestens, so wie berfelbe auch alle Reparaturen übernimmt, und ersucht zugleich, berlei Rommiffionen bem Rorblinger Boten zu übertragen, ber alles punttlich beforgen wirb.

Genealogische : Anzeigen.

Geborne:

Den 17. Marg, Johann Kontad Chriftian, Gohn bes Georg Konrad Schneiber, Utgerthauen und Schreinermeifters in Dainsfaurt. Protest.

Den 20. Mary, Frang Jofeph Georg, Gobn bes Burgers und Gaftwirths gum

Seftorbene:

Den 23. Mars, Georg, Christian, Cohn bes Unterthanen und Buttnermeistere 3dhann Christian Reller in hainsfahrt, 1 Monat u. 20 Sage alt, an ber. Abgehrung. Protest.

Den 25. Marg, Johanna Chriftiana, Tochter bes hiefigen Burgers und Bebet meiftere Johann Abam Schallenmuller, 3 Monate alt, am Gefraifch. Proteft.

Fremden : Anzeige vom 19. bis 26. Mara 1842.

3m Gafthof jum goldenen Rarpfen:

Die orn. Raufleute: Bogel von Bapreuth, Beil und Fallheimer v. Stuttgart, Eriller von Dfenbach, Commer von Uffoldern, Spanier von Nurnberg, Stadtler v. ba, Bolf von ba, hiffanier von Bafel, Bauer von Schweinfurt, Schmibt v. Ulm, Gazigiotti u. Conf, Mufiker von Turin, Diller von heilbronn, Mols von Bremen. Dr. Kahl, t. Rentamts Acceffif von Ulm. Die herren Panbelsleute: Balter von Gmund, Seifert von Reuburg. Dr. Evelmann, Kunftler von Lauingen.
Im Gaft bof zur goldenen Gans:

Die Drn. Kaufleute: Steder von Rubenhaufen, Goldmann von Sarburg, Linsbenmeier von Ulm. Dr. Kahl, Furftl. Thurn und Tarie icher Rentamte Controleur von Obersulmetingen. Dr. Rubel, Pfarrer von Schmähingen. Die Derren hans belefeute: Gebr. Brunner von Pappenheim, Aus von Dockingen,

	Taren un	d Preif	e Der 1	orzüglid	hften &	ebensbed	urfniffe.
fr. Semme fr. Ripf fr. — in 24 fr. Li 12 fr. Li 6 fr. Li 1 fr. Li	aib aib aib . Me h 1 - The Company of the Company o	f a 5. rob. 10 Pf. 5 Pf. 2 Pf. 2 Pf. 4 r e n	5 8. 2 14 8. — 16 8. — 2 — 8. — 16 8. — 3 8. 1 133 9 fr. — 4 fr. 3	D. 1 D. Min D. Sch D. Gier D. Ger Spil Pf. Ent Pf. Ent	fund Ma	aftochfenfi bfleisch uimelfieisch Wichtt Das Pfun als das Pund Stud Baar Beud Paar	Dfund . 19 bis 20 fr 16 bis 18 fr 4 fr 16 bis 20 fr 18 bis 20 fr 30 bis 36 fr.
Schrannen-	Setraibs Gatrungen:	Boriger	1	Gefamt, Gumme.	Ber- fauft.	eige Meft.	fter Mittler Rieber
Detfingen, ben 23. Märg 1842.	Retn Waizen .	55 19 5	©ddfil. 7 22 8 7			Echaffi. 8 54 . 7 2	Preis bes Schäffels. 16 45
Mugeburg	, am 18. W			uswärtig th, am 1			
Winter Co.		I fee I	-		16-16		fl. fr.

Drud und Berlag ber 3. D. Branbel'ichen Buchhandlung in Dettingen.

28 och en:





Fürstenthum Gettingen = Spielberg.

Dienstag ben 5. April 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

1	Rachftehenbe Befigungen ber Golbner Michael Biegelmeier'fch		Kalant	
'n	teraior ng cu, uto			
	1) ein halbes 28 o finhaus Dro. 78 mit feparat gebautem Stabel,		. Ctt	
	ten, alles zufammen 15 Dez. groß, gefchagt auf	Dann	Gat	ε
	2) Gemeinberecht von Daus Rro. 37.	400	ft.	
	a) 08 Des. im hintern Krautgarten, gefcatt auf	£	_	
	b) 03 Des im wniern Strautgarten, gejchapt auf	12		
	b) 03 Deg. im untern Rrautgarten, gefchagt auf	5	ft.	
	c) 31 Des. Dohtheil, gefchatt auf	30	fl.	
	d) 23 Des Daibtheil, gefchatt auf	20	fl.	
	e 45 Des. Deblach, Gemeindstheil, gefcatt auf	90		
	1) 10 Del. Dabermieble, geschäht auf	20		
	g) 22 Des. Gemeindelapplein, gefchant auf	20		
	o) eigene Grunottate:	40	1	
	a) 1 Tano. 39 Dez. Biefe in ber Leimgrube, gefch. auf	150	ar .	
	DI LAGID. 80 Let. Affer, Der Stienler gefahlte auf			
	c) 78 Deg. Ader in ber Steigwiefe, gefchatt auf	100		
	d) 2 Igw. 52 Dez. Ader und Debung, Bergader, gefch. auf	70		
	e) Gemeinderecht nen Gene Der gerganer, gefch. auf	80	fl.	
	e) Gemeinderecht von Daus Rro. 92 bes fogenannten Schlefleins:			
	1) 01 Day in material			
	1) 01 Dez. im untern Rrautgarten, gefchatt auf	6	fl.	
	2) 43 Dig. Deblachtheil, gefchatt auf	100		
	f) 71 Deg. Ader im Bipf, Derblinger Blur, gefch. auf	30		
	2) 40 Des. Mabermiete, geichant auf	15		
	n) 31 Deg. Ader auf ber Dob. Mushruch aus bem		1	
	Pelete'iden Leben, gefchaft auf	20	a	
	1) 41 Del. Ader Dafelbiten, gefchant auf			
rb	en ant	10	100	
	4 4			

Dienftag, ben 19. April biefes Jahres, Bormittags 11 U)r,

im Saumann'ichen Wirthshause ju Utawingen in vim executionis diffentlich vertauft. Kaufe- und gatungefähige Liebhaber werben hiezu mit bem Bemerten eingelaben, bag ber Jufchlag nach ben §. §. 97 — 100 inclus, ber Prozeß: Rovelle vom Jabre 1887 und nach §. 64 bes Spotcheften Gefete erfotge.

Dettingen, ben 2. April 1842.

Furftliches Stadt- und Derrichaftsgericht.

Baur, Jufligrath. Groninger.

Die Anton und Frangista 3 merger ichen Cheleute von Derblingen, b. G., haben ihre Insolven, angemelbet, und es wird jur Berfteigerung biefes Anmesfens, namlich:

1) Ein ganges hofgut, bestehend aus einem Daus, Dro. 25. mit Scheune, Sofraithe, Schweinstall, 112 Tgw. Garten und gangee Gemeindegerechtigteit, bann 38 Morgen Aeder und 5 518 Agw. Wiefen,

gefchabt auf	3.000	ศ	
		1	
2) 1 Tym. 35 Dez. ber Comargader, gefchatt auf	25	fl.	
3) 1 Igm. 1 Dez. ber Bahlmaibader, gefchatt auf	10	fl.	
4) 99 Des. Rothenbergader, gefchapt auf	20	fl.	
5) 89 Dez. Ader in ber langen Gmant, gefchatt auf	25	fl.	
6) 80 Deg. Ader im Goger, gefchatt auf	75	fl.	
7) 1 Igm. 1 Dez. Ader im Dittelbach, gefchatt auf	90	fl.	
8) 49 Dez. Steinwiese, gefchatt auf	85	fl.	
9) 1 Zam. Gigertwiefe, gefchatt auf	250	fI.	

Summa: 3,580 fl.

Commiffion auf

Donnerftag, ben 28. April b. 36., Bormittags 10 - 12 Uhr,

in loco herblingen anberaumt, woju bie Kaufsliebhaber mit bem Bemerken gelaben werben, daß es ihnen freifiche, ben einschlägigen Struerkatafter bis zur Berfleigerung einzusehen, und daß fich gerichtsunbekannte Raufer über Leumunds. und Bermagens Berhaltniffe auszuweisen haben.

Bugleich wird gur Liquidation fummtlicher, an bie 3mergerichen Chelente gu

machenben, Forberungen Commiffion auf

Montag, ben 25. April b. 36., Bormittags 9 Uhr,

anberaumt, und bie 3wergerifden Glaubiger find jum Erideinen hiebei unter bem Rechtsnachtheile aufgeforbert, bag fonft ihre Forberung bei Ausschuttung ber Maffe unberudsichtiget gelaffen murbe.

Dettingen , ben 16. Mary 1842.

Farfilides Stadte und herricaftsgericht. Baur, Juftigrath.

Aus Auftrag Roniglicher Rreis-Regierung im hoben Refeript vom 5. Januar c. werben bei bem Roniglichen Rentamte babier folgende Staats Realitaten, ale:

a) in ber Stenergemeinde Dainsfarth:

Dam. 48 Dez. Debung, ber Beitranten ober Sanbader, Pl.: Mro. 787.

0 , 83 , Dedung, ber Erlesberg, Pl.=Rro. 790.

0 ,, 33 ,, Dedung bei ber Lehmgruben, Pl. Dro. 1624.

b) in der Steuergemeinde Chingen;

1 Tgm, 26 Des. Debung im Geftaubich.

c) in der Steuergemeinde Marttoffingen: O Zam. 77 Des. Debung im Munginger Beg

an Meiftbietende vertauft, mogu Termin am

Donnerftage, ben 14. April c., Bormittags 10 Ubr,

in bem rentamtlichen Arbeitszimmer anberaumt ift, und Raufsluftige eingelaben werben.
Sollten annehmliche Kaufsangebote nicht ju erzielen fein, fo geschieht am namlichen Termine eine Berpachtung. Dettingen, am 28. Marz 1842.

Erb.

Genealogische : Anzeigen.

Getraute:

Den 5. April, Johann Chriftoph Wilhelm, Burger und Schneibermeifter babier, ein Wittwer, mit Jungfrau Anna Barbara Dochberger von hier. Protest.

Den 28. Mar;, Johann Bilbelm, Cobn bes biefigen Burgere und Glafermeifters Sobann Karl Drechter. Proteft.

Eodem, Johannes, Cohn bes burgert, Beifigers Johann Daniel Better babier, Prot. Den 31. Marg, Johann Georg, Sohn bes Johann Jatob Raumeper, Unterthanen

und Maurersgefellen in Dainsfarth. Proteft.

Den 2. April, Marie Sophie Mathilbe, Tochter bes 3. M. Branbel, hiefigen Burgers, Fairfit. hofbuchbruders, Steinbruderei Anhabers und Buchhandlers, wie auch Lieutenants bei ber Schügen-Compagnie bes Konigl. Landwehr-Bataillons ber Stadt Octtingen. Rath.

Den 3. April, Maria Anna, unebelich. Rath.

Gestorbene:

Den 27. Mars, Johannes Muller, vormaliger Polizeigarbift, 75 Jahre alt, an Darmenhundung und Brand. Kath.

Den 3. April, Georg Abam Schallenmuller, Burger und Leinwebermeifter babler, ein Wittmer, 79 Jahre alt, an Altersichmache. Proteft.

Fremden : Anzeige vom 26. Marz bis 2, April 1842.

Im Safthof jum golbenen Rarpfen: Die herren Raufleute: Meier von Augeburg, giller von Burich, Gubicher von

Babr, Rottweis von Stuttgart, Giegler von Frantfurt, Erdmann von Pforgheim, Schmibt von Rurnberg, Taber von ba, Spanier von Bamberg, Rreis v. Schmeins furt. Dr. Dantelmeier v. Rurnberg. Madame Muftier nebft 2 Fraulein Tochter v. Mugeburg, Dr. Darpfer, Gaftgeber v. Donauworth. Dr. Dummler, Bauconducteur v. ba.

3m Gafthof jur golbenen Gans:

Die herren Raufleute: Boit von Bamberg, Ginger von Braunfcweig, Beng von Ludwigsburg , Diller von Ulm. Dr. Rleinschrot, Dechanitus von Runchen,

2 fr. Semmel eder & Pr. Semmel	aritte. b f a 8. ifbrod. aiblein . 5 8. 2 0 11 8 0. genbrod 10 M. 8 8 0 5 M. 4 8 0 2 M. 138. 2 M. Taren. Eddinnell 8 fr. 2 pf. Mutchmehl 6 fr. 2 pf. Mutchmehl 6 fr. 2 pf.	Guten bas Paar 30 bie 36 fr.
	ch rannen :	2.00th 1310 Diegen 1 bis 1112 fr

Schrannen-	Getraib.	Boriger Reft.	Neue Zufuhr.	Gefamts Summe.	Bers fauft.	Reft.	fter Preis	Mittle	Rieber fter chäffels.
Dettingen, ben 30. März 1842.	Rern Waizen . Korn . Gerfte . Haber .	2 49 8	©ddffl. 1 22 10 12 47	Schaffl. 3 71 18 12 47	50 15 12 44	21 3	fl. fr. 15 45 17 30 7 45 5 30	fi. dr. 15 22 15 25 7 10 5 21 3 40	15 - 13 26 6 36 5 15
Augeburg	, am 24. M	Mittelp arg. D		swärtige th, am 23		rannen.	inger		Mary.
Rern Waizen . Roggen . Gerfte Haber	ff. 16 16 15 7 6 3	17. 2 81 42 11 44 98 33 3	dern . Baizen . boggen . berfte . aber .		ff. fr. 14 42 16 21 7 25 5 28 3 23	Rern Waize Rogge Gerite	n		fl. fr. 16 3 14 39 7 45 5 45

Drud und Berlag ber 3. Dr. Branbel'ichen Bubbaudlung in Detting en. (Mit einer Beilage.)

Beilage

Gettinger Mochenblatt No

Amtliche Befanntmachungen.

Bur Begalung ber II. Salfte ber Steuern und ber noch beftebenben Refte aller bireften Stagts : Auflagen pro 1841|42 werben fur Die hiefige Stadt folgende Ders mine anbergumt, und gmar:

tur District Lit. A. Montag, ben 25, April b. 36. für District Lit. B. Dienftag, ben 26. April b. 36.

für District Lit. C. Dittwod, ben 27. April b. 36/ In obigen Terminen baten fammtliche Steuerpflichtige punttlich zu ericheinen.

und in guten gangbaren undurchiocherten Mungen Balung gu leiften, außerbem Dabe nung und Grefution au gemartigen ift.

Dettingen, ben 4. April 1842.

Ronialides Rentamt Grb.

(Bewilligung von Collecten betreffenb.)

Bodifter Entichließung bes Roniglichen Staatsminifteriums bes Innern d. d. 18. Rovember 1836 rubrigirten Betreffes ju Folge, wird folche mieberholt gur allges

meinen Renntniß biermit gebracht.

Rachbem nunmehr neben ber inlanbifden Immobiliar= Feuerperficherungsanftalt und ben beiben auf Pramienprincip gegrundeten inlandifchen Mobiliar-Reuerperfiches rungs-Societaten, auch eine intanbifche Gegenfeitigfeitogefellichaft fur Mobiligr-Rener-Betficherung ins Leben getreten und hieburch Sebermann hinreichend Getegenheit ges geben ift, fich ben Bieber-Erfat erlittener, unverschulbeter Btanbichaben, fomobl in Bejug auf Immobilien, ale Mobilien, ju fichern, fo finben fich Geine Conigliche Daieffat bewogen, ju vetfügen: bag fernerbin teine Collecten wegen Branbungind auch nicht in ienen Rallen ertheilt werben, in welchen nach ber allerhochften Berorbs nung vom 14. Dejember 1834 noch eine Ausficht gur Bewilligung jugelaffen mar. fonbern im Gegentheil bergleichen Collecten ju aubern 3meden porbehalten unb genehmigt werben, ju beren Dedung nicht abnliche nachhaltige Gelegenheiten ju Bebote fteben. Dettingen ben 1. April 1842.

Stabt : Magiftrat.

Subel, Benede, Stabtichreiber.

Der allgemeinen Musichreibung Roniglich hober Regierung von Schwaben und . Reuburg, Rammer bes Innern, d. d. 18. Ditober 1840 (Intelligens-Blate für Schmaben und Reuburg Dro. 26. pag. 499) gu Folge, in Betreff ber Gefuche um Collecten fur erlittenen Sagelichaben, wird hiermit befannt gemacht:

"baß Gefuche um Bewilligung von Collecten wegen erlittenen Sagelicabens, "fo weit fie bas gegenwartige laufende Ernotejahr betreffen, in ber Regel bei "teinem, welcher bis jum 31. Dat L. Is, bem Sagelversicherungs : Berein fur "bas Konigreich Bapen nicht beigetreten ift, werben berüdsichtigter werben, wobei "We fich von felbt berfiebt, von be ber defichtigtiger Goldecten Gollecten Gefuche "auch in folgenden Jahren von bem ju gehöriger Zeit vorher flattgefundenen "Beitritte zu bem Berein in "gleicher Weise abhängig bielbe. Dettingen, ben 1. Avril 1842.

ottengen, ven 1. april

Stabt : Magiftrat.

Benede, Ctabtfdreiber

```
In bem II. Quartal 1841j42 murben hierorts polizeilich abgeftraft;
          1 Derfon megen Bierauffchlage-Defraudation.
          3 Derfonen megen Deblaufichlags-Defraubation.
          1 Perfon megen Bleifchauffchlags Defraudation.
          1 .- Dflafterjoll-Defraudation.
                 - Uebert etung ber Straffenpolizei.
          6 Perfonen megen Uebertretung ber Marttorbnung.
          1 Perfor megen. Straffenverunreinigung.
          3 Perfonen megen unerlaubtem Daufiren.
         -I Derfon megen unerlaubtem Mufenthalt.
             - Gebrauchs unrichtiger Baage,
                    - ungeeigneten Benehmens,
                - Eruntenheit und nachtlicher Rubeftorung.
          2 Perfonen megen Chrenbeleibigung.
groblichen Erzeffen:
1 Perfon wegen beabfichtigtem Banfediebftable.
2 Perfonen megen Concubinats.
20 - Bettels und Bagirens.
Bon 19 flagbar angebrachten Gegenftanben wurden 14 burch Bergleich erfebigt
und 5 bievon mit Rlag - Atteften verfeben.
Dettingen, ben 22. Dar; 1842.
```

Rach einer eingelaufenen Ronigl, hoben Regierungs Entschließung muß zur Beruhigung bes Publitums bas Mitnehmen von Dunden in die Gastzimmer bet Kaffee, Birthes ober Gefthaufer, namentlich in ben Stabten, bei angemoffener Strafe werboten, und bee Bollzug bieses Berbotes mit moglichfter Bachsamteit und unnachfichtlicher Strenge gebandbabt werben.

and milaline fragige and in I bubel. Benede, Stadfchreiber.

circos affe 6 tabt . Ragiftrat.

dut Gammiliche Dundebefiber hiefiger Stadt werben auf ben Grund Diefer Konigl, hoben Berordnung hiermit angewiefen, fich um fo genauer biernat zu achten, alle fie im Befertungfalle unnachsichtliche ftrenge Beftrafung zu gevolrtigen baben.

Dettingen, ben 2, April 1842.

ist legen Benede ; migrated gegelologia bie fiol oglieben benede ; Grabtichreiber.

Da unbefeffigte Kenfterlaben bei fturmifcher Bitterung bon ben bober liegenden Stodwerten betabiturgen und Schaben verurfachen tonnen, in ben Stodwerten gu ebener Erbe aber oft Antag geben, bag Borubergebenbe, befondere gur Rachtgeit, burch Anftogen fich befchabigen, fo wird Bebermann aufgeforbert, feine Kenfterlaben, fomobl bei Zag ale bei Racht, bei 30 tr. Strafe, geborig gu befeftigen.

Bei wirtlich verurfachter Befchabigung wird verhaltnismagige nachbrudliche

Dettingen, ben 2. April 1842.

Stabt . Magiftrat.

Subel. Benede, Ctabtichreiber.

Bewerber um ben erlebigten Ganfebut-Dienft wollen fich tunftigen Donner6: tag, ben 7. b. DRts., auf bem Rathhaufe melben.

Dettingen, ben 1. April 1842.

Stabt . Dagiftrat. Subel.

Benede, Stadtidreiber.

Privat : Ungeigen.

(Berfleigerung) Im Mittwod, ben 13. April, fruh 8 Uhr anfangend, findet in der Bohnung bes Unterzeichneten eine Berfteigerung von verfchiebenen Dausgerathichaften ftatt. Much wird eine einspannige Trotfchte, ein Gefchierzeug und ein noch gang neuer Reitzeug vertauft, mogu einladet

Bunbargt Dummel.

(Einladung.) Runftigen Sonntag, als am Rirchweihfefte, wird bei Unterzeichnetem Zangmufit gehalten , wogu boflichft einlabet ... 31 11 21 21 21 3 3 3 3 1 1

2. Diller aum Engel,

(Bleich : Empfehlung.) " Unterzeichneter bringt gur ergebenften Ungeige, baß er, wie in fruberen Sahren, auch fur bas heurige wiederum Die Bleichgegens flande fur Die ruhmlichft betanute, Baigen borfer Bleiche beforge, und empfiehtt fid Ebregott Martin.

Empfehlung.

Einem hoben und verehrlichen Publifum Die ergebenfte Anzeige wibmend, bag bereits ber größte Theil unferer frifden Baaren bier eingetroffen ift, erlauben wir uns zugleich zu bemerten, bag-bas Affortiment unferes Baaren-🧙 Lagers mit ben neueften, noch nie gefehenen Stoffen, sowohl fur Damen als Berren, noch nie gesehenen Stoffen, sowohl fur Damen als Dermen, auf bas Beichmadvollfte bereichert ift, und bag fowohl burch bie arofe niemble

fomobil burch bie große Musmahl, als die febr billig geftellten Preife allen Bunfchen unferer verehrlichen Abnehmer volltommen entfprochen werben tann. Gebrüder Flefch. Xettetteteletettettettettet

(Bur Radridt.) Donnerftag, ben T. b. Mit., ift Lotto: Chlug.

(Empfehlung.) Suter Gups, von vorzäglicher Qualitat, ift ju baben bei Deinrich Meyer, Ragelichmiedmeifter.

(Saus - Bertauf.) Das Saus Lit, B. Nro. 37 in ber Lebergaffe wied biermit jum Kauf aus freier Sand angeboren. Siest Luftragende wollen die vortheilhaften Kaufsbedinguiffe bei bem unterzeichneten Eigenthumer Berechtien. Bilbelm Schwegler.

(Bleich Empfehlung.) Da ich ichon mehrere Sabre, wie meinen verehrten Freunden bekannt ift, die Bleich ein Deibenheim befige, fo empfehle ich
mich auch in diesem Sabre und bitte, die zu besorgenden Tucher und Garn bei Derrn
Gutmann, Badtermeister auf dem Arte in Dettingen, gefälligft abzugeben,
indem ich verspreche, baf Alles aufs Billigste und gang nach Bunsch besorgt werbe.
Deibenbeim, ben 14. Mary 1842.

3ob. Chriftian Stabl, Bleicher.

(Bleich . Empfehlung.) Unterzeichneter macht hiemit allen verehrten Einmahnern ber biefigen Stadt, wie auch auf bem lande bekannt, bag bie Bleichgegenftande wieder bei bem Schubmachermeifter Benehitt. Sofeph gu Dettingen gefligft abzugeben fint, wo fur gute Behandlung beften geforgt wird, und empfiehtt fich gu geneigtem Bufpruche

and lied enter Alleider in Deiben beim.

Empfehlung bon Regenichirmen.

Der Unterzeichnete empfiehlt fein vollftanbig affortirtes Lager bon Regene fotemen in Seibe, wie in Wolle zur gutigen Ibnahme beftens, fo wie berfelbe auch alle Reparaturen übernimmt, und erfucht zugleich, berlei Kommiffionen bem Roblinger Boten zu übertragen, ber alles punttich beforgen wirb.

Philipp Rafbohrer,

Wo chens



Blatt

Burstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag ben 12. April 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Amortifations

Die bem tonial. Ringna-Mergr eigenthumlich augehorige Staatepaffiv-Dbligation über 325 fl. d. d. 24. Muguft 1815, Rat, : Dro. 25972, welche im Affervat ber f. Regierungs : Ringna : Rammer bes vormaligen Regatfreifes fich befand, if ju Ber-

luft gegangen.

Muf ten bittlichen Untrag bes tgl. Ristalats ju Meuburg vom 13. Rebr. b. 36. wird baber ber nabefannte Inhaber Diefer Urfande biermit offentlich und edictaliter aufacferbert, felche binnen 6 Donaten von heute an um fo gemiffer hierorts porgulegen, und rosp, vorzugeigen, wibrigenfalls nach fruchtlofem Terminsablaufe Die Urfunde von Gerichtemegen fur erlofden und ungultig erflart merben murbe. Deer, Dettingen, am 5. April 1842.

Rarftlides Stadt: und Berricaftsgericht,

Waddahana Raffungen ber Galbner Wichael Qiagal melarifden

Banr, Jufligrath.

	Madhiebenge Beligungen Der Stioner Michael Die get meter ich	en Cheiente	
on	Utzwingen, als		
	1) ein halbes 23 o binhaus Mro. 78 mit feparat gebautem Stabel,	bann Gar=	
	ten, alles jufammen 15 Deg. groß, gefchatt auf	400 ft.	
	2) Gemeinberecht von Dans Dro. 37.		
	a) 0d Deg. im hintern Rrautgarten, gefchatt auf	12 1.	
	b) 03 Dez. im untern Rrautgarten, gefchatt auf	5 fl.	
	c) 31 Deg. Dobtheil, gefchatt auf	30 fl.	
	d) 23 Dez Buidtheil, gefchatt auf	20 ft.	
	e' 45 Deg. Deblach, Gemeinbotheil, gefchatt auf	90 ff.	
	f: 16 Dez. Saberwieste, gefchatt auf	20 fl.	
	g) 22 Dez. Gemeinbelapplein, gefchatt auf	20 fl.	,
	3) eigene Grundftude:		
	a) 1 Tim. 39 Dez. Biefe in ber Leimgrube, gefch. auf	150 ff.	

b) 1 Igm, 80 Des, Ader, ber Stiegler, gefchatt auf

	c) 78 Dez. Ader in ber Steigwiefe, gefchat auf d) 2 Egro. 5# Dez. Ader und Debung, Bergader, gefch. auf e) Gemeindere cht von Daus Rro. 92 bes fogenannten Schlöfteine:		1. 11,
	1) 04 Deg, im untern Rrautgarten, gefchatt auf 2) 43 Deg. Dedlachtheil, gefchant auf		fl.
	f) 71 Deg. Ader im Bipf, Derbitager Flur, gefch. auf	100 30	
	g) 28 Dez. Maberwiese, gefchast auf h) 51 Dez. Ader auf ber Sob, Ausbruch aus bem	15	
	Defele'fchen Leben, gefchatt auf	20	fl.
merben am	i) 44 Dez. Ader bafelbften, gefchapt auf	10	fl.

Dienftag, ben 19. April biefes Jahres, Bormittage 11 Ubr.

im Jaumann'fchen Birthehaufe ju Utawingen in vim executionis offentlich Bertauft. Raufe- und galungefabige Liebhaber werben biegu mit bem Bemerten eingelaben, bag ber Bufchlag nach ben f. f. 97 - 100 inclus. ber Progef : Rovelle vom Sabre 1837 und nach &. 64 bes Onpotheten Gefebes erfotge.

Dettingen, ben 2. April 1842.

Rurftlides Stadt: und Berricaftagericht.

Baur, Juffigretb. Groninger.

Die Anton und Frangista 3 merger'ichen Cheleute von Berblingen, b. 6., haben ihre Infolveng angemeldet, und es wird gur Berfteigerung Diefes Unmes fens, namlich :

1) Gin ganges hofgut, beftehend aus einem Baus, Rro. 25, mit Scheune, Dofraithe, Schweinftall, 112 Igm. Garten und ganger Gemeindegerechtig:

	teit, bann 38 Morgen Neder und 5 5je Igm. Biefen,			
•	geschätt auf	3,000	fl.	
	2) 1 Igm. 35 Dez. ber Schwarzader, gefchatt auf	25	ft.	
	3) 1 Mgm. 1 Dez. ber Babimaibader, gefchast auf	10	fL.	
	4) 99 Dez. Rothenbergader, gefchapt auf	20	fl.	
	5) 89 Des. Ader in ber langen Gmand, gefchatt auf	25	ft.	
	6) 80 Dez. Ader im Goger, gefchatt auf	75	fl.	
	7) I Igm. 1 Des, Ader im Dittelbach, gefchast auf	90	fl.	
	8) 49 Dez. Steinwiefe, gefchatt auf	85	fl.	

3,580 fl. Summa:

250 fl.

Commiffion auf

9) 1 Igm. Gigertwiefe, gefcatt auf

Donnerftag, ben 28. April Bormittags 10 - 12 Ubr,

in loco Berblingen anbergumt, wogu bie Raufeliebhaber mit bem Bemerten gela-

ben werben, bag es ihnen freiftebe, ben einschlägigen Steuertatafter bis gur Berfteigerung einzusehen, und bag fich gerichtsunbetannte Raufer aber Leumunds und Bermogens Berhaltniffe auszuweifen haben.

Bugleid) wird gur Liquidation fummtlicher; an Die Bmergerichen Cheleute gu

machenben, Forberungen Commiffion auf

Montag, ben 25. April b. 38.,

anberaumt, und die 3mergerichen Glaubiger find jum Ericheinen hiebei unter bem Rechtenachtheile aufgeforbert, bag fonft ihre Forderung bei Ausschätung der Maffe unberudfichtiget gejaffen murbe,

Dettingen , ben 16. Mary 1842.

Furfilides Stant, und Berricafts gericht.

Bur Bezalung ber II. halfte ber Steuern und ber noch bestehenden Refte aller bireften Staats Auflagen pro 1841j42 werben fur bie biefige Stadt folgende Ter- mine anberaumt, und gwar;

für District Lit. A. Montag, ben 25, April b. 36., für District Lit. B. Dienstag, ben 26 April b. 38., für District Lit. C. Mittwoch, ben 27. April b. 36.

An obigen Terminen haben fammtliche Steuerpflichtige punttlich zu erscheinen, und in guten gangbaren undurchicherten Mungen Balung zu leiften, außerdem Dahnung und Eretution zu gemartigen ift.

Dettingen, ben 4. April 1842.

Ronigliches Rentamt. Erb.

Genealogische : Anzeigen.

Geborne:

Den 4. April, Johann Sebaftian, Sohn bes burgerlichen Beifigers und Simmergefellen Johannes Fall. Rath.

Den 5. April, Marimillan Jofeph, Cobn bes Burgers und Bimmergefellen Johannes Sched. Ratb.

Den 7. April, Frang Jofeph, unehelich. Rath.

Fremden : Anjeige vom 2. bis 9. April 1842.

3m Gafthof jum golbenen Karpfen:

Die hemen Kauffente: Diller von Delibronn, Munchs von Mit, Breit, Bile von Ufchaffenburg, Biller von Mains, Goller von Dof, holfter von Frantfurt, Frant

von Stuttgart, Reuburger mit Familie von Ichenhaufen, Doffer von Rurnberg. Gilveris von Mugeburg, Schrott von Schweinfurt. Die Drn. Danbeleleute; Jung von Pflaumloch, Brubt von Ofterobe, Mablerer von Memmingen, Frei v. Schwabach. 3m Gafthof gur golbenen Gans:

Die Drn. Raufleute: Darg v. Frantfurt, Gogmann v. Flammerebach, Schmark v. Rurnberg, Bertinger von Dof. Die Drn. Sanbelbleute: Gruber von Gunbels fingen, Rofenthaler von Gommingen.

Saven und Preife der vorzüglichften Lebensbedurfniffe.

fr. Ripf fr. — fin 24 fr. 1 — 12 fr. 1 — 6 fr. 1 — 1 fr. 1	Brob Meißt el over Laibl Roggen laib laib laib aib aib	orob. cin brob. 10 Pf. 5 Pf. 2 Pf. a r e r thönmehl ittelmehl	8 fr. 9 6 fr. 9	TO TO THE STATE OF	pfund N R R R R R R R R R R R R R	albfleisch ammelstei Micht Das Pfinal Vind Stüd Daar Stüd Paar	fleisch. fch. fch. tarir nnb Pfunb	9 7 6 10 10 16 15 15 36 30 30	fr. — fr. — fr. — fr. — bis 2 bis 1 bis 1 bis 4 bis 4	- pf. - pf.
	_ 98 _ 910	adimehl ggennehl	4 fr. 1	pf. Ta		6 Megen			bi6 :	
	_ 98 _ 910	ggenmehl	4 fr. 1	pf. Eri n : 9	M n 3	6 Megen	o ni.		o 1 13	ber-

Berlag ber 3. DR. Branbel' fcben Buchbanblung in (Mit einer Beilage.)

Donauworth, am 23. Mary.

fl. 14 fr.

16 21

7 25

42 Stern

28

Mugdburg, am 24.

Waizen

Roggen

Gerfte .

haber .

Mara.

16

15 42 Waizen .

7 6

3 52

fr.

44

33 Gerfte

Roggen

Mary.

14 39

7

5 i 45

fr. ff. 16

3

45

40)

Rordingen, am 26.

Maizen

Roagen

Baber

Beilage

jum

Bettinger Mochenblatt N 15.

Amtliche Befanntmachungen.

Der Balburgis . Jahrmartt wird

Conntag, ben 1.,

Die Schranne und ber Schweinmarte Dien ftag ben 3., und ber hornviehmartt Mittwoch ben 4. Dai a. c.

in hiefiger Stadt abgehalten.

Dettingen, ben 9. April 1842.

Stabt : Magiftrat.

Benede, Ctabtfdreiber.

Das Aliegenlaffen ber Cauben jur Saatzeit wird mit bem Bemerken unterfagt, baff alle Cauben, welche mabrend biefer Beit auf ben Aelbern angetroffen werben, von ben Guterbefügern gefangen ober auf eine andere gefestiche Art unschablich gemacht werben burfen.

Dettingen, ben 9. Upril 1842.

Stadt : Magiftrat.

Benede, Stabtichreiber.

Unter hinweifung auf Die am Burftlichen hofgarten befindliche Barnungstafel (Abid: Aufficht über Rinder betreffend) wird hiemit bekannt gemacht:

Es ift mahrgenommen worden, daß Kinder ohne gehorige Ueberwachung erwachsfener Personen ofters am Rande des holggrabens spielen, und nicht nur die bortigen Mangungen beschädigen, sondern auch Gefahr laufen, in das Wasser zu furgen. Teltern werden hiemit aufmerksam gemacht, solches in Butunft bei Bermeidung gertichtlichen Einschreichs zu verhuten.

Bleiches Berfahren haben jene Eigenthumer ju gewartigen, beren Thiere, als Ganfe. Schweine u. f. w. auf bem Solggraben betroffen werben, sowie solche, bie

fich beigeben laffen, lettern jum Biehtreiben gu benuben.

Dettingen, ben 11. April 1842. Der Burftliche Daushofmeifter:

Am Dienstag, ben 19. b. Mt6. wird bas vom Runninger Großzehent erhaltene Errob, von Bormittags 8 Uhr anfangend, im Bebentftabel ju Munningen gegen gleich baare Bezahlung offentlich verfteigert, wozu Kaufeliebaber einge- laben werben,

Ballerfiein, ben 8. April 1842.

Burfilides Rentamt.

Privat : Anjeigen.

(Betfelgerang.) Ma Billewoh, Deit 12. April, frah 8 Ahr anfangend, findet in ber Bohnung bes Unterzeichneten eine Berfleigerung von verschiebenen Sausgerathschaften fact. Ich wird eine eine finfpantige Et orfchte, ein Geschierzeug und ein noch gang neuer Beitzug verlauft, wogu einsabet

Bunbargt Dummel.

Munchenet und Rachener Mobiliar : Feuer : Berficherungs:

fanttionirt und erflart als inlanbifche Gefellschaft burd Geine Majeftat ben Conig von Bapern

unterm 10. Februar 1834.

Berficerungs Capital . fl. 455 Millionen 937,830. Gefammes Garante : fl. 3 Millionen 955,752. An Grandschaft ind bezahlt worden feit bem fl. 4 Millionen 021,483.

Diefes flete noch immer im Steigen begriffene Zunehmen bes Bersicherungs-Capitals ber oben genannten Gesculchaft beweifete bas immer machenbe Zutrauen bes Publitums, bas seine Hobe vor Feuerschaden fichern will, baber ich jebe weitere Emigfehlung ünterlafte und hierdurch nur meine Dienste als Agent der Gesculchaft jur, Bermitlung von Bersicherungs-Antragen und Ertheilung aller gewünschten Aufichfuffe exgebenft andiete.

Rorblingen , ben 7. April 1842.

August Schniglein.

(Saus - Bertauf). Gin Biettelhaus in ber mittlern Borftabt Lie. B. Nro. 131, welches enthalte: 2 Stuben, 2 Kammern und Rade, u. einen Boben jum Dollftegen ift gu verlaufen. Das Rabere ift bei Cantor und Golbarbeiter Clos zu erfragen; es tann ein billiger Raufsabichluß gewärtiget, und bas Daus fogleich bezogen werben.

(Bohnungs . Gefuth.) Es wird ein geraumiges Logis in hiefiger Stadt 'gefacht, mobei auch Statung fur Pfetbe ift; mo? fagt ber Berleger biefes Blattes.

(Geruch.) Bur Berpflegung eines Pferbes, und ju fonstigen vortommenden fleichtein atbetten volle, gegen angemeffenen Sohn, ein hiezu taugliches Individuum gefucht. "Alberto beim Berleger biefes Blattes.

(Bucher, Empfehlung.) Gine beliebige Auswahl von tatholischen Gebetbuchern, gebunden in gepreften Leber- und Papier-Dedeln, in Golbschnitt und Futteral, sind in Parthien wie auch einzeln von 80 fr. bis zu 2 fl. zu haben bei * A. M. Brandel, Buchbandler.

o chen:



Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag den 19. April 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

3m Benehmen mit ber t. proteftantifden Diftritte-Coul-Infpettion Dettingen werben gur haupt-Bifitation ber protestantifchen beutiden Schulen in ber Stabt Dettingen nachftebenbe Tage bestimmt:

1) untere beutiche Coule:

ben 12, Dail 36, frub 8 Ubr.

2) obere beutiche Schule:

Ben namlichen Zag, Dadmitttags 2 Ubr,

2) Waifen : Edule :

ben 13. Mai 1. 36., frub 8 Uhr, und

4) ifraelitifde Schule:

am namliden Tage, Radmittags 2 Ubr.

Eftern, Bormunder, Rinder und Schulfreunde werben biegu hoffichft in Die bereits ichon befannten Lotale eingelaben, und man gibt fich ber angenehmen Soffnung bin, bag eine rege Theilnahme an biefer wichtigen und feierlichen Sanblung um fo mehr fich tund geben werbe, ba beuer eine Preigvertheilung an bie murbigften Schuler und Schulerinnen ftatt findet.

Dettingen, ben 18, Upril 1812.

Fürftliche Ctabt: u. Berrichaftegericht Dettingen,

als Diftriftspoligeibeborbe. Baur, Juftigrath.

protestantifche Diftritts-Schulinfpettion

Dettingen. Pring.

Stadtpfarrer und Diffriftsfdulinfpettor.

Bei ber fatholijchen Geelhaus-Stiftung bahier find 100 fl. Capital gegen gefebliche Giche beit und vierprozentige Berginfung auszuleiben. Dettingen, ben 16. April 1842.

Stabt : Magiftrat. Subel

Benede, Stabtidreiber.

Bei herannahendem Georgi-Ziel werden die Dienstherrschaften, sowie die Dienstboten, an die Botlage der Dienstbucher erinnert, und auf die deffallsigen Ausschweisben in ben hiesigen Wochenblattern Aro. 5. Dieses, dann Nro. 10, 16, 29 und 41 vorigen Jahres bing wiesen, und hiebei bemerkt, daß die Borlage piefer Bucher bei ben Austritt der Dienstboten sogleich, und bei beren Eintritt in ben Dienst, langtens innerhalb 3 Tagen gefcheben muffe.

Man erwartet, bag nomentlich Die Dienftherrichaften fur Die genaue Beobachtung biefer Anordnung um fo mehr beforgt fein werben, als man widrigenf U3 mit

ben angebrohten Strafen gegen fie einfdyreiten mußte.

Dettingen, ben -16, April 1842.

Stadt = DRagiftrat. Benede, Ctabtichreiber.

Auf eingebommene Angelge, bag bie ben fammtichen Biehbesitgern babier mehrfach erdffnete poligeiliche Andordnung, nas Fabren bes Biehes mit Kerten ober Stricken
an öffentlichen Brunnen betreffend" seit einiger Zeit nicht gehörig beachtet, und baber
bie öffentliche Sidortheit geschlobet wird, ergeht hiemt die miederholte Belanntmachung, daß bie für einen solchen Frevel seftgestellte Strafe von 5 Gulben im Betretungskalle unnachsichtlich verhangt werden mußte, weihalb sich vor Schaben und
Strafe zu buten ift. Dettingen, ben 18 April 1842.

Stadt : Magistrat. Subel.

Bermoge Entschliegung ber Konigl. Regierung von Schwaben und Reuburg d. d. 18. Marg 1842, foll ber Bau eines neuen Schulhauses in Dberreim-

Die Roften berechnen fich nach bem fpeziellen Anfiblage fur

toften becemmen fich nach	vein	1 pest	enen	All J	tage jui	
a) Erbarbeiten					234 fl t	r.
b) Maurerarbeiten			Ī	Ĭ.	3029 fl. 9 f	r.
c) Bimmerarbeiten		:	•		1471 fl. 47 t	
d) Schreinerarbeiten		:	•	•	450 ft 24 t	
e) Schlogerarbeiten	•	:	•	•	341 fl. 31 t	
f) Glaferarbeiten .	•		·	•	76 1 2 1	
g) Unftreicherarbeiten		•	·	•	87 fl 47	
h) Safnerarbeiten	•	•			46 ft. —	
i) Brunnenarbeiten	•	•			111 fl. —	
1) Stunnenutvitte	•	•	•	•		

5847 fl. 40 fr.

Benede , Stabtidreiber.

Sammtliche Arbeiten werben auf bem Wege ber Minberforberung salva ratificatione in Afford gegeben, und es werben biezu bie Steigerungsluftigen, welche fich aber Caution hinlanglich ausweisen tonnen, hiemit eingelaben,

Montag, den 25. b. Mts., Bormittags 9 Uhr, im Birthshause gu Dberreimlingen fich gur Abgabe ihrer Forberungen eingufinden, wobei bemertt wird, bag ingwischen Plan, Roftenanschlag und Bedingungen bis Conntag, ben 17 b. Dts, bei unterfertigter Konigl. Bauinfpektion, vom 18 b. Mts. aber in ber Kangley unterzeichneten Koniglichen Landgerichts jur Einficht vorliegen.

Ronigliches Landgericht Dord in gen. Dic. Bolal, Landrichter. Ronigliche Bauinfpettion Donaumorth. v. Grundner.

coll. Reiner.

Die Erbauung eines neuen Schulhauses zu Bornitzostheim wird an ben Benigstnehmenden in Attord gegeben, und hiezu Absteigerun stermin auf Dienftag, ben 10. Mai 1. 36.,

Rachmittags 2 Uhr,

in cem Birtenanie gu morniboligeim andelest.

Attorbliebhaber merben hiemit eingeladen, an bem bezeichneten Sag biebei ju

ericheinen, und ihre Attordangebote gu Prototoll gu geben.

Der Bauplat tann burch ben Gemeindevorsteher ju Wornitgoftheim ftunblich vorgezeigt und bie Attorbbebingungen tonnen babier gleichfalls ftunblich eingesehen werben.

Sarburg, ben 10. Mpril 1842.

Fürstliches Derrschaftsgericht. Rummer.

Genealogische : Anzeigen.

Beborne:

Den 11. April, Johann Friedrich, Sohn bes hiefigen Burgers und Debgermeisters Johann Richael Sauber. Protest.

Rodem, Anton Otto, Sohn bes Burgers u. Zeuchmachermeisters Joseph Meller, Rath, Budem, Joseph Schaftian, Sohn bes Bauern Joseph Hopfenzie in Nitingen, Rath. Lodem, Ivhann Matthaus, unehelich. Protest.

Den 13. April, Anna Barbara, Tochter Des Georg Michael Abel, Gaterbefigere Dabier. Proteit.

Den 15. April, Theodor Friedrich, Sohn des Deren Friedrich Fortmann, Schaufpielers aus Beigenburg, Proteff,

Fremden : Anzeige vom 9. bis 16, April 1842.

Im Safthof jum golbenen Raepfen:

Die herren Cauftente: Selveris von Augeburg, Schrott von Schweinfurt, Rolfling von Erlangen, Sonder von Frankfurt, Roch von Meiningen, Moßler von Bamberg, Soder von Burgburg, Fifchler von Mannheim, Cathan von Augeburg,

Bilfen von Beilbronn, Strill vou Memmingen. Dr. Schacht, Genebarmerie.Dauptmann von Augeburg. Dr. Doktor Badenreuber nebft Cohn von Buryburg.

Im Gafthof gur gelbenen Gans:

Die herren Kausseute: Schwarz von Furth, Wolf von Bamberg, Kramer von Furth, Jahn von Leipzig, Wolfinger von Nurnberg. Die hrn. handelsleute: Gebr. Brunner von Pappenheim, Stern von Hurben.

Taren	und	Preife	Det	vorzüglichften	Lebensbedürfniffe.
-------	-----	--------	-----	----------------	--------------------

Tarirte.	Fleifd . Earen,
Brobfas.	1 Pfund Daftochfenfleifch 9 fr pf.
Beifbreb.	1 - Ralbfleifch 7 fr pf.
1 fr. Cemmel ober Laiblein . 6 g D.	1 - Sammelfleifch 6 fr pf.
2 fr. Ripf 12 F D.	1 - Schweinfleisch 10 fr wf.
3 fr Roggenbrob. 18 g Q.	Richttarirte.
Roggenbrob.	Rinbfdmalg bas Pfund 19 bis 20 fr.
Ein 24 fr. Yaib 10 Of. — Y Q.	Schweinschnigte bas Pfund 16 bid 18 fr
- 12 fr. Yaib 5 Pf E Q.	Butter bas Dfund 15 bis 16 fe.
- 6 fr. Path 2 Pt. 16 g Q.	Gier 7 - 8 Stud 4 fr.
- 1 fr. faib Pf. 138. 1 1/3 D.	hennen bas Grud 15 bis 24 fr.
mehls Earen.	Bubner bas Paar 36 bis 40 fr.
116 bayerifch. Det. Schonnehl 8 fr pf.	Ganfe bas Stud
Mittelmehl 6 fr - nf	Enten bas Paar 30 bis 36 fr.
Rachmehl A fr - nf	Tauben bas Paar 7 bis 8 fr.
pi.	Cumben out punt / 518 8 ff.
Roggenment 4 tr. 2 pf.	Erdbirn 1116 Degen 1 bis 1112 fr.

Schrannen : Angeigen.

Schrannens Zeit.	Betraide Gattungen.	Boriger Reft.	Neue Zufuhr.	Gefamts Summe.	Perstauft.	Reft.	preis	Mittle bes G	1 leer
Dettingen, ben 13. April 1842.	Rern	Sodfil. 1 30 2 1 2	©diffl. 7 33 21 2 25	8 63 23 3 30	6 41 18 3	©ddfl. 2 22 5	f. fr. 16 – 16 45 8 – 6 36 4 –	ff. fr. 14 15 14 37 7 40 6 7 3 45	12 30
Augsburg	, am 8. 21	Mittelp		iswärtig rth, am (dingen,	am 9.	April.
Rern Waizen Roggen Gerfte . Haber .	fi	5 27 3 5 41 9 6 6 9 6 40 0	dern . Baizen . Roggen . Berste .		fl. fr 14 3 15 2: 7 36 5 36 3 39	1 Rern 5 Waig 9 Rogg 5 Gerft	en		fl. fr. fr. 16 37 14 21 7 26 5 58 3 40

Drud und Berlag ber 3. M. Branbel'iden Budhandlung in Dettingen. (Mit einer Beilage.)

Beilage

jum

Gettinger Wochenblatt No 16.

Amtliche Befanntmachungen.

Der Balburgis : Jahrmartt wirb

Der Walburgie : Jahrmartt with Gonntag, ben 1.

bie Schrame und ber Schweinmarkt Dienstag ben 2., und ber hornviehmarkt Mittwoch ben 4. Mai a. c. in hiefiger Stadt abgehalten.

Dettingen, ben 9. April 1842.

Stabt = Dagift rat. Benede, Stabtidreiber.

Am 6. f. Die, Bormittage 10 Uhr, werden auf bem Frenherrl. von Crailsbeimichen Rittergute Steinhard

32 Schaffel Rorn,

12 " Dintel und

50 " Saber

an ben Meiftbierenben unter Borbehalt hoher Genehmigung vertauft, wogu Raufetuflige hiemit eingelaben werben.

Ansbady, ben 16. April 1842.

Ronigliche Abminiftration ber lanbesherrlichen Stiftungen.

Bon ber unterfertigten Rentenverwaltung merben

Donneretag, ben 21. b. Dts., Bormittage 8 Uhr,

in ben Areiherrlich von Wollmarthiden Rittergutowalbungen, und gwar in bem Forftort Dodingerberg

124 1j2 Rlafter Brennfolg, und

an ben Meifibietenben öffentlich vertauft, wogu gahlungefabige Saufeliebhaber eingelaben werben.

Polfingen, ben 14. April 1812.

Freiherrlich von Bollwarthifde Rentenverwaltung. Dolg.

Privat : Mngeigen.

(3 ur Radyrid t.) Dienstag ben 26. April, Radmittags 2 Uhr, ift Lette-Schliff. — Co wird zugleich bemerkt, daß von jest an 2 Lage vor einer jedes natigen Biehung Radmittags 2 Uhr ber Lotto-Schluß gehalten wird.

Dhitzed by Googl

(Empfehlung.) Da to bie ehemalige Trau ben wirthich aft babier nunmehr wirflich bezogen und meine Effigfabrif in vollen Stanbe gebracht habe, to mache ich die ergebenfte Angeloge bei bei mir fortwahren fputer Seffig, in tleifin, voie in großen Parchien, ju billigften Preifen zu haben ift, bitte baber meine biefigen und auswattigen Gonner um geneigte Abnahme.

Dettingen, am 18 Motil 1842.

Johann Deper,

(Empfehlung.) Der Untetzelichnete bringt jur offentlichen Kenntniß, daß er von der Konigl. Regierung von Schaben und Reuburg als Bisgapleiterverfertiger gepruft worden ift, und fit bereit jur ben billigften Preigen Bligableiter auf bie dauerhaftefte Art beffuften. Bugefalligen Auftragen und Beftellungen empfiehte fich Membing, ben 12. April 1842,

Rupferichmied und Bligableiter = Berfertiger

Daus-Mro. 174.

Mnzeige

pon

Gebet büthern

au

berfchiedenen Gefchenten.

In der unterzeichneten handlung ift eine icon Auswahl von tatholischen Gebetbuchern, welche sich vorzüglich zu Dochzeite's, Ramenstages und Geles genheit & Beichenten eignen, gebunden in gepreften Leders und Papierbeckeln, mit Gblochnitt und Butteral, im Preife von 80 fr. — 2 fl.; wie auch Gebetbucher von den besten Bersassen, gelbem ern, gebunden in roth, grun, schwarz Sasian-Papier, gelbem Schnitt und Autreal, von 12 — 48 fr. fortwahrend zu haben.

Much wird bie ,, Betehrung und Taufe Des Titl. Berin Alphone Ratisbonne te."

fatt, 6 fr. um 4. fr. abgegeben.

Berners fege ich ben Preis ber "Feier bes Fronleichnamsfeftes" in Parthien

wie einzeln, von 4 fr. nur auf 3 fr.

Die gewohnlichen Schulbucher, gut gebunden, find um bie namlichen Preife, wie fie wom R. Gentral-Schulbucher-Beflage ben Buchern beigebruckt find, fortwahrend ju haben. Bu gahlreicher Abnahme empfiehlt fich hoflicht

Dettingen, im April 1842.

g. Dr. Brandel'fche Buchhandlung.

so chen:





Fürstenthum Gettingen = Spielberg.

Bienstaa den 26. April 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

(Beonfiard Duller'iche Gant von Dettingen betr.)

Der hiefige Raufmann Leonhard Duller hat fich in bie Gant gegeben, und es merben bie gefetlichen Cbittstage biemit feftgefett, namlich :

I. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren geborige Rachweifung auf Dienftag, ben 7. Juni,

Bur Abgabe ber Ginreben gegen bie liquibirten Forberungen auf II. Dienftag, ben 28. Juni,

Bur Colufrerhandlung, und gmar: III.

fur bie Replit auf

Dienftag, ben 26. Juli,

fur bie Duplit ant

Dienftag, ben 9. Muguft 1842.

iebesmal Bormittags 9 11 br.

und es find fammtliche Glaubiger bes Leonhard Ruller unter bem Rechtenachtbeile gelaben, bag bas Richtericheinen am erften Ebittotage bie Musichliegung ber Rorbes rung von gegenwartiger Ronturemaffa, bas Richterfcheinen an ben ubrigen Chiftstagen Die Mubichließung mit ben an benfelben vorzunehmenben Bandlungen gur Rolge habe.

Bemertt wird, bag nach bem gerichtlichen Inventar vom 29! Mara L. Ste. ber Aftivitand bes Bronhard Duller 4,356 fl. 54 fr., bagegen ber Paffirffant 9,530 fl. 27 fr. betrage, und bag unter letterm fich 7,200 fl. Oppotheticulben befinden, bann, bag am erften Goiftstage auch hieruber Befdluß au faffen fei, ob bie Gantinteref. fenten fich einer Streitfache bes Leonhard Muller gegen einen Raffaglaubiger megen einer gur Aftiomaffa gehorigen Realitat und feines Baarenvorrathes anfchließen wollen. oder nicht, wonu die Betheiligten unter bem Rechtenachthelle gelaben merben. bag von den Ridgeerfchienenen angenommen werbe, fie ftimmen bem beffallfigen Ber fcluffe ber Debrheit ber Ericbienenen bei

Bur gerichtlichen Berfteigerung ber Leonbarb Dallerichen Aftiomaffa, mit Zusnahme ber pon ber gemeinschaldnerifden Chefrau angefprochenen Maten; namlich feines gesammten Borrathes an Spezerei-Artifel und Farbwaaren wird Commiffion auf Montag, ben 23. Mai b. 3.6.,

fruh 8 Uhr,

und bie folgenden Zage,

bann bes Saufes und ber Gerechtfame auf

Dienftag, ben 31. Mai biefes Jahres,

anberaumt, und es find die Raufsliedhaber hiezu mit bem Bemerten eingeladen, bag ber Buschlag ber Realitat nach & 64 bes Oppothetengefetes und ben § 5. 38 bis 101 ber Prozes worde v. 1837 erfolge, im Uebrigen aber die hierorts üblichen Kaufsbedingungen gelten.

a) Diefes haus ift maffiv erbaut, mit Biegel gebedt, und in gutem baulichen Buftanbe; baffelbe haus enthatt gu ebener Erbe: zwei heigbare Bimmer, bann einen Laben mit batanflogenbem heigbaren Labenjimmer; im obern Stod: brei geraumige heigebare Bimm r; fobann unterm Dach: ein heigbareb Bimmer, zwei Kammern, und mehrere Abtbeilungen bes Bobens

. Der Nebenanbau und bas Saus felbft ift maffiv erbaut, mit Biegel gebedt, und wohl erhalten, enthalt zu ebener Erbe: eine Ruche, eine Speife und einen Stall fur brei

Pferde, bann eine baranftogenbe Rutfchentammer.

Im obern Stod: brei heigbare Bimmer, bann eine Ruche und 2 Dachboben. Endlich findet fich noch vor: ein guter Reller mit brei Abtheilungen, eine Dofraithe mit laufendem Baffer und eine Ba entemiße, Berth 4000 fi.

b) Die reale Spezereihandelsgerechtsame aber, über welche indeß zur Beit ein Streit vorliegt, ift geschabt auf

Schluflich werben Diefenigen, welche irgend etwas von bem Bermogen bes Gemeinschuldners in Sanden haben, bei Bermeidung nechmatigen Erfates aufgeforbert, foldes unter Borbehate ihrer Rechte dem Gerichte ju übergeben,

Dettingen, ben . 20, Mpril 1842.

Burfiliches Stadt: und herrichafts gericht.

Baur, Juftigrath.

Auf ben bittlichen Antrag ber Chirurg Rarl Beng'ichen Relicten von Saufen wird aus obwaltenben gang besondern Berbaltniffen bas gur Rarl Bengichen Berlaffenfchaft geborige Unwefen, bestehend aus:

1.) einem Daufe, Stabel, Sofraum, Garten und gangem Gemeinberecht,

2.) eigenen Grundftuden:

a) 1 Tagm. 1 Dezim. Ader hinterm Berg,

b) 47 Dez. Ader allba, c) 99 Dez. Ader im Brubl,

d) 29 Dez. Wiefe bafelbft,

am Freitag, ben 6. Mai biefes Sabres,

Bormittage 11 Uhr, im Ben Birthebaufe gu Daufen unter amtlicher Leitung öffentlich an ben Deiftbietenben vertauft, noau faufe und jahlungefabige Liebhaber mit bem

Bemerten eingelaben werben, baß fie von ben auf vorstehenben Realitaten haftenben Laften und Abgaben am Bertaufstermine Ginficht nehmen tonnen.

Dettingen, ben 24. April 1842.

Burftliches Stadt: und herrichaftsgericht. Broninger, Rgftr.

Da ber Reggergefelle Leonhard Ganfer von Auhaufen bisher mehrere Schulben fur Rechnung und im Namen feiner Altern contrabirt bat, so wird auf Antrag beffen Ettern, der Kaftenmeffer Simon Ganfer ichen Eheleute, hiemit gur Rachachtung und Warnung fur Irdernann gur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Kaftenmeffer Simon Ganfer ichen Eheleute von Auhaufen fur ihren Sohn, dem Reggergesellen Leonhard Ganfer, von heute an teine Begablung, sie moge einen Ramen haben, welchen fie nur wolle, mehr leifte, ober in irgend eine Berbindlichteir ihres Sohnes Leonhard eintreten.

Dettingen, am 23. April 1842.

Burftliches Stadt. und herrichaftegericht.

Meier.

Der Balburgis : Jahrmartt mirb

Somntag, ben 1.,

bie Schranne und ber Schweinmartt Dienstag ben 3., und ber Dornviehmartt Mittwoch ben 4. Mai a. c.

in hiefiger Stadt abgehalten. Dettingen, ben 9. April 1842.

Stabt : Magiftrat.

Benede, Stabtichreiber.

Privat : Anzeige.

(Saus - Bertauf.) Gin Biertelhaus in ber mittlern Borftabt Lit. B. Nro. 131, welches enthalt: 2 Stuben, Z nammern und Ruche, u. einen Boben gum Bolglegen, ift zu vertaufen. Das Rahere ift bei Cantor und Goldarbeiter Glos ju erfragen; 76 fann ein billiger Raufsabichluß gewärtiget, und bas haus fogleich bezogen werben.

(Empfehlung.) Bir zeigen hiemit unfern geehrten Abnehmern an, bag unfer Lager in Sommerfloffen und neuen Rleiberzeugen vollstandig affortirt ift; wir empfehlen es zur gefälligen Abnahme. Gebruder Frohmann.

Genealogische : Anzeigen.

Geborne:

Den 21. April, Chriftina, Sochter bes burgerl. Beifigers und Saglobners Dichnet Rathfam babier. Proteft,

Den 24. April, Joseph Mlops, Sohn bes Burgers und handelsmannes Joseph Rnaus babier. Rath.

Geftorbene:

Den 17. April, Anna Rofina Thumm, Chefrau bes Unterthanen und Solbners,

Johannes Thumm in Sainsfahrt, 53 Jahre, 6 Monate und 26 Tage alt,

an einer Dagenverhartung. Proteft.

Den 20. April, Marie Cophie Mathilbe, Tochter bes 3. M. Brandel, biefigen Burgers, Fürftlichen Dofbudbruders, Steinbruderei : Inhabers und Buchhandlers, mie auch Lieutenants bei ber Schugen : Compagnie bes biefigen gandmehr : Bataillons, 18 Tage alt, an Schwache. Rath.

Den 21. April, Johann Repomud, Gohn bes burgerl. Beifibere und Fifchenechts, Sebaftian Gebele, 2 Jahre 11 132 Monate alt, an ber Ropfmafferfucht. Rath.

Fremden : Angeige bom 16. bis 23. April 1842.

Im Gafthof jum golbenen Rarpfen:

Dr. Dr. Bachter mit Cohn von Burgburg. Dr. Schue, Baninfpettor von Ansbach. Die herren Raufleute: Strill von Memmingen, Differ von Rarnberg, Bofer von Bafel, Steger von Stuttgart, Solg von Rempten, Fieber von Afchaffenburg, Mener von Cifenach, Geeger v. heilbronn, Miller v. Augeburg. Dr. Daffner, Deconom von Cabolaburg.

3m Gafthof jur golbenen Gans:

Die herren Raufleute: Roth von Munden, Reffelring von Mit. Steft, Braty aus Italien, Allegro von ba, Betfc von Bertheim, Chaber von Ludwigsburg. Dr. Schmidt, Scribent von Unsbad. Dr. Meier, Sandelsmann von Pflaumloch.

Echrannen: Anzeigen.

Schrannens Beit.	Getraid, Gattungen.		Neue Zufuhr.	Gefamte.		Reft.	poch- fter Preis	Wietle bes &	Rieber fter
Destingen, ben 20. April 1842.	Rern Waizen . Forn Gerfte Haber .	Schaffl. 2 22 22 5 —	©ddffL 2 42 31 10 79	Schaffi. 4 64 36 10 79	6ddfil. 4 36 17 10 74	28 19	ft. fr. 15 6 16 30 7 40 6 24 4	fl. fr 14 33 14 45 7 20 5 57 3 45	13 - 7 - 5 30
Augeburg Rern Waizen Roggen Gerite	, am 15. 21, ff	fr. 14 R 31 II 55 R		tswärtige h, am 13	Mprif. fr. 15 20 16 20 7 50	Rern Waip Rogg	т		
haber	4		aber .		3 37				3 45

Drud und Berlag ber 3. MR. Branbel' fchen . Buchhandlung in Dettingen. (Mit einer Beilage.)

Beilage

um

Bettinger Wochenblatt N. 17.

Amtliche Befanntmachungen.

Am Mittwoch, ben 4. Mai, Bormittags 9 Uhr, werden im rothen hahn babier bie fammtlichen Mobiliten bes ehemaligen Landgerichtsoberschrebers Schante, bestehend aus verschiedenen gut erhaltenen Kleidungsstuden, einem ganz neuen Mantel, dann mehreren Meubeln, namentlich einem Setretar, vollftändigem Bette, Kanapee, ferner einigen Buchern, worunter bie completen Berte von Wothe, Schiller ic. gegen baare Bezahlang an die Meistbeiterben im Wege öffentlichen Ausstriches veraußert, wozu Kaufsluftige eingeladen werden.

Rordlingen, ben 21. April 1842.

Ronigliches Landgericht.

bon Peter.

Auf den motivirten Antrag Des Schneidermeifters Johann Florian von bier wird

Montag, ben 9. Mai b. 36, Bormittage 9 Uhr, bas Bobnhaus beffelben, nebft Appertinengien unter amtlicher Leitung in ber biefigen Gerichtstanglei, vorbehaltlich ber Ratification bes Bertaufers, an ben Mentbietenben offentlich verfleigert, wogn Kanfeliebhaber eingelaben werben.

Ballerftein, ben 20, April 1812.

Farftlich Dettingen : Ballerfteinifches Berrichaftsgericht.

Privat : Ungeige.

Inlandische

Munchener und Aachener Mobiliar : Feuer : Berficherungs. Gefellfchaft

fanttionirt und erflart ale inlandifche Gefellfchaft burch Geine Dajeftat ben Konig von Bayern unterm 10 Februar 1834.

Berficherungs - Capital . fl. 455 Millionen 937,830. Gefammt - Garantie . fl. 3 Millionen 955,752, In Brandfchaben find bezahlt worden feit bem Befleben der Gefellfchaft . fl. 4 Millionen 021,483.

Diefes ftete noch immer im Steigen begriffene Bunehmen bes Berficherungs, Capitals ber oben genannten Gefollichaft beweiset bas immer machsende Butrauen bes Publikums, das feine Babe vor Feuerschaben sichern will, baher ich jebe weitere Empfehlung unterlaffe und hierdurch nur meine Dienfte als Agent ber Befellschaft jur Bermittlung von Berficherungs-Antragen und Ertheilung aller gewunschten Aufchlässe ergebenft anbiete.

Rordlingen, ben 7. April 1842.

August Schniglein. Google

28 och en:





Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag den 3. Mai 1842.

Umtliche Befanntmachungen.

Bur gweitmaligen Berfleigerung bes Anton und Frangieta 3merger ichen Mamefens in Derblingen, namlich:

- a) eines gangen Dofguts, beftebend in einem Daus Rro. 25 mit Scheure. Dofraithe, Edweinftall, 112 Igw. Garten und ganger Gemeindegerechtige feit. bann 38 Morgen Meder und 55|8 Tagmert Biefen im Musgebot mit . 3510 fl. bann
- b) 1 Zam. 1 Dez. Ader im Dittelbach, Pl. Rro. 673 113 c) 1 Zaw. Gigertwiefe . 250 fl. __

wird Commiffion auf

Donnerftag, ben 2. Juni c., fruh 11 - 12 Ubr. in loco Berblingen anberaumt, und es find biegu Raufsluftige mit bem Bemerten aelaben, baß fie fich, falls fie bem Berichte unbefannt find, über ihr Bermogen und ihren Leumund auszuweifen haben, und bag bezüglich ber lettgenannten beiben Grundflude ber Bufdlag nach §. 99 ber Projeg-Rovelle vom Sahre 1837 erfolge. Dettingen . am 29. April 1842.

Rurftliches Ctabt. und Berricaftegericht. Baur, Juftigrath.

Auf ben Antrag der Raufmannswittme Bogt babier v. 10. Februar b. 36. werben alle Sene, welche an ihren verftorbenen Chemann, ben Raufmann und pormaligen Burgermeifter Jofeph Bogt ju Dettingen, etwas zu forbern baben, biemit offentlich aufgeforbert, fich binnen 4 2Bochen bei unterzeichnetem Berichte au melben, wibrigenfalls fie mit ihren etwaigen Unfpruchen nicht weiters mehr ae bort merben murben.

Dettingen, ben 30. April 1842,

Burftliches Ctadt= und herricaftagericht Baur, Zuftigrath.

Auf ben bittlichen Antrag ber Chirurg Rarl Ceng' ichen Religten von Dauffen wird aus obmaltenben gang besondern Bert itniffen bad gur Rart Cengiden Bere inffenicaft gehörige Anwefen, bestehend aus.

1.) einem Daufe, Stabel, Dofraum, Garten und gangem Gemeinberecht,

2.) eigenen Grundftuden:

at 1 Zagm. 1 Degim. Mder bingerm Berg,

b) 47 Des Mder alloa,

c) 99 Des. Ader im Brubl,

am Freitag, ben 6. Mai biefes Jahres,

Bormittags 11. Uhr,

im Benftererichen Birthshaufe gu haufen unter amtlicher Leitung offentlich au ben Meifbierenben vertauft, wogu taufe und gablungbfabige Liebhaber mit bem Bemerten eingelaben werben, bag fie von ben auf vorstehenben Realitaten haftenben Laften und Abgaben am Bertaufetermine Einficht nehmen tonnen.

Dettingen, ben 21. April 1842

Furftliches Grabt- und herrichaftegericht.

Der Bau eines neuen Schulhaufes mit Deconomiegebaube ju Ebermergen wird an den Wenigstnehmenden in Attord gegeben. Die Plane sind bereits allerbochft genehmigt, und es foll wo nöglich noch im laufenden Baujahre der ganze
Bau ausgesuhrt werden, was um so möglicher ift, als die Schulgemeinden Ebermergen, Brunfee und Marbach alle Aubren leisten, auch die rauben Baufteine unentgelblich auf den Plach geliefert werden. Die Bautoften sind zu 5467 fl.
38 fr. vorangeschlagen; die weitern Bedingnisse konnen stundlich babier eingeschen
werden, und es wird noch bemerkt, daß der Abruch bes alten Schulhauses dem
Aktordanten aleichfalls überlassen werden kann.

Bur Beraftorbirung biefes Baues im offentlichen Abstriche wird nun Termin auf

Dienstag, ben 17. Dai I. 33, Radmittags von 3 - 6 Uhr, angefetet, wogu Affordliebhaber eingelaben werben, in ber Brudtwirthschaft gu Chere mergen zu erfcheinen, und ihre Bau-Dfferte zu Protofoll zu geben.

Darburg, ben 20. April 1842. Tur flich es Derrich afts gericht. Rummer.

Rachflebende felbpolizeiliche Berordnungen werden jur Rachachtung hiermit in Erinnerung gebracht:
1) Das unbefuate. Ueberfahren ber angebauten und unangebauten Grundftude,

3) bas arbreitem brige Grafen, fowohl radfichtlich ber Drte, als auch ber Tagsjeiten, 3) bas Arhrentefen und Stupfein, fo lange Die Grundflude von ben Felbfrud.

3) bas Aehrenlesen und Stupfeln, fo lange Die Grunoftuae bon ben Stiefena ten nicht geleert find,

4) bas verbotswibrige Behaten ber gefchloffenen und bebauten Felber, 5) bie Befchabigung ber Bege, Graben und fonftigen Borrichtungen, 6) bas Grafen in ben bebauten Relbern tann nur benjenigen Berfonen, meide mit einem Erlaubniffchein bes betreffenden Belbeigenthumere verfeben fint, geftattet merben,

2) bas Grafen in Felbern und Relbmegen, vor 7 Uhr Morgens, bann gwifchen. 11 u. 12 Uhr und nach 7 Uhr Abends, ift bei Strafe von 1 fl. 30 fr. verboten. Bei Hebertretungen ber betreffenden Unordnungen haften bie Dienftberrichaften

Dettingen, ben 2 Dai 1842.

für ibre Untergebenen.

Stadt : Magiftrat.

Subel

Benede, Stadtidreiber.

Die ju ben Pflafter - Reparaturen erforderlichen Rluß, und Aderfand : Rubren merben funfrigen Sametag, ben 7. b Dite, Bormitta 6 11 Ubr, auf bem Rath: haufe an ben Weniaftnehmenden verafforbirt, mas den Atfordluftigen biermit et: offnet wird. Dettingen, ben 2. Mai 1842

Stabt : Magiftrat,

Subel

Benede, Stabtidreiber.

Bripat : Unsciae.

(Sans : Bertauf.) Gin Biertelhaus in ber mittlern Borftabt Lit. B. Nro. 131, meldes enthalt: 2 Stuben, 2 Rammern und Ruche, u einen Boben jum Boislegen, ift ju vertaufen. Das Rabere ift bei Cantor und Goldarbeiter Clos au erfragen; es tann ein billiger Raufsabidluß gemartiget, und bas Saus fogleich bezogen merben.

Genealpgifche : Ungeigen.

Betraute:

Den 3. Mai, Johann Bilhelm Rantenfetter, Burger und Bebermeifter babier. mit Jungfrau Margaretha Bilhelmina Offenhaufer von Gungenhaufen. Proteft.

Geborne:

Den 26. April, Frang Zaver, Sobn des herrn Rormalfchullehrers Mione Glos. melder an Beburtefcmade nach einer halben Stunde wieder geftorben ift. Rath.

Den 29. April, Rari Rriedrich Muguft, Gobn Des hiefigen Burgers und Pfragners Bilbeim Friedrich Schwegler, Proteft.

Den 30. April, Anna Ratharina, unebelich, von Sainefarth, Protell,

Seftorbene:

Den 28, April, Chriftina, Tochter bes burgerl, Beifigers und Tagtohners Michael Rathfam Dabier, 7 Jage alt, an Bichtern. Proteft.

Fremben : Mngeige vom 23, bis 30, April 1842.

3m Gafthof jum golbenen Rarpfene

Die Berten Rauffeute: Furchbeim von Thurnau, Spifer von Martt Stoft, s. Grandhere von Rurnberg, Schaffler von Frantfurt, Benetti D. Augeburg, Dagen von da, Solidro von da, Deim von Obernbreit, Filler von Gnund, Shumm von Pappenheim, Sieber von Monheim. Die Drn. Paadeldleute: Pammer v. herrieden, Gisemann von Ballerftein, Gramer von Neuburg. Dr. Stummrolt, Oberkellner v. Munchen. Dr. Forfther, Brauer von Rennertshofen.

3m Gafthof jur golbenen Gans:

Die horren Kaufleute: Schneider von Uim, Mertlein von Regenburg, Gosmain von Flammersbach, Klein von Augsburg. fr. Korhammer, handelsmann v. Bopfingen. Dr. Ruger, Aktuar von Nordlingen.

## Aritre. Brobfes B. 1 fr. Seinmel ober Laiblein 6 ft. C. 2 fr. Kipf	1 — Schweinsteisch . 10 fr. — pf. Mindschmalz das Pfund . 19 bis 20 fr. Schweinschmalz das Pfund . 17 bis 18 fr. Butter das Pfund . 16 bis 17 fr. Gier 7 — 8 Schöft 4 fr. Henrelle das Schöft 18 bis 24 fr. Schweinsch Pfund . 36 bis 40 fr. 36 bis 40 fr. 36 bis 40 fr. 36 bis 40 fr.
---	--

Schrannen : Angeigen.

Schrannens Zeit.	Getraids Gattungen.	Boriger Reft.	Reue Zufuhr.	Gefamts Gumme.	Ber- fauft.	Reft.	free	Des G	1 leer
Dettingen, ben 27. April 1842.	Rern	28 19 5	50 24 12 73	3 d)4ffl- 2 78 43 12 78	©dáffi. 1 49 30 7 78	29 13 5	fl. fr. 14 — 16 24 7 24 6 12 4 6	14 42 7 16 5 54 3 48	13 - 7 5 3
Augsburg	, am 22. 21			uswärtig th, am 20	. April.		lingen,	am 23.	april.
Rern Waizen Roggen Gerfte .	10	16 S	Rern . Waizen . Roggen . Verste .		15 1 15 2 7 2 6 9	fr. Rern 15 Rern 14 Waig 11 Rogg 23 Gerfi 39 Habe	gen gen		16 50 14 30 7 54 6 40 4 3

Drud und Berlag ber 3. M. Branbel iden Budhandlung in Dettingen.

L Dodg L.

Beilage

1um

Dettinger Woochenblatt Nº 18.

Privat : Anjeige.

Allgemeine Menten Anftalt ju Stuttgart.

Der Bred biefer Anftalt, beren Agentur-Geschafte ich mit Allerhochster Regierungs. Genehmigung fur die Bezirte Dettingen und Deiden beim übernommen habe, ift: ibren Theilnehmern (Attionaren) lebenslänglich ein jahrliches Einfommen (Dividende) zu fichern, bas nach bem Berthe ber Einlage und ihrer Anzahl sich eichtende, ihnen allmählich — und fur bie am langt n Lebenden zu ganz ansehnlichen Summen wachsend — eine angemesene Berforgung gewähren sou.

In biefe allgemeinen Renten-Anftalt werden Individuen jeden Alters und Geichlechtes, von ber Geburt an, ohne Rudficht auf beren Stand, Religion, Geburteober Bohnort, gegen eine baare Einlage, jedoch mindeftens von 10 Gulben, al-Aktionatre aufgenommen; ju irgend einem fpatren Jufchuß ift Riemand verbunten,

Bei einem fruhzeitigen Tobe wird bie baar eingelegte Capital. Summe ben Erben nach Abzug ber genoffenen Dividende gurudbezalt, und nur bie Binfen ver- bleiben alfo ber Anftalt jum Bortheil ber überlebenden Aftionare. —

Der unterzeichnete Agent, bei welchem bie Statuten nebft andern erläuternben Drudfachen unentgelblich zu haben sind, nimmt Einlagen und Juzahlungen fur bie Anstat an, und ertheilt mit Bergnagen jede weitere Erläuterung, wobei er noch bemerft, baß bei dieser Anstalt keine Eintrittegelber zu entrichten sind, im Gegentheil bemilligt die Direktion bis auf Beiteres eine Jinsenvergutung auf neue Einlagen (nicht auf Buzahlungen) und zwar in den ersten sechs Monaten, nämlich bei Einlagen im Januar und bis Ende Juni von zwei Gulben, in ben folgenden brei Monaten aber, nämlich im Juli und bis Ende September von Einem Gulben auf je volle hundert Gulben Einlage.

Circa 43,000 Aftien mit einem Capital von weit über einer Million, welche ber neueste, ebenfalls bei Unterzeichnetem unentgelblich ju habende Rechenschafts-Bericht biefer Anstalt nachweiset, zeigen hinreichend von ber großen Theilnahme, beren fie fich erfreut. —

Ueberdieß macht ber Unterzeichnete auf eine furglich von der Anstalt erhaltene Mittheilung über eine wefentliche Berbefferung der Statuten, wovon ebenfalls Abbrude unentgelblich abgegeben werben, aufmertfam. —

Dettingen, ben 1, Mai 1842.

Der Agent obiger Unftalt;

Chuard Aupprecht.

3 : 5 1 1 3 1 ...

្រីប្រទេវៈខេង 200 ខែក្នុងក្សេង មើ

ar a mail a mail a

100

28 ochens



Blatt

Furstenthum Gettingen = Spielberg.

Dienstag den 10. Mai 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Radidem nummehr bie biegiah:ige offentliche Schuppotten : Impfung begonnen bat, fo werben alle Ermachfene bringend aufgeforbert, fich gum gweiten Rale imrfen au laffen: Die Erfahrung hat namlich gelehrt, baf die Ginimpfung ber Rubwotten nur auf Die Dauer von ungefahr 15 Sahren vor der Blatternfrantheit fcubt. und bag nach Berlauf biefer Beit ber Beimpfte abermals ber Gefahr ausgefeht ift, pon ben Blattern befallen und burch biefelben nicht nur auf 4 und mehr Bochen feinen gewöhnlichen Gefchaften und Arbeiten entgogen, fonbern auch vielleicht am Rorper verunftattet' ju merten, ja fogar fein Leben gu verlieren. Bor biefer Gefahr fount aber fich er eine, ongefahr 15 Jahre nach ber vorhergegangenen, wiederholte Impfung. Es ift baber gewiß Pflicht eines Jeben, bem Leben und Gefundheit lieb iff. eine Biederimpfung an fich vornehmen gu laffen, und bief tann in hiefiger Stadt an iebem ber 3' folgenden Mittwoche, ben 11 ten, 18 ten und 25, Diefes Monats, Mittags I Uhr, in ber Bohnung bes unterzeichneten Gerichtsargtes gefcheben, und auf bem Lande jebesmal bei ber Rontrolle ber erftgeimpften Rinber.

Dettingen, ben 8. Dai 1842.

Wurftl. Stadt: u. Derricaftegericht. Furfil. Berichte Donfifat. Bant, Juftigrath. Dr. Dorlader. Rurftl. Rath und Gerichtsarit.

Auf ben Antrag ber Raufmannswittme Bogt babier v. 10. Rebruar b. 38. werben alle Jene, welche an ihren verftorbenen Chemann, ben Raufmann und pormaligen Burgermeifter Jofeph Bogt ju Dettingen, etwas ju forbern haben, biemit offentlich aufgeforbert, fich bin nen 1 20 chen bei unterzeichnetem Gerichte ju melben, wibrigenfalls fie mit ihren etwaigen Anfpruchen nicht weiters mehr ges bort merben murben.

Dettingen , ben 30. April 1812.

Burftliches Ctabte und Derrichaftegericht.

2 a: u t, Juftigrath .. .

(Ceonhard Duller fche Bant von Dettingen betr.)

Der hiefitge Raufmann Ceonhard Muller bat fich in bie Sant gegeben, und es werben bie gefehlichen Collitotage biemit feftgeficht, namlich:

1. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren gehorige Rachweifung auf

Dienstag, ben 7. Buni,

11. Bur Abgabe ber Einreben gegen bie liquibirten Borberungen auf Dienftag, ben 28. Juni,

III. Bur Schlugverhandlung, und gmar:

fur Die Replit auf

Dienftag, ben 20. Juli;

fur bie Dupite auf

Dienftag, benig. Muguft 1842,

und es find fammtliche Bidubiger Des Leonhard Muller unter bem Rechtsnachteite gelaben, bag bas Richterscheinen am erften Ebittstage die Ausschließung ber Forderung von gegenwärtiger Rotherung von gegenwärtiger Rotherung Nichterscheinen an ben übrigen Gebittetagen bie Ausschließung mit ben an benfelben vorzunehmenden Pandlungen jur Folge habe,

Bemerkt wird, daß nach dem gerichtlichen Inventar vom 29. Marg 1. 36. ber Affipfand des Ceonhard Muller 4,356 fl. 34 fe, dagegen der Paffipftand 9,530 fl. 27 fr. betrage, und daß unter letterm fich 7,200 fl. Opportheligution befinden, dans, daß am erften Goiftstage auch hierüber Bestüluß au fassen seinen Bassandliche des Ceonhard Muller gegen einen Massaglaubiger wegen einer Jut Activmassa geborigen Realität und seines Warenvorrathes anschließen wollen, ober nicht, wogu die Betpelligten unter dem Rechtsnachtheile geladen werden, daß von den Richterschienen angenommen werde, sie stimmen dem dessalligen Bes solltusse der Richterst der Erschienenen bei.

Bur gerichtlichen Berfleigerung ber Leonhard Mullerichen Aftiomaffa, mit Ausnahme ber von ber gemeinschulonerischen Shefrau angesprochenen Ilaten, namlich feines gesammten Borrathes an Svezerei-Artitel und Farbwaaren wird Commiffion auf

Montag, ben 23. Mai b. 36, fruh 8 Uhr,

und bie folgenden Sage, bann bes Baufes und ber Gerechtsame auf

Dienftag, ben 31. Dai biefes Sahres,

Bormittage 10 - 12 Uhr,

anberaumt, und es find die Raufsliebhaber hiegu mit bem Bemerten eingelaben, bag ber Bufchlag ber Realitat nach S. 63 bes Dypothetengefetes und ben §. 5. 98 bis 101 ber Prozest Novelle v. 1837 erfolge, im Uebrigen aber die hieroris üblichen Raufsbebingungen gelten.

a) Diefes Saus ift maffiv erbaut, mit Biegel gebedt, und in gutem bauliden Buffanbe; baffelbe Saus enthalt zu ebener Erbe: zwei beigbare Simmer, bann einen Laben mit baranflogenbem heigbaren Labengimmer; im obern Stod: brei geraumige beige bare Bimmer; fobann unterm Dach: ein beigbares Bimmer, zwei Rammern, und nebrere Abtheilungen bes Bobens.

Der Rebenanbau und Das Daus.felbft ift maffin erbaut, mit Biegel gebedt, und wohl

erhalten, enthalt ju ebener Erbe: eine Ruche, eine Speife und einen Stall far brei Dierbe, bann eine baranftogenbe Rutidentammer.

Im obern Stod: brei beigbare Bimmer, bann eine Ruche und 2 Dachboben. Endlich findet fich noch bor: ein gener Reller mit, brei Abtbeilungen, eine Dofe:

raitbe mit laufendem Baffer und eine Ba enremiße, Berth . . . 4000 ff.

b) Die reale Spejereihanpelogerechtfame aber, über welche inbeg aur Beit ein Schluflich werben Diefenigen, welche irgend etwas von bem Bermogen Des Gemeinschuldners in Danden haben, bei Bermeidung nochmoligen Erfates aufgefot:

Dere. foldes unter Borbehalt ihrer Rechte Dem Berichte gu übergeben.

Dettingen, ben 20. April 1812.

Burfilides Stadte und Derrichafts gericht. Baur, Juftigrath.

Bur Ginnahme der rudftanbigen Reluitions Belder fur bas berfloffene Gtate-Sabr 1840i41 bat Die unterzefchnete Commiffion

Freitag. ben 13. Dai. anbergumt.

Cammtliche Beitragspflichtige werden hiemit aufgeforbert, an bem beftimmten Zage auf bem hiefigen Rathhaufe ju erfcheinen, mofelbft Die Bablungen von frub 9 - 12 Uhr und Rachmittags von 2 - 4 Uhr angenommen werben. Dettingen, ben 7. Mai 1842.

Die Detonomie : Commiffion bes R. gandwehr : Bataillons Dettingen.

Muer, Borffanb. Borner

Rothgangel.

Subel.

Genealogische : Angeigen.

Betraute:

Den 3. Mai, Stephan Grab, neuangebenber burgerlicher Beifiger und Biegelfnecht, mit Jungfrau Ottilia Lettenbaur. Rath. Geborne:

Den 29. April, Ratharina Rarolina, Tochter bes Georg Anbreas Bephl, Bargers, Dutmachermeifters und Bapfenwirthes babier. Proteft. Beftorbene:

Den 2. Mai, Margaretha Bilbelmina, Tochter bes hiefigen Burgers und Guterbefigere Albrecht Straus, 10 Monate alt, am Bruftframpf. Proteft.

Den 6. Mai, Maria Jofepha, Tochter bes hiefigen Burgers und Bebermeifters Bobannes Jager, 7 Jahre und 11 Monate alt, am hifigen Burmfieber, Rath. Den 6. Mai, Barbara, unehelld, 8 Monate alt, am Gefraifd. Rath.

> Fremden : Mngeige bom 30. April bis 7. Mai 1842. .

Sm Gafthof jum golbenen Rarpfen: Die Den. Kaufleute: Schmitt v. Rempten, Mosmann v. Colingen , Schmidt von Siberfeld, Stahl von Um, Schnurlein von Ansbach, Beißenftein v. Rurnberg, Bogt von Gerlachsheim, Studyl von Regensburg, Dorville von ba, Mackert von Burgburg, Rabn von Arumbach, Martin v. Frankfurt, Steigenberger v. Augsburg, Reindel von Schwadach. Dr. Schloberer, Bierbrauer von Paffau.

3m Gaftbof jur goldenen Gane:

Die Grn. Raufleute: Jager von Uim, Schwarz von Rurnberg, Scholl von-Stutttgart. Die Drn. Danbeisleute: Balbmaun von Buttelbrunn, Sturm von Gunbeiffingen, Biod von Schopflobe. Dr. Gatter, K. Forstwart von Burg.

Gren und Areife ber porguglichiter Lebensbeburfniffe.

1 fr. Semm. 2 fr. Kipf 3 fr. — 6 in 24 fr. L 12 fr. L 11 fr. L 11 fr. L 11 fr. L 11 fr. L	Roggen aib aib aib Mehl I	rte. f a toto. ibrob. 10, M. 5 Pf. 2 Pf. a r e n hönmehl irrinnehl	6 ft. — 12 ft. — 18 ft. — 16 ft. — 13 ft. — 6 ft. —	11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	pfund M - R - H - H - H - H - H - H - H - H	Seind Paar Grud Paar Paar	fleisch. ch. ch. tarir und Pfund	. 90 . 10 te. 20 . 18 . 18 . 24 . 30	fr. fr. fr. bis bis bis bis	21 20 20 20 4 18 30 36 8	pf. pf. fr. fr. fr. fr. fr.
	@ d	rai	ne	n = 2	Enz	eig	e n.	- 6- n p	6.0-		
Schrannen-	Getraibs Gattungen.	Boriger Reft.	Neue Zufuhr.	Gefante Summe.		Reft.	fter Preis	Mittl bes (er	-	1
Dettingen,	Rern	ochant. 1 29:	Сфай. 1 19°	2 48	©ф்ளி. 1 33	Schaffl.	fl. fr. 15 30 16 30		- 1 -	3	īr.

3. Wai 1842.	Ser Sal	fte		13	3 5 18 23	20 20 20		10 5 23	1	18		26 15 6	6 3	17 7 53	6 3	1-2
Hugeburg	- om	29.	_			 	rtigo	-		nnen. Rördi	naei	11.	am	30.	Mpr	ıl.
angerney.	7	-		1 fr. 1		 ,		ı fl.	fr.	100		-	_		ff.	I fr.
Rern .			15	49	Rern			14	49	Stern					16	40
Baizen:			15	35	Waizen	 		15	48	Baige	n				13	55
Roggen			7	40	Roggen			7	29	Rogge	n.				7	40
Berite .		. 1	6	40	Gerite		. "	1 6	8	Gerfte					6	14
Saher . "			4	3	Siaber	 		3	37	Saber				. '	4	6

Drud und Bertag ber 3. M. Brandel' ichen Guchhandlung in Dettingen. (Mit einer Beilage.)

Beilage

tum

Gettinger Watochenblatt Nº 19.

Privat : Anjeigen.

Rommenden Pfingfi Scunturg wird fich bie fiefige gut bestellte Bledmuft bei gunftiger Bitterung in bem Pofigarten, Abends 4 Uhr, horen laffen, wogu boflichft einladet Jofeph Rrage er.

Allgemeine Renten Amftalt ju Stuttgart.

Der 3wed biefer Anftalt, beren Agentur-Gefchafte ich mit Allerhochfter Regitz runge-Genehmigung fur die Bezirte Detting em und heiben beim übernommen habe, ift: ihren Sheknehmern (Attionaren) lebenoldaglich ein jahrliches Einkommen (Divibende) zu sichern, bas nach bem Berthe ber Einlage und ihrer Angahf midbenno, ihnen aumablich — und fur die am langten Lebenber zu gang anfehnlichen ber unmen wachfend — eine angemeffene Berforgung gewähren foll,

In biefe allgemeinen Renten Anftalt werben Individuen feben Alters und Gefchiechtes, von ber Geburt an, ohne Ridficht auf beren Stand, Religion, Geburtsober Wohnort', gegen eine beare Einlage, feboch nivoeften von 10 Gulben, als Affloinder aufgenoumen; ju itgend einem fpateta Bufchup ift Riemand verbuben,

Bei einem fruhzeitigen Aobe wird bie baar eingelegte Capttal. Cumme ben Erben nach Abzug ber genoffenen Dividender gurudbezalt, und nur tie Binfen verbleiben alfo ber Anftalt jum Wortheil bet überlebenden Aftionare.

Der unterzeichnete Agent, bei welchem Die Statuten nebft andern erlauternden Drudfachen unentgebild ju ihren filte, nimmt Einfagen und Bugablungen fur bie Anstalt an, und ersheilt mit Bergnügen jebe weitere Ertäuterung, wobei er noch bemertt, bag bei beifet Anffalt teine Gintlittegesber zu entischten find, im Gegenteil bewilligt die Direktion bis auf Weiteres eine Zinfenvergutung auf neue Einlagen (nicht auf Zugablungen) ind zwar in ben erften feche Monaten, namtich bei Einlagen im Januar und bis Ende Juni von zwei Gulben, in ben folgenden brei Monaten aber, namtich im Juli und bis Ende September von Einem Gulben auf je volle Pundert Gulden Einlage.

Circa 43,000 Aftien mit einem Capital von weit uber einer Million, welche ber neuelte, ebenfalls bei Unterzeichnetem unengelblich ju habende Rechenschafts-Bericht biefer Anstalt nachweiset, zeigen hinreichend von ber großen Theilnahme, beren sie fich erfreut. —

. Ueberdieß macht ber Unterzeichnete auf eine furzlich von der Anftalt erhaltene' Mittheilung über eine wesenkliche Berbefferung der Statuten, wovon ebenfaus Abebrude unentgelblich abgegeben werden, aufmertfam. —

Dettingen, ben 1. Mai 1842.

Der Mgent obiger Unftalt:

Dantfagung.

Fur bie herzuche Theilinabine, Die fich bei ber Berbigung unferes einzigen Kindes Josepha fur Diefelbe ju erkennen gegeben hat, flatten wir allen benjes nigen, welche felbe ju Grabe begleitet haben, biemit ben verbindlichften Dant, mit ber beigefägten Bitte ab, uus ihrer fernern Biebe alle Freundschaft empfohlen fein ju laffen. — Dettingen, ben 9. Dai 1842.

Johann Sager, Burger und Bebermeifter ... und beffen Chefrau Sofepha Gager.

Den bisherige Spezerei und Cifenbandlet Th. Stumpfle zu Fremdingen ift gefonnten, fein Unwefen aus freier hand zu verkaufen, weiches enthalt: zu ebener Erbe: zwei beigdare 3immer, einen Baarenladen, welcher feinen freien Lingang von der hauptskraße hat, Rache mit Bactofen und Wachdeffiel; oben: zwei beigdare Simmer und einen Getreidboden, einem Wiethfall, einen doppelten Schweinfall, hoftaummit Brunnen, ein hoftaum zur holzlage, zwei Burgatren, (bei einem etwas Baum und Graßsgarten), überhaupt find die Gebaulichkeiten in gang gutem Justande. Kaufolustige, die sich Gefchafte widmen wollen, ladet hirmte ergebenft ein

Ih. Stumpfle.

(Bu vertaufen.) Gine gang gut befchlagene Martttifte ift ju vertaufen; mo? ift in ber Branbelichen Buchhandlung gu erfahren.

(3u vertaufen.) Bwei neue entbehrlich gewordene Fenfterrahmen, 3 guf breit. 3 guf 10 Boll hoch, find ju vertaufen; wo't fagt bie Redattion biefes Blattes.

(Gefundenes.) Gin geftreifter Schurg, in beffen Safche fich ein Farbgeichen befaud, ift gefunden worden. Der rechtmäßige Gigenthumer hievon tann benfelben gegen die Einrudungegebuhren in ber Brandelicen Buchhandlung abholen.

Bochen:



Blatt

Da a

Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag den 17. Mai 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Aufben bittlichen motivirten Antrag ber Lubwig Raumolfichen Rinber gu Utgemingen mird jum öffentlichen Bertaufe bes efteclichen Anwejens, beftehenb aus:

a : einem Daufe mit angebautem Stadel und halbem Gemeinderechte, bann

b) an Grunbftuden:

1) 78 Des. Ader in ber Faulwiefe,

2) 1 Mgm. 17. Dez. Ader im Regenbronnen,

8) 79 Deg. Mder auf'm Berg,

4) 1 Zgw. 56 Dez. Uder auf ber Darmiefe,

5) 70 Des. Ader in ben Gewinden,

6) 79 Deg. Riebwiefe,

7) 57 Deg. Faulwiebader,

8) 74 Deg. Ader in ber Spigwiefe, gebunben jum Golbengute,

Termin auf

Breitag, ben 80. biefes Monats,

im hafen muller ichen Wirthebaufe in Utawingen anberaumt, Raufe- und galungefabige Liebhaber werben biegu eingelaben. Detfingen, ben 11. Dai 1842.

Barfliches Stabt. und Berrichaftegericht.

(3immermeiftet Satob Cammermeierische Gant von herblingen bett.) Der Zimmermeifter Satob kammermeter von herblingen bat fic als insolvent angemelbet und einen Attivstand von 1715 fl. — fr. und einen Paffivstand von 1980 fl. 51 fr. angegeben.

Bur öffentlichen Berfteigerung bes Unmefens bes Lammermeier, wie es

unten befchrieben ift , wird Commiffion auf

Dienftag, ben 14. Juni b. 38., von 10 bis 12 Uhr,

in lood herblingen anberaumt, und es werden Kaufsluftige mit bem Bemerten biezu gelaben, bas ber Bufchlag nach § 61 bes hopothetengesehes und ben §§, 96, bis 101, ber Prozesiovelte von Led's erfolge, und gerichtsunbefannte Rufer sich uber Bermdgens und beaumanbeverhaltniffe auszuweigen baben, und bas ben Justereffenten frei ftebe, die hercuret üblichen Mufdebeingungen, sowie ben Steuerte tafter-Auszug im Betreff ver zu verfteigenden Realitaten feberzeit einzusehen

Bugleich wird jur Liquidation bet an Die Bammermeier'fchen Cheleute au me-

denben Forberungen Commiffion auf

Donnerstag, ben 9 Juni b 33., von 8 bis 12 Uhr, anberanmt, und fammtliche Gidubiger aufgeforbeit, ihre Forberungen an biesem Bermine anzumelben, wibrigenfalls bei Ausschüttung ber Maffe hierauf teine Rude ficht genommen wurde.

Befdrieb und Schabungemerth.

1) Eine halbe Solbe, bestehend in einem Bohnaus nebft angebautem Stabel, Dofraum, Gartchen, bann mit 3 Dez. Ader und 14 Dez. Biefen vom alten Gemeindetheil, endlich 62 Dez. Ader und Biefen aus ben Gemeinbetheil vom Iabre 1913.

Diefes Daus ift gang neu und majfiv erbaut, mit Platten gebedt und enthatt 2 Stuben, eine Rammer, eine Rache mit Speis und einen Reller. Der angebaute Stall ift geeignet 8 Stut Bieb aufgunehmen Berth

38 vo algenben Grundit den:

2) Pl. Rr. 1083, Ader am faulen B:unnen, 1 Igm. 28 Dez B. C. 9. Werth 70 fl.

3) Pl. Rr. 810, Die Maberwiefe, feht Ader, 28 Dez B. C. 7. Berth 15 fl. 4) Pl. Rr. 485, Ader auf bem Rauerle, 28 Dez B. C. 5. Berth 10 fl.

4) Pl. Nr. 485, Acter auf bem Rauerle, 28 Dez 18, C. S. Werth 10 ft. 6) Pl. Nr. 1751, Acter auf bem Berg, 8 Ago, 29 Dez. B. C. 7. Werth 150 ft.

6) Pl. Rr. 338, Riebader am alten Rrautgarten, 51 Dej. B. C. 9.

7) Di. Rr. 1702, Gogarader 92 Dej. B. C 9. Berth 100 fl.

8) Di. Dr. 588, Ader im fconen Berg, 43 Des. B. C. 9. Berth 20 fl.

9) Pl. Re. 1214, Ader auf der Dochftraß, 96 Dei, B. C. 10. Werth 50 fl.

10) Pl. Rr. 288, Art ober Betterlesmiesle, hinterm Beiler, 19 Deg. B C.

11) Pl. Rr. 1768, Ader neben bem Reisweg, 64 Dez. B. C. 12, Berth 60 fl.

12) 91. Rr. 282, bas Artwiestein, 41 Dez. B. C. 13. Berth 10 fl.

13) Pl. Nr. 772, Biefe in der Sulj, 86 Dez. B. C. 10. Berth 100 fl.

14) Pl. Rr. 1890, Reitader, 1 Tam. 81 Dej. B. C. 8. Werth 100 fl.

15) Pl. Mr. 630, Ader ber Seelesader auf ber Sibe, 94 Deg. B. C. 7. Berth

16) Pl. Rr. 1948 a Faulenbrunnader auf Der mittlern fohe, 54 Deg. B. C. 9. Berth 25 fl.

17) Pl. Mr. 1422, Ader ber Bablmaib im hartfeld, 49 Deg. B. C. &. 20 fl.

18) Dt. Rr. 1046'b Biefe in faulen Brunnen auf ber mittlern Dobe, 44 Des. B. C. 11. Berth

19) 91. Wer. 503 Biefe im ichonen Berg an ber Comary, 52 Des. B. C.

Dettingen, am 13. Mai 1842.

Farftliches Stabt. und herrichaftsgericht. Baur, Juftigrath.

Durch freiwilligen Burudtritt bes Doghammer ift beffen Flurerbienft erfebiget worben, Bewerber hierum haben fich innerhalb 14 Lagen a dato hieroris
nu melben. Dettingen, ben 16. Rai 1842.

Stabt = Magiftrat.

. Benede, Stadtfcreiber.

Pribat : Mingeigen.

Die gestellte, revidirte und alf loiete Farftliche Bittwen-Raffa-Rechnung pro anno 1840/41, tann von ben Bitheiligten vom 19. bis jum 26. Dai bies Jahrs, in ber Bohnung bes Gajfiers, Furstlichen Kammer . Sefretars Beper, eingesehen werben.

3ch bringe biemit jur boflichen Anzeige, bag ich meine Baare in Seifen und Lichter in allen Gattungen, fo wie alle anderen einschlägi en Artikel, als: Ras, Efig, Bandboligden, Glanzwichfe ze. ze. von heute au bem furftlichen Gerichtstarator I. M. Betrmann baher zum Nerfauf übergeben habe, Indem ich bitte, bas mit feither geschnefte Bertrauen meinem genannten Riederlag: Inhaber zu gonnen, verspreche ich ftete nur gute und ichone Baare zu liefern.

Dettingen, ben 16. Dai 1942. DR rtin Linfenmeier.

Mich auf obige Anzeige beziehend, und bem verehrlichen Publikum jum geneigten Besuche bofilicht emfeblend, veriporche ich die billigften Preife, reelle und prompte Bebienung, und bemerfe zugleich, daß ich in Folge ber vom Kriftlichen Stadt und herrschaftsgerichte babier mir gnabigst ertheilten Niederlags Bewilligung bestehend in allen Arten hofengeugen, Bestreiftes, Sad und Palktuchen, Richtlen Barchent, weißem und gefarbtem Barm vollen einen Satur, Futter in allen Autungen, Flancllen, Barchent, weißem und gefarbtem Baum volltuch, Strick und Rahgarn, in allen Farben, so wie von fammtlichen biefo Jah berührenden Gegenständen meinen Laben nachfte Boche ersöftnen werde.

3ch habe mir folide Bedienung gum erften Grundfage gemacht, und empfehte mich eines geneinten Butrauens und Befuches.

3. M. Bettmann, Zarator, Manggaffe Lit. C. Nro. 13.

⁴⁰⁰ fl. find gegen binlangliche Sicherheit auszuleiben; mo? fagt ber Berleger biefes Blattes,

Genealogische : Anzeigen.

Getraute:

Den 10. Mai, Joseph Alons Scheble, neuangehenber Barger und hofmetgermeifter mit Jungfrau Maria Frangibla Dietrich, Rath.

Den Z. Mai, Bertha Ratharina Emilie Friedrig, Tochter bes herrn Georg Mathes, Burgers und Raufmannes bahier. Proteft.

Den 13. Mai, Anna Ratharina, unebelich von Sainsfahrt, 13 Sage alt, an Sichtern. Proteft.

Fremden : Anzeige vom 7. bis 14. Mai 1842.

3m Safthof jum golbenen Rarpfen:

Die Drn. Raufleute: Leber v. Baireuth, Bohm v. Frankfurt, Cidinger v. Rurnberg, Perble v. Da, Rohn v. Mtt. Eribach, Durer v. Burgburg, Serstmeier w. Schrobenhaufen, Siller v. Augsburg, Stelger v. Memmingen, Rreufer v. Darmsfabt, Greter von Dollenftein.

3m Gafthof jur goldenen Gans:

Die frn Raufleute: Stoder v. Riffingen, Bahn v. Leipzig, Mofchie Reula, Schaber v. Ludwigsburg, Gutmann v. Augeburg. Frau Pfarrer Weber v. Feffenheim.

Der Brod: und Debl. Cat bleibt unverandert.

Schrannen: Anzeigen.

Schrannen.	Gerraibe Gattungen.	Boriger Reft.	Rene Bufuhr.	Gefamte Gumme.	Bers fauft.	Reft.	jod)s (ter	warne	Rieber fter häffels.
ben	Rern Waizen Korn Gerfte .	1 15 6 18	©фай. 4 77 25 25 69	©ф4ffl- 5 92 31 43 69	64 27 39 61	Schafft. 2 38 4 4 8	ft. fr. 15 30 16 15 7 36 6 21 4 6	ft. ft. 14 15 14 37 7 18 5 55 3 51	fl. fr 13 -
		1 fr. 1	onauwoi	swärtige 11h, am 4	Dai.	1	clingen,	am 7.	ft. fr.
Baizen . Baizen . Boggen . Gerite .		26 25 42 37 38 38	ern . Baizen . oggen . erste . aber .		15 11 16 7 7 5 5 56 3 46	Baige Rogge Gerfte	и		16 59 14 7 33 6 29 4 12

Drud und Berlag ber 3. M. Branbel' ichen Guchbanblung in Dertingen-(Mit einer Beilage.)

Beilage

Dettinger Wochenblatt Nº 20

Amtliche Befauntmachungen.

(Leonhard Mutter fche Gant von Dettingen betr.)

Der hiefige Raufmann Leonhard Muller hat fich in bie Gant gegeber. und es werden Die gefetlichen Ebiftstage hiemit feftgefett, namlich:

I. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren geborige Rachweifung auf Dienftag, ben 7. Juni,

Bur Abgabe ber Ginreben gegen bie fiquibirten Forberungen auf Dienftag, ben 20. Juni,

III. Bur Colupverbanblung, und amar:

fur bie Replit auf

Dienftag, ben 26. Juli,

fur bie Durlit auf

Dienftag, ben 9. Muguft 1842.

jebesmal Bormittags 9 Ubr.

und es find fammtliche Glaubiger bes Leonbard Duller unter bem Rechisnachtheile gelaben, bag bas Richterfcheinen am erften Ebittstage bie Musichließung ber Rorbes rung von gegenwartiger Konfuremaffa, bas Richterfcheinen an ben ubrigen Chiftes tagen die Musichließung mit ben an benfelben vorzunehmenben Sandlungen gur Rolge babe.

Bemertt wird, bag nach bem gerichtlichen Inventar vom 29. Dars 1. 36, ber Mitivftand bes Beonhard Muller 4,356 fl. 54 fr., bagegen ber Paffipftanb 9,530 fl. 27 fr. betrage, und bag unter letterm fich 7,200 fl. Onpothetichulben befinden, bann. bag am erften Ebiftetage auch hieruber Befchluß zu faffen fei, ob bie Gantinterefe fenten fich einer Streitsache bes Leonbard Duller gegen einen Daffaglaubiger megen fener gur Attivmaffa gehörigen Realitat und feines Baarenvorrathes anfchliefen wollen, ober nicht, mogu bie Betheiligten unter bem Rechtenachtheile gelaben merben. bag von ben Richterschienenen angenommen werbe, fie ftimmen bem beffallfigen Befoluffe ber Dehrheit ber Erfdienenen bei.

Bur gerichtlichen Berfteigerung ber Leonhard Mullerifchen Aftiomaffa, mit Minte nahme ber von ber gemeinschuldnerifden Chefrau angesprochenen Maten. namlich feines gefammten Borrathes an Spezerei-Artitel und Farbmaaren wird Commiffion auf

Montag, ten 23. Mai b. 38., fruh 8 Uhr ..

und bie folgenben Zage,

bann bes Saufes und ber Gerechtfame auf

Dienftag, ben 31. Dai biefes Sabres.

Bormittage 10 - 12 ubr.

anberaumt, und es find bie Raniellebhaber biegu mit bem Bemerten eingelaber. baf ber Bufchlag ber Realitat nach &. 64 bes Sppothefengefetes und ben &. 8. 98 bis 101 ber Proges Dovelle v. 1833 erfolge, im Uebrigen aber bie hierorts abliden Raufebebingungen gelten.

a) Diefes Saus ift maffiv erbaut, mit Blegel gebedt, und in gutem bauliden Buffanbes baffelbe Dans enthalt ju evener Erbet groci heigbare Bimmer, bann einen Laben

mit baranftoffenbem beigbaren Labengimmer; im obern Stod: brei geraumige beige bore Simmer; fobann unterm Dady: ein beigbares 3immer, gwei Rammern, und mehrere Utheilungen bes Bobens.

Der Rebenanbau und bas Daus felbft ift maffir erbaut, mit Biegel gebedt, und wohl gehalten, enthalt ju ebener Erbe : eine Ruche, eine Speife und einen Stall fur brei

Dferbe, bann eine baranftogenbe Rutichentammer.

Im obern Stod: brei heigbare Zimmer, bann eine Ruche und 2 Dachboben. Enblich finder fich noch vor: ein guter Reller mit brei Abtheiluugen, eine Dofraithe mit laufendem Maffer und eine Bacentemife, Werth . 4006 fl.

b) Die reale Spezereihandelsgerechtfame aber, über welche indeß gur Beit ein

Streit vorliegt, ift gefchatt auf ... 150 fl. Schluflich werben Diezenigen, welche irgend etwas von bem Bermögen bes Gemeinschulbners in Danben haben, bei Bermeibung nochmaligen Erfabes aufgefor

Dert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte bem Gerichte ju übergeben.

Dettingen, ben 20. April 1842,

Fürfilides Stabt. unb Berrichafts gericht.

Auf ben Antrag ber Kaufmannsmittme Bogt bahier v. 10. Februar b. 36. weiden alle Jene, welche an ihren verstorbenen Ehemann, den Kaufmann und word maligen Bargermeister Joseph Bogt au Dettingen, eitwas zu forbern haben, hiemit öffentlich aufgeforbert, sich binnen 4 Boch en bei unterzeichnetem Gerichte zu melben, wibrigenfalls sie mit ihren etwaigen Ansprüchen nicht weiters mehr gesahrt werben warben.

Dettingen, ben 30. April 1842,

Furftliches Stadt: und herricaftsgericht. Baur, Buftigrath.

Bur zweitmaligen Berfteigerung bes Anton und Frangista Bwerger foen Unwefens in Berblingen, namlich:

wird Commiffion auf

Donnerstag, ben 2, Juni c., frub 11 - 12 Uhr,

in loco Derblingen anberaumt, und es find biegu Raufstuftige mit bem Bemerten gelaben, bag fie fich, falls fie bem Berichte unbetannt find, über ihr Bermogen und ihren Lemmund ausgumeilen haben, und bag bezüglich ber letgtenannter beiben Brundftade ber Bufchlag nach §. 99 ber Prozestwelle vom Jahre 1837 erfolge.

Dettingen , am 29. April 1842.

Fürfiliches Stadt- und Berricaftegericht.

Diguedo Google

Wochen:



Blatt

d a 8

Fürstenthum Gettingen = Spielberg.

Dienstag den 24. Mai 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

26 m'o'r't i f'a t'ion's' = E b'it't.

Die bem tonigt. Finang-Aerar eigenthumlich gugehorige Staatspaffiv Dbligation aber 325 fl. et. d. 24. August 1815, Kat. Aro. 25972, welche im Affervat ber t. Regierings Finang-Rammer bes vormatigen Regattreifes fich befand, ift zu Ber-

luft gegangen.

Auf ben bittlichen Antrag bes tal. Fiefalats zu Reuburg vom 18. Febr. d. 36. wird baber ber unbefannte Inhaber biefer Urtunde hiermit öffentlich und edietaliter aufgeforbert, soche bin n'en 6 Mon a eine non heute an um fo geniffer hierorts vorzulegen, und resp. vorzuzetgen, widrigenfalls nach fruchtlofem Terminsablaufe bie Urtunde von Gerichtewegen fur erteichen und unguftig ertlart werben wurde.

Deer: Dettingen, am 5. April 1842.

Burfliches Stadt: und Berrichaftsgericht.

Bur gweltmaligen Berfreigerung bes Unton und Frangieta Bwerger fchen Unwefens in Derblingen, namlid:

- a) eines gangen hof guts, bestehend in einem haus Mro. 25 mit Scheure, Sofraithe, Schweinstall, 112 Tgw. Garten und ganger Gemeindegerechtigt telt, bann 38 Morgen Aeder und 5538 Tagwert Wiesen im Ausgebomit . 3510 fl. —
- b) 1 2gm, 1 Deg. Ader im Dittelbach, Pl. Aro. 673 13 90 fl. -

Donnerftug, ben 2. Junt e., fruh 11 — 12 Uhr, in loco herblingen anberaumt, und es find hieu Kaufeluftige mit bem Bemerten gelaben, baß fie fich, falle fie bem Gerichte unbefannt find, über ihr Bermogen und ihren Lumund auszuweisen haben, und bag bezüglich ber lestgenannten beiben

Grundftude ber Bufchlag ,nach §. 99 ber Projeg. Novelle vom Jahre 1887 erfolge. Dettingen , am 29. April 1842.

gurftliches Stabte und Derrichaftegericht.

Auf Den bittlichen motivitten Antrag ber Ludwig Raum off foen Rinber ju Utge wingen wird jum öffentlichen Bertaufe bes elterlichen Anwefens, beflebend aus:

a) einem Daufe mit angebautem Stabel und halbem Gemeinderechte, bann

b) an Grundftuden:

1) 78 Des, Ader in ber Raulmiefe.

2) 1 Agro. 17. Dez. Ader im Regenbronnen,

3) 79 Deg. Ader auf'm Berg,

4) 1 Agro. 56 Dez. Ader auf ber Durrwiefe,

5) 70 Dez. Ader in ben Gewinden,

6) 79 Dez. Riebroiefe,

7) 57 Dez. Faulwiesader,

8) 74 Dez. Ader in ber Spigmiefe, gebunben jum Golbengute,

Termin auf

Montag, ben 30. Diefes Monats,

im Dafenmaller fchen Birthihaufe in Utamingen anberaumt, Raufe- und jalungefabige Liebhaber werden biegu eingeladen.

Dettingen, ben 11. Mai 1842. Fürftliches Stabte und Berrichaftsgericht.

Das Ronigl. Rentamt Dettingen verfauft

a) ju Marttoffingen: am 27. Mai b. Ss., Rachmittage 2 Uhr, im Orte felbft, Dintel und Saber :

b) gu Belgheim: am 30. Dai, Machmittags 1 Uhr, im Orte felbft,

c) ju Dettingen , am 31. Dai, Bormittags 11 Uhr,

Dintel und Daber.

Es wollen fich Raufsluftige einfinden. Dettingen, ben 17. Dai 1842.

Ronigliches Rentamt.

Bur Beraffordirung ber Beifuhr ber Brennholzer fur Die hiefigen, unter magistratischer Bermaltung fiehenden Stiftungen an die Wenigstnehmenden, wird Terminauf Sa mit ag, ben 28. b. Mt.6., Bormittags 9 Uhr, angeset, an welchem bie Affordanten auf bem Rathhause erscheinen wollen.

Dettingen, ben 23. Dai 1842.

Stabt . Dagiftrat. Benede, Stadtfchreiber.

Rach ber Sauptrechnung ber allgemeinen Brandverficherungs : Anftalt far bas Sabr 1810j41, Regierungeblatt Rro. 19, find gur Dedung aller rechnungemaffig nachgemiefenen Ausgaben von jedem Dundert Gulben Des Berficherungs. Ranitals fur bas Sabr 1810i41 folgende Beitrage ju feiften:

in ber I. Rlaffe 9 fr. in ber II. Rhaffe 10 tr. in ber III. Rlaffe 11 fr. in ber IV. Rlaffe 12 fr.

Die Beitragepflichtigen werben baber angewiefen, ihre betreffenben Beitrage an ben biegu bestimmten Zagen, namlich :

Donnerftag, ben 2., und Areitag. ben 3. funftigen Monate Juni, in guten taffamagigen Dungen in ber Rathbaus-Ranglei ohnfehlbar gu berichtigen, Dettingen, ben 23. Dai 1842.

> Stadt . Dagiftrat. Jabel.

Benede, Stadtfdreiber.

Brivat : Ameige.

E????????????????????????????????? Unfern boben und verehrlichen Abnehmern hiefiger Stadt und Umge-

gend theilen wir ergebenft mit, bag fich unfer, butch neue Bufendungen Dereichertes Baaren : Lag.er, bevorfiebende Rordlinger Reffe, im 6. bereichertes wa a tren ... Befindet. Gebruder Flefch.

Beleeteleteleteleteleteleteleteletelete

Genealogische : Anzeigen.

Getraute:

Den 17 Mai, Joseph Funt, neuangebenber Burger und Binngichermeifter, mit Jungfrau Maria Anna Jofepha Burtharbt. Rath.

Eodem, Jojeph Schneiber, burgerl, Beifiger und Taglohner, Bittmer, mit Jungs frau Ditilia Wagner von Berblingen. Rath.

Den 23. Mai, Johann Dichael Dobenberger, neu aufgenommener Burger babier, mit ber Bittme Inna Maria Bufel von bier. Proteft,

Den 24 Mai, Deinrich Roppel, neu aufgenommener burgerl. Beinber und Pflafterergefelle Dabier, mit Maria Magbalena Raftner von bier. Proteft, Geborne:

Den 6. Mai, Friedrich Bilhelm, Cohn bes Georg Tobias herrmann, Burgers und Lebtuchners babier. Pretift.

- Den 18. Mai, Coleftina Magbalena, Tochter bes Burgers und Melbermeifters 30. Bannes Leib. Sath.
- Den 21. Mai, Regina Iba Louife, Tochter bes Derrn Ludwig Auer, Burgers, Conditors, Raufmannes, Magistraterathes und Dauptmannes bei ber Schugen- Compagnie bes Konigl, Landwehr-Bataillons bahier. Protest.

Beftorbene:

Den 17. Mai, Therefia Maria Anna Josepha, Tochter bes Burgers und Gartnermeisters Karl hertle, 7 Monate 9 Sage alt, an Bruftkatarrh und Steckfluß. Rath.

Den 19. Mai, Friedrich Ratl. Jung, Burger und Schubmachetmeiffer babler, 55 3abre, 5 Monate und 22 Tage alt, am Schleimichlag, Proteft.

Fremden : Anzeige

vom 14, bis 21, Mai 1842.

Im Safthof gum golbenen' Rarpfen:

Die herren Kauffeute: Sebel von Afchaffenburg, Feller von Deilbronn, Solzer von Maing, Berthmann von Mit. Breit, Inific von ba, goblein von Munchen, Mofiter von hanau, Oritter von Burgburg, Spiefler v. Augsburg. Dr. Eibergermit Cohn, Stabgerichts Expeditor in Nunberg. Dr. Bybold, Privatier von ba. Im Gafth of zur golbenen Gane:

Die herren Kaufleute: Scholl von Stuttgart, Eberger von Brud, haller von Gnund. Die herren Sanbelsleute: Bertinger von Uim, Luger von Furth, Berner von ba. Dr. Meyer, Fabrifant von Unterfochen.

Schrannen : Angeigen!

Sdyrannens Zeit.	Getraids Gattungen.	Boriger Reft.	Neue Zuführ.	Gefamt. Gumme.		Reft.	iter Preis	Wittle	fter.
Dettingen, ben 18. Mai 1842.	Rern Waizen . Korn . Gerfte .	38 4 4 8	© codifit. 1 29 16 14 47	504111. 3 67 20 18 55	60 9 18 52	2 7 11 -3	n. fr. 14 — 16.15 7.24 6, 6 4.18	14 27 7 3 5 51 4 1	12 4
Mugsburg	, am 13. W			rth, am 1			dingen,	am 14.	Mai.
Rern . Waizen Roggen Gerfte . Haber .	ft. 15	32 5 28 2 40 9 32 0	tern . Baizen . toggen . Berite .		fl. fr 15 1. 15 38 7 38 5 46 3 48	Sern Bugg Begg Gern	en		fl. fr. 16 51 13 40 7 28 6 38 4 10

Drud und Berlag ber 3. M. Branbel' fchen Buchhandlung in Dettingen.

Wochen: Blatt

Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag ben 31. Mai 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Im Montage ben 13. Suni b. 38., Bormittags 9 Mbr, werben am Sige bes Gerichte nachftebenbe Moren:		
a) eine golbene Repetir : Uhr mit Gehans, tarist auf	66	ft.
b) eine goldene einfache Uhr, tariet auf	33	fl.
c) eine filberne beegl, tagirt auf	9	ff.
de eine filberne betto, tarirt auf		ft.
e) sine fenflorne Uhr, fairt auf . offentlich an ben Deiftbietenben gegen baare Bezatung vertauft. Raufe- und jalungefabige Liebheber werben bien eingelaben.	5	ft.
Dettingen, am 25. Dai 1812. Fürftliches Stabt- und Derrichaftsgericht. Baur, Juftigrath.		

(Bimmermeifter Jafob Cammermeieriche Gant von herblingen betr.)
Der Bimmermeifter Jafob Commermeier von herblingen bat fic als insolvent anzemelbet und einen Atfivstand von 1715 f. — fr. und einen Paffivstand von 1980 fl. 51 fr. angegeben,

Bur offentlichen Berfteigerung bes Anwefent bes Lammesmeier, wie es

unten beschrieben ift, wird Commiffion auf

Dienstag! ben 14. Juni b. 36., von 16 bis 12 Uhr, in loco herblingen anberarumt, und es werben Kaufstuffige mit bem Bemerten bieju gelaben, bas ber Jufchfag nach 5.64. bes hypothetengefeiges und ben 58. 98. bis 101. ber Prozesnovelle von 1837 erfolge, und gerichtsundetannte Raufer sich über Bermögens' und bem und baff ben Interessenten frei fiehe, die hieroris abfichen Raufsbedingungen, sowie den Stuertartafter Ausgug im Betreff ver zu versteigernden Realitäten jederzeit einzufeben.

Bugleich wird jur Liquidation ber an bie Lammermeier fchen Cheleute ju mas

denben Forberungen Commiffion auf

Donnerftag, ben 9. Juni b. 36., von 8 bis 12 Uhr,

anberanmt, und fammtliche Glaubiger aufgeforbert, ibre Forberungen an biefem Termine angumelben, mibrigenfalls bei Ausschuttung ber Daffe bierauf teine Rade ficht genommin munbe.

Befdrieb und Shabung & mertb.

1) Gine halbe Golbe, beftebenbin einem Bobnhaus nebit angebautem Stadel, Sofraum, Gartchen, bann mit 3 Dez. Rrautbeet und 14 Dez. Biefen vom alten Gemeindetheil, endlich 62 Des. Ader und Biefen aus bem Gemeinbetheil vom Jahre 1813.

Diefes Daus ift gang neu und maffip erbaut, mit Platten gebedt und entbatt 2 Stuben, eine Rammer, eine Riche mit Speis und einen Seller. Der angebaute Stall ift geeignet 8 Stud Bieb aufgunehmen Berth

- An malgenben Grunbftuden: 2) Dl. Rr. 1033, Ader am faulen Brunnen, 1 Zgm. 28 Den. B. C. 9. 70 fL Werth
- 2) DI. Rr. 810, bie Daberwiefe, jest Ader, 28 Dez. B. C. 7. 2Berth 15 fl.
- 4), Dt. Dr. 485, Mder auf bem Mauerte, 28 Der. B. C. 5. Werth 10 fl.
- 5) Dl. Dr. 1751, Ader auf bem Berg, 3 Tam, 20 Dez. B. C. 7. Berth 150 fl. 6) Dl. Mr. 338, Riebader am alten Rrantgarten, 51 Dez. B. C. 9.
- Berth 60 fl.
- 7) Dl. Dr. 1702, Gogarader 92 Dez. B. C. 9. Berth 100 fl.
- 8) Dl. Dr. 588, Ader im iconen Berg, 43 Dez. B. C. 9. Berth 20 fl.
- 9) Dl. Dr. 1214, Ader auf ber Dochfrag, 96 Der. B. C. 10. 2Berth 50 fl.
- 10) Dl. Dr. 288, Art ober Betterleswieste, binterm Beiler, 19 Des. B. C. 11. Berth 20 fl.
- 11) DI Rr. 1768, Ader neben bem Reismeg, 64 Dez. B. C. 12. Berth 60 fl.
- 12) Dl. Dr. 282, bas Artwieslein, 11 Dez. B. U. 13. Berth
- 13) Dl. Rr. 772, Biefe in ber Guli, 86 Des. B. C. 10. 2Berth 100 ft.
- 14) Dl. Rr. 1890, Reitader, 1 Zgm, 81 Det. B. C. 8. Werth 100 fl.
- 15) Dl. Rr. 680, Ader ber Geelesader auf ber Dibe, 94 Deg. B. C. 7.
- 2Berth 55 ft. 16) Dl. Dr. 1046 a Faulenbrunnader auf ber mittlern Sibe. 54 Deg. B.
- C. 9. Berth 25 fl. 17) Dl. Rr. 1422, Ader ber Bablmaib im Bartfelb, 43 Det. B. C. 8.
- Berth 20 fl. 18) Dl. Dr. 1046 b Biefe in faulen Brunnen auf ber mittlern Sobe, 44
- Dei. B. C. 11. 2Berth 25 fl.
- 19) Dl. Dr. 509 Biefe im fconen Berg an ber Comary, 52 Des B. C. Berth 25 fl.

Dettingen, am 13. Dai 1842.

Rurftlides Stadt: und Berricaftegericht. Baur, Buftigrath.

Rach ber Sauptrechnung ber allgemeinen Branbverficherungs = Unftalt fur bas Sabr 1840i41, Regierungeblatt Rro. 19, find jur Dedung aller rechnungsmaßig

10 ft.

machaemtefenen Musgaben von jebem Dunbert Gutben bes Berficherungs . Rapitals für Das Jahr 1810111 folgende Beitrage au feiften:

in ber I. Rlaffe 9 ft. in ber H. Rlaffe 10 fr.

in ber III. Rlaffe 11 fr. in ber IV. Rlaffe 12 ft.

Die Beitragepflichtigen werben baber angewiefen, ihre betreffenden Beitrage an ben biegu bestimmten Zagen, namlich:

Donnerftag, ben 2., und Freitng, ben 3. funftigen Monate Juni, in guten taffamaffigen Dungen in ber Rathbansi Ranglei obnfeblbar au berichtigen Dettingen, ben 23, Dai 1842.

Stabt : Dagifttat. Benede, Stabtidreiber.

Privat . Mngeigen.

Mechten ruffifden Leinfaamen, ber eine weit fartere Rraft befigt, als ber beutfche, und felbft in 6 bis 8 Jahren nicht ausartet, fo bag immer fconfter langer Rlache au erbalten ift, empfiehlt gur Ubnabme . . Rupprecht,

In einer Provinzialftadt von Schwaben und Reuburg., Gib eines t. Landgerichtes, ift eine reale Zafornwirthichaft mit Brauerei, Branntweinbrennerei ge., bann einer nicht gang bedeutenden Detonomie, alles im beften Stande, aus freier Sand ju bertaufen, auf meldem Gute auch Die Balfte bes Rauffcbillings ju 4 Procent feben bleiben tann. Rabere Mustunft bieruber giebt Braupermatter Daraeten in Funfftetten.

Mit bem tommenben Monat Suni tonnen noch zwei Perfonen ben Rorrefe ponbenten von und fur Deutschland mittefen, und benfelben, bei fcneller Beforderung. querft erhalten. Die Expedition bes Wochenblattes gibt Mustunft

(Berlornes.) Im Pfingft. Countage ging ein brauntuchener Regenfchirm mit Metallgeftell von ber Brude uber ben Entengraben bis gu ber Karberei bes Deren Braun verloren, wo ber redliche Finber benfelben gegen eine angemeffene Belobnung abgeben moge.

(Lebrlings . Gefuch.) Bei einem auswartigen Glafermeifter tann ein funger Menich von guter Erziehung, van ber Stadt ober vom ganbe, gegen ein bile liges Lehrgeld in Die Behre genommen werben. Das Rabere ift bei bem Berleger Diefes Blattes au erfahren.

Genealogifche : Anzeigen.

Getraute:

Den 24. Mai, Carl Jaumann, neuangebenber Burger und Bebermeifter, mit Jungfrau Catharina Spiegel von Donaumorth. Rath.

Den 25. Mai, Derr Johann Baptift Schreiber, Barger und Castwirth jur goldnen Sonne, mit Jungfrau Maria Anna Radel von Ribingen. Rath.

Geborne:

Den 26. Mai, Anna Chriftina, Lochter bes Johann Georg Cfahl, Bauern in Dainbfarth, Proteff.

Fremden : Anzeige vom 21. bis 28. Wai 1842.

3m Safthof jum goldenen Rarpfen:

herr Baron von Bollwarth mit Cohn von Aalen. Dr. Baron von Riebheim mit Bebienten von Angsburg. Dr. v. Godehe mit Familie von Leipzig. Die Drn. Raufeute: Reupiner von Rurnberg, Feldbirdner von ba, Moßler von da, Schwarz von Mt. Steft, Macquart von Frankfurt, Fisher von Gmünd, horner von da, Holzinger von Ansbach, Kafler von Augsburg, Lujano mit Sohn von da, Furgang von Aalen, Dreifer von Peilbronn, Dr. Muyer von Darburg. Dr. Chmier, Stwomt von Bammersbach. Die Prn. Panbelsleute: Facherer, Giller u. Meyer aus Aprol, Gosmann von Flammersbach.

3m Gafthof jur golbenen Gans:

Die herren Raufleute: Murrer von gutth, hirfdmann von Obernbreit, Bahn von Leipzig, Rreußig von Krottenborf. Die herren handelsleute: Furft v. Ronigshofen, Baur von Reuburg, Gebr. Rut von Dodingen.

Die Brod: und Dehl : Preife bleiben burchgebende unverandert.

Schrannen : Anzeigen.

Schrannen.	Getraids	Boriger	Neue	Gefamt.	Ber:	Reft.	her ster	Mittle	r Rieber
Brit.	Gattungen.	Reft.	Zufuhr.	Summe.	fauft.	Diejt.	Preis	bes S	chaffels.
Dettingen, ben 25. Mai 1842.	Rern Waizen . Korn Gerste . Haber .	2 7 11 3	34 24 15 26	Schaffl. 2 41 24 26 29	41 20 18 29	€фåffl. 2 4 8	16 15 7 36 6 18	14 55 7 21 5 45 4 1	13 3
Mugeburg	, am 20. W	Mittelp		rth, am		rannen.	lingen,	am 21.	. Mai.
Kern	15 15 15 16	43 9 47 9 37 6	dern . Baizen . loggen . Berfte .		15 39 7 30 3 54	Sern D Wais D Rogg Gerst	en en en e		16 8 14 18 7 18 6 16

Drud und Beelag ber 3. M. Branbel' ichen Buchhandlung in Derbingen. (Dit einer Beilage.)

Beilage

Bettinger Wochenblatt

Mbdrud.

(Die Beranftaltung- von Sammlungen fur Die durch Brand verungludten Bewohner ber Stadt Damburg betreffend.)

Im Namen Beiner Majestät des Moning.

Das ichmere Unglud, welches Damburg, Die erfte ber teutiden Dandetoftabte burch eine feit Menfchengedonten unerhorte Teuerebrunft in ben jungften Sagen 'detroffen bat, erregte in auen Theilen Seutschlande Die allgemeinfte und lebenbiafte Ebeilnahme, und in allen teutschen Gauen regt fich ber Bobltbatigfritefinn, um ben Brudern an Der Gibe in ihrem großen Unglude fchleunige und fraftige Dilfe gu bringen.

Die erichutteenden Rachrichten, welche uber Diefes traurige Ereigniß bieber gur offentlichen Runde gelangt-find, enthalten fur jebes teutsche Derg bie bringenbfte Muf-"forberung, Die febwere Roth jener mit gang Teutschland nach allen ihren Begfebunaen und Intereffen fo innig verbundenen, altehrwurdigen Stadt, als ein gemeinfames

Unglud bes teutiden Baterlandes ju betrachten und ju tragen.

Um baher ben Ginwohnern Des Ronigreichs Bapern Gelegenheit ju geben, ihre Thellnabme für bas ungludliche Damburg buoch bie That zu beweifen, murben bie fal. Regierungen, Rammern Des Innern, Durch Entschließung ber fammtlichen tonigl. Minifterien vom F7. pr. 19. b. Mts. eimachtiget, Die Bildung von Silfevereinen gur Sammfung von milben Beifteue.n ju bem gedachten 3mede, namentlich in ben arogern Stadten, ober, wo es fonft forverab und bem 3mede entfprechend erfcheine. au peranlaffen:

Demaufoige ift bereits Ginleitung getroffen worden, bag fur Comaben und

Reuburg folche Silfe-Bereine, und amar :

1) in Mugeburg fur ben Begirt ber Stadt Augeburg, ber Landgerichte Donauworth, Goggingen, Schwabmunden, Bertingen und Busmarebaufen, bann Des Derrichaftegerichts Rorbenborf:

2) in Dillingen fur bie Begiete ber Landgerichte Dillingen, Bochftabt u. Laufngen; 3) in Gungburg fur ben Begirt ber Bandgerichte Gungburg, Burgan, Rrumbad und Roggenburg, bann ber Berrichaftegerichte Ebelftetten, Reuburg a. R. u. Beiffenborn,

4) in Raufbeuern fur Die Ctabt Raufbeuern, Die Bandgerichte Buchloe, Guffen; Raufbeuern, Dberborf, Dbergungburg und Turtheim:

5) in Rempten fur Die Ctadt Rempten, und Die Bandgerichte Immenftadt, Rempten und Conthofen;

6) in Bindau fur bie Stadt Lindau, und Die gandgerichte Lindau und Beiler;

7) in Memmingen fur Die Stadt-Memmingen, Die Landgerichte Gronenbach. Mertiffen, Minbelheim und Ottobruren, bann bie Berrichaftsgerichte Babenhaufen und Burbeim;

8) in Reuburg a D. fur die Stadt Reuburg a. D. und Die Bandgerichte Monbeim, Reuburg a. D. und Bembing, endlich

9), in Rorblingen fur bie Stadt Rorblingen, bas Landgericht Rorblingen, und bie Dertidaftsgerichte Biffingen, Darburg, Monchoroth, Dettingen und Wallerftein, unverfäglich in bas Leben treten vorbens, von benen bief gefafinnfelten Beitrage aneines ber beiben Wechfelbaufer

Johann Loreng Schapler

ober!

Gichthal Frommel & Comp.

in Augeburg, welche fich ju beren Empfangnahme und Ueberfendung nach Dants

burg bereit ertlart haben, ichleunigft einzubeforbern finb.

Se ergeht nun an alle Bewohner von Schwaben und Reuburg, beren Boble bhatigleiteffen fich jedrejeit glangend bemahrt hor, bie bringende Aufforderung, ihre fur die verungludten Damburger bestimmten Gaben in diefem Falle, wo es nach-brudlicher und rafcher hilfe bedarf, recht balb bem treffenden hilfe Bereine entweber unmittelbar ober durch ihre vorgefebte Polizei Bebotte gutommen gu laffen.

Sammtliche Polizei- Behorben werben angewiefen, biegu eifrigft mitguwirten, und ben hiffe- Bereinen mit aller Bereitwilligfeit an bie Dand ju gehen, anch ba, wo botal Intelligeng. Blatter erfcheinen, fur Aufnahme biefer Betanntmachung in

Diefelben, Copge ju tragen.

Mugeburg, ben 19: Dai' 1842.

R. Regierung von Schwaben u. Reuburg, Kammer Des Innern. gript, b. Stengel, Prafibent.

Ctimel' coll.

In Beziehung auf die vorstehende Bekanntmachung ergeftet an die Bewohner bes Stadte Begirts das Erichen, in der Ueberzeugung von der Theilnahme an die em schieften Anglad und dem bei jeber Belegenheit, wo es hifsbeduftigen gatt, sich exproditen Wohlthatigkeitssiun, auch ihrerfeits nach möglichsten Raften pur Unterstüdung diefer Berungludten um so mehr mittelbevoll beigutragen, als unfere Stadt von einem so traurigen Ereigniffe — Dunt der gottlichen Borschung! — immer verschonet blieb.

Die freiwilligen Saben , welche von einer Magiftrate Rommiffion von Daus au Baus gefammelt werben, find in bas hiezu angefertigte Bergeichnis eigenhandig

einzutragen.

main reserve

Dettingen, ben 25. Dai 1842:

Stabt : Magiftrat.

Subel. Benede, Stadtfdreiber.

o chen:





Fürstenthum Gettingen = Spielberg.

Dienstag ben 7. Juni 1842.

Umtliche Befanntmachungen.

Der jum Bettauf bezeichneter Cadubren auf Montag, ben 13, b. Monate und Sahres, anberaumte Derniffn wird inbeffen aufgehoben.

Dettingen, am 6. Juni 1812.

Burftliches Stadt- und herrichaftegericht. Banr, Juffigrath.

Auf ben motivirten bittlichen Antrag tes Golbners Gebaftian Liebharb gu Chinge'n werden nachftebenbe Grunoftude beffelben: 1) . 1 Egw. 20: Den Ader im Dubnerbett,

2) 50 Des. Mder im Beiben.

3) 35 Des. Ader bafelbit,

4) 1 Mgm. 57 Deg. Weder im Roth;

5) 64 Des Ader auf ber Steibich.

6) 44 Des 2fder auf bem Golb,

7) I Law. 38 Des. Uder in ber Degengrimm,

8) 95 Deg. Biefe in ber Bebengrimm,

9) 75 Deg. Ader im Deierfeld,

10) 8 Des. Burfcwell bafelbit,

am Ereitag, ben 17. biefes Monate, Bormittags 11 Uhr,

im Borch fden Birthebaufe ju Chingen offentlich verlauft.

Kaufelichhaber merten biegu eingelaben.

Detfingen , am 1. Juni 1842.

Burftliches Stabt. und herricaftegericht. Baur, Juftigrath.

Buf Antrag mehrerer Oppothetar-Claubiger werden bie Befigungen ber Baptift Dummel'fchen Cheteute ju Blotgheim, beftebend aus: einem Golbenhaus Dro. 43 mit angebautem Ctabel, Garten und ganger Gemeinbegerechtigfeit,

'am Freitag, ben 1. Juli biefes Jahres,

im bortigen Birthehaufe offentlich vertauft.

Raufe und galungefabige Liebhaber werben biegu eingelaben, und haben ben Bufdlag nach &. 61 bes Oppotheten . Befeges ju gemartigen.

Dettingen, ben 2. Juni 1842.

Fürftliches Stadt- und herrichaftsgericht. Bauer, Juftigrand.

Bur Berhutung allenfalligen Ungludes und Erhaltung ber Sittlichkeit barf in bem Wornigflug nirgenbs und an teinem andern, als an ben polizeilich genau untersuch:en, gefahrlos befundenen, burch Rennzeichen bemertten Stellen, namlich:

von Mannern in bem Dublbala, ober ber Stabtmuble,

von Junglingen aber, unterhalb ber Dublefpe

gebabet werben. Alle Babenbe haben fich ben Weifungen ber Konigl. Genbarmerie und ber Polizeimannschaft ohne Wiberrebe ju fugen. Das Baben an anbern, als ben bezeichneten Orten, ift bei Strafe verboten, und Berlegungen ber öffentlichen Sittlicheite ber Babenben werben mit — auf folche Uebertretungen gesehren — Strafen geahnbet.

Eltern und Bormunder, welche jur Aufficht ifur andere verpflichtet find, haben biefe Bekanntmachung ihren Pflegbefohlenen ju ereffinen, und fie vor ben nachtheis

ligen Folgen ber Richtachtung ju warnen. Dettingen, ben 4. Juni 1842.

Stabt . Dagiftrat.

Subel.

Benede, Stabtidreiber.

Privat - Anzeigen.

Mobiliar . Fenerversicherung

ber

baberifchen Sppotheten: und Bechfelbant.

Der große Brand hamburgs legt bem Unterzeichneten die Pflicht nabe, ju Berscherung ber beweglichen habe gegen Feuerschaben allgemein und deingender als je aufzusordern. Gin solcher Fall stellt die unsätliche Wolfthatigleit jener Berscherung eindringlich der. Sein schreckliches Beispiel hat wieder bewiesen, was zulest die besten Bojdanstalten vermögen und menschliche Berechnungen sind; und das Ungludt trifft um so schwerer, wenn sich dagegen hatte helfen laffen.

Sehr geringe Affefurangerlagen geben biefe hilfe, und ein vaterlanbifches Berficher-Inftitut ift im obengenannten berufen und gur Sand, Diefelbe gu leiften,

Dettingen, ben 6. Juni 1842.

Der Agent der Baper. Bant : Feuerverficherungs : Anftalt. Sebaftian Ganfler.

Dia and by Google

Bei ber Furftlichen hofpitalfliftung Dettingen find 200 fl. gegen gesehliche Gicherheit und vierprozentige Berginfung anszuleiben. Ausfunft ertheilt Rentbeamter Thom a.

Aechten ruffichen Beinfaamen, ber eine weit flarfere Kraft befigt, als ber beutsche, und felbft in 6 bis 8 Jahren nicht ausartet, so bag immer schönfter langer Rlachs ju erbalten ift, empfiehlt jur Monahme E. Rupper oft

Rommenden Sonntag wird sich die hiesige gut besehrte Blech: musik bei gunstiger Witterung in bem Raffechaubgarten, Abends

4 Uhr, horen laffen, wozu höflichst einladet Dilbelm Bud.

Der Unterzeichnete hat die Ehre, einem verehrungswurdigen Publitum die gehorsamste Anzeige ju machen, daß er seine bisherige Wohnung nachst bem tonigt, Rentamt vertaffen, und bas an sich getaufte Saus in der Sauprstraße nachst der Zammwirthschaft bezogen hat. Indem er fur das ihm bisher geschenkte gutige Butrauen bollicht bantt, empfieht, er sich zu sernern recht vielen Auftragen.

Frang Zaver Gram, Surfchnermeifter,

In einer Provinzialftabt von Schwaben und Neuburg, Gig eines t. Landger richtes, ift eine reale Tafernwirthschaft mit Brauerei, Branntweinbrennerei ze., bann einer nicht gang bedrutenben Detonomie, alies im besten Stanbe, aus freier hand zu vertaufen, auf welchem Sute auch bie Salffe bes Kaufschillings ju 4 Procent stehen bleiben tann. Rabere Auskunft hierüber giebt Brauverwalter Maegeten in Funfstetten.

(Lehrlings - Befuch.) Bei einem auswärtigen Glasermeister tann ein junger Menich von guter Erziehung, von ber Stadt ober vom Lande, gegen ein bils liges Lehrgeld in die "Lehre genommen werden. Das Rabere ift bei bem Berleger bieses Plattes zu erfahren.

Genealogische : Anzeigen.

Beborne:

Den 29. Mai, Johann Emanuel, unehelich. Proteft.

Den 30. Dai, Joseph Aaver, Cohn bes verftorbenen Burgers und Guterbefigers Frang Zaver Dietrich. Rath.

Den 1. Juni, Cophia Rofina, unebelich. Proteft.

Den 3. Juni, Johann Leonhard, unebelich. Proteft. G e ft or ben e:

Den 2. Juni, Johann Friedrich, Cohn bes hiefigen burgerl. Beifigers und Taglobners Leonhard Sauber, 4 Jahre und 7 Dage alt, an Bergiftung burch Genuß bes Samens ber Derbitzeitlofe. Proteft.

Fremden : Anzeige vom 28, Mai bis 4, Juni 1842.

3m Gafthof jum goldenen Rarpfen:

Die herren Kausleute: Seißer von Kausbeuern, Seber von Burgburg, Kraft von Dinkelsbuhf, Fischer von Augsburg, Ruhard von ba, Fiederling von Kurnberg, Plock von Etuttgart, Christ von Hanau, Trieber von Franksurt, Arbach von Rausbeuern, Schmidt von Munchen. Dr. Trimer mit Tochter, Major von Dillingen. Frautein Krau von Munchen, Dr. Driefter Rotes v. Runfter. De. Micola v. Coblenzi Dr. Caspari v. Ehrenbreitstein. Im Gasthof zur goldenen Gans:

Die Drn. Raufleute: Arethner von Afchaffenburg, Roth v. Munden, Schwarz von Nurnberg, Zahelein von Leipzig. Dr. Engelhard, Scribent von Ansbuch. Dr. Boltlein, Schreiner von Augeburg. Dr. Etmeier, Sanbelsmann von Reuburg.

	Schreiner v	ind Are	ife Der	poritio	lichtten	Vehendh	edire-	To.	ourg.
fr. Ripf fr. — fin 24 fr. 6 - 12 fr. 6 - 6-fr. 8 - 1 fr. 8	Ear Weiß er over Laib Mogget aib aib Wehl A	n brob. lein 10 Pf. 5 Pf. 2 Pf.	6 8. — 12 8. — 18 8. — — 8. — — 13 8. 1 1/1 18 fr. — 4 fr. —	COO	Pfund 2 - R - H - H - H - H - H - H - H	f leif Andochsen albsteisch ammelkeisch chweinstei Richt Richt Bas Pfind Berück Berück Berück Berück	d) Tiftrisch.	are . 10 . 6 . 6 . 10 te 20 . 16 25 36 . 7	fr. —
	3 d	ran	1 11 6 1	T : 9	T 11 1	o weegen	17	J 1 bi	8 1 1 1 2
Edirannens Beit.	Gerraids Gattungen.	Boriger	Neue	Gesamt's Summe.	Ber:	Reft.	pod, fter	Mittle	1 lees
	Rern Waizen . Rorn . Gerfte . Haber .	© фай. 2 4 8 8	72 45 10 52	504fft. 2 72 49 18 52	46 40 16 39	©daffi. 2 26 9 2	16 7 7 15 6 — 4.24	#- tr 14 33 7 6 5 48 4 4	13 13 6
		Mittelpi	reise au	swarting		rannen.	4.44	4.4	1101
		4a 79	manumar	th. am 9	5. Wai.	-	dingen.	am 28.	Mar.
Augsburg	, am 27. W	fr.	o munipot			Jeure			





Fürstenthum Gettfitgen = Spielberg.

Dienstag den 14. Juni 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

(Beonhatd Duller'fche Gant betreffenb.)

Rachbem nunmehr bie gegen ben Bertauf bes Raufmann Leonhath Dallerichen Daufes und ber Banbelogerechtfame in Dettingen eingelegte Berufung gurudgenome min ift, fo wird ju biefem Bwecte neuerbings Rommiffion auf

Dienflag, ben 28. Juli biefes Sabres,

Bermittage von 8 - 12 Uhr, anberaumt, und es find biegu bie Raufbliebbater mit bem Bemerten gelaben, bag ber Bufchlag nach §. 64 bie Prepotheten Gifebis und S. S. 98 - 101 ber Proges. Rovelle von 1637 erfolge, Die hiererte ublichen Raufsbedingungen in Anvenbung fommen, und gerichteunbefannte Ranfer uber ihren Leumund und ihre Bermogene. Berbaltniffe fich auszuweifen baben.

Diefes Saus ift moffiv gebaut, mit Biegeln gebedt, und im guten bauliden

3nfrance

Daffelbe Daus enthalt ju ebener Erbe: zwel heijbare Bimmer, bann einen Saben mit barunftofendem beigbaten Labengiminer; im obern Stodt: brei geraumige beigbare Bimmer, fobann unterm Dach: ein beigbares Bimmer, zwei Kammern und mehrere

Der Rebenbau und bas haus felbft ift maffin erbaut, mit Biegeln gebedt, und mohf erhalten, enthalt ju ebener Erbe : eine Ruche, eine Speife, und einen Stall fur brei Pferbe, bant eine baranftofenbe Rutichentammer. 3m obern Stocke: brei beigbare Bimmer, bann eine Ruche und zwei Dachboben;

Enblich findet fich noch vor : ein guter Reller mit brei Abtheilungen, eine Sofraithe mir laufendem Baffer, und eine Bagenremife, Berth .

Die reale Spezereihanbels Berechtfame ift gefchaft auf. Dettingen , ami 8 Juni 1812.

Burftlides Stadt- und Berricaftiegericht. Juftigrath nerb. Saitinger, Mffeffor.

Auf Antrag mehrerer Soppothetarelaubiger werben bie Befigungen ber Baptift Dummel'ichen Cheleute ju Blotgbeim, beftebend que: einem Golbenhaus Dro. 43 mit angebautem Stadel, Garten und gan-

der Gemeinbegerechtigfeit,

am Freitag, ben 1. Juli biefes Sabres, Bormittags 10 Uhr,

im bortigen Birthehaufe öffentlich vertauft,

Raufs : und galnagsfabige Liebhaber werben biegu eingelaben, sund haben ben Buidlag nach 6. 64 bes Onpotheten : Gefebes ju gemartigen,

Dettingen, ben 2. Juni 1842.

Farfilides Stabte und herricaftagericht. 23 a u r. Juftigrath.

Die bieffahrige Schuppoffen-Impfung wird am Mittwoch, ben 15. u. 22, biefes Monats, fortgefest und am 29 bs. Dets. befchloffen werben, weghalb bie Rinber, welche heuer noch geimpft werben follen, un einem biefer Zage, Mittags 1 Uhr, in bie Bohnung bes Unterzeichneten ju bringen find. Dettingen, ben 13. Juni 1812.

Rurftlides Gerichts : Phyfitat. Dr. Borlather.

Bei bem Ronigl, Rentamt Dettingen werben folgenbe Staats : Realitaten im Mlur Dainefarth, als:

0 Tagwert 48 Dez. Debung, ber Beilranten , Pl. Rr. 787,

26 , Debung, ber Beilranten, ferner Dl. Dr. 788,

83 ,, Dedung, ber Erlesberg, Dl.=Dr. 790, 33 ,, Dedung bei ber Behmgruben , Pl - Rr. 624,

fur das Jahr 1812 verpachtet. Es wollen fic Pachtluftige am Montag, ben 20. Juni c., Bormittags 10 Uhr,

bei unterzeichnetem Rentamt melben.

Dettingen, am 8. Juni 1842.

Ronigliches Rentamt. Erb.

Publicandum.

Der ehemalige Birth und nunmehrige Golbner Dichael Geiger von Bornitgoftheim bat ben Antrag geftellt, fein bisber befeffenes Realanmefen, beftebenb aus:

einem zweiftodigen Golbenhaus mit angebautem Stall, freiftehenbem Stabel, Burg- und Baum : Garten , altem Gemeinderecht, einem gangen Rugantheil an ben noch unvertheilten Gemeindegrunden, und

0 Tagm. 48 Deg. Bechfelmiefe, ferner ben Gemeindetheilen v. 1813,

23 25 .. Mder, und 49 2Biefen

bem öffentlichen Bertaufe gu unterftellen.

Diegu flebet Termin auf . . noden an

Mittmod, ben 15. Juni biefes Sahres,

Bormittags 9 Ubr,

in biebfeitiger Geeichtstanglet an, und werben Raufsliebhaber mit bem Bemerten eingelaben, baß fich Auswartige mit legalen Leumunbe : und Bermogenbzeugniffen au verfeben haben.

Die biefem Bertauf gu Grund gelegt werbenben Bebingungen werben am Ter-

mine veröffentlicht werben.

Uebrigens wird vortaufig bemertt, bag ber Bertauf ber Guter fomobl im Gangen, als theilmeife verfucht wirb.

Darburg, ben 31. Dai 1842.

Burftliches Derrichaftsigter, dt.

Privat : Mnjeige.

Mit bem tommenben Monat Juli tonnen noch 2 Personen ben Korresponbenten von und fur Deutschland mittesen, und benfelben, bei schneller Beforderung, zuerft erhalten. Die Erpedition bes Bochenblattes gibt Auskunft.

Literarifche : Angeige.

In ber 3. D. Brandel'ichen Buchhandlung in Dettingen ift gu haben:

Reine Damorrhoiden mehr! Erfahrungen über bas eigentliche, bisher nicht erkannte Wesen und ben Gund ber Samorrhoidaltrankheit, nebst Angabe bes einzigen Mittels, durch welches biefelbe auf die sicherste, vollig unschabliche und schneufte Beise geheilt und verhutet werben kann. — Rach bem Englischen bes Dr. Radengie. 6te Auslage, geb. 54 tr.

Bierhundert Rathfel und Charaben fur Rinder von 10 - 14 Jahren. Bu erheiternden Denfubungen in Schulen und ju angenehmer und nublicher Unterhaltung in hauslichen Rreifen. Gefammelt von G. F. Boffert, geb. 36 fr.

Genealogische : Anzeigen.

Geborne:

Den 5. Juni, Maria Frangista, Tochter bes Burgers und Gaftwirthe jur golbiten Rofe Kaver Linfenmeyer. Rath.

Den 6. Juni, Wilhelm Karl, Sohn des Johann Wilhelm Dorner, Burgers und Beifgerbermeiftere Dabier. Protest.
G e ft o r b e n e:

Den 8. Juni, Jatob Rolbel, Baberegefelle, 34 Jahre, 3 Monate alt, an ber gungenfucht. Rath.

Den 9. Juni, Johann Leonhard Moghammer, burgerlicher Beifiger und vormaliger Stadtichafer babier, 80 Jahre und 17 Tage alt, an Alterefcmache. Proteft.

Fremben : Anjeige vom: 3, bis bt. Juni 1842.

Im Bafthof jum golbenen Rarpfen:

Die Derren Kausteute: Sichel von Aurnberg, Beigenftein v. ba, Mad v. ba, Reichel v. ba, Polfer v. Mannheim, Bruglober won Augsburg, Barrer v. Rempten, Fieber von Stuttgart, Spieß von ba, Steiger von Tubingen, Im Bafthof zur golbenen Gand:

Die herren Raufleute: Comary von Dutben, Lindenmeier von illm, hornauer von Pofingen, Goffmann von Flammerebach, Geibel von Leipzig, Singer v. Obernbreit, Schaber von Stuttgart. Dr. Chemann mit Frau, Schultheiß von Aalen. Laren und Preife Der voranglichften Lebensbedurfniffe.

- 6 fr. 8	Broggaib aib aib	igb aible	brod: 10 Pf. 5 Pf. 2 Pf Pf. a r e i	6 %. 1 12 %. 2 18 %. 3 8 %. — 4 %. — 18 %. —	O. I. O. Min	offund Minds	bab Pfu nalz bab Pfund Etva Erna Paar Grua	dieifch di fch tarirt und Pfund	. 10 f . 6 f . 10 f e. 20 b . 19 b . 18 b	r. — pf r. — pf r. — pf r. — pf
3draumens	Getrai Gattung	Rog ch)	geumehl	t n·e i	pf. Erin = 2	birn 111	Paar 6 Meyen e i g c	n.	. 10 t	1 132 fr 1 132 fr Rieber- fter
Dettingen, ben 8. Juni 1842.	Rern'. Waizen Rorn . Gerfte Saber		Schiffl. 200 9 2 13	32 32 30 5 26	58 39 7 39	Schafft. 2 49 28 3 27	©ddffi. 2 9 11 4,	ff. fr. 14 — 15 33 7 21 6 6 4 18	fl. tr. 13 40 7 10 6 3 4 0	11 48 7 - 6 -
Mugeburg	, am 3.	Jun	Mittelp	reife au	iswärtig	er Sch		dingen,	am 4.	čuni :
Rern . Waizen Roggen . Gerfte .		15 15 7 7	6 1 39 9 15 0	Rern . Baizen . Roggen . Berke .		ff. fr 15 16 15 2 7 2 6 4 3 5	Rern Baig Rogg	en		fl. fr. 16 1 14 32 7 14 6 36

230 chen:



Fürstenthum Detfingen = Spielberg.

Dienstag den 21. Juni 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

(Leonbath Duller fche Bant betreffend.)

. Dachbem nunmehr bie gegen ben Bertauf bes Raufmam Leonharb. Dullerichen Daufes und"ber Danbelsgerechtfame in Dettingen eingelegte Berufung gurudgenome men ift, fo wird ju biefem 3wede neuerbings Rommiffion auf

Diemftag, ben 26. Juli biefes Sabres, Bormittage von 8 - 12 Uhr,

anberaumt, und es find biegu bie Raufsliebhaber mit bem Bemerten gelaben, bag Der Bufchlag nach &. 64 bes Soppotheten Gefetes und &. 6. 98 - 101 ber Prozeffe Movelle von 1837 erfolge, Die hierorte ublichen Raufebedingungen in Unmenbung tommen, und gerichtbunbetannte Raufer uber ihren Leumund und ihre Bermogense Wethaltniffe fich' auszuweifen baben.

Diefes Saus ift maffir gebaut, mit Biegeln gebedt, und im guten baulichen

Buftanbe.

Daffelbe Sous enthalt ju ebener Erbe : gwei beigbare Bimmer, bann einen Laben mit daranftoffendem beigbaren Ladenzimmer; im obern Stod: brei geraumige beigbare Bimmer. fobann unterm Dade: ein beigbares Bimmer, grei Rammern und mehrere Abtheilungen bes Bobens,

Det Mebenbau und bas Daus' felbft ift maffio erbaut, mit Biegeln gebedt. und moffberhalten, entfalt an ebener Erde: eine Ruche, eine Speife, und einen Stall fur brei Pferbe; bann eine baranftofenbe Rutichentammer. Im obern Stocke: brei beigbare Bimmer, bann eine Rudye und zwei Dachboben;

Endlich findet fich noch vor : ein guter Reller mit brei Abtheilungen, eine Sofraithe mit laufendem Baffer, und eine Bagenremife, Berth . .

. . 4000 ft. Die reale Epezereibanbels Gerechtfame ift gefchatt auf . 150 ft.

Dettingen, am 8. Juni 1842.

Zurftliches Stabt: und Derrichaftsgericht. Buftigrath verh. Daitinger, Mffeffor.

Auf Antrag mehrerer Onpothetar-Glaubiger werben bie Beffgungen ber Baptift Summel'ichen Cheleute ju Blotzbeim, beftebend aus:

einem Golbenhaus Rro. 43 mit angebautem Stabel, Barten und gan: ser Gemeinbegerechtigfeit,

am Breitag, ben 1. Juli biefes Sabres. Bormittaas 10 Ubr.

im bortigen Mirthebaufe offentlich vertauft. -

Raufe - und galungefabige Liebhaber merben biegu eingelaben, und haben ben Bufchlag nach &. 64 bes Oppotbeten : Befebes au gemartigen.

Dettingen, ben .2. Juni 1842.

Furfifides Stabte und DerricaftBaericht. Baur, Buftigrath.

Das Graebnif ber Saustollette in biefigem Stadtbegirte fur Die burch Brand perungludten Ciamobner ju Damburg wird biemit jur offentlichen Renntnif gebracht. Sm Diffritt Lit. A I find angefallen .. . 53 fl. 21 fr.)

21 fl. 45 fr. 9 " II " 32 fl. 23 ft. 45 fl. 37 fr. " " II " 13 ff. 14 fr.

: . 18 fl. 22 fr.) 29 fl. 59 fr. " . . . 21 ft. 37 fr.)

in Summa 150 fl. 42 fr.

Inbem man allen Bebern fur bie fammtlich bier vorgetragenen Beitrage ben gebubrenben Dant erftattet, wird bie Anertennung Des bemiefenen Bobitbatiafeits. finnes benienigen, melde burch porzugliche Leiftungen wiederholt fich ausgezeichnet baben, befonbers ausgebrudt.

Dettingen, am 20. Juni 1842.

Stabt . Dagiftrat. Subel. Benede, Stabtfdreiber.

Begen bes Mittwoch, ben 29. b. Dte., eintretenben gebotenen Reiertags Deter : Daul, merben ber Bochen : und ber Schrannen - Martt, Dienftag, ben 28, Diefes Monate,

in biefiger Ctabt abgehalten, mas anmit gur allgemeinen Renntnif gebracht wirb. Dettingen, ben 18. Juni 1842.

Stabt . Dagiftrat. Subel. Benede, Stadtichreiber.

Bei ber anhaltenb trodnen Bitterung find bie Straffen vor ben Saufern tag: lich morgens amifchen 6 und 8 Uhr, und Abends gwifden 4 und 6 Uhr, mit frifchem Baffer au begießen. - Dan bringt Die bereits burch Musichellen befannt gemachte polizeiliche Anordnung wiederholt hiemit in Erinnerung, und erwartet Die genaue Beobachtung berfelben um fo mehr, ale mibrigenfalle mit Strafen eingeschritten Dettingen, ben 18. Juni 1842. merben mußte.

Stabt : Magiftrat. Benede, Stabtidreiber. Dubel.

Bei ber biefig protestantifden Mimofenpflege find 450 fl. Capital, ju 4 Drogent perginelich, gegen fliftungemaßige Gicherheit auszufeiben.

Dettingen, ben 20. Juni 1842.

Stabt : Magiftrat.

Subel. Benede, Ctabtidreiber.

Publicandum. Der Golbner Salob Dertle, von ber obern Reifmuble bat Die Bitte geftellt, fein bieber befeffenes Golbenanmefen, beftebend in

einer Golbenbehaufung mit Stabel, Garten und Gemeinberecht pag. 2401. einem fliegenben Leben, fo in 6 Morgen bestehet, am Braunlensbera.

&. VI. pag. 304.

15 Morgen pon ben ausgereuteten Braunlensberg- Medern pag. 2401,

1112 Morgen Ader, jest Wiefen, in ber Salten, pag. 2402,

112 Tagm, greimabige Biefen bei ber obern Reigmuble pag. 2199,

1/2 Morg. Ader por ber Bogten pag. 2094,

114 Zagm. ameimabige Biefen in ber Salten, pag. 2269,

112 Taam, Biefen allba nag. 2114.

- 1 Zaam, Monbeimiche jest Donaumorthifche Biefen auf ber Saden, St. D. Chermergen, DI : Dro. 2801.
- 1 Taam. 99 Des. Landgericht Mordlingenicher Ader in ber Breiten Pl.= Dr. 949, Steuergemeinte Mauren,
- 1 Morgen Monbeim'icher, jest Bandgericht Rorblingen'icher Aderan ben Steinigen, Pl. Dr. 179.5.

114 Morgen Desgleichen in ber Bannen, Pl.=Rr. 179 17.

1 Tagm, Monbeim'iche jest Donaumorthifche Biefen auf ben Saden. Str. B. Cbermergen, DI -Rr. 1790,

unter gerichtlicher Beitung bem offentlichen Bertaufe au unterftellen.

Mermin biegu ftebet auf

Donnerstag, ben 30. Juni 1842, Bormittags 9 Uhr, in biesfeitiger Berichtstanglei an, und Raufsliebhaber merben mit ber Bemertung biegu eingelaben, bag -fich Musmartige mit legalen Leumundes und Bermogenszeuge niffen zu verfeben haben, mobei noch weitere bemertt wird, bag bie - Diefem Bertauf ju Grund gelegt werdenben Bedingungen am Termine werben veröffentlicht merben. Sarburg, ben 4. Juni 1842

Furftliches Derrichaftsgericht. Rummer, Berricafterichter,

(tebrlings : Gefud) Gin junger Menfch von guter Erziehung, tann als Edreiner . Lehrling aufgenommen werben; mo? fagt ber Berleger biefes Blattes.

Genealogische : Ungeigen.

Geftorbene:

Den 16. Juni, Maria Gresgentia, Tochter bes Burgers und Coneibermeifters, Joseph Dberle, I Jahr und 2 Monate alt, an ber Abgehrung. Rath.

Fremden : Anzeige vom 11, bis 18, Juni 1842.

3m Gafthof jum golbenen Rarpfen:

Die herren Kaustette: Wills von Bamberg, Green von Marktbreit, Kifler von Hanau, Frieß von Aurnberg, Kraft von Dinktelbuhl, Zieger von Augeburg, Gelger von Gmund, Birthmann von Marktbreit, Grünkeler v. Maing, Spießer v. Butzburg, Dr. Bogtmann mit Frau, Pfarrer v. Magerbein. Dr. Brand, Canbibat v. Bindbeim. Im Ganth of zur golbenen Gan 6:

Die herren Kaufieute: Deinsler v. Lammerdingen, Gutmann von Augeburg, Leiner von Gommingen, Roth von Mundon. Die herren handeleleute: Sturm von Lauingen, Bundetlein von Biffingen, Alein von Aufen.

e fr. Kipf 3 fr. — Ein 24 fr. 8 — 12 fr. 8 — 6 fr. 8 — 1 fr. 8	Brogger aib	ein	8. 6 P. 1 12 F. 2 18 F. 3 4 F. — 18 F. — 13 F. 2 3 1. 7 fr. 3 6 fr. —	COO COOC STATE OF STA	Pfund Man San San San San San San San San San S	leifatochfeni ibfleifchimmelfleif mmelfleifchimmelfleif Bidt bas Pfund Etud Prund Paar Paar Paar	dy Trifdy	1 7 e 10 6 6 6 7 10 6 16 16 16 18 18 18 6 6	fr fr fr fr	- p:
Schrannen, Beit.	Getraid, Gattungen.	Boriger		Gefant.		Reft.	1 Prode	wattle	r p	er
	Rern Baigen . Rorn Gerfte .	9 11 5 12	200 200 200 200 200 200 200 200	35 40 7 35	35 40 1 35	€ф4fi. 4 - 6	6. fr. 17 15 7 54 6.40 4.45	15 37 7 24 4 —	14	54
Mugeburg	, am 10. Ju		reife am	-			lingen,	am 11	. In	ti.
Kern Waizen Roggen Gerfte	16 16 14 7 7 7 4 ruct und Derl	fr. 5 \$ 44 9 40 9 45 6 40 5	tern . Baizen . loggen . derne .		fl. fr. 15 47 15 32 7 34 6 52 4 3	Rern Waize Rogge Gerfte	и		16 14 7 6 4	fr. 12 10 44 18

28 och en:







Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag ben 28. Juni 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Durch Beranftaltung einer allgemeinen Saustollette in fammtlichen Gemeinben bes bieffeitigen Berichtsbegirts find nachstehenbe Beitrage fur Die burch Brand verungfudten Ginwohner ju Damburg eingegangen:

Forth.	Na m	e 11		. (4		e i n		-		25	Beitre	a a.	
Mro.	20 00 111		٠.		e 111		0 6	n,		fl.	fr.	bl.	
1)	Muhaufen		•'		•					13,	22.	_	
2)	Dornftabt								·	3.	25.	_	
3)	Chingen'									6.	10.	_	
4)	Erlbach.	•		•		•				2.	45.	_	
4) 5)	Brembingen'		•							4.	2.	_	
6)	Dainsfarth .					•		•		13.		_	
7)	Daufen									2.		_	
8)	Derblingen							·			45.	_	
9)	Deuberg									5.	13.		
10)	Sochaltingen.									1.	45.	_	
11)	Behmingen-						•	•		5.	35.	_	
12)	Lochenbach.				:	•			•	1,	33.	_	
13)	Megesheim			•				•	•	3.		_	
14)	Munningen			•	Ĭ.	•	•	•	•	6.		_	
15)	Mieberhofen	_	·	•	·	•	•	•	•	. 1	42.	_	
16)	Rittingen		·	•		•	•	•	•	2.		4.	
17)	Dettingen		•	•	•	•	•	•	•	150.	42.	4.	
18)	Schopflohe		•	•	•	•	•	•	•		51.	-	,
19)	Schworsheim	Ċ		•	•	•	•	•	•	4. 3.	53.	_	
20)	Utwingen	•	•	•	•	•	•	•	•		33,	_	
21)	Bechingen	•	.•	•	•	•	•	•	•	2.	1.	7	
,		•	•	•	•	•	•	•	•	17.	14.	4.	

253 fl. 8 fr. Cumma

Dies wird hiermit unter geziemender Anerkennung Des bemahrten Bohlthatig- feitellinnes gur offentlichen Renntnig gebracht.

Dettingen, ben 22. Juni 1842.

Farftliches Stadt: und herrichaftsgericht.

(Leonbard Diller' fche Bant betreffenb.)

Nachbem nunmehr bie gegen ben Bertauf bes Kaufmann Leonhard Mullerice. Daufes und ber Handelsgerechtsme in Dettingen eingelegte Berufung gurudgenommen ift, so wird zu biefem Zwede neuerdings Kommission auf

Dienftag, ben 26. Juli biefes Jahres,

anberaumt, und -es-find hiezu die Kaufeliebhaber mit bem Bemerten gelaben, bag ber Bufchlag nach §. 64 bes Oppotheten Gefehes und §. §. 98 — 101 ber Prozes. Bovelle von 1837 erfolge, die hierorts üblichen Kaufebebingungen in Anwendung tommen, und gerichtsundekannte Raufer über ihren Leumund und ihre Bermögens. Berbattaife fich auszumeisen haben.

Diefes Daus ift maffip gebaut, mit Biegeln gebedt, und im guten baulichen

Buftanbe.

Daffelbe Daus enthalt ju ebener Erbe: zwei beighare Bimmer, bann einen Laben mit barauftofenbem beigbaren gabengimmer; im obern Stodt: brei geräumige beigbare Bimmer, fobann unterm Dach: ein heigbared Bimmer, zwei Kammern und mehrere Abtheilungen bes Bobens.

Der Rebenbau und Das Saus felbft ift maffiv erbaut, mit Biegeln gebedt, und wohl erhalten, enthalt zu ebener Erbe: eine Ruche, eine Speife, und einen Stall fur brei Pferbe, bann eine baranstofenbe Autschenfammer. Im obern Stode: brei beigbare Zimmer, bann eine Ruche und zwei Dachboben.

Die reale Spezereihanbels Gerechtsame ift geschaht auf 150 fl. Dettingen, am 8. Juni 1842.

Fürftliches Ctabt= und Derricaft.sgericht.

Buftigrath verh. Daitinger, Affeffor.

Privat : Anzeigen.

Diejenigen, Die bis jum 13. Juni D. 38. Getreibe und andere Gegenstände aus ber Stadtmuble babier empfiengen und mit ihren Jahlungen biefur noch im Radftande find, werben hiermit aufgeforbert, biefelben langftend binnen 14 Tagen ju berichtigen, und zwar bei Bermeibung gerichtlicher Rtage. — Mein Better, Derr Leibhausbesiger Braun bahier, wird bie Jahlungen in Empfang nehmen und bierüber in meinem Ramen quittiren. —

Dettingen, ben 27. Juni 1812. Lub mig Derrmann.

Der bisherige Spezereis und Eifenhandter Ih. Stumpfle zu Frembingen, ift gesonnen, fein Anwesen aus freier Dand zu verfaufen, welches enthalt zu ebener Erde: zwei heizbare Bimmer, einen Waarentaden, welcher feinen freien Eingang don ger Dauptstraße hat, Kache mit Bacofen und Bachteffel; oben: zwei heizbare Bimmer und einen Getreidboden.; einen Biehftall, einen doppelten Schweinstall, hofzraum mit Brunnen, einen Dofraum zur holzlage, zwei Wurzgarten (bei einem etwas Baume und Grafgarten); überhaupt sind die Gedulichkeiten in ganz gutem Bustande, Kaufstustige, die sich biesem Geschäfte widmen wollen, ladet hiemit ergebenst ein Ih. b. et um pf i.e.

Schul : Entlaßicheine fur Sonne und Berfragefculer, bas Buch gu 36fr., wie auch bas halbe Buch ju 18 fr., find fortwahrend ju haben in ber 3. M. Branbel ichen Buchbanblung.

(Lehrlings Befuch.) Gin junger Menich von guter Erziehung, tann als

Literarifche : Anzeige.

In ber I. M. Branbel'iden Budhandlung in Dettingen ift zu haben: Reine Damorthoiben mehr! Ersahrungen über bas eigentliche, bisher nicht erkannte Wesen und ben Grund ber Homorthoidelkrantheit, nebst Angabe bes einzigen Mittels, durch welches bieselbe auf die sicherfte, vollig unschadtige und content und verhutet werden kann. Rach dem Englischen bes Dr. Madenzie. Broch. 51 tr.

Gencalogifche : Angeigen.

Beborne:

Den 19. Juni, Deinrich Auguft, Cobn bes biefigen Burgers unb Schuhmachermeifters Johann Friedrich Bittner. Proteft,

Den 21. Juni, Johann Alons, Gohn bes Burgers und Schneibermeifters Ritolaus Suget. Rath.

Den 21. Juni, Anna Johanna Gifabetha, Tochter bes Georg Friedrich Bilhelm, Burgere und Detonemen babier. Proteft.

Eodem, Johann Georg, unehelich, in Dainsfarth. Proteft.

Den 23. Juni, Anna Margaretha, Tochter bes Grorg Chriftoph Linfe, Burgers und Deggermeiftere babier, 6 Monate und Z Tage alt, am Gefraifd. Proteft.

Den 24. Juni, Karl Friedrich, unehelich, 1 Jahr, 4 Monate und 23 Tage alt, ber Abzehrung. Proteft.

Fremden : Anzeige vom 18, bis 25. Juni 1842.

Im Gafthof gum golbenen Rarpfen: Dr. v. Groner, Dberlieutenant von Burgburg, Dr. Baron v. Gromenis v. Dresben, Die herren Kausente: Gringler von Mainz, Spieß von Burgburg, Molete von Augeburg, Stermer von Passau, Bild von Bamberg, Meßner v. Rurnsberg, Fischer von Schweinfurt, Wolf von Frankfurt, Geeth von Bapreuth, Blodmann von Bamberg, Creifer von heilbronn. Dr. Georgel, Künftler v. Regensburg.

Die herren Saufleute: Rein von Rutnberg, Schroatz von ba, Griesmeier von

Furth. Die Den Ombeleseute: Rut von Aufhaufen, Soiffelleder v. Feffenaurach, Steinharber von Dodingen, Propft, Glodengiefer von Rorblingen. Dr. Underfer, Lithograph von Munchen.

Earen und Preife Der vor	üglichften Lebensbeburfniffe.
Tapir te. Brobfaß. Brisprob. 1 fr. Semmel ober Lablein	Tleifde Laren.
98 r a b C a t	1 Dfund Daftochfenfleifch 10 fr rf.
Mei fibrab	1 - Ralbfleifch 6 fr pf.
1 fr Semmel ober Paiblein . 5 g. 2 D.	1 - hammelfleisch fr pf.
fr. Ripf	1 - Schweinfleifdf 10 fr pf.
3 fr 16 g. 2 Q.	Richttagirte.
Roggenbrob.	Rinbidmalz bas Pfund 20 bis 21 fr. Schweinschmalz bas Pfund . 19 bis 20 fr.
Ein 24 fr. Laib 9 Pf. 16 8 Q.	Schweinschmalz bas Pfund . 19 bis 20 fr.
- 12 fr. Paib 4 Dt. 24 V 12.	Butter bas Drund 17 bis 18 fr.
- 6 fr. Paib 2 Pf. 12 8 Q.	Gier 6 - 7 Ctud 4 fr.
- 1 fr. Path Pt. 128. 233 LL.	Bennen bas Ctud 18 bis 24 fr.
ment a a aren.	Dunner vas Taar 10 518 24 It.
1110 Dayerijah, Weet. Sabimen oft. 3 pf.	Ganfe bae Crud 40 bie 48 fr.
Wachmehl A fr 9 nf	Tauben bas Paar 6 bis 7 fr.
- Roggenmehl 4 fr. 3 nf	Erdbirn 1316 Meben bis - fr.
Schrannen:	2Inzeigen.
A state of the sta	1 Doch lunger Direber
Schrannens Getraibs Boriger Reue Gef	amte Bere ma fter Wattier fter
Beit Gattungen, Reft, Bufuhr, Gur	nme, fauft. Stept.

Schrannens Zeit.	Getraids Gattungen.	Boriger Nest.	Neue Zufuhr.	Gesamts Summe.	Bers fauft.	Rest.	per Preis	Mittl des C	er p	er 18.
Dettingen, ben 22. Juni 1842.	Rern Waizen . Korn Gerfte . Haber .	6 -	50 20 1 20	50 20 7 20	904ffl. 43 19 3 17	©ф4пL. 4 7 1 4 3	6. fr. 17 42 9 15 8 12 5 36	16 3 8 5 8 5 5 2	5 15 2 8 5 8	30 30 12
Rern Wageburg Rern Waisen Waggen Gerfte Haber	, am 17. Ju f. 18 16 9 9	ni. 4 fr. 34 46 2 15 9i 2 G		isivartig		Rern Waige Rogge Gerfte	en	аш 18	18 16 8 7 5	11. 8 15 24 39

Druck und Berlag ber 3. Dr. Branbel' fchen Buchhandlung in Dottingen.

Wochen: & Bla

Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag ben 5. Juni 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Bei unterzeichneter Behorde wird ein Incipient im Schreiben, welcher fich zu einem formlichen Scribenten bilben will, gesucht, und wird auch, wenn er tauglich befunden werden follte, nach Berhaltnig vemunerirt werden

Dettingen, ben 3. Juli 1842.

Fürftliches Ctabt: und herricaftegericht.

26 mortifations & Coftt.

Die bem tonigl. Finang:Aerar eigenthumlich jugehorige Staatspaffiv. Dbligation iber 325 fl. d. d. 24. Auguft 1815, Kat. 9bro. 25972, welche im Affervat ber t. Begierungs-Finang-Kammer bes vormaligen Rezatbreifes fich befand, ift ju Bets luft gegangen.

Auf ben bittlichen Antrag bes tgl. Fistatats zu Neuburg vom 13. Jebr. b. 35 wist baber bet unbefannte Inhaber biefer Urtunde hiermit öffentlich und edictaliter aufgeforbert, folche binnen 6 M on acen von heute an um fo gewisser hierorts vorzutegen, und riesp. vorzuzeigen, wibrigenfalls nach fruchtlosen Terminsablauf bie Urkunde von Gerichtswasen fur erloschen und unguktig eiklate werden murbe.

Decr. Dettingen, am 5. April 1842,

Furfiliches Stadt: und Berrichaftegericht.

(Leonfard Duller fche Gant betreffenb.)

Rachdem nunmehr die gegen ben Bertauf bes Raufmann Leonhard Mallerichen Daufes und ber Sanbelsgerechtsame in Dettingen eingelegte Berufung guradgenommen ift, so wird gu biefem 3wede neuerdings Rommiffion auf

Dienftag, ben 26. Juli biefes Jahres,

Bormittags von 8 — 12 Uhr, anberaumt, und es sind hiezu die Kaufbliebhaber mit dem Bemeeken geladen, daß der Auschlag nach §. 64 des Oppoetheken Efeste und S. §. 98 — 101 der Prozess Novelle von 1883 explge, die hierorts üblichen Kaufobrdingungen in Anwendung tommen, und gerichtbunbefannte Raufer uber ihren Leumund und ihre Bermogens-

Diefes Daus ift maffin gebaut, mit Biegeln gebedt, und im auten bautichen

Buftanbe.

Daffelbe haus enthalt ju ebener Erbe: zwei heizbare Bimmer, bann einen Laben mit baranftogenbem beigbaren gabengimmer; im obern Stod: brei geraumige beigbare Bimmer, fobann unterm Dach: ein heizbares Bimmer, zwei Rammern und mehrese Abtheilungen bes Bobens.

Der Nebenbau und bas Saus felbft ift maffiv erbaut, mit Biegeln gebedt, und mohl erhalten, enthalt zu ebener Erbe: eine Ruche, eine Speife, und einen Stall fur brei Pferbe, bann eine baranftoffenbe Rutfdentammer. Im obern Stode: brei

beigbare Bimmer, bann eine Ruche und zwei Dachboben,

Endlich findet fich noch vor: ein guter Reller mit brei Abtheilungen, eine Dofvaithe mit laufendem Baffer, und eine Bagenremife, Berth 4000 fl.
Die reale Sprzereibandels Gerechtsame ift geschäht auf 150 fl.

Dettingen, am 8 Juni 1842.

Furftliches Stadt- und herricaftegericht.

Buftigrath verh. Baitinger, Affeffor.

(Bewilligung von Rolleften betreffenb.)

Dochfter Entschliefung Des Roniglichen Staats-Ministeriums Des Innern d. d. 18. November 1836 rubricirten Betreffes ju Folge, wird folche wiederholt gur all-

gemeinen Renntniß biermit gebracht.

Rachem nammehr neben ber intanbifden Ammobilior- Feuerverficherungsanftalt und ben beiben auf Pramienprincip gegründeten intanbifden Mobiliar-Feuerversicherungs-Societäten auch eine intanbifde Gegenseitigkeitig, sellichaft für Mobiliar-Feuerversicherung ins Leben getreten und biedurch Jedermann hinreichend Gelegenheit gegeben ift, sich ben Bieder- Ersah ertittener, unverschuloteter Brandschäden, sowobl in Bezug auf Immobilien, als Mobilien, ju sichern, so finden sich Seine Koligliche Majestat bewogen, zu versagen: daß fernerhin teine Koliesten wegen Brandbunglud auch nicht in jenen Fällen ertheilt werden, in welchen nach der allerhöchsten Berordnung vom 14. Dezember 1834 noch eine Aussicht zur Brwilligung zugelassen war, sondern im Gegentheil bergleichen Kolletten zu andern Iwacken vorbehalten und genehmigt werden, zu beren Deckung nicht abnliche nachhaltige Gelegenheiten zu Gebote stehen. Dettingen, den 2. Juli 1842.

Stabt . Dagiftrat.

Subel. Benede, Stadtfchreiber.

Der allgemeinen Ausschreibung Koniglich hoher Regierung von Schwaben und Reuburg, Rammer bes Innern, d. d. 18, Oftober 1840 (Intelligengbl. fur Schwaben und Reuburg Rro. 26 pag. 499) gu Foige, in Betreff ber Gesuche um Kolleften fur erlittenen Dagelichaben wird hieemit bekannt gemacht:

"daß Gefuche um Bewilligung von Rolletten wegen erlittenen Sagelicabens,

"teinem, welcher bis jum 81. Dai l. 36. bem Sagelversicherungs Berein fur "bas Konigreich Bayern nicht beigetreten ift, werben berudsichtiget werben, "wobei es sich von felbst versteht, bas bie Berufcstigung solcher Koulettens"Geschae auch in folgenden Jahren von bem zu gehöriger Zeit vorher ftattge"fundenen Beitritte zu dem Berein in gleicher Weise abhangig bleibe,

Dettingen, ben 2. Juli 1842.

Stadt = Magistrat.

Subel.

Benede, Stadtfdreiber.

Der Satobi . Sahrmartt wird

Conntag, ben 31, b. Dits.,

bie Schranne und der Schweinmartt Dien ftag, ben Zten, und

ber Dornviehmartt Mittwod, ben 3. Muguft c.,

in hiefiger Stadt abgehalten, mas aumit jur allgemeinen Renntniß gebracht wird. Dettingen, ben 2. Juli 1842.

Stadt . Magiftrat.

Benede, Stadtfcreiber.

Privat : Anzeigen.

(Bur Radricht.) Donnerstag, ben 7. b. Monats, ift Lotto : Schluf.

Eehrlings - Gefuch.) Es tann ein junger Menich als Binnglefier-Lehrling unter billigen Bedingungen auf 3 Jahre aufgenommen werben. Raberes ift in, ber Branbef ichen Buchhandlung ju erfahren,

(Cehrling &. Befuch) Gin junger Menich von guter Erziehung, tann als Schreiner-Lehrling aufgenommen werden; wo? fagt ber Berleger biefes Blattes.

Genealogische : Anzeigen.

Geborne:

Den 22. Juni, Friedrich Bilhelm Otto, Gohn bes hern Karl Friedrich Braun, Burgers, Farbereibesieers und Abjutanten bei dem tonigl. Landwehr-Bataillomber Stadt Dettingen. Protest.

Fremden : Anzeige vom 25, Juni bis 2, Juli 1842.

3m Gafthof jum goldenen Rarpfen:

Frau Baronin v. Wohnlich mit Fraulein Tochter von Augeburg. Die Drn. Kauseute: Silberman von ba, Schnell von Kauseuter, Solger von Gmundt, Beinmer von Schmalfalben, Reiter von Frantfurt, Burger von Bamberg, Auber von Marktbreit, Stroder v. Danau. Die herren: Durner, Musitvieltor, Boltert, Lehrer, Aufhammer, Regierungs-Registrator, Lehrer, Aufhammer, Regierungs-Registrator, Pellberg, Regierungs-Registrator, Pellberg, Regierungs-Registrator, Marter, Rechnungs-Revisor, Januel, Kantor,

Aufhammer, Diurniften, Sod, Musikus, Merwig, Senfal, Graf, Ladibat, Holzinger, Kaufmann, Bauer, Lehrer, Seiz, Lehrer, Krieger, Altuar, Scheuerlein, Lehrer, Biekmeier, Kaufmann, Leppert, Lehrer Decht, Rechnungs-Revifor, Gellinger, Lehrer, Gramuller, Privatier, Telleraberg, Kaufmann, Enderlein, Lehrer, Haftinger, Rechrungs-Revisor, sammtliche von Ansbach. Dr. Robruschopf, Ammann v. Ruenderg. Dr. Schmauf nehft Gattin, Revisor aus Burzburg. Pr. Breitenbach, Kfim v. da.

3m Gaftbof jur golbenen Bans:

Die herren Sauffeute: horner von Risingen, Lindenmeier von Ulm, Reined man Rempten, Schwarz vom Nurnberg, Griefmeier von Furth. Frau Seftedat Weber von Juinfle von Drenburg.

	Caren u	-	•			ebensbe				
2 fr. Stipf 3 fr. — Ein 24 fr. 1 — 12 fr. 1 — 6 fr. 1 — 1 fr. 1	Brob	rob. cin rbreb. 9 Pf. 4 Pf. 2 Pf.	5 8. 2 11 8. — 16 8. — 16 8. — 24 8. — 12 8. —	1 1 1 1 1 2 1 1 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	ofund M. — Ra — Ha — Ha diffimalz weinschn ter das r 5 — 6 suen das	aftochfenflibileisch windelsteisch wiedsteisch Richtl bas Pfur talz bas S Prund	eisch. h. arirt nd	10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1	fr. — fr. — fr. — fr. — bis 22 bis 20 bis 19	pr. pr. fr. fr. fr. fr.
1316 bayerif	d). Wey. S. S	hönmehl ittelmehl achmehl eggenmehl	8 fr. 6 fr. 4 fr. 4 fr.	3 pf Ent 2 pf. Ear 3 pf. Ert	nse das en das uben das birn 13.1	Stud . Paar . Paar . 6 Wegen		- 7	- 6i6 —	fr
Schrannens Zeit.		Boriger		Befamt.	Bet.	Reft.	iter iber	Mietle bes C	1 100	¥
Dettingen, ben 28. Juni	Rern Waizen . Korn	Schaffi. 4 7 1	53 31	Schaffi. 5. 60 32	97 12	60dfl. 5 33 20	fl. fr. 17 12 8 33	16 3	1-	54

Rern 18 34 Sern 17 24 Kern 19 Waigen 16 46 Baigen 18 52 Waijer 17 Roggen 9 15 Roggen 9 5 Roggen 8							respreise	u	upi	DU	1111	HER		Juli					-	
Rern 18 34 Sern 17 24 Kern 19 Waigen 16 46 Baigen 18 52 Waijer 17 Roggen 9 15 Roggen 9 5 Roggen 8	Mugebur	g,	an	17	. Ju	It.	Donau	mo	rth	, 6	ım	22	. 31	IIII.	Nordli	nge	n,	am	25.	Jun
Daber 5 28 Saber 5 38 Saber 5	Baizen Roggen Gerfte .	:		:	ff. 18 16 9	34 46 15 2	Waizen					-		52	Waigen					ff. 19 17 8 8

Drud und Berlag ber 3. D. Branbel' fcen Buchbanblung in Dettingen.

28 och en:



Blatt

dat

Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag den 12. Juli 1842.

Umtliche Befauntmachungen.

In bem III. Quartal 1841/42 murben polizeilich abgeftraft:

1 Perfon megen Bieraufichlage Defraudation,

4 Perfonen wegen Felbfrevel,

4 Perfonen megen Pfufderei,

3 Perfonen megen Itebertretung ber Polizeiftunbe,

1 Perfon megen Aufenthaltgebens ber Gafte uber bie Polizeiftunde,

1 Perfon megen unerlaubtem Mufenthalt,

7 Perfonen megen unerlaubten Dauffrens,

2 Perfonen wegen gu leicht befundenen Biftualien Gewichts,

2 Perfonen wegen unterlaffener Straffenreinigung,

1 Perfon megen Uebertretung ber Straffenpolizei,

2 Perfonen megen öffentlicher Befdimpfung und verübter Erzeffe,

2 Perfonen wegen nachtlicher Ruheftorung,

13 Perfonen wegen Bettele,

2 Perfonen megen Diebftahl geringen Grabes.

3m Berlauf bes 111. Quartals 1841]42 find bei bem Bermittlungsamte bon 23 Streitsachen 17 wirklich vermittelt, 6 aber an bas zuständige Gericht verwiesen worben. Dettingen, ben 7. Juli 1842.

Stadt = Magistrat.

Subel. Benede, Stadtfchreiber.

Der Jatobi . Jahrmartt mirb

Conntag, ben 31, b. Dts.,

bie Schranne und ber Schweinmartt Dien ftag, ben 2 ten, und ber Bornviehmartt Mittwoch, ben 3. Muguft c..

in hiefiger Stadt abgehalten, mas anmit jur allgemeinen Renntniß gebracht wirb. Dettingen, ben 2. Juli 1842,

Stadt . Magiftrat.

Dubel. Benede, Stabtidreiber.

Bei ber hiefig protestantifchen Almofenpflege find 450 f. Capital au 4 Drogent verginslich, gegen ftiftungemaßige Sicherheit auszuleiben. Dettingen, ben 11. Juli 1842.

Stabt = Magiftrat.

Benede, Stabtidreiber. Subel.

Privat : Angeigen.

(Berfleigerung.) In dem Saufe Lit. A. Nro. 27, neben Grn. Raufmann Derrmann babier, wirb

Donnerftag, ben 14. b. Mts., Bormittags 8 Ubr.

eine Berfteigerung abgehalten, worin mehrere Betten, Rleibungeftude, Rleibertaften, Difche, Bettftatten, Porzellain und fonftige nubliche Begenftanbe offentlich an ben Reiftbietenben gegen baare Bezalung vertauft merben, wogu boffichft einlabet

Dettingen, ben 12. Juli 1842. 3. Dr. Bettmann,

perpflichteter Schaber und Musrufer.

(Barnung.) 3d warne hiermit Zebermann, meinem Chemanne, Anbreas Beif, ber fein Unmefen, fowie fein und mein Wermogen feinen Rinbern übergeben bat, auf meinen Ramen etwas ju borgen ober ju leiben, indem ich fur ibn nichts bezale und auch fur nichts bafte.

Rrantenhofen, ben 1. Inli 1842.

Maria Barbara Beif.

(Bebrlingsgefud.) Gin junger Denfc von foliben Eltern wird als Rupferichmied Lehrling angenommen. Daberes ift ju erfahren bei bem Rupferichmiet. Meifter und Blibableiter-Berfertiger Gomib in ber Stadt Bembing.

(Berlornes.) Auf ber Strafe von Dettingen nach Dorblingen ift ein blechenes Dfenrohr mit vericbiebenen barin befindlichen Papieren verloren gegangen. Der allenfallfige Finder wolle foldes gegen eine angemeffene Belohnung in ber biefigen Buchbruderei abgeben.

Unzeige von lithograpbirten Rormularien.

The state of the s		
Bei bem Unterzeichneten ift ju haben:		
Soul : Entlagicheine fur bie Sonntagefchuler, bas Buch ju	36	ŧr.
Soul = Entlagicheine fur Bertragefchuler, bas Buch ju	36	fr.
Salbiabrige Schultabellen mit Titel = und Ginlagbogen, Das Buch gu	36	fr,
Frachtbriefe, 4 Stud auf ben Bogen, bas Buch ju	24	tr.
Fremben-Tabellen fur Birthe und Gaftgeber, bas Buch ju	24	fr.
Nufenthalte:Rarten, 24 Stud auf ben Bogen, bas Buch gu	24	₹r.
Das boppelte Ginmaleins, Die 4 Rechnungsarten enthaltend, bas Buch	48	fr.
Tobtenbeidaufdeine. 4 Stild auf ben Bogen, bas Buch	36	tr.

Bur gefälligen Abnahme empfiehlt fich boflichft

3. DR. Branbel, Buchhanbler.

Literarifche : Anzeige.

In ber S. Dranbel'ichen Buchhanblung in Dettingen ift gu haben:

Grdnung

bet

Gefänge und Gebete

bei ben fur bas Beil

ber katholischen Birche in Spanien

auf Befehl

des Bodwürdigften

Bischots bon Augsburg

ju haltenden Betftunden.

n . b

borangebruchtem oberhirtlichem Erlasse.

Preif in Umfolag geheftet nur 3 fr.

Melobien baju toften 2 fr.

Genealogische : Anzeigen.

Den 6. Juli, Therefia Monfia, Sochter bes Bargers und Badermeifters Sofeph

Fremden : Anzeige , pom 2, bis 9, Juli 1842.

Schreittmuller, Rath.

3m Safthof jum golbenen Rarpfen:

Dr. Rubrenhof, Amtmann von Rurnberg. Dr. Schmaus, Revifor v. Burg. Dr. Abirth, Amtmann von Regensburg. Dr. Rifter, Amtmann v. Bafel,

hr. Aorblein, Stabtgerichts-Nath von gurth. Frau von Reeber, Forstrathin von Sichfabr. Die herren Kaufleute: Breitenbach von Burgburg, Tiefenbach von Muraberg, Braun v. Mertbreite, Edmmermieir v. Dettelboch, hemmann v. Gergnis, Baffermann von harburg, Meistner von hanau, Streber von Ulm. hr. Richter, Maler von Cassel. hr. Schattinger, Mustine von Jundburd. Im Gast bof pur galbenen Gand.

Die herren Kaufleute: hechinger bon harburg, Blumgart von ba, Btumlein von Rurnberg, Gutmann von Augeburg. Die herren haubelbleute: Baur von Reuburg, Sturm von Gunbelfingen.

Taren und	Preise	der	vor juglichiten	Lebensbedurfniffe.
-----------	--------	-----	-----------------	--------------------

Tarirte.	Alciido Laren.
Brobja B.	1 Pfund Daftochfeufleifch 10 fr pf.
Beibbrob.	1 - Ralbfleifd 6 fr rf.
1 fr. Cemmel ober Yaiblein . 5 f. 2 D.	1 - Sammelfleifch fr pf.
2 fr. Ripf 11 % - Q.	1 - Schweinfleisch 10 fr pf.
3 fr 16 f. 2 C.	Richttarirte.
Roggenbrob.	Rinbfchmalg bas Pfund 20 bis 21 fr.
Ein 24 fr. Paib 9 Pi. 8 8 C	Edmeinschmalz bas Pfund . 19 bis 20 fr.
- 12 fr. Path 4 Pf. 20 V C.	Butter bas Pfund 16 bie 17 fr.
- 6 fr. Paib 2 Pf. 10 4 C.	Gier 5 - 6. Ctud 4 fr.
- 1 fr. Laib	Benne .: bas Ctud 12 bie 15 fr.
	Subuer bas Paar 16 bis 20 fr.
1116 baperifch. Des. Schonmebl 8 fr. 3 pf.	(Banfe bas Crud
Mittelmehl 6 fr. 3 pt.	Enten bas Paar 32 bie 36 fr.
	Tauben das Paar 6 bis 7 fr.
Roggenmehl 4 fr. 3 pt.	Erdbirn 1316 Deten bie - fr.

Schrannen : Angeigen.

Schrannen-	Gefrait.	Boriger Reft.	Reue Bufuhr.	Gefants Summe.	Bets fauft.	Heft.	pode fter Preis	Mittler des Sc	1 leer
Dettingen, ben 6. Juli 1842.	Rern Lidizen . Korn Gerfie . Haber .	33 20 5 7	60 diff. 1 74 45 20	6 107 65 5 27	59 64	© cod ff L. 5 48 1 5 -	fl. fr. 16 30 17,— 9— 6 15	fi. tr. 15 52 8 22 8 45	14 4 7 4 5 1
Machuna	, am 24. In		the same of the same of	ısıvártini	_	rannen.	.11)***()**1	am 2.	Tuli
Rern	ff. 17 16 	fr. 91 17 91 10 2 20 91 13 6	dern . Baizen .	rth, am 2	ff. fr. 17 9 16 56	Rern Maig Mogg	en		ff. fr. 17 38 16 13 8 27 8 39 5 56

Drud und Berlag ber 3. DR. Brandel' fchen Buchhandlung in Dettingen.



Dettingen = Spielberg. iirstenthum

Dienstag den 19. Juli 1842.

Umtliche Befanntmachungen. 12 1940 2 191 400

Die gefehlich vorgefdriebene Untersuchung ber Sunbe wirb Donnerftag, Freitag und Camftag, ben-21., 22. und 23, b. Dts, febesmal Bormittags 9 - 12 Ubr. im frabtifchen Schießhaufe burch ben Thierarat Dofflinger porgenommen.

Die Gigenthumer von Dunden werben angemiefen, folde an ben gur Unterfuchung bestimmten Sagen und Stunden, gegen Erlag von 24 fr. fur jeden bund, um fo gemiffer gur bezeichneten Stelle bringen gu laffen, ale außerbem miber bie Caumigen obne Unterfchied mit einer Strafe von, I fl. eingefchritten merben mußte,

Dettingen, ben 16. Juli 1812, ad , and igran silett unellieft med reine

Stabt. Dagiftrat.

Subel. Benede, Stabtidreiber.

Dan bringt gur wieberholten Renntuifnahme bes Publifums, bas bie Gutrichtung bes Getraid : und Deblauffchlage von 6 tr. fur bas Schaff Getraid und Pafung ber Bollette por bem' Abfuhren bes Getraibe im bie Dable on ben Deble Muffdlagepachter Jofeph gefchehen muß, und jebe Betfpatung ale Bernachlaffis aung und Defraubation erftmalig mit bem gehnfachen Betrage bes Muffchlages geabnbet wirby bas Gleich e gilt auch von bem in hiefiger Stadt fonft eingefahrten Runft - und anbern Debl.

Dettingen; ben 16. Juli 1842.

Stabt .

Subet: Stabtfdreiber.

Bei berannahendem Satobis Biel werben bie Dienftherrichaften und Dienftboten im bieffaen Stadtbegirte miederholt an Die vielfach befannt gemachte Berorbnung megen Borlage ber Dienftbotenbucher gemabut und vor ben im Richtbefolgungefalle angebrobten Stanfen gewarnte Bettingen, ben 16 Juli 1912

Dubel Benede, Stadtfdreiber.

Det Satobi. Sabemartt mirb

Conntag, ben 31, b. DRts. ?? 4bie Schranne und ber Schweinmarte Dien fag, ben Bfen, und

ber Bornviehmartt Dittwoch, ben 3. Muguft c...

in biefiger Stadt abgehalten, mas anmit jur allgemeinen Renntniß gebracht wird. Dettingen, ben 2, Juli 1842.

Stabt . Magiftrat.

Dubel.

Benede, Stadtfcreiber. tioning of the street

Der Golbner Rafpar Schachner von Durrengimmern murbe burch rechtefraftiges Ertenntniß Des unterfertigten Gerichte als Berichmenbes erflart, und ift bes. wegen unter Guratel gefteut. - Deffen Gurgtoren find Detevorffeber Georg Bint

und ber Bauer Friedrit Ronig von Dutrenzimmern.

Es mird biemit Redermann gewarnt ohne Buftimmung ber Lettern mit Rafpar Sh'a d ner in irgend ein Rechtegefchaft um fo weniger fich einzulaffen alle ber: felbe von nun an feine Berbindlichfeiten eingeben fann, und jedes mit bemfelben einargangene Gefchaft ober febe an ihn geleiftete Babfung fur ungultig erfiftet werden murbe. In bie ein Wieren bab in in nen ging bereiten bei be

Diefenigen, welche Forberungen ober fonflige Anfpruche an Condner be machen baben, find gu beren Unmelbung und Rachweifung auf

Donnerftag, Den-28. 1. DRts!; Bormittage 9 Uhr

unter bem Rechtenachtbeile vorgelaben, bag bei benjenigen, welche in bem anbetaumten Liquidations = Termine fich nicht melben, Die Bermuthung bem Schuldner erft nach ber Prodigalitate : Erflarung Grebit gegeben zu baben angenommen mirb.

- Bugleich werden auf den einftimmigen Antrag der Guratoren und ber Chefrau bes Curanden Die Rafpar Schachner'ichen Realitaten, welche in einem gang gut aebauten Solbenhaufe und baram gebautem neuen Stabel nebft Barten, Dofraum und Gemeinderecht, fowie in ? Margen Meder und Biefen befteben, fammt bem porbandenen Bieb und Baumannefabrniffen

4:50 . S . Donnerftag, Den 28. D. Dits, Rachmittage 2 Uhr . :

im Birthebaufe ju Durrengimmern offentlich an ben Deiftbietenden salva ratifi-

Die Bertaufebedingungen werben am Berfteigerunger Temmin felbit befannt gegeben.

Ballerftein, am 14. Juli 1842.

Burftlich Dettingen . Ballerfteinifches Derrichaftegericht,

28. bernaftencem Jace niterbenout & eraften bigaften und Treifeneren and being Britaning wieserbott an sie vielten beingt membere glerordnung

Dontagi ben 25. Full 1842, Bormillage 9 Mbr. a. 10 Schaff 2 Desen Rorn und

16 Schaff & Megen Daber

an ben Melftbietenben enliva ratificatione ber biefigen hoben Guteberrichaft offent-

Potfingen, ben 13. Juli 1842.

Freiherrlich von Bollmarthifche Rentenvermaltung.

Privat : Angeigen.

Am nachften Sonntag, ben 24. b. Mt6., wird sich bie hiesige Blechmustt in bem Garten bes hen. Gastwirths Schreiber jur Sonne babier, Rachmittans balb 5 Uhr ansangend, produciren, und am darauffolgenden Lage, als am Rirameihmontag findet auf bem hiesigen Sommerkeller gut befeste Langnusstelle State, rogu possibit einladen

(Barnung.) Ich warne hiermit Jebermann, meinem Ehemanne, Andreas Beig, ber fein Anwefen, fowie fein und mein Bermogen feinen Kindern gerichtlich übergeben hat, auf meinen Ramen etwas zu borgen oder zu leihen, indem ich für ihn nichts bezale und auch für nichts hafte.

Frantenhofen, bei Beiltingen, ben 1. Juli 1842.

Maria Barbara Beif.

(Cehrlingegefuch.) Ein junger Menich von foliben Ettern wird als Rupferfcomied Lehrling angenommen. Raberes ift zu erfahren bei bem Aupferschmieb-Reifter und Bligablelter-Berfertiger Schmib in ber Stadt Bembing.

Genealogische : Anzeigen.

Getraute:

Den 12. Juli, Andread Bettenbaur, neuangebender burgerl. Beifiger und Taglohner, mit Jungfrau Meria Anna Imm von Megesbeim. Rath.

Den 13. Juli, Ratharina Margaretha, Tochter bes Bauern Johann Georg Rennes in Saib. Proteft.

Den 15. Juli, Maria Therefia, Tochter bes burgerlichen Beifibere und Fifchfnechts Gebaftian Gebele. Rath.

Geftorbene:

Den 14, Juli, Joseph Carl Lon, Schulabftant, 20 Jahre und 8 Monate alt, an ber Lungenfucht. Rath.

Fremden : Anzeige vom 9, bis 16, Juli 1842.

Die Drie Raufleute: Scheubel von Lauf, Giegel von Darmftabt, Speifer v.

Rarnberg, Leifer von ba, Balter von Augeburg, Schoch von ba, Begemann von ba, Deinrich von Frankfurt, Starmer von Regeneburg, Murr v. Dodingen, Tilger von Barzburg, Rruger von Deilbronn. Dr. Robinson, Professor von Conbon. Dr. Jan, Gerichtbargt von Caftell.

Im Gafthof jur golbenen Gane:

Die orn, Kauflente: Bolflein von Grundbach, Jahn von Leipzig. Die Orn. Sanbelsteute: Liebhard von Solnhofen, Steinhauber von Dodingen, Berth von Brath. Dr. Dewald, Biegler von Marktbreit.

Earen und Preife ber borg	üglichften Lebensbedurfniffe.
Tarirte. Brobfat. 1 fr. Semmel oder kalblein . 5 f. 2 O. 2 fr. Ripf	Fleisch : Laren. 1 Pfund Mastochsensteisch. 9 fr. 2 pi 1 — Ralbsteisch 5 fr pi 1 — hammeisteisch fr pi 1 — Schweinsteisch 10 fr pi
- 12 fr. Laib	Schweinschmal; bas Pfunb . 19 bis 20 fr Butter bas Pfunb 16 bis 18 fr Eier 5 — 6 Stud 4 fr
Mehl Taren. 1116 baperifch. Des. Schonnehl 8 fr. 3 pf.	Spennen bas Stude 15 bie 18 fr Suhner bas Paar 14 bie 18 fr
Radimehl 4 fr. 2 pf.	Enten bas Paar 36 bis 40 fr Tauben bas Paar 6 bis 7 fr Erbbirn 1j16 Megen bis fr

Schrannen : Angeigen.

Schrannens Zeit.	Getraids Gattungen.	Voriger Reft.	Reue Zufuhr.	Gefamte.	Bers fauft.	Reft.	her Preis	Mittle	Piteber fter chäffels.
Deitingen, ben 13. Juli 1842.	Rern	5 48 1 5	50 diffi. 20 70 44 1 21	500iff. 7 118 45 6 21	73 31 1 16	©dolffi. 7 45 14 5	fl. fr. 16 30 8 18 6 45 6 —	fi- fr- 15 22 7 54 5 30	14 1
Mugsburg	, am 8. Jul	Mittelp		rth, am		rannen.	olingen,	am 9.	Juli.
Rern Baigen Roggen Gerite . Saber	ff. 16 16 8 8 8	fr. 38 38 31 21 8 35 10 G	tern Baizen : loggen . derfte		fl. fr 16 22 16 47 8 -	Rern	n		fl. ft. 17 27 16 12 8 3 53 5 36

Drud und Berlag ber J. Dr. Branbel' fchen Buchandlung in Doreingen. ...

o chen:





Fürstenthum Dettingen = Epielberg.

Dienstag ben 26. Juli 1842.

Umtliche Befanntmachungen.

Im Ginverftanbniffe mit ber tatholifchen Diftritte : Coulinfpettion Dettingen au Degesbeim merben gur Dauptvifitation ber tatholifden beutiden Schulen ber Stadt Dettingen, verbunden mit einer Preifvertheilung, nachftebende Zage beftimmt :

I. Rlaffe ber Berttagefchuler:

ben 29. Juli Diefes Jahres, frub 8 - 12 Ubr.

Reiertagofduler, verbunben mit Prufung im Singunterricht: ber namliche Sag. Radmittags 2 Hbe.

TIT.

H. Rlaffe ber Berttagsichuler :

ben 30. Juli, Bormittags 8 Ubr.

an welchen Sagen bie Prufungen mit ber feierlichen Preifvertheilung beenbiat merben.

Meltern, Bormunder, Rinder und Schulfreunde werben biegu boffichft in ben ichon bekannten Prufungsfaal eingelaben, und man tann fich auch ber fichern Doffnung hingeben, bag eine mahre Theilnahme bei biefer wichtigen und feierlichen Sandlung fich erproben merbe.

Dettingen, ben 22. Juli 1842.

Das

Rurftl. Ctabt: u. Berrichaftegericht Dettingen

als Diftrifts-Polizei-Beborbe.

Bour, Juftigrath.

R. Rath. Diftrifte : Schul : Infpettion Dettingen. Rod, Pfarrer

und Diftrifte : Edul : Infpettor.

Da bie bisherige Berpachtung ber fiabtifchen Roffelbader im heurigen Sahre fich enbiget, fo wird gut Bieberverpachtung berfeiben auf

Donnerftag, ben 11. August b. 36., Bormittags 8 tthr.

Dermin angefett, und Dachtluftige jum Erfcheinen auf bem Rathhaufe eingelaben. Dettingen, ben 25. Juli 1842.

Stabt : Magiftrat.

Subel. Benede, Stadtfchreiber,

Der Satobi = Sahrmartt mirb

Sonntag, ben 31, b. Mts.,

bie Schranne und ber Schweinmarft Dien ftag, ben Zten, und

ber Dornviehmartt Mittwod, ben 3. Muguft c.,

in hiefiget Stadt abgehalten, mas anmit jur allgemeinen Renntniß gebracht wirb. Dettingen, ben 2, Juli 1842.

Stadt . Magiftrat.

Benede, Stadtfcreiber.

Privat : Mnjeigen.

(Einladung.) Rommenden Montag, ben 1. Auguft, ift auf bem bier figen Fürftlichen Sommerteller, und zwar von Abende 5 - 7 Uhr Blechmufit und von 7 Uhr an Bangmufit.

Die Unterzeichneten laben biegu boffichft ein.

Sormann und Rugler.

Die vom furstlichen Stadt- und herrichaftsgericht Det tingen mir ertheilte Such macher . Congeffion ube ich aus, und bin bereits verfeben mit allen in in diese gach einschlägigen Artiteln. Indem ich hiermit reele und prompte Bedienung verfpreche, bitte ich um geneigtesten Zufpruch.

Dettingen, ben 25. Juli 1842.

Morit Babmann, Zuchmachermeifter, wohnhaft auf bem untern Martte Lit. C. Nro. 5.

Eine gang im besten Buftande befindliche zweispannige Chaife ift billig gu verkaufen. Das Rabere ift ju erfahren bei Georg Frofc, Pachter ber Moblingerichen Schmiebe babier.

Literarische : Anzeige.

In ber 3. D. Brandel'ichen Budhanblung in Dettingen ift ju haben: Rlara, oder die Gefahren ber Unschulb. Gine Gefchichte, bem blubenben Alter gewidmet von bem Berfaffer ber Oftereier, Mit einem Stablftich 24 fr. Anleitung gum Ropf. ober Dentrechnen von Job. Georg Bagner, Lebrer ber 111. Anabentiaffe bei St. Morib in Mugeburg. 18 Fr.

Reine Bamorrhoiben mehr! Erfahrungen über bas eigentliche, bieber nicht erfannte Befen und ben Grund ber Damorrhoibalfrantheit, nebft Angabe bes einzigen Mittels, burd meldes biefelbe auf Die ficherfte, vollig unichabliche und fonellite Reife geheilt u. verhutet merben tann. Rach bem Englifden bes Dr. Mattengie. Sechfte, verbefferte und vermehrte Muflage, geb.

Beilige Befdichte in Rragen und Antworten fur Die liebe Schuljugend, qualeich ein Bilfebuchlein fur Lebrer und Ratecheten, bon Martin Cir, Pfarrer au Cochtes 6 fr

nau bei Rofenheim.

Rinber-Briefe aum Gebrauch in Schule und Saus. Ginfache Unmeifung fur leine begierige Rinder jur Abfaffung von Briefen mit 200 Beifpielen von G. &. Maner. Dritte, perbefferte und vermehrte Muflage, broch. 24 fr

Bierhundert Rathfel und Charaben fur Rinder von 10 - 14 Jahren. Bu erbeis ternben Dentubungen in Schulen und ju angenehmer und nublicher Unterhal: tung in baublichen Rreifen. Rebft einem Unhang von 60 fur benfelben 3med paffenben Rechnungs Beifpielen. Befammelt von Boffert.

Die bentich-burgerliche Rochfunft, ober prattifche Anweifung jur fparfamen Rubrung eines anftandigen burgerlichen Saushalts. Diefes Buch enthalt 350 grund: liche Unmeifungen jum Rochen und Braten, jur Bubereitung von Badmerten. Cremes, Belees, Gefrornem, talten und warmen beliebten Betranten. Bon einer erfahrenen Sausfrau, Bierte Muflage. 54 fr

Genealogifche : Ungeigen.

Geborne:

Den 17. Juli, Satob Anbreas, Sohn bes burgerl. Beifigere Jatob Gebele, Roth Den 24. Juli, Margaretha Chriftiana, Tochter hiefigen Burgers und Schubmachermeifters, Georg Balthas Bergog. Proteft,

Rodem . Sottlieb Julius und Gottlob Ludwig , 3willingsfohne bes Burgers und Barbiers, Johann Salob Stirner Dabier, Proteft.

Seftorbene:

Den 16. Juli, Gebaftian Dolries, burgerl. Beifiber und Maurersgefelle, 54 Sabre.

2 Monate alt, an Dirnichlag, Rath.

Den 19. Juli, Jatob Muller, gemefener birt, 78 Jahre alt, an ber Lungenentaun:

buna. Rath.

Den 22. Juli, Jofeph Meper, Feilenhauergefelle, 66 Jahre alt, an Brand im Unterleib. Rath.

> Gremben : Mnieige vom 16, bis 23, Juli 1842.

Im Gafthof gum golbenen Rarpfen: Die Berren Raufleute: Buftenfels von Burgburg, Digler von ba, Sturger von Manchen, Gretler von Frankfurt, Spieß von Dellbronn, v. Stadtler v. Rarnberg, Reißer von heilbronn, Friedt von Hanau, hiller von Miltenberg, Mener von Tabingen. Dr. Rath Winter mit Frau von Rurnberg. Die hrn. hanbelsleute: Braun von Augeburg, Gaubach von Manchen, Pfeiffer von Emdid.

3m Gafthof gur gotbenen Gans:

Die Beren Raufleute: Lindenmeier von Ulm, Joas von Augsburg, Rahm von hersbruck Griebmeier von Burth. Die Drn. handelsleute: Stein von Bertolbeim, Rub von Begungen.

	2	Tapen	und	Prei	et	er '	por	uglichfte	n Leber	nsbei	dur	fniff	e.			
			rirt					Li me	Flei	f di	- 2	a	r e	n.		
		111€ €	ifbro	h		1.	- 1	1 Pfund	Ralbflei	ich .				5 ft		pf.
1 fr.	Semmet .	ber &	aiblein		5 5	. 1	Q.	! =	Sammel	fleifd	3 .	•	-	- fr	-	pf.
	Ripf .	: :	: :		15	. 3	Š.	Mindfchn Schwein	Ni	d) t t	ar	irt	e. T	•	. –	+1.
	0.16	Nog	gen b	00.	0.		0	Rindichn	nalz bas	Pfur	10	2	. 2	4 6	6 2	i tr.
	24 fr. Laib 12 fr. Laib			4 Di.	12	: -	Ö.	Butter t	as Vin	b .	ofun	0	. 1	8 b	6 2	fr.
_	6 fr. Laib			2 11.	6	t. —	Q.	Gier 5 -	- 6 Gti	ict .						fr.
	1 fr. Baib							Sühnen								
1116	bayerifdy.	Diet.	Gdiet	nneht	9 f	r	pf.	Banfe b	as Stud					_	_	-
- =	_	= :						Enten b								
_		_						Erbbirn								

Schrannen : Mngeigen.

Schrannen-	Gerraids Gartungen.	Boriger Reft.	Reue Bufubr.	Gefamts Gumme.	Bers fauft.	Reft.	hoch- ster	Mittler	1 1000	
Beit.	Gurrangen.	Jeeje.	Sitinge.	Cantait.	sunje.	- 10	Preis bes Schaffels.			
Dettingen, ben 20. Juli 1842.	Rern BBaigen . Rorn . Gerfte . Spaber .	## 45 14 5 5	28 8 -7	Эфайі. 7 73 22 5 12	49 20 11	7 24 2 5 1	fl. fr. 16 24 9 — 7.—	15 1 1 8 40 6 30	13 3	
Mugsburg	, am 15. 31			iswärtig 1111), am 1		A SERVICE OF THE RESIDENCE OF	lingen,	am 16.	fl. fr	
Rern . Waizen Roggen Berfte . Saber .	16 16 8	7 3 3 5 55 8	Rern Baizen . Roggen . Berfte .		15 1. 16 29	3 Rern D Waig Pogg - Gerit	en en		16 23 15 23 8 3 9 4 6 15	

Drud und Berlag ber J. DR. Branbel' fchen Buchhandlung in Dettingen.





Blatt

8 4 4

Fürstenthum Gettingen = Spielberg.

Dienstag ben 2. August 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Da bie bieberige Berpachtung ber flabtifden Roffelbader im heurigen Sahre fich enbiget, fo wird gur Wieberverpachtung berfetben auf

Donnerstag, ben 11. August b. 36., Bormittags 8 Uhr,

Bermite angefest, und Pachtluftige jum Erfcheinen auf bem Rathhaufe eingelaben. Dettingen, ben 25, Juli 1842,

Stabt - Magistrat.

Benede, Stadtfdreiber.

Die in bem Nachlafe ber gu Deggingen verforbenen Bittwe Beffele Sochftabter vorhandene Mobiliarfofft, fowie bas ihr gehotige 112 haus borte felbft, wird nach Antrag ber Erbsintereffenten zum offentlichen Bertaufe gebracht, biezu in loco Deggingen und zwar in ber Behausung ber Berlebten Tagsfahrt auf Donner fag, ben 11. August biefes Jahres,

Madmittags 2 Uhr,

Darburg, ben 25, Juli 1842.

Burftlich Dettingen = Ballerfteinifches Derricaftsgericht.

Bon bem Stabtmagiftrate Bembing. Begen bes auf ben 15. August 1842 fallenben gebotenen Feiertags tann ber Schweinmartt nach bem Laurengi-Barenmartte erft am Tage barauf, baher Dienftag, ben 16. August 1842,

abgehalten werben, wovon die Marktbegiehenden in Renntniß gefet werben.

Bembing, ben 27. Juli 1842.

Stadt : Dagiftrat.

Privat : Anzeigen.

Dantfagung.

Der Schmerz um ben fo unerwarteten Berluft bes geliebten einzigen Sohnes und Bruders in der Bluthe feiner Sabre ift ju tief eingreifend in die innersten Faben ber menschlichen Gefühle, als bag wir vermögend waten, solchen start genug zu schilbern. Er ift eine brennende Bunde, die nur ber unerschuttetliche Glaube an Sottes allweifen Rathichus und bie Zuversicht, ben fruhe Berklatten einst in einem seligen Lichte wieder zu schauen, allmählig zu beilen vermag,

Das menichliche Sorgfalt, was bie freunbicaftlichfte Theilnahme und was bie gartlichfte Liebe gu thun vermochten, ift geschen; boch Alles bieg fonnte ben theuern Entfeelten nicht mehr in bas irbifche Leben gurud rufen. Des herrn Ge-

banten maren anbere, als unfere Gebanten!

Darum verehren wir auch bes Allmächtigen unerforschlichen Willen mit ftiller Ergebung, und erfüllen jest nur noch bie traurige Pflicht, allen lieben Amverwandten, Freunden und Bekannten unseres unvergestlichen Sohnes und bruders, besonders auch Detrn Pfarrer Buhler und Detrn Schullether Polzhen zu Wechingen, für bie fo rubrenden Beweise ihrer innigsten Theilnahme, ingleichen der gesammten zahlreichen, hochverehrten Leichenbegleitung, den wadern Sangern und Musiken, unfern tiefgesablteften, berglichften Dant hiermit öffentlich erkennen zu geben,

Behr mohlthuend mar in unferm unermeflichen Jammer eben biefes ungetheilte Ditigefubl aller Stande, und troftend und erhebend ber fohne Gebante fur unfere blutenbe Dergen bag ber Deimagagangen einer folden flebe, eines folden aufrich-

tigen Beugniffes bes allgemeinen Schmerges murbig gemefen ift.

Doge Gottes alliebende Batertreue Alle vor folch ichweren Beimfuchungen gnabig bewahren, und bie freudige Doffnung ber Biebervereinigung aber bem Grabe

recht lebendig in unfern Bergen merben laffen.

Witeinwohnern gur Fortbauer ihrer Liebe, Bermanbten und allen unfern verehrlichen Miteinwohnern gur Fortbauer ihrer Liebe, ihrer Freundschaft und ihres gittigen Bohlwollens, und werben und beftreben, auch gegen fie gleiche Besinnungen fitts bantbar zu bethatigen.

Dettingen, am 31, Juli 1842.

1842. Conrad Hörner, Barger und) Reggermeister,	Gitern.
Glifabetha Borner, geborne	entin.
Mofine Borner.) Margaretha Borner.)	Comeftern

⁽Angeige.) Aecht congrevische, geräuschtofe Bunbolt gen, bas hundert ju 1 Rreuger, find zu haben bei Ratl Ries, mobnhaft in ber Lebergaffe Lit. B. Nro. 37.

Literarische : Anzeige.

Bei bem Unterzeichneten erfcheint bis Mitte September:

Andacht ju Befus Chriftus, bem gefreuzigten Belteribfer. Ein Erbauungsbuch fur alle Tage bes Jahres; junachft zur Borbereitung auf ein gutes, feliges Sterben, und zugleich eine turge beilfame Legenbe. Bon Joh. Alops Daßt, Schulinfpektor und Pfarrer in Besthausen. Bweiter Theil. Fur bie Mon nate: Mai, Juni, Juli, August. In Umschlag geheftet.,18 Bogen in gr. &, Preis eines Theils nur

Much ift ju haben:

Rlara, ober bie Befahren ber Unfdulb. Eine Gefdichte, bem blubenben Alter gewidmet von bem Berfaffer ber Oftereier, Mit einem Stahlftich. 24 tr.

Kinbere Briefe jum Gebrauch in Schule und Daus, Ginfache Anweifung fur lernbegierige Rinder jur Abfaffung von Briefen mit 200 Beifpielen. Bon.G. & Mayer, Dritte, verb, und verm. Auflage, broch. Bur gefalligen Abnahme empfieht fich bofifcht

one Belanitten waurdme embliedet fich boltichi

3. M. Branbel, Budhanbler.

Genealogische : Anzeigen.

Getraute:

Den 26. Juli, Mathias Gob, neuangebenber burgert. Beifiber und Aaglohner, mit Maria Anna Rottinger von Dornstatt, Kath.

Geborne:

Den 26. Juli, Jatob Bilhelm, Sohn bes Burgers und Beuchmachermeisters Georg Thomas Sommer babies. Proteft.

Eodem, Johann Batob, unehelich, von Dainsfarth. Proteft.

Den 30. Juli, Alopfia Therefia Abelheib, Tochter bes Burgers und Schreinermeifters Martin Scheerer. Rath.

Seftorbene:

Den 26. Juli, Johann Raspar Dorner, Meggergehilfe, ledigen Standes, Cohn bes hiefigen Burgers und Meggermeisters Johann Konrad horner, 27 Jahre, 1 Monat und 4 Tage alt, am Schlagfluß. Proteft.

Den 28. Juli, Johann Meldior Meper, Burger und Schneibermeifter babier, 63 Jahre, 3 Monate und 10 Nage alt, an einer Abgehrung. Proteff.

Fremben : Angeige pom 23, bis 30, Juli 1842.

Im Safthof jum golbenen Rarpfen:

Dr. Geiger, Regierungerath von Augeburg. Dr. von Arumer, Major von Dillingen. Dr. Rreftbed, Affessor in Ballerftein, Dr. Bachter mit Familie, Particulair von Bilen. Die herren Kausleute: Kalb von Rurnberg, herrmann von Burzburg, Manheimer von Furth, Sepbold v. Bitteblingen, Bubner v. Kempten,

Solger von Briesgau, Frei bon Bunfiedel, Betger von Tubingen, Rrogler von Maing, Plodinger von Rurnberg, Korger von Lyon, Jorg von Manheim, Streber von Bafel. Die hrn. handelsleute: Baroni v. Durrwang, Reumann v. Rochborf.

3m Gafthof jur goldenen Gans:

Die herten Kausteute: Moll von Augsburg, Pfeiffer von ba, Donninger von Roth, Frucht von Thalmeffing, Schaffer von Nurnberg, Ufferr von hersbrud, Bild von da, Meyer von harburg, hubet von Neudorf, Bertinger von ba. herr Bect, Refgermeister von Augsburg.

Taren und Preife der vorzüglichsten Lebensbe	durfniffe.
	· Zaren.
Brobfat. 1 Pfind Maffochsenfl 1 - Raibfleifdt .	leifd 9 fr. — pf.
Weight of.	du
Beigbrob. 1 fr. Semmel ober Laiblein . 5 g. 1 0. 1 — Raibsterich . 1 fr. Kipf	d 19 fr pf.
3 fr. — 15 ft. 3 12. Wight	capitte.
Roggenbrob. Rinbschmalz bas Pfu	nb 22 bis 24 fr.
Ein 24 fr. Laib 8 Pf. 24 8 D. Schweinschmal; bas	Pfund . 20 bis 21 fr.
- 12 fr. Laib 4 Pf. 12 g D. Butter bas Pfunb 2 Pf. 6 g D. Gier 5 - 6 Stud .	19 bis 20 fr.
- 1 fr. Paib Df. 11 8. 2 3/3 C. Bernen bas Grud .	10 bis 15 fr.
De h l . Zaren. Suhner bas Paar .	10 bis 16 fr.
1116 baperifch. Diet. Schonmehl 9 fr pf. Banfe bas Stud .	
Mittelmehl 6 fr. 1 pf. Euten bas Paar Rachmehl 4 fr. 1 pf. Tauben bas Paar .	30 bis 40 fr.
- Roggenmehl 5 fr pf. Erdbirn 1116 Desen	3 bis 31/≥ fr.

Schrannen : Angeigen.

Edyrannens Zeit.	Getraids Gattungen.	Boriger Reft.	Neue Zufuhr.	Gefamts Gumme.	Bers fauft.	Reft.	fter Mittler Rieder fter Preis bes Schäffels.
Dettingen, ben 27. Juli 1842.	Rern Baigen . Korn Gerfte . Saber .	94 24 2 5	56 22 28	7 80 24 5 29	56 19 29	7 24 5 5	R. fr. R. fr. R. R. R. R. R. R. R. R.
Augsburg	, am 15. Ju	Mittelp		th, am 2			Dlingen, am 23. Juli.
Rern Waizen Roggen Gerfte Haber	fl. 16 16 16 7 8	3 9 55 9 13 6	fern . Baizen . loggen . Berfte .		fl. fr 14 1 15 7 8 24 8 56 5 55	Rern Waig Pogg	en

Drud und Berlag ber 3. M. Brandel' fchen Buchhandlung in Detringen

Wochen:



Blatt



Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag den 9. August 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Bur Bornahme ber Bwifdenmabl bes hiefigen Magiftrate, nach melder bie altere Balfte ber Magiftraterathe und ein Drittel ber Gemeinbebevollmachtigten ausautreten bat, feboch aber ber Abgang burch eine neue Babl gu erfeben ift. mirb Termin auf

Breitag, ben 9. September b. 36., Bormittags 9 Uhr, auf bem hiefigen Rathhaufe angefest und bis gur ganglichen Bollenbung bes Be-

fcafte fortgefahren werben.

Die mablitimmberechtigten Gemeinbeglieber ber Stadt Dettingen werben bievon unter bem Unbange in Renntniß gefest, bag fie auf bie von ber Bablcommiffion au erlaffende Borlabung punttiich und bei Bermeibung ber gefehlich ausgefprochenen Strafe ju erfcheinen baben.

Dettingen, ben 2, Muguft 1812.

Rurftlides Stadt: und Derricafts gericht, als Babl . Commiffion. Baur, Juftigrath.

(Die Ginrichtung bes bie Runftitraffen befahrenben Auhrmerts betreffenb.)

Der neuern Befanntmachung allerhochfter Berordnung vom 5, Januar 1841, Rro. 30, pag. 585 bes Intelligengblattes fur Schmaben und Reuburg rubrigirten Betreffes ju Bolge, finbet fich ber Dagiftrat hinfichtlich bes immer naber heranrudenden Termins, bes 1. Sanuars 1843, veranlaßt, bem gefammten bethei: ligten hiefigen und ausmartigen Dublitum, auch jenem bes Mustanbes, Die gefehlichen Bestimmungen ber allerbochften Berordnung vom 16. Juli 1840 (Rreis: Intellia : Blatt Rro. 32, pag. 623 u. f.) in Erinnerung gu bringen.

In §. 7. ift Dafeibft bestimmt:

Die Breite ber Rabfelgen wird begunftigungemeife mit theilmeifer Befreinung von ben Borfchriften bes 6. 4. auf mindeftens 2 und 112 Bou rh. inifch ober 2 3od 8 112 Linien baperifch feftgefest.

L fur bas vierraberige zweifpannige Fuhrmert ber Laubwirthe, bann ber Gute,
Gemerbe, und Fabrifbefiger, womit landwirthichaftliche ober Gewerbe-Erzeugniffe,
jum Bertaufe ober zur weitern Berarbeitung fur ben Bertauf verführt werben, ober weif,
des ben Gemerbe, und Kabrif-Indabern fonft aum Gewerbe ober Kabrif-Betriche bient.

II. fur bas vierraberige zweispannige Suhrwert, womit Forstprodutte ober Stragenbau-Material tohnweife ober fur ben eigenen Bedarf, ober ausweislich ber von ben juffandigen benannten Geschäfteführern ber betroffenen Arrarials ober Privatwerte ausgestellten Frachtscheine, Berg. und huttenprodutte von einem Bert jum andern ober bas Salz von ben Satinen an bie Salzamter und Bertaufs. Stationen lohnweise verführt werben.

Der §. 24 oben gedachter allerhochster Berordnung bestimmt nun aber weiter: ben unter ben obenbemerkten Bestimmungen des § 7. Biffer I. und II. begriffenen Buhrwerksbesiesen, bann jenen Unterthanen, welche auf eigene Rechnung und jum Sandel mit bem Trausport der Berg und hattenprodutte, daan des Salge sich befassen, und die daher ben allgemeinen Bestimmungen über die Rabfelgenbreite unterlagen, wird zur herstellung ihres viertaderig zweispanigen kuhrwertes in normalen Bustande eine Radhicht bis jum 1 Januar 1843 bewilliget, jedoch unter der Berpflichtung, die in § 9. bezeichneten Lavungs- Duantitaten einzuhalten.

Rach §. 19. jener allerhochften Berordnung: werden Die Uebereretungen jener

Borfcbriften uber bie Felgenbreite mit 15 fl. bis 30 fl. beftraft.

Damit die Deconomies oder Fuhrwertsbesiger ibre Juhrmerte noch vor bem auf ben 1. Januar 1843 festgesetten Ende Termin mit ben bestimmten breiten Rabfelgen verfeben, sache genau nach ben gegebenen Worschriften berfellen laffen, umb fich der Art vor ben im Entstehungsfalle angebrohten und hierauf gesehten großen Strafen mahren tonnen, hat man biese Bestimmungen hiermit in Erinnerung bringen wollen. Dettingen, ben 6. August 1842.

Stadt . Dagift rat, Benede, Stadtfchreiber.

Bewerber um bie in Erledigung getommene Schrannenmeiftere. Stelle wollen fich innerhalb 8 Zagen a dato hierorte melben und ihre Qualifitation nach: weifen. Dettingen, am 8, Zuguft 1842.

Stadt = Dagiftrat. Benede, Stadtfdreiber.

Da die bisherige Berpachtung der ftabtifchen Roffelbader im heurigen Sabre fich endiget, fo mird gur Bieberverpachtung berfeiben auf

Donnerftag, ben 11. Auguft b. 36., Bormittage 8 Uhr,

Termin angefest, und Pachtluftige jum Ericheinen auf Dem Rathhaufe eingelaben. Dettingen, ben 25, Juli 1842.

Stabt . Dagiftrat. Benede, Stadtfchreiber.

Das fürstliche Domainengut Morebronn foll nach hochster Anordnung verpachtet werden, und die Berpachtung wird vorbehaltlich hochster Genehmigung Montag, ben 21. b. Mrs., von Bormittags 9 Uhr

Da Led to Google

anfangend, im Schreitmullerichen Birthshaufe ju Durrenzimmern vorgenommen, woju Pachtliebhaber, mit Beumunds. und Becmegendzeugniffen verfeben, eingelaben merben.

Das eine Stunde von Dettingen ohnweit ber ganbftrafe gelegene, eine eigene

Rlurmartung bilbenbe Dofgut Dorsbronn, beftehet

in Mobnbaus mit Stallungen, Getraibftabel und Biebhaus,

4 Magm. 6 Deg. Garten,

212 " 99 " Meder,

92 ", 6 , Biefen und

53 . 35 , Baibfchaften

und es gehort auch hiezu bas ausschließliche Dut- und Baibrecht im gangen Dofflur, Die Berpachtungsbebingungen tonnen taglich auf hiefigem Ames Bureau eingesehen werben.

Ballerftein, ben 6. Auguft 1842.

Barftlich Dettingen : Ballerfteinifches Rentamt.

28 d h m.

Privat : Angeigen.

(Berfteigerung.) Im Mittwoch, ben 17. biefes Monaes, werben in bem Daufe Lit. B. Ara. 1. babier, von Morgens 9 Uhr an,

einige Ellenmaaren, bann Rleidungsftude und andere Gegenftanbe

gegen gleich baare Begalung an ben Meiftbietenben verfleigert.

Steigerungstuftige werben baber eingelaben, am benannten Lage, an Drt und Stelle fich eingufinden.

Dettingen, am 8. Auguft 1842.

(Entlaufener Dund.) Diefe Boche ift ein langhaariger, schwarzer Schaferbund, geht auf ben Ruf "Stumper", entlaufen. Wer Austunft von biefem hund zu geben weiß, beliebe es bem Berleger biefes Blattes gegen Ertenntlichteit angugeigen.

(Dienftbotengefuch.) Brei tuchtige Dienftboten, namlich ein Bauern-Anecht und eine Bauern-Magb werben gegen guten Bohn entweber fogleich ober auf nachftes Biel in einen Dienft gu treten gefucht. Rabere Auskunft hieruber ertheilt ber Berfeger biefer Biatter.

Genealogische : Unzeigen.

Seftorbene:

Den 1, August, Eva Friedrita Biegter, hintertaffene Bittwe bes weil, Friedrich Biegeler, Inwohners und Detonomen babier, 41 Jahre, 8 Monate und 17 Tage alt, am rheumatischen Starrkrampf. Protest.

Den 4. August, Ferbinand Grimm, Burger und Schrannenmeister, 68 Jahre 11 Monate alt, an Darmentzundung und Brand. Rath.

Den 6. Auguft, Frang Theodor, Cohn bes Burgers und Badermeiffers Anton Schoppler, 9 Monate ait, an ber Abgebrung. Ruth.

Gremben : Angeige pom 80. Juli bis 6. August 1842.

3m Safthof jum golbenen Rarpfen: Die Beit, Raubere, Beito von Bamberg, Bittid von Bamberg, Bittid von ba, Bur von Martierit; Redich on Nurntere, Inte von Cintigate. De. Schilter, Gautonouf. teur pon Cichfidt. Dr. Schretter, Boutalter von Schrobenbaufen, Dr. Baron v Schonberg v. Our reur von Liopaor. 37: Schreiter, Pondatter von Gamperengugen, Dr. Japen b Combaber v. Oir Geringen. Dr. Hoffmann, Dieterkater von Augsburg. Die 37m. Beier von Augsburg. Die 37m. Beier von Augsburg. Dem. Lebborfer, Dr. Wogen mieft, Dirt. Beiere ind Drech, fammt. v. Augsburg. Dr. Colmeier, Danboldem v. Laugenehring. Dr. Linjenmeter, Leber v. Mugsburg. Die Den. AugkeutsDr. Colmeier, Danboldem v. Laugenehring. Dr. Linjenmeter, Lebter vo Mursburg. Die Den. AugkeutsDreiniger von Mitriberg, Meister von Wurtburg, Sprif von Beitvonn, Donner v. Smundt. Arm Pierrerin Stettner voo Erlangen.

3m Gafthof jur golbenen Gans: Die Beit. Rauffeute: Rantet v Angeburg, Sieber v. Bopfingen, Gobber v. Stuttgart, Steined

		rte.	n 5977	i p	fund M	ebensbe e i i ch nstochsensi bfleisch .	eifch .	rei	n. 3 fr.	_	
fr. Kipf fr. — fin 24 fr. L 12 fr. L 6 fr. L 1 fr. L 116 bayerif	Moggen Raib aib aib aib aib aib aib aib aib aib	ein 1 b r o d. 2 pf. 2 pf. a r e i hounehl ittelmehl	12 f. — 16 f. — 11 f. 2 d. 7 fr. 2 5 fr. 3 5 fr. 3	O. 1 O. Min O. Sch O. Hit O. H	bichmals weinschur ter bas in bas inen bas iner bas iner bas iner bas iner bas iner bas iner bas inen	muelfleifa weiufleif Nidth bas Pfu dly bas Pfuud Civa Paar Druck Daar Vaar	h dy. taritt no Pjund	20 20 18 14	fr. bir	8 25 8 25 8 22 6 20 6 17 8 18 8 36 8 36	pf. tr. tr. tr. tr.
U	3 d	rai	n n e 1	11 : 2	In 3	eigi	e II.	1094	-0	79	
Schrannen.	Getraib: Gattungen.	Boriger Reft.	Neue	Gefamt- Summe.	Ber:	Reft.	Doche fter Preis	Wit	tler	le.	r
Beit.	Getraids Gattungen.	Boriger Reft.	Neue Zufuhr.	Gefamt- Summe.	Ber- fauft.	Reft.	her fter	Wit bes	tler	Re	r
Beit. Dettingen, ben 2. Ang.	Getraids Gattungen. Rern Laizent . Rorn	Boriger Reft.	Neue Zufuhr.	Gefamt- Summe.	Ber- fauft.	Reft.	preis	Deit bes	tler Sd fr.	it de la constant de	ls.
Beit. Dettingen,	Getraids Gattungen. Rern Laizent .	Boriger Reft.	Neue Zufuhr.	Gefamt- Gumme.	Ber- fauft.	Reft.	Boche fter Preis	Dit bes 13 8	tler Sd fr.	fle affel	18.
Beit. Dettingen, ben 2. Ang.	Getraids Gattungen. Rern	Boriger Rest.	Neue Zufuhr.	Gefamts Summe. Schaffi. 49 19	Berstauft. Schafft. 29 19	Reft.	Her Preis	Dit bes 13 8	ft.	fi.	18. 54
Beit. Dettingen, ben 2. Ung.	Getraids Gattungen. Rern	Boriger Reft.	Reue Zufuhr. Odafil. 25 14 18 reife au	Gefamts Summe. 49 19 18	Ber- fauft.	Reft.	Her Preise 15 24 8 30 0 -	Mit bes 13 8 5	tler ©d ft. 39 92 45	fice file file file file file file file fil	64 54 13

Wochen & Blatt

Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag den 16. August 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Bur Bornahme ber Imischenwahl bes hiefigen Magiftrate, nach welcher bie bitere Salfte ber Ragiftraterathe und ein Drittel ber Gemeinbebevollmachtigten ausjautreten hat, jedoch aber ber Abgang burch eine neue Bahl ju ersegen ift, wird Termin'auf

Breitag, ben 9. September b. 36., Bormittags 9 Uhr,

auf bem hiefigen Rathhaufe angefest und bis gur ganglichen Bollenbung bee Ge-

Die Rahistimmberechtigten Gemeindeglieber ber Stadt Dettingen werben bievon unter bem Anhange in Kenntnig geset, daß sie auf die von ber Wahlcommiffion ju ertaffende Borladung punttiich und bei Bermeibung der gesehlich ausgesprochenen Strafe au erscheinen haben,

Dettingen, ben 2, Muguft 1842.

Burftliches Stadt's und Berefchaft gericht,

als Bahl . Commiffion.

Baur, Juftigrath.

Auf ben Grund bet gwifden bem hiesigen Bertmeifter Konrab Roth gang et und bem Detonmen Batthas Dittermaier ju Stande getommenen Cubne wird biemt veröffentlicht, bag Lefterer gedachten Rothganget wegen bes indicirten Behent- Garben- Entwendene Abbitte geleistet, benfelben fur gangtich unschulbig und als einen rechtschaffenen Rann erkiatt fiat.

Dettingen, am 12. Muguft 1842.

Stabt . Dagiftrati

Der Bartholomai = Sahrmarft mirb

Sommtag, ben (28.,

bie Schranne und ber Schweinmartt Dienstag, ben 30. und ber hormiehmartt Diettooch, ben 81. b. Die,

in hiefiger Stadt abgehalten. Dettingen, ben 12. August 1842.

Stabt . Magiftrat.

Subel.

Bemide, Stadtfdreiber.

(Die Ginrichtung bes bie Runftstraffen befahrenben Auhrmerts betreffenb.)

Der neuern Bekanntmachung allerhöchfter Berordnung vom 5. Januar 1841, Bro. 30, pag. 585 bes Intuligenzblattes für Schwaben und Reuburg rubrigirten Betreffte zu Folge, sinder find der Magistrat hinsichtlich des immer nährer berbeiligten biesigen und ausmartigen Publikum, auch jenem bes Auslandes, die gesehlichen Bestimmungen der allerhöchften Berordnung vom 16. Juli 1840 (Rreis-Intellige. Blatt Nro. 32, pag. 623 u. f.) in Erinnerung zu bringen.

In §. 7. ift bafelbft beftimmt:

bie Breite ber Rabfelgen wird begunftigungsweise mit theilweifer Befreinung von ben Borichriften bes &. 4. auf minbestens 2 und 132 Boll theinisch ober

2 3oll 81j2 Linien banerifch feftgefest,

I. fur bas vierraberige zweifpaunige Fuhrmert ber Landwirthe, bann ber Sute, Gemerbe und Sabritbefiger, womit landwirthsichaftliche ober Gewerbe-Ergrugniffe zum Bertaufe ober zur weitern Berarbeitung fur ben Bertauf verführt werben, ober welches ben Gewerbe und Jabrit-Inhabern sonft zum Gewerbe ober Fabrit-Betriebe bient,

II, fur bas vierraderige zweispannige Buhrwert, womit Forstprodutte ober Stragensbau-Material lohnweise ober fur ben eigenen Bebarf, ober ausweislich ber von ben gustandigen benannten Geschäftsschivren ber betroffenen Aerarials ober Privat-werte ausgestellten Frachticheine, Berg. und hattenprodutte von einem Bert zum andern ober bas Salz von ben Salinen an die Salzämter und Bertaufs-Statio-

nen lohnweise verführt merben.

Der § 24 oben gedachter allerhochster Berordnung bestimmt nun aber weiter: ben unter ben obenbemertten Bestimmungen bes § 7. Biffer I. und II. begriffenen Auhrmertsbessistern, dann jenen Unterthanen, welche auf eigene Rechnung und gum Handel mit bem Aransport ber Berge und huttenprodukte, dann bes Salzes sich befassen, und die daher ben allgemeinen Bestimmungen über bie Radselgenbreite in normalen Justande eine Rachsicht bis jum I. Isonupr 1843, bewilliget, jedoch unter ber Verpflichtung, bie in §. 9. bezeichneten Lapunges Quantitaten einzuhalten.

Rach &. 19. jener allerhochften Berordnung: merben bie Uebertretungen jener

Borfdriften über bie Felgenbreite mit 15 fl. bis 30 fl. beftraft."

Damit bie Deconomies ober Suhrwertsbefiger ihre Fuhrmerte noch vor bem auf ben 1. Januar 1843 feftgefehten Enb. Termin mit ben bestimmten breiten

Rabfelgen versehen; folde genan nach ben gegebenen Borfdriften iherftellen glaffen, und fich ber Art vor ben im Catflebungsfalle angebrobten und hierauf gefehten großen Strafen wahren tonnen, hat man diese Bestimmungen hiermit in Erinnerung bringen wollen. Dettingen, ben 6. August 3842.

Stabt - Dagiftrat.

Benede, Stadtidreiber.

Privat : Angeigen.

Gutes neues Rraut ift mieber au baben bei

3. 3. Liebermeiffer.

(Berlornes.) Es ift letten Sonntag Abends, von ber protestantischen Rirche bis jur Apothete und von ba jurutt burch bie Rebengaffe bis jum katholischen Psarthof, ein gang neues noch nicht getragenes braunes Merinos . Dalsauch mit gestidten Blumchen verloren gegangen. Der rebliche Finber wird ersucht, foldes in ber biefigen Buchdruderei gegen ein angemessenes Gefchent abzugeben.

Ein großer Bin ich er, Schwarzbraun, glatthaarig und geftuft, ift jesten Sonnstag abhanden gekommen, wo man um Burudgabe bittet Lit. C. Nro. 105.

(Dienstboten . Befud.) Bwei tuchtige Dienstboten, namlich ein Bauern-Rnecht und eine Bauern Magb werben gegen guten Cobn entweber fogleich ober auf nachstes Biel in einen Dienst gu treten gesucht. Rabere Mustunft hieruber eretheilt ber Berleger biefer Blatter,

Genealogische : Anzeigen.

Geborne:

Den 9. Auguft, Rofina Friedrita, Tochter Des hiefigen Burgers und Schneidermeifters Johann Friedrich Cherle. Proteft.

Seftorbene:

Den 10. Muguft, Alopfia Therefia Abelbeid, Tochter bes Burgers und Schreinermeiftere Martin Scheerer, 11 Tage alt, an Schmache. Rath.

Den 13. Auguft, Carl Chriftian Lamprecht, gewesener Burger und Seifermeifter babier, ein Bittwer, 74 Jahre, 10 Monate und 25 Tage alt, am Rrebs mit Abgehrung. Protest.

Fremden : Mnzeige vom 6. bis 13. August 1842.

3m Bafthof jum-golbenen Rarpfen: --

Dr. Gerfiner, ? Fiscal und Regierungs-Affeffor aus Reuburg. Sr. Schmauß

'mit Frau, Seometer v. Manchen. Dr. Dummler, f. Baucondultene v. Donaurobeth. Dr. Biegler, Infpektor v. Regensburg. Die herren Kaufleute: Bufteneder v. Dine-leisbabl, Mondberger von Stattgart, Bister v. Joni, Greiger v. Rempten, hafter von Memmingen, Speisfer von Smundt, Riger von hall, holler von Bamberg, Deeifker von Frankfurt, Stoller von Wurzburg, Muller von Hellbronn.

Im Gafthof jur golbenen Gane: Dr. Somibt, Attuar von Wirzburg. Die Perren Runfeute: Schwarz von Barreuth, Roth von Regenburg, Rahm von Perebrud, Meper v. ba. Die Drn. Danbelsteute: Sturm von Gundelfingen, Stein von Beroldheim.

ATT A DELIGIOUS

Taren und Preife der vorg	üglichsten Lebensbedürfnisse.
Tapirte.	Fleitf de Caxlen
Brobf. a. B.	1 Pfund Maftochfenfleifch 8 fr pf.
1 fr. Semmel ober Laiblein . 5 g. 3 D.	1 - Ralbfleifch 4 fr. 2 pf.
1 fr. Gemmel ober Laiblein . 5 g. 3 Q.	1 - Dummetflerich 5 fr. 2 pt.
• Fr. Winf	1' - Cambeinfreifen 10 tr pf.
3 te - 11 . 17 t. 17 t. 1 D.	Richttaritte
	Rinbfchmalg bas Pfunb 22 bie 23 fr.
Gin 24 fr. Laib 8 Df. 24 f Q.	Schweinschmalz bas Pfunb . 21 bis 22 fr.
- 12 fr. Paib 4 Df. 12 t D.	Butter bas Drund 16 bis 18 fr.
- 12 tr. laib 4 pf. 12 l D. - 6 tr. laib 2 pf. 16 l D.	Gier 5 - 6 Ctod 4 fr.
- 1 fr. Laib W. 118, 221 D.	Sennen bas Crud 14 bis 16 fr.
Mehl . Laren.	
1116 baperifch. Det. Schonnehl 7 fr. 2 pf.	
Mittelmehl 5 fr. 3 pf.	
	Tamben bas Daar 6 bis 7 fr.

Schraunen. Zeit.	Getraids Gattungen.	Boriger Reft.	Reue Zufuhr.	Gefamte.	Ber- fauft.	Reft.	hoch- fter Preis	Mitt B bes	ler f	eber ler els.
Dettingen, ben 10. Ung. 1842.	Rern	20 	0 thant. 1 64 26 9	84 26 16	6 dafft. 6 45 26 - 12	39 - 4	fl. fr. 12 15 14 — 8 30 5 36	12 8	15 8 18 5	100
Mugebur	g, am 5. A1			rth, am		annen-	rblingen	, am	6. Ձա	g.
Rern Waizen Roggen Gerfte	ff. 12 13 7 7 5 5	28 9 29 9 45 0	tern . Baizen . Roggen . Berfte .		fl. fr. 11 11 13 33 8 8 7 29 5 47	Rern Waiz Rogg Gerit	en en		12 12 12 7 7	\$r. 42 28 50 42

Deud und Berlag ber 3. Drandel' fden Guchandlung in Oeteing in.



Fürstenthum Dettingeir = Spielberg.

Dienstag den 23. August 1842.

. Amtliche Befanntmachungen.

Rad hochfter Angebnung muß auch jur Bahl einer neuen Rirchenvermaltung gefchritten und ber Bollgug bis jum 20. Des Monats Ceptember angezeigt werben. Diefe Bahl wird in ber Ctabt Dettingen fogleich nach vollendeter 3mis

idenwahl bes Dagiftrate befdafriget merben. .

Bebes maßiftimmberechtigte Kirchenbermattungsglieb beiber Confessionen wird baher aufgeforbert, in gehorigen Abtheilungen nach bem Stadtbeitibeil A, B & C unfehlbar vor ber Bablcommiffion gu ericheinen, und tann einige Sage vorber bas Bablverzeichniß in bem Bahlgebaube geborig einfeben und etwaige Erinnerungen bagegen abgeben.

Dettingen, am 21. Muguft 1812.

gurfliches Stabte und herrichaftegericht,

se marter de an alle magagleom miffion.

Baur, Juftigrath.

Der 62 Jahre alte Johannes Thum aus Munningen ift megen einem nicht unbedeutenden Grad von Beiftebichmache unter Enratel geftellt und bemfelben Friedrich Ihum, Deggermeifter ju Munnlingen, als Curator und Bermalter feines noch bejigenden Bermogens beigegeben und ale folder verpflichtet worben.

Inbem man biefe Berfligung jur offentlichen Renntnig bringt, wird gugleich befannt gemacht, bag nur jene Bertrage und Sandlungen aller Art ale rechtsgiltig betrachlet werben tonnen, bie mit bem Guiator Friedrich Ehum abgefchloffen und resp. vorgenommen morben find.

Dettiffen, ben 22. Auguff 1812.

Groninger, Raftr.

Bon den am 11, Diefes Monats verpachteren flabtifchen Roffelbautern baben eingelne Rummern bie magnitratifche Genehmigung nicht gehalten tonnen, wellhalb re beten anbermeitigen Berpachtung Termin auf

Freitag, ben 2. September b. 36., Bormittage 8-Uhr.

auf bem Rathbaus anberaumt ift. - Bugleich merben biejenigen Dachter pon fabtifoen Grunden, welche noch pro Martini 1811 mit ihren Dachtgefallen im Rudffanbe find, aufmertfam gemacht, Iangftens bis Enbe biefes Monats ihre Dachtichil linge ju tilgen, als fie außerbem bei ber anbergumten Berpachtung mit ihren Ingeboten nicht gehort merben murben,

Dettingen am 20. Auguft 1842.

meste material Stabt . Dagiftrat.

> Sub.e L. Benede, Etabtfdreiber.

Bei ber proteftantifden Almofenpflege babier finb 325 fl. ju 4 Progent pergineliches Rapital gegen, ftiftungemäßige Sicherheit auszuleihen.

Dettingen, ben 20. Muguft 1842, -

Stabt . Magiftrat.

Benede, Stabtidreiber.

Der Bartholomai . Sahrmartt mirb

.Subel. Conntag, ben 28.

Die Schranne und ber Schweinmartt Dienftag, ben 80. unt ber Bornviehmartt Mittmod, ben 81. b. DRts. in biefiger Ctabt abgehalten.

Dettingen, ben 12. Muguft 1842.

Stabt . DR ang ift rat

Subel.

Benede, Ctabtfdreiber,

Runftigen Dienstag, ben 30. biefes Donat &, wird bie Prufung ber lateinifden Schuler Statt finben. Bormittnas pon & Ubr an und Machmittaas bon 1 Uhr an.

Bu biefer Reierlichkeit merben Meltern und Schulfreunde biemit gegiement eingelaben.

Dettingen, ben 21. Muguft 1842.

Roniglides Subrettozat.

. Stabl.

Bribat : Anzeigen.

Ginlabung.

Im Geburts: und Ramensfefte Seiner Dajeftat bes Ronigs, ben 25. Muguft, balt ber Unterzeichnete bei gunftiger Bitterung auf bem biefigen furftlichen Sommerteller, mit Genehmigung ber Polizei-Behorde, aut befette Zanamufit. mozu ergebenft einlabet

Dettingen, ben 22. Auguft 1842.

Bilbelm Bud, Raffetier,

eines. Safthaufes mit Brauerei, Branntweinbremnerei und

In einer Provingialftabt von Schwaben und Reuburg ift ein Safthaus mit eealer. Brauerei, Brantitweinbrennerei, 8 Morgen Acter und 4 Agw. Miefen, alles im beften Bufanbe, um ben Anfchlagspreiß von 20,000 Gulden, aus freier Band lu vertaufen, Mabere. Austunft bierüber-ertheilt

Brandel, Buchhandler in Dettingen. .

Bur Fertigung ber Formularien ju ber bevorstebenben Rirchenwahl empfiehlt fich ben biefigen und auswärtigen Titl. herren Berichtsvorschanden bollichst. Auch find fammtliche Formulatien fur bas Armenwejen vorratbig, womit fich zur Abnahme bollicht. empfieht 3. M. Brandel in Dettingen.

(Berlornes). Bergangenen Donnerflag, wurde ein Ohrenxing, nebft Denbeloque, von Boonce, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, foldes gegen Erfenntlichfeit in ber Expedition biefes Blattes abzugeben.

(Gelbaubleibem) Ein Sapital von 3000 Gulben ift im Sanzen ober ebeitweife auf gute Berficherung und 4 prozentige Berginfung taglich auszuleiben. Adhere Austunft hieruber ertheilt ber Berleger Diefes Blattes.

Dienfthoten gefud.) 3mei tuchtige Dienfthoten, namlich ein Bauern-Rnecht amb eine Bauern-Mago merben gegen guten Lohn entweber fogfeich ober auf machftes Biel in einen Dienft gu treben gefucht. Rabere Muskunft-hieruber ertheilt ber Berleger biefer Blatter.

(Entlaufener Dun't.) Ein großer Dinicher, ichwarzbraun, glatthaurig und geftußt, ift vorlegten Sonntag abhanden getommen, wo man um Burudgabe bittet Lit. C. Nro. 195.

Genealogische : Anzeigen.

. Seborne:

Den 18. Auguft, Friederita Alopfia, Tochter bes Burfil. Rentamtsbieners Sohann Georg Rauwolf. Rath.

Fremden : Angeige vom 13, bis 20. Luguft 1842.

... 3m Gafthof jum golbenen Rarpfen:

Er. Greelleng Der t. preuß, General Dr. v. Recobe mit Dienerschaft von Berliu. Dr. von Droffel mit Bebienten , ?. preuß, Juftigrath von ba. Drn. Schnepf und Sicher, Ruffilehers von Rurnberg. Dr. Stabtrath Schmibt mit 2 Schnen von Burnberg. Dr. Stabtrath Schmibt mit 2 Schnen von Berothvobe, Bintel von Frankfurt,

Fischer von Marktbreit, Mogler v. Burich, Strauf v. Erlangen, Froder v. Smund, 26bel mit Frau von Uim, Spanier von Rurnberg, Raum von Derkbruck, Giller v. Augsburg, Mogner von Zibingen, Holler, D., Delibronn. Dr. Baron v. Durtfolg mit Bedienten von Dresben. Die Drn. Danbelsleute: Maper v. Spaft, Commann von Flammersbach. Dr. Steftenheimer, Erhrer von Auerbach.

3m Gafthof gur golbenen Gang; schaftle mini mi

Die Den, Kaufleute: Roth von Dersbruck, Schwarz von Rarnberg, Deneder von Farth. Die Den. handelbleuter Baldmannn v. Buttelbronn, Morifo , hurben, Meper von Gundelfingen, Beißenfelder von Geiftlingen.

Tagen und Preife der borg	üglichften Lebensbedurfniffe und die
Brobias.	1 Pfund Maltodjensteisch . 4 fr. – pf. 1 Paul Maltodjensteisch . 4 fr. – pf. 1 — Kalbsteisch . 4 fr. – pf. 1 — Dammelkeisch . 5 fr. 2 pf. 1 — Schweinsteisch . 10 fr. – pf.
Beigbrob.	1 - Ralbfleisch 4 fr. 2 pf.
fr. Gemmet over ratbiein or. 1 2.	1 - Schweinfleifch . 1 10 tr of.
fr. —	
Roagenbrob.	Rindidmals bas Pfund 24 bis 26 fr.
Fin 24 fr. Raib mr 8. Pf. 24 & Q.	Schweinfchmals bas Pfund q . 21 bie 22 fr.
- 12 fr. Laib 4 Pf. 12 f D.	Antrer das Pinud 18 his id it. Erre 5 — 6 Eind 12 bis id it. Hennen das Stud 12 bis id it. Huhner das Paar 12 bis 20 fr. Ganfe das Stud
- 6 fr. Paib 2 Pt. 6 f Q.	Gier 5 - 6 Ctud
- 1 fr. Laib Pf. 11 8. 2 33 C.	Bennen Dad Ctud 12 bis 14 fr.
meblo Laren.	Suhner bas Paar 12 bis 20 fr.
116 bayerifch. Des. Schonmehl ite. 3 pt.	Gamle bas Grud
- Wettelment o tre 1 pt	guten das Puar 32 bis 30 fr.
Beachmehl 3 fr. 2 pi	Tauben bas Daar 5 bie 6 fr
Moggenmehl 5 tr. 1 pt.	Erbbirn 1116 Degen 2112 bie 3.fr

Beit.	Getraids Gattungen.	Boriger Reft.	Reue Zufuhr.	Gefamts Summe.	Ber- fauft.	Reft.		bes Schaffe	er
Dettingen, ben .47. Aug. 1842.	Rern	39 	13 8 10	52 52 8:	€ фант.	Eddffl. 8 254463	6. fr. 14 30 9. 6	13 — 11 8 55 [8 5 37 5	3
Un ispurg	, am 12. Au			iswartig th, am L			lingen .	am 13. 2ug	-
Rern . Waizen Moggen . Gerfte	13 13 7 6	25 9 48 9 54 6	tern Baizen . loggen .	2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	19 22 12 50 8	Rern	ent .	fl. 14. 14. 8	fr. 29 12 14 56

280 chen:



Fürstenthum Dettingen = Swielberg.

Dienstag den 30. August 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Rach bodifer Anordnung muß auch jur Babl einer neuen Rirdenpermaltung gefdritten und ber Bollaug bis jum 20. bes Monate Ceptember angezeigt merben

Diefe Babl wird in ber Ctabt Dettingen fogleich nach pollenbeter 3mie

fchenmabl bes Dagiftrats befchaftiget werben.

Rebes mabiftimmberechtigte Rirchenverwaltungsglied beiter Confessionen mirb Daber aufgeforbert, in geborigen Abtheilungen nach bem Stadtbrittheil A. B & C unfehlbar por ber Bablcommiffion gu ericheinen, und tann einige Sage porber bas Bablverzeichniß in bem Bablgebaube geborig einfeben und etmaige Erinnerungen bagegen abgeben.

Dettingen, am 21. Muguft 1842.

Fürftliches. Stabt: unb Berrichaftegericht. als 23 ahlcommiffion.

Baur, Auftigrath.

Bon ben am 11, Diefes Monats verpachteten ftabtifchen Roffelbautern haben einzelne Rummern bie magiftratifche Genehmigung nicht erhalten tonnen, weghalb au

beren anbermeitigen Berpachtung Termin auf

Freitag, ben 2. Ceptember b. 38., Bormittags 8 Uhr, auf bem Rathhaus anberaumt ift. - Bugleich werben biejenigen Bachter von flabtiiden Brunden, welche noch pro Martini 1841 mit ihren Dachtgefallen im Rudftanbe find, aufmertfam gemacht, langftens bis Enbe biefes Monate ibre Pachtichile linge ju tilgen, ale fie außerbem bei ber anbergumten Berpachtung mit ihren Uns geboten nicht gebort merben murben.

Dettingen, am 20. Muguft 1842.

Stabt = Magiftrat.

Benede, Stabtichreiber.

(Die Ginrichtung bes bie Runftftraffen befahrenden Suhrmerts betreffend.)

Der neuern Bekanntmachung allerhöchter Verpronung vom 5. Ianuar 1841, Kro. 30, pag. 585 bes Intelligenzblattes für Schwäben und Reuburg rubrigirten Betreffes zu Folge, sindet sich der Magistrat binsichtlich des immer naher heranvädenden Aremins, des A. Januars IS II, veranlaßt, dem gesammten betheiligten biesigen und auswärtigen Publikum, auch jenem des Auslandes, die geschichen Bestimmungen der allerhöchten Bevordnung vom 16. Juli 1810 (Kreis-Intellig. Blatt Aro. 32, pag. 623 u. f.) in Erianerung zu beingen.

In &. 7. ift bafelbft beftimmt:

Die Breite ber Rabfelgen wird begunftigungsweife mit theilweifer Befreinung von den Borfchriften Des §. 4. auf minbeltens Z und 112 3off theinifte ober

2 3oft 8 112 Linien baperifch feftgefest;

1. für das vierraderige zweifpannige guhrmert ber Landwirthe, bann ber Guts-, Gewerbs- und Fabritbefiger, womit landwirthschaftliche ober Gewerbs-Erzeugniffe jum Bertaufe ober zur weiteren Berardeitung-fur ben Bertauf verfahrt wereho, ober welches ben Gewerbs- und Fabrit-Inhabern fonit zum Gewerbs- ober Fabrit-Betriebe bient.

- II. fur bas vierraberige meifpannige Auhrmert, womit Forfiprobutte ober Stragenbau-Material lohnweife ober fur ben eigenen Bedarf, ober ausweislich ber von ben juftanbigen benanntea Gefchaftöführern ber betroffenen Arearials ober Privatwerte ausgestellten Frachischeine, Berg- und hattenprodutte von einem Bert jum andern ober bas Saij von ben Saiinea an die Saljamter und Bertaufse Ctationen lohnweise verschuter werben.
 - Der §. 24 oben gebachter allerhochster Berordnung bestimmt nun aber weiter: ben unter ben obenbe nerften Bestimmangen bes § 7 Biffer 1. und II. begriffenes Buhrwertsbessiehen, bann jenen Unterthanen, welche auf eigene Rechnung und gum Danbel mit bem Transport ber Berge und hatenprodutte, bann bes Salges sich befassen, und bie baher ben allgemeinen Bestimmungen über die Radfelgenbreite unterlagen, wird zur bertellung ihres vierraberig zweispännigen Fuhrwertes in normalen Bustande eine Radficht bis zum 1. Januar 1843 bewilliget, jedoch unter ber Verpflichtung, die in §. 9. bezeichneten Labungs-Quantitaten einzuhalten.

Rad S. 19. jener allerhochften Berordaung: werden die Uebertretungen jener

Borfdriften ber Die Felgenbreite mit 15 fl. bie 30 fl. beftraft.

Damit die Deconomies ober Fuhrwertebefiger ihre Fuhrwerte noch vor bem auf ben 1. Januar 1848 festgesehren End. Ermin mit ben bestimmten breiten Rabfelgen verfeben, solche genau nach ben gegebenen Worfdriften berftellen laffen, und fich ber Art vor ben im Entstehungsfalle angedrohten und hierauf gesehren großen Strafen wahren tonnen, hat man biese Bestimmungen hiermit in Erinnerung bringen wollen.

Dettingen, ben 6, Muguft 1842.

Stadt . Dagifttat.

Benede, Ctabtichreiber.

Mnetboten.

In einem Raffeehause ju B ..., wo sich gewöhnlich eine Gesellschaft jovialer Manner gusammenfindet, sorberte vor einiger Zeit ein junger Fremder die Amdelenden auf, mit ihm Billard, die Parthie um einen Du taten zu fpielen. Es ging Riemand ben Borichtag ein. Run meinte der Fremde, menn Niemand um Gelb fpielen will, wer spielt mit mir die Parthie um eine Obrfeige? "Benn es ihner gefältig ift, recht gerae," erwiederte ein kleiner untersehre Rann, trat an das Billard und ergriff, eine Lueue. Ehe aber die Parthie begann, wendete sich der Komiker zu dem Fremden und fagte: "Aber mein Derr, es ist hier Gebrauch, daß man guerst eine füchte, ehe man zu spielen anfangt," und damit verabreichte er dem Fremden eine tuchtige Obrfeige. Alles lachte den lebermuthigen aus, welcher es fur gut fand, sich mit einigen Drohungen zu entfernen.

"Run, mas haft bu auf ber Universitat gethan?" fragte ein Bater feinen von ber Dochfchule jurudtehrenben Cohn. "Richts, und Bier bagu getrunten!" erwiederte ber Gofin.

Genealogifche : Anzeigen.

Geborne:

Den 22. Auguft, Refine Amalie Couife Chriftine, Lochter bes herrn Burgermeiftere, Dof. und Stadtapotheters Dahier, Ludwig Dubel, welche nach 5 Lagen an Schmache gestorben ift. Protest.

Den 24. Muguft, Ludwig Rubolph, Cohn bes Burgers und Schneibermeifters, auch Brieftragers Sebaftian Schmib. Rath.

Seft or bene:

Den 21. Auguft, Joseph Bullinger, burgerl. Beifiber und Laglohner, 51 Jahre alt, an ber Leberverhartung und Abzehrung. Rath.

Den 22. August, Ratharina Margaretha, Tochter bes Bauern Johann Georg Remner in Saib, 1 Monat und 9 Dige alt, an ber Abgehrung. Proteft.

Den 28. Muguft, Georg Michael Better, Daglobner babier, ein Bittwer, 77 Jahre, 8 Monate und 3 Sage alt, an ber Abgehrung. Proteft.

Den 25. August, Johann Georg Maurer, Burger, Beugichmieb. und Sporermeister babier, 68 Jahre, 3 Monate und 29 Tage alt, an ber Abgehrung. Proteft. Den 27. August, Johann Gottfrieb Schonamsgruber, Burger und Farbereigebilfe babier, 60 Jahre und 4 Tage alt, an einer Lungenentjandung. Portes.

pom 20. bis 27. August 1842.

3m Safthof jum golbemen Rarpfen:

Die herren Ruiffente! Rheined von Laber, Fürgang von Aalen, Speel von Leipzig, Linder von Marttbreit, herbft von Narnberg, Bradner von Mainftodhein, Calmftein von Ansbach, v. Lefter von Rurnberg, Erifele von Bamberg, Derr obn Salle, er, ob, Abjurant von Batrburg. Die herren Cabetten: Fehr, von 36ch von

Deibad, Freiherr-von Sabenhofen, Fthr. von Oplander von Frantsurt, Frhr. von Schufter v. Burgburg. Dr. Dbermeier, Student v. Munchen. Dr. Lugarine beegl. von de. Dr. Sprenger, Runftler von Konigeberg, Die hrn. hanbeleseute: Wolfinger von Oberndorf, Deffelberger von Dittenheim, Blumlein von Ansbach, Gutler von Schmabach, Pfollet von Smund.

Die hetren Raufleute: Bretinger von Butt, Schlling von Stuttgart, Steinbel bon ba, Dochinger von Gmund, Roth von harburg, Rahm von hersbruct, Dinterlein b. Ulm. Die Den. Danbelsteute: Steinharter v. Dochingen, Maluer v. Bopfingen.

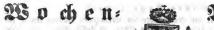
Caren und Preife der borjuglichften	Lebensbedurfniffe.
-------------------------------------	--------------------

			Cupu	1 01110	3000	10	~			agitalien cenemoconclutifer	
			I	arirt	e.			. 8	m'	Fleische Taren.	
1 12	15	. B	T O	ighto	a - (3.			: 1	1 Pfund Maftechfenfleifch 8 fr pf. 1 - Ralbfleifch 4 fr. 2 pf.	
h d.	The same	441	Show W.	aiblain		B	8	4	0	1 - Sammelfleifch 5 fr. 2 pf. 1 - Edweinfleifch 10 fr pf.	
2 fr.	3cib!	-				18	4.	.3	10.	via) trafitte.	
			Road	aenbr	00.		IΈ		21.8	Rindidmaly bas Pfund 24 bis 26 fr.	
Ein !	24 fr.	Paib		5	pj.	24	8.	-	E.	Schweinschmal; bas Pfunb . 22 bis 23 fr. Butter bas Pfunb 20 bis 21 fr.	
Land.	6 fr.	Paib	27.836	. 1.69	Df.	6	8	-	€.	Gier 5 - 6 Stud 4 fr.	
-	1 fr.	Paib			- Di.	115	1. 2	2/1	0.1	Dennen bas Ctud 11 bis 14 fr.	
	C	ST.	e h l	e La	r e n	7	f.	2		Suhner bas Paar 14 bis 20 fr. Gauje bas Stud	
1110	Dageri	in).	Detty.	Wittel	mebl	5	fr.	1	pf.	Enten bas Paar 24 bis 30 fr.	
-			_	Radin	tebl	3	fr.	2	pf.	Tauben bas Paar 5 bie 6 fr.	
-	_		-	Regge	nmehl	5	fr.	1	pf.	Erbbirn 1316 Megen 213 bis 3 fr.	٠

Echrannen : Anzeigen.

Schrannene Beit.	Getraibs Gattungen.	Boriger Reft.	Reue Zufuhr.	Gefamte.	Ber-	Meft.	fter Preie	bes 6	schäffe	er 16.
Dettingen, ben 24. Aug. 1842.	Rern	8 -	© фант. 1 -18 -20 -1 17	26 20 1	©ddfl. 1 26 20 1	eddfi.	fl. fr. 15,12 16 20 10,15 9 — 6 15	15 3 9 5	2 9	4
Mugsburg,	, am 19. Au			iswartige			lingen,	am 20	. Ang	_
Rern	15 15 16 8 8 8	19 1 37 9 — @	tern . Baizen . toggen . derfte .		fl. fr 13 3- 14 55 8 31 7 37 5 43	Rern Waige Rogg Gerite	n.		fl. 15 15 9 9 6	fr. 48 17 46 9

Drud und Berlag bet 3. D. Brandel' fcen Budbanblung in Dettingen





ürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag ben 6. September 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Der Gemeinde : Bahl : Dronung, Artifel 40, ju Folge, werden bie Urmabliften und bie befonbern Wahlliften

Mitt woch ben 7. und Donnerftag ben 8. b. Dit. von Morgens 8 bis 12 Uhr und Rachmittags von 2 bis Abends 5 Uhr, aur Ginficht auf bem Rathhaufe vorgelegt, mas anmit gur Renntnig bringt Dettingen; ben 2. Ceptember 1812.

Die Babltommiffion. Baur, Juftigrath.

Benede, Stabtfdreiber.

Privat : Mnjemen.

Empfehlung von Mabellen fur bas Urmenmefen.

Die vier Formularien fur bas Armenwefen, fowohl Titel- ale Ginlagbogen, find bei mir fotmabrend vorrathig ju haben.

Berners empfehle ich meine Steinbruderei jur Fertigung von allen vortommenden Formularien ju Zabellen, mit dem Bemerten, daß ich die Preife billig fede, fcon und gutes Papier bagu gebe, und fcone und fcmarge Abbrude fertige,

Bu gefälligen Muftragen empfiehlt fich boflichft

Dettingen, im Ceptember 1842.

3. M. Branbel, Buch : und Steinbruderei . Inhaber.

Lehrlings : Befuch. Gin junger Menich, von foliben Eltern, mit ben nothigen Bortenntniffen verfeben, tann unter annehmbaren Bedingungen Die Budbruderei erlernen, und wenn berfelbe fcon beutsch und lateinisch fcreibt, wird ibm auch ber nothige Unterricht in ber Steindenderei ertheilt. Fur biefes Befchaft eignet fich befonders ein folder junger Menich, ber einige Schulen ftabirt bat. Rabere Musfunft hieruber ertheilt 3. Dr. Branbet in Dettingen.

Der Galami : Rabrifant.

Gine mabre Begebenbeit.

Enige Weilen von einer ber Dauptstädte des italienischen Subens erhebt fich über einem der vielen Shater dieses Landes ein Berg, in bessen Rahe ofter Menchantlich arme und Beine, welche untaugiger als noch feisch sich darstellten, durch Ichge und Wager und Warberer von Zeit zu Zeit aufgefunden wurden, und jede neue Kunde dieser Art vermehrte den Schrecken der Bewohner jener Gegend. Als endlich glaubwürdige Leute öffentlich betheuerten: ein großes schwarzes Thier ganz fremder Art erblickt zu haben, wurden die Khalbewohner von dem Glauben ergeiffen: das geschene Unibier sei ein Manschenfressendes. Aus übereinstimmenden Aussagen gieng indessen Unibier sei ein Manschenfressendes. Date wie auf dem Berge, jedoch an verschiedenen Etculen und zu verschiedenen Zeiten gesehn worden; als einige Ausgebote dur Aufluchung besten Schuppwinktes erfolglos bleiben, begnütte man sich, um Bertreibung dieses Ungehores den himmel zu bitten, und kehrten aus den Thistern und von der Bergen in das benachbarte Dorf mit Vikudien gesendete junge Bauerinnen nicht zu ihrer Familie zurück, so hatte sie das Unthier als Beute ersat und gereiffen.

In diesem Dorse, beruhmt burch bie geschmadvollen Salami, welche hier versertigt und in alle Rhille ber Welt versendet worden, lebte ein Regger — Calamischriftant — von hertulischer Gestalt, als fromm und rechtschaffen in der Gegend bekannt, von großem Reichthum, erworben durch ein Geseimniß: unter Allen, die sich damit besaften, die belten Salami ju machen, einen eutscheidendem Enfluß auf die Bewohner übend. Kinderlos und von seiner Gattin getrennt, bedauerten diese guten Leute sein Shiftsit: von ber Welt einsten foeiten zu muffen, und da Erseguten Leute sein Shiftsit: von ber Welt einsten foeiten gu muffen, und da Erse

worbene nicht an eigege Abtommlinge vererben au tonnen.

Es mar an einem iconen Frublingstage, als zwei junge Bauerinnen, mit Giers und Butter belaben, in bes ermabnte Dorf ju Martte giengen. Unterwege hatten fie fich gefage: bag bie bet anberen morte, welche fpater vertaufen murbe. Der Borrath Beiber mar groß, bas Bedurf if ber Driebemohnes flein, und uber-Dies Die gefürchtete Gegend wieder ju paffiren; tein Bunber: wenn bie Dadden fich nach fcnellem Bertaufe febnten. Da fchreitet ftattlichen Schrittes ein gut gefleibeter Mann jum Plate, und tauft nach furgem Sandel bie Gier ber Sungeren um ben geforberten Dreis unter ber Bedingung : fie in fein Saus ju tragen, welches gang nabe fei, ba er Diemand bei fich habe. Das Dabchen, nachdem fie ihrer Gefahrtin nochmals empfohlen batte, auf fie ju marten, folgt ben Schritten bes Dannes, welche burch eine lange Baffe fubren. Um bie Ubgegangene nach erfolgtem Bertaufe ihrer eigenen Gegenftanbe wieber ju finden, ficht fie ihr nach; aber eine ausbiegende Ede befdratt ihren Sehfreis. Die Beit, in welcher bas abgegangene Dabchen muthmaflich jurud fein tonnte, ift vorüber. Mehrere halbe Stunden verftreichen und bas gutmuthige Rind fist noch am Dartte, barrend feiner Freundin. Die Erinnerung an Die frante Mutter ju Daufe und Die an ben gefahrlichen Beg, beidleunigen endlich die Rudtehr, die es in ber Borausfehung, in ber Doffnung antritt : Die Befahrtin babe einen anderen Beg gemablt; fie murben fich im Deimathsorte icon finben.

Diefe Soffnung marb vernichtet, als bie junge Bauerinn am Renfterlein ihrer Breundin antlopfend, auf Die an beren Mutter gestellte Frage: ob Sanuaria icon au Daufe fei? Die Erwiederung borte: Rein; ift fie nicht bei bir, Beata? Gie gieng boch mit bir ju Martte, mo haft bu fie gelaffen, mo ichiebet ibr: Gott!-mein Rind, mein Rind! Das Jammergefchrei ber armen Mutter ber Bermiften rief bie Menge bes fleinen Dorfchens berbei, welche nach angehorten Bortrage ber unglid. lichen Botichafterin teinen Augenblid mehr zweifelte: bag Sanuaria im Rachbaufe. geben Raub und Beute bes menfchenfreffenben, unbefannten Thieres gemorben fei, Rur Beata theilte Diefe Anficht nicht; ber gut gelleibete Mann mit bem fattlichen . Schritte ftand immer vor ihren Mugen; felbft im Schlafe, fonnte fie feiner Bestalt nicht tos merben; es ichien, ale ob fie mit ibm perfettet fei. (Fortfebung folgt.)

Literarische : Anzeige.

In ber 3. Dr. Branbel'ichen Buchhanblung in Dettingen ift ju haben: Ueber ben rechten Gebrauch bes Mrgtes. Bur Belehrung fur Jedermann, befonbers bas Canbvolt, von Dr. Pettentofer, prattifchem Mrgte, Geb. Roth: und Gulfebuchlein fur jeden Banerifchen Gemeindemann, Gine Babe für bas Banbpolt. Geb. 18 fr.

Genealogische : Anzeigen.

Getraute:

Den 6. September, Johann Mbam Baur, aufgenommener burgerlicher Beifiber und Taglobner babier, mit Unna Maria Rummel von Said, Proteft. Geftorbene:

Den 31. Muguft, Margaretha Johanna, unebelich, 6 Monate und 4 Mage alt. an Bichtern. Proteft.

Den 1. September, Barbara Bagner, hinterbliebene Bittme bes verftorbenen Burgere und Bebermeiftere Rrang Raver Bagner, 75 Rabre alt, an ber Bruffentaunbung. Rath.

Den 4. September, Derr Bilbelm Buftap Chuard Camerer, gemefener Buchhafter Des Schmitfifden Großbanblungehaufes in Coln, ledigen Standes. 28 Sabre. 1 Monat und 5 Mage alt, an ber Luftrobren, und gungenichwinbfucht, Droteft.

Gremben : Anzeige vom 27. Muguft bis 3 Ceptember 1842.

3m Gafthof jum goldenen Rarpfen:

Die Dru. Raufleute: Dofners mit Frau von Bremen, Dechinger von Buchan, Deim von Dbernbreit, Goppinger von Reutlingen, Rubrer von Bafel, Biringer pon Cannftabt, Sturger von Stuttgart, Deper mit Cohn von Rurnberg, Spanies von ba, Muller von garth, Rupprecht von Eflingen, Mo:bach von Broberobe, Siffer pon Smund. Dr. Baron von Grebwig que Zwidau. Dr. von Brundner, tonial. Bauinfpettor von Donauworth. Mabame Rohn mit Sohn von gurth. Dr. Bolf und Leftnvorfer, Metgermeister von Augburg. Die herren, handelsleute: Seifer von Memmingen, Schurer von Schwabach, Mols von Schoraborf.

3m Gafthof gur goldenen Gane:

Die herren Rauffeute: Lebmeier von Ludwigsburg, Uhlherr von hersbrud, Reier von ba, Boit von Bamberg, Bolfinger von Konigsbrunn, Beper von Ansbach. Dr. Fifcher, Piarr-Bitar von Uffenheim. Dr. Bed, Pfarr-Bitar v. Schwasbach. Die herren handelsleute: Amslinger von Eichfladt, Dahn von Ballerstein, Abler von Langbeim, Bernbeimer von da, Bog von ba, Sturm von Gundelfingen, Steiner von Sbernborf, Falch von ba.

2 fr. Skipf 3 fr. — Pin 24 fr. — 12 fr. — 6 fr. — 1 fr.	Bar Bar Baib Raib Raib Raib Raib Raib Raib Raib R	nbred. fin bred. fin bred. 7 Pf. 3 Pf. 1 Pf. Laxe chounell	5 8 10 8 15 8 24 8 28 8 10 8	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Pfund P - R. - R	leifdarafen Androden ammelfeif dweinfei Richt; bas Pfund Prund Stüd Stüd Baar Fund Daar Gud	id) . 10 fr. — rf. cariette. 110 f. 28 bis 30 fr. 110 j. 28 bis 30 fr. 12 bis 23 bis 24 fr. 12 bis 15 fr. 14 bis 16 fr. 24 bis 30 fr. 5 bis 6 fr. 3 bis 30 js.
Schrannen	- III	Boriger	Neue	Befamt, Gumme.	Ber:	Reft.	Doch Wittler Rieber- fter Wittler fter Preis bes Schäffels.
Dettingen, ben 30. Aug. 1842.	Rovn	Schaffl.	Schaffe, 1 22 8 1 13	1 22 8 1 13	14 5 1	eddfil.	ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. 14 40 -
Mugsburg	, am 26. An	3. D	reise at	ibwärtige th, an 1:	er Sch 7. Aug.		lingen, am 27. Mug.
Rern	15 16	43 8 2 9	ern . Baizen .	: : :	ff. fr. 13 34 14 55	Rern	fl. fr. 16 49

Drud und Berlag ber 3. D. Branbel' fden Gudbanblung in Dettingen.

230 chen:



Blatt

Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag den 13. September 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Es wird hiermit gur offentlichen Renntniß ber betreffenben Rirchengemeindes Blieber gebracht, bag bie Bergeichniffe uber die tatholifchen, fowie protestantifden Dirhengemeindeglieder Montag, Dien ftag und Mittwod, ben 12, 13, und 14 b. Det., auf bem Rathhaufe aufgelegt feien, und eingefehen merben tonnen.

Bugleich wird gur Babl ber tatholifden Rirchenvermaltung in ber Stadt

Dettingen Termin auf

Donnerftag, ben 15. b. Dtt., Bormittags 8 Uhr, und aur Babl ber protestantifchen Rirchenverwaltung in ber Stadt Dettingen Breitag, ben 16. b. Dite., frub 8 Uhr, angefest, woju bie betreffenben Rirchengemeinbeglieber bei Strafe von 1 fl. 30 fr. burd ben betreffenden Bablboten vorgelaben merben.

Dettingen , ben 10. Ceptember 1842.

Babl : Rommiffion.

Baur, Juftigrath.

Benede, Stabtidreiber.

Der Matthaus . Sahrmartt mirb

Conntag den 25.,

bie Schranne und ber Comeinmartt Dienftag ben 27. und ber Dornvichmartt Mittwoth ben 28, biefes Monats, in biefiger Stadt abgehalten.

Dettingen, ben 11. Ceptember 1842.

Stabt . Dagifte Dubel.

Bur Berpachtung ber naffen und trodenen Giche in ber biefigen Stabt nach ben biefur bestebenben Regulativen wird Termin auf Donnerftag; ben 22, b. Dtt., Bermittags 8 Ubr,

anberaumt. Pachtluftige werben baber eingefaben, an bem bestimmten Lage auf bem Ratbhaufe ju ericheinen,

Dettingen, ben 12. Geptember 1842.

Stabt : Magiftrat.

Bur Bieberverpachtung einiger auf ber ftabtifden Schranne bisponiblen Ge-

Donnerftag, ben 22. b. Det., Bormittags 9 Uhr,

Zermin an, und werben Aftorbluftige hiezu eingelaben.

Dettingen, ben 12. Geptember 1842.

Stabt . Magiftrat.

Da bei ber am 22. vorigen Monats abgehaltenen Tagsfahrt annehmbare Angebote nicht gemacht wurden, so wirb gur abermaligen Berpachtung ber fürstlichen Domaine Morsbro nn Aermin auf Montag, ben 19. biefes Monats,

anbergumt.

An biefem Lage konnen die hofbestandtheile und Pachtdareingaben an Bieh, Fourage, Getraid und Fahrniffen von Bormittags 8 bis 12 Uhr auf dem hofgut eingesehen werden, und die Berpachtung selbst wird vorbehattlich hochster Genehmigung von Rachmittags 3 bis 6 Uhr im Bentants-Bureau dahier vorgenommen, wozu Pachtliebhaber, mit Leumunds- und Bermögenszeugnissen versehen, eingelaben werben, Wallestein, den 7. September 1842.

Burftlich Dettingen : Ballerfteinifches Rentamt.

Privat : Anjeigen.

mantsagung.

Den ehrerbietigsten und innigsten Dant Allen, beren gutige und freundichaftliche Abeilnahme an bem bedauernswerten Schiffale unfere nunmehr verewigten,
wielgeliebten guten und eblen Sohnes, Brubers und Schwagers, bes geweinen Dandlungs-Buchhalters Oduard Camerer, und dazu verpflichtet hat, mit bem
aufrichtigen Wunfch, daß Sie Gott bis jum langsten Lebensziel im ungetrabten
Bohl erhalten, und besonders fur bergeitichen tief eingreisende Arauerfalle in Enaben
bewahren wolle. Dettingen, am 10. September 1842.

Die fammtlich Sinterbliebenen.

(Empfehlung.) Bir bringen hiemit ergebenft gur Anzeige, bag unfere Daaren von ber Frantfurter Deffe bereits angefommen und wir mit alen möglichen neueften Binterftoffen reichlich verfeben find; empfebien und jur gefälligen Nanhme ergebenft. Gebru ber Frohmann.

(Angeige.) 3m Befige einer Partie Strid: und Dabgarne, weiß unb in allen nur möglichen fconen garben, fur beren Bafcaute ich befonbere aarantiee. empfehle ich mich meinen geehrten Abnehmern, mit bem Anfagen, bas ich gu Rabrit. Dreiffen bertaufe. - Gben fo bat mich mein gabritant mit Bettjeugen, Barchent. Beftreiften, leinenen Sadruchera in allen Gattungen wieber frifc affortirt, und fcmeidle mir eines gabireichen Befuches. Marator Bettmann.

in ber Danggaffe Lit. C. Nro. 18.

(Angeige.) Durch meine wieberholte Gintaufe jur Fra nefurter Deffe bin ich im Stanbe, einem boben Abet und verebrten Dublitum au billigen Breifen iebem Berlangen ju entfprechen, nicht weniger verfpreche ich in Botten maaren und Stridgarne aller Art bie billigfte Bebienung und bitte ferner um geneigten Dettingen, Den 12. September 1842. Bufprud.

Sonat Somab.

Blumenzwiebel : Empfehlung.

Men verehrlichen Blumenfreunden mache ich bie ergebenfte Angeige, baf ich mieber außerft icone bollanbifche Blumengwiebel aller Art um moglichft billige Breife au pertaufen babe, und zu beren gefälligen Musmabl Bergeichniffe bei mir gratis abverlangt werben tonnen.

Monchbroth, ben 8. September 1842. 3. But & Danbelsgartner.

Es municht Jemand gegen billiges Donorar in ber lateinischen, griechischen und beutiden Sprache, fo mie auch im Rechnen Unterricht gu ertheilen. Rabere Mustunft gibt ber Berleger biefes Blattes.

(Gelbaubleiben.) Gin Rapital von 500 bis 600 ff. ift taglich aus. auleiben; von wem? fagt ber Berleger biefes Blattes.

Literarifche : Ungeige.

In ber 3. M. Branbel'ichen Buchhanblung in Dettingen ift ju baben : Meber ben rechten Gebrauch bes Arates. Bur Belehrung fur Rebermann, befonbers bas ganbvolt, von Dr. Pettentofer, prattifchem Urgte. Beb. Rothe und Sulfebuchlein fur jeben Baperifchen Gemeindemann, Gine Gabe far bas Lanbvolt. Geb.

Fremden : Angeige nom 3. bis 10. Geptember 1842.

Im Gafthof jum golbenen Rarpfen:

- Dr. Dr. Gerftner mit Familie, toniglicher Regierungs Affeffor von Reuburg. Dr. Dr. Rafter, Dbergymnafiallehrer von Paberborn, Dr. Dr. Sans, besal, w. ba.
- Dr. Dr. Edwalbe, besgl. von ba. Freiherr von horar mit Familie von Bien.
- Dr. Schroter, Gutebefiber von Tola, Dr. Durfchel, Bermalter von Munchen.
- Dr. Jubit, Pfarrer von Mit, Schwandl, Dr. v. Schnabel, Dbergrengauffeber von

Manchen. Die ben. Kaufleute: Bolger von Stuttgart, hartmann mit Fam. von Marktereit, Truber von Memmingen, harteuftein von Canfiabt, Spranger von Stuttgart, Bolger von Frantfurt, hentel von Murnberg, Schreff von Augeburg, Merhin von Elberfeld, Schrodl von Schmalfalden. Die ben. hanbeloleute: Mer-Telbach von Gungenhaufen, Meier von Gungburg, Sifder von Erbeifingen, Gogler von Tubingen, Pfeiffer von Eningen.

3m Gafthof jur golbenen Gans:

Die Berten: Raufleute : Schwarg von Rurnberg, Balter pon Dintelebubl.

Schrammen Getraide Renger Rene Bumme. Gumme. Ber Ber Weilter fer Gumme. Ber Ber Berlingen. Bern Berlingen. Schramben Berlingen. Schramben Berlingen. Schramben Baigen Bonn Bonn Bonn Bonn Bonn Bonn Bonn Bo		Taren u			voring					may Je E
1 fr. Semurel ober Laiblein 5 k. D. 1 — Sammelfeilch 5 fr. — 2 fr. Kipf 10 k. D. 1 — Schweinfeilch 5 fr. — 2 fr. Kipf 10 k. D. 1 — Schweinfeilch 5 fr. — 2 fr. Kipf 10 k. D. 1 — Schweinfeilch 5 fr. — 2 fr. Kipf 10 k. D. 1 — Schweinfeilch 5 fr. — 2 fr. Laib 7 pf. 16 k. D. Schweinfeilch 20 bis 28 gen brob 1 pf. 28 k. D. Schweinfeilch 20 bis 28 gen brob 1 pf. 28 k. D. Schweinfeilch 20 bis 28 gen brob 1 pf. 28 k. D. Schweinfeilch 20 pf. 20 bis 24 gen butter das Plant 22 bis 24 gen butter das Plant 22 bis 24 gen fr. 2 pf. Dernen das Etiac 11 bis 14 gutter das Paar 12 bis 15 gen gen brob 22 bis 24 gen gen brob 22 bis 24 gen gen brob 22 bis 24 gen	o a b.				11	Vfund 2	le i f c	fleisch.	ren.	fr n
te. Kipf. 10 g. 2. 1 — Schweinsteilich. 10 fr. 15 g. 2. 1 — Schweinsteilich. 10 fr. 15 g. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2. 2.		MR ei fi	brob.	27 6/16:3	2 - 16 E	Martin K	albfleisch		. 6	fr. — p
Ein 24 fr. Taib . 7 Pf. 16 ft	fr. Semm	iel ober Vaibl	em 45 er	10 8.	마음 한	7104 10 65	Amoin floi	644	10	
Ein 24 fr. Laib 7 79f. 16 g. C. Schweinschmal; das Pjund 22 bis 24 6 fr. Laib 19 28 g. Or Butter, das Pjund 22 bis 24 6 fr. Laib 19 28 g. Or Gier 5 6 Ethat 22 bis 24 1 fr. Laib 19 10 g. Or Gier 5 6 Ethat 11 bis 14 1 fr. Laib 19 10 g. Or Gier 5 6 Ethat 11 bis 14 1 1 bis 14 1 1 1 bis 14 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	3 fr.	4 . 1 . 1 . 1 .		15 %	- D.	LOS STOP	Richt	tarir	t e.	39 Ch 301
5 ft. Laib . 191. 28 k. D. Gier 5 6 Giba . 22 bis 24 1 fr. Laib . 191. 28 k. D. Gier 5 6 Giba . 11 bis 14 1 ft. Laib . 191. 10 k. C. Dennen das Staat . 12 bis 15 1 jil bayerisch, Meg. Schönneht 9 ft. 2 pf Ganie das Staat . 12 bis 15 1 Nachmeht 4 ft. 2 pf Ganie das Staat . 30 bis 32 1 Ausben das Paar . 30 bis 32 2 Ausben das Paar . 30	Fin 01 fr. 1	Paih	. 7 93f.	16 8	- 0. 6	diveinidi	mais bas	Viunb :	22	bis 24 f
Afr. Caib Method of the Method	-,1s12:fr.	Paib co , 12	·11 2 30	24 8	- Q B	itter bas	Pfund	185. · \$10	. 22	bis 24 f
1316 bayerisch. Mes. Schönmehl 9 fr. 2 pf Ganie das Stuck Mittelmehl 6 fr. 3 pf Radmehl 4 fr. 2 pf Radmehl 5 fr pf Roggenmehl 6 fr pf Roggenmehl 7 fr pf Roggenmehl 8 fr pf Roggenm	- 4 fr. 1	aib	Vi.	: 10 %	- C. De	ennen bae	Stüd	15 M	11 .	bis 14 f
Mittelmel 6 fr. 3 pt Enten das Paar 50 bie 6 50 bie 70 bie 7	1116 Banerii	me h I a A	donneht	g fr.	2 pf (5)	thner bas	Stud			
Reggement 6 fr.		- 200	ittelmehi	o ir.	3 01 11 (21)	iten Das	paar.	7.0	. 30	bt6 32 F
Schramnene Getraid Boriger Reue Cfamt Ret Pele Preis des Schaffels Octingen Rern . Sodfil. Sod	and distant	0 5 000	acomen	4 11.	2 01 1 20	moen but	punt .		. 0	016 0 1
Schrannen Getraib, Boriger Reue Gefant, Bers, Rest. Witter Rer Rer Beits Garangen. Beit. Mainte. Cumme. faust. Mest. West. West. Mest. Gast. Scholle. Gast. Scholle. Gast. Scholle. Gast. Scholle. Gast. Scholle. Gast. Scholle. Sch			off changements	0 11.	- rt. / Er	dbirn :151	6 Megen	25 (40)	2113	b16 3 f
Schrannen Getraid Bariger Reue Gefamt: Ber Bert. Beft. Beft. Beft. Beft. Beft. Bufft. Summe. faust. Reft. Breis des Schäffels. Octtingen, Kern. Schäft. Schaft. Schaft. Schaft. Schaff. Schaf				_				_	21Ja	bi6 3 f
Octtingen Sern Schafft Schaf				_				e n.	000 5	1 Wieher
Octingen, Rern . Sodfil. Sodfil. Sodfil. Sodfil. S. fr. 8. fr. 8. fr. 97 . 105 . 89 . 16 . 17 30 . 15 . 52 . 14 . 10 . 30 . 10 . 15 . 14 . 10 . 30 . 10 . 15 . 14 . 10 . 30 . 10 . 15 . 10 . 1842. Gerfte	Schrannen.	Setraib,	Boriger	n n e	n :	Mer.	eig	en.	000 5	Rieber
ben (17 30 15 52 14) 7. Sept. Rorn . 3 26 29 15 14 10 30 10 15 10 1842. 1842. Gerfte . 4 4 4 4 10 4 10 4 10 19 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	Schrannen.	Getraibs Garrangen.	Boriger	n n e	n :	Mer.	eig	pode fter	Mittle	r Rieber
1842. Gerfte 4 4 4 4 10 10 10 10 1	Schrannene Zeits	Getraib, Gartangen.	Boriger Rest.	Neue Infuhr.	Mefant Summe.	Un 3. Ber- tauft.	e i g Reft.	pode fter Preis	Mittle	r Rieber
Daber . 20 20 20 - 645 6 25 6 Directoreite auswaftfaer Schrannen. Mugsburg, am 2. Cept. Donauwörth, am 31. Aug. Nördlingen, am 3. Gept. In ft. [ft. ft.	Schrannene Beits	Getraib- Gattangen.	Boriger Reft.	Neue Zufuhr.	Cefamt Summe.	Perstauft.	Reft.	preise	Mittle 6 6 6 6 15 52	r Rieber fter chaffels.
Mugeburg, am 2. Cept. Donauworth, am 31. Aug. Rörblingen, am 3. Gept.	Schrannens Zeit: Dettringen, ben 7. Sept.	Getraib- Gattangen. Rern	Boriger Reft.	Neue Zufuhr.	Cefamt Summe.	Ber- tauft.	Reft.	preise fter preise ft. ft. 17 30 10 30	Mittle bes &	Plieber fter chaffels.
-] fl.] tr.	Schrannens Zeit: Dettringen, ben 7. Sept.	Getraib- Garrangen. Rern	Boriger Reft.	Ясие Забирт. Эфань.	Cefamt Summe.	Bere tauft.	Reft.	preie fter preie 17 30 10 30 10 8	Mittle bes &	r Rieber fter chaffels.
	Schrannens Zeit: Dettringen, ben 7. Sept.	Getraib- Garrangen. Rern	Boriger Reft.	Neue 3ufuhr.	Gefamt Gumme.	Bere fauft.	е і д Яей. Вфайі. 16 14	preie fter preie 17 30 10 30 10 8	Mittle bes &	r Rieber fter chaffels.
Rern	Schrannen. Beit. Dettingen, ben 7. Gept. 1842.	Getraibe Gartangen. Rern	Beriger Reft.	Neue Infuhr.	Cefamt Summe.	Ner tauft.	Reft. Reft. 16 14 16 14 Prannen.	Dody, fter Prese ft. f	Mittle bes & 15 52 10 15 10 4 6 25	r Rieber fter chaffels.
	Schrannen Beit. Dettingen, ben 7. Sept. 1842. Mugeburg Rern	Getraib Gartangen. Rern . Waigen Rorn . Gerfte haber . , am 2. Cep	Boriger Reft.	Reue 3nfuhr. Schaft. Ochaft. Ochaft.	Gefant Summe. Schaff 105 29 4 20 18 wattin am 3	Ber-tauft. Ber-tauft. Swaff. Swaff. Sug. A. Sug. A. Sug.	Reft. Reft. Reft. 16 14	Dody- fter Preise 17 30 10 30 10 8 6 45	Mittle bes 6 6. 6. te. 15 52 10 15 10 4 6 25 am 3.	r Nieber fter chaffels.

Drud und Berlag ber'3. DR. Branbel' ichen Buchbanblung in Dettingen.

28 och en:





Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag den 20. September 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Um

Dienftage, ben 27. Diefes Monates, Bormittags 9 Ubr.

follen bei ber unterfertigten Stelle bie vom Monate Oftober 1842 bis jum Schluffe bes Monates Januar 1843 von ben gurftlichen Jagbrevieren gur Ginlieferung tome menben Safinen, Dubner und Dafen an ben Meiftbietenben, vorbehaltlich bochfter Benehmigung, offentlich verpachtet werben,

Bablungofabige Dachtliebhaber werben eingelaben, fich an bem bezeichneten Sage jur Bernehmung ber naberen Pachtbedingungen und jur Abgabe ihrer Ungebote, babier eingufiaben. - Bemertt wird vorlaufig, bag ber Dachter bei Hebernahme bes Pachtes eine Raution von 400 fl. aufrecht zu machen habe.

Dettingen, ben 12. Ceptember 1842.

Burftlich Dettingen : Spielbergifche Forftbirettion. 3 oeller.

(Berlaffenichaft ber Bittme Scheurer von

Chingen betr.)

Muf Antrag ber Bittme Scheurer ichen Teftamenterben foll bas ber Der funttin gehorige Bohnhaus, Pl. Dro. 131,13 in Chingen ber offentlichen Berfteigerung unterftellt werben.

Diefes Saus, ohne Gemeinderecht und Bugebor, ift gum furftlichen Saufe Det-

tingen bienftbar, gebntfrei und gibt jur Gemeinde Chingen 24 fr. Bobengins.

Daffelbe ift gang neu erbaut, bat maffive Banbe, ein Blattenbach, und enthalt eine Bohnftube, Rammer, Speifegewoll, Ruche, bann einen Stall fur 3 Stud Bieb und einen geraumigen Dachboben.

In tranten und bienftlofen Sagen fieht ben zwei noch lebenben Lut'ichen Rinbera ber Aufenthalt in biefem Daufe und fur ben Fall bes Bertaufs ber Gemeinbe bas Muelojungerecht gu.

Bur Berfteigerung wird Commiffion auf

Montag, ben 10. Oftober b. 35., frug von 11 — 12 Uhr, im Forch ichen Bienkeller ju Shingen anberaumt, und es find die Raufsliebhaber mit bein Benterten gelaben, bag ber hinfchlag von ber Geachmigung ber Erbsinetreffenten abhange, und bag im übrigen die hierorts üblichen Raufsbedingungen gelten, gerichtsunbekannts Kaufer aber sich über Leumunds- und Bermögensverhaltniffe auszuweisen haben.

Dettingen, am 14. Ceptember 1842.

Furfilices Stabte und Derricafts gericht.

Sammtliche im Jahre 1821 gebornen Junglinge, welche im bieffeitigen Gerichtsbegirte ihre gefehliche Deimath haben, und somit nach ber Bestimmung bes §. 5. D. C. C. im heurigen Jahre ber Militat-Conscription unterworfen find, werben hiermit ausgesovbert, fich am

Freitag, ben 4. November b. 36., Bormittags 8 Uhr, an welchem Tage nach § 20 bes Gefeges mit der herstellung ber Conscriptions-Lifte begonnen werben muß, auf bem hiefigen Rathhause eatweber personlich ober duch Bevolmächtigte zur Sintragung in die Conscriptionslifte zu melben, und benjenigen Conscriptionspslichtigen, welche im dieffeitigen Gerichtsbezirke ihre heimath nicht haben, sich aber zur Zeit in bemselben aufpalten, wird bedeutet, daß sie sich nach § 21 bes Geses zwar auch hierorts zur Eintragung in die Conscriptions-Lifte anmelden konnen, daß diese Anmeldung aber 14 Tage vor dem bestimmten Bormale Anmeldungs Termine, und zwar spatestens am 20. Ottober 1. 36. zu geschehen habe, und spatere Anmeldungen nicht mehr angenommen, sondern zuräckgewiesen weitben weben weben weben weben weben weben weben weben weben weben

Am 12. Tage nach bem Anmelbungs-Termine wird die Conscriptionslifte vollendet, und von da nach §. 26 des Geleyes 8 Tage lang gur Einsicht aller Militare pflichtigen bes Bezirks, ihrer Eitern und Bormünder. öffentlich aufgelegt werben, wo sobann in ben barauffolgenden 3 Tagen die gegen die Conscriptionslifte gerichteten Retlamationen, unter Anführung ber Ursache bei Bermeibung der Präfunion angemelbet werben muffen, welche von den Conscribitren sowoh, ale von sammtlichen Militarpsichtigen des Bezirks, sowie von beren Eltern und Bormündern, übrigens nicht bios wegen unrichtiger, sondern auch wegen unterlaffener Eintragung angestellt werben können.

Rach bem Schluffe ber Retlamations . Berhanblungen findet alebann auf ben Grund ber berichtigten Confcriptionelifte, und gwar am

Montag, ben 5. Dezember b. 36, Bormittags 8 Uhr, bas toofen fictt, und nach bessen bestellt ballendung wird am andern Sage, ben 6. Dezember, jum Meffen und jur arztlichen Bistitation ber aufgerusenen Conscribirten auf bem biefigen Rathbause geschritten.

Conferibirte, welche auf Burudftellung Unfpruch machen, haben ihre Befuche bei ber Berhandlung bes Meffens fogleich vor ber unterfertigten Conferiptions Berberben angumelben, worauf fobann ben gefestlichen Bestimmungen gemaß verfugt werben wirb.

Diejenigen Conferibirten, welche Die oben gefeten Tormine verfaumen, werben nach §. 68 bes D. E. G. als Ungehorfame behandelt, ber in ben §. §. 47, 48, 49 und 59 bezeichneten Bortheile, namentlich ber Anfpruche auf Burtaftellung und Betraufdung ber Rummern verluftig ertlart, und nicht nur in die duich ihre Pflichte verlegung fich allenfalls ergebenben besondern Koften, sondern auch noch in eine Gelbstrafe von 10 bis 20ft., Der in eine angemeffene Freibeiteftrafe verurtheilt werden,

wiffe, welche in Conscriptionsfachen qu ertheilen find, sowie bie jum 3meck ber affette Conscription nothigen Geburts und arguiden Beuglitter Conscription nothigen Geburts und arguiden Beuguffe eines Grempels nicht bedurfen, somit auch tar und ftempelfrei auszuftellen find, und bag baher bie jur Borlage tommenben, bennech ouf Stempel ausgesettigten Beugniffe ben Ausstellern aufdageiben werben mußten.

Dettingen, ben 6. September 1842.

Furfiliches Stadte und herrschaftsgericht, als Confcriptionsbehorbe: Baur, Juftigrath.

Bur Bieberverpachtung einiger auf ber ftabtifchen Schranne bisponiblen Getraibeboben flest auf Donnerfag, ben 22. b. Mts., Bormittaas 9 Ubr.

Sermin an, und merben Atfordinftige biezu eingelaben.

Dettingen, den 12. September 1842.

Stadt : Magiftrat. Sube L

Genealogische : Anzeigen.

Getraute:

Den 13. Geptember, Dichael Ambabo, neuangehender Burger und Fuhrmann, mit Jungfrau Frangista Deper von Sainsfarth. Rath.

Den 10. September, Rofine Glife Friedrite, Tochter Des Furfilich Dettingen-Spielbergifchen Kammertaffacontroleurs, Tit. herrn Cameter Dabiee. Proteft.

Den 16. September, hermann Abolph Guftav, und Richilde Debwig Abelgunde, Broillinge bes Dr. Phil, und Setubienlehrers, Tie, herrn Richter allhier. Prot.

Den 17. September, Karl Friedrich August, Sohn bes hiefigen Burgers und Pfragners, Wilhelm Friedrich Schwegler, 4 Monate und 26 Auge alt, am Gefraisch. Protest.

Fremden : Anzeige vom 10. bis 17. September 1842.

Im Gaffet gum golbenen Ratpfen: Die herren Raufleute: Riginger von Marttbreit, Miller von Burgburg, Meftier

von Augeburg, Gilfer von Emund, Bilgers von Bremen, Seiffer von Coblens, Rofe von Rurnberg, Riefter von Regensburg, Bolf von Burich, Ronig v. Bamberg, Bils von heilbronn, Drifter von Leipzig, Meistler von Stuttgart. Die Drn. hans belsteute: Leister von Bungburg, Kopf. von Treuchtlingen, Gelfer von Munden, Mofter von Alaen.

3m Gafthof gur golbenen Gans:

Die herren Kaufleute: Gofmann von Flammerebach, Budele von Gungburg, Rofd von Regeneburg, Schwarz von Nurnberg, Sandler von Smund. Dr. Balba ftein, Opticus von Rleinerblingen.

	Tapen u	nd Spre	ite der	vorzügli	ich fren	Lebensbe	durfniff	t. ""
# fr. Ripf 3 fr. — Ein 24 fr. 1 — 12 fr. 1 — 6 fr. 1 — 1 fr. 1	B ro Beiß Weiß el over Laib Raib Caib Caib Caib Caib Caib Caib Mehles Wes. ©	n b r o b. 7 Pf. 3 Pf. 1 Pf. 2 a r e i chönmehl	5 %. 10 %. 15 %. 16 % 24 % 28 % 10 %	1 1 1 1 1 1 2 1 1 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1	pfund M — Re — He mbschmalz hweinschung tter das re 5 — C chneu das hner das nse das usen das uben das	albiteirch in murclfleif die meinfleif Nicht Pfund is Crud Grud Grud Grud Grud Grud Grud Grud G	dieisch. ch. ch. tarirt nb	8 fr. — pf. 0 fr. — pf. 5 fr. — pf. 10 fr. — pf. 24 bie 28 fr. 22 bie 24 fr. 22 bie 24 fr. 12 bie 14 fr. 12 bie 15 fr. 30 bie 32 fr.
Schrannen	© d	pra 1	1	m : 9	M n z	eige	I Doche i	Mittler Rieders
Beit.	Gattungen.	Reft.		Summe.	fauft.	Reft.		bes Schäffels.
Dettingen, ben 14. Sept. 1842.	Rern Waizen . Rorn Gerfte . Haber .	16 14 —	99 24 21 34	115 38 21 34	107 36 21 30	8 2 4	17 -	
		Mittelp	reise au	iswärtig	er Sch	rannen.		
Mugeburg	, am 9. Ger	and in column 2 is not	onauwör	th, am 7			lungen, a	m 10. Gept.
Rern . Waizen Roggen	fl	32 5	Baizen . Loggen .	: : :	fi. fr 15 1 15 2 9 2	4 Rern 7 Baig	en	. fl. fr. 17 - 16 54 9 51



Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag den 27. September 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

(Berlaffenicaft ber Bittme Scheurer von

Chingen betr.)

Muf Untrag ber Bittme Scheurer ichen Teftamentserben foll bas ber De funttin geborige Bohnhaus, DI-Rro. 134 if in Chingen ber offentlichen Berftelgerung unterftellt merben.

Diefes Daus, ohne Gemeinderecht und Bugebor, ift jum fürftlichen Saufe Dele

tingen bienftbar, gehntfrei und gibt jur Gemeinde Chingen 24 fr. Bobengins.

Daffelbe ift gang neu erbaut, bat maffibe Banbe, ein Blattenbach, und entbalt eine Bohnftube, Rammer, Speifegewollb, Ruche, bann einen Stall fur 3 Stud Bieb und einen geraumigen Dachboben.

In franten und bienftlofen Sagen fteht ben gwei noch lebenben gub'fchen Sinbern ber Aufenthalt in biefem Saufe und fur ben gall bed Bertaufs ber Gemeinbe

bas Muslofungerecht gu.

Bur Berfteigerung wird Commiffion auf

Montag, ben 10. Detober b. 36., frub von 11 - 12 Ubr, im Rord'fchen Bierteller gu Chingen anberaumt, und es find bie Raufeliebhaber mit bem Bemerten gelaben, bag ber Dinfchlag von ber Benehmigung ber Erbeintereffenten abhange, und bag im übrigen bie bierorte ublichen Raufebebingungen gelten, gerichtsunbefannte Raufer aber fich über Leumunds. und Bermogentberbals wiffe auszumeifen haben,

Dettingen, am 14. Ceptember 1842.

Burfiliges Stadt- und Derrichafts gericht. Baur, Juftigrath.

Das herannahen bes Sahres - und Rechnungsichluffes pro 1841|42 veranlagt Die unterfertigte Beborbe alle Diejenigen, welche Gefalle in Die Stabt Rammerei, ober Stiftungs = Raffen, worunter bei Letterer auch bie Rapitaleninfe verftanben find, foulben, hiermit aufjuforvern, fich ihrer betreffenben Schuldigkeiten feien folche burd Abrechnungen ober baare Bahlungen gu berichtigen, fich tangftens bis 15. De tober a. c. um fo gemiffer ju entledigen, als gegen bie Caumigen auf Grefution bei bem gurfil. Stadt : und Berrichaftsgerichte ber bittliche Antrag geffellt meiben mußte. Much haben alle Diejenigen, welche Forberungen ohne bejondere Abrechnungen an bie Stadt-Rommune ju machen haben, ihre Conti Ende biefes Monats in geboriger Ordnung und auf betreffendes Stempelpapier gefertiget, obnfebibas bierorte ju übergeben.

Detfingen, ben 24. Ceptember 1812.

Stadt . Magiftrat.

Dubel. Benede, Stabtichreiber,

Bur Beraccordirung ber Fourage : Lieferung bei vortommenden Ginquartirungen wird Termin auf funftigen

Donnerftag, ben 29. b. Dts., Bormitags 9 Ubr,

angefest, und Accordanten biegu ein jelaben. Dettingen, ben 24. September 1842.

Stadt . Magiftrat. Subel.

Benede, Stattidreiber.

Bei ber biefigen protestantifchen Mimofenpfl ge find 300 fl. gu 4 Progent vergineliches Capital gegen die gefetliche ftiftungamafige Giberbeit ausguleiben, Dettingen, ben 21, September 1842.

Stadt = Magistrat. Benede, Stattidreiber. Subel.

Bribat : Mngeigen.

(Gelbaubleiben.) Bei ber gurflichen Doffapellenpflege Dirfcbrunn find 600 fl. gegen gefetliche Sicherheit und vierprocentige Berginfung, im gangen Betrag ober auch theilmeife, auszuleiben. Mustunft erthei t Rentbeamter Eboma in Dettingen.

(Bertauf ober Bernachtung.) Der Unterzeichnete verpad tet fein an ber hauptftraffe biefiger Stadt gelegenes Saus Lit. A. Nro. 62. mit ben nach ber Berleihungeuttunde vom 3. Januar 1767. barauf ruhenden Rechten und Berechtigfeiten, als Beinhandel, Beinfchenten, Dandelfchaft mit Spezerei und andern Baaren zc. zc. im Gangen ober theilmeife.

Sollte fich ein folider Raufer biefur finden, fo tann berfelbe auf billige Bebingungen rechnen und Die Balite Des Rauficbillings gu 4 0,0 in Berginfung be-

Dettingen, ben 26. September 1842. balten.

> Brang Braun, Innhaber bee biefigen Leibhaufes.

(Selbausleiben,) Es find 800 fl. im Bangen ober theilweife gegen gute Berficherung und vierprocentige Berginfung taglich auszuleiben. Bon wem? ift in ber 3. D. Branbel ichen Dofbuchbruderei ju erfabren.

Befanntmachung.

Königlich Bayerischer privilegirter Gummielasticumfirnis - Anstrich auf Stein, Eisen, Blech, Zink, Holz, Papier und Leinwand & &.

Der Unterzeichnete beehrt fich bie Ungeige ju machen, bag er fur bier und Umgraent bie Augubung bes abigen Privilegiums von bem Privilegium . Befier

Deren S. I. Krauss in Rurnberg erhalten bat.

Diefer Kauefcut ober Gummielasticumfixnis-lebergug behalt fortwahrend eine Siaftigitat, welche bas Aufreißen und Ablattern bes Anfriches unter ben mannichfachen Einfluffen ber Witterung verhindert, und ibn gegen Raffe, Warme und Kalte unempfindlich macht.

Borguglich geeignet und bas einzige gang fichere Mittel ift er gur Abhaltnag ber Teuchtigkeit und baben ein vortreffliches Mittel zur Gewinnung trodiner Mauern, indem bas Mauerwert burch ben Anftrich vollig gegen bie Raffe insolvirt wird,

Gelungene Berfuche toutben mit biefem Anfteich felbft auf falpeterige Mauern gemacht, von benen fruber ber Mortelibergug fortwalten wieber abgefallen war, mabrend berfelbe auf eine Inifdenbede von Gumnitelafteimfilteis aufgetragen, nunmebr icon im vierten Jahr mineranbert febt. Bei Trodenlegung ber naffen Ban-

De feifte ich gebnjahrige Garantie.

Alle Gegenftande von holz, Stein, Eifen, Blech und Bint, alt ober neu, erhaleten mittellt biefem Firmis-Uebergug eine Dauer, die fich bereits bewährt hat, und wordeet die Zeugniffe vorliegen. Auf Dolz für Bruden., Carten und andere Selander und Cinfessangen e., für Holzbedahungen, Thuten, Laben, Wanden, Kinnen, Banen, Bante, Grüßte, Alfche, Gartentauben; auf Cifen, Blech und Bint, als Sieterbeschläge, Bedachungen, Rinnen, Robren und überhaupt alle Gegenftande von besagten Metall werden dauerhaft in jeder Bitterung seinen. Leinwand und Stride werden in holbstens zwei heißen Sommerwigang verbrannt und wurde, mahren fiellen, weinwand und berhalb mit Gummielafticumserins thebergug; jeder Witterung ausgeseht, zehn Jahre verhaltent; wofar ich ebenfalls Garahn tie leiste.

Dingeachtet aller biefer Eigenschaften tommt biefer Gummielasticumfirnis Anferte nicht nur nicht bober als andere Oele Anftriche, sondern da alles nach Bus velechnet wird und unt Holz, Sien, Blech und Leinwand nicht mehr als 2 Lieter, auf Stein 5 tr. per Bug toftet, so tann fecet Bauberr vorher feine Berech-

nung machen.

4 - 11

Sch empfehle mich nun ju recht vielen Auftragen, verfpreche prompte Bebie-

Dettingen, ben 26. Ceptember 1842.

Friedrich Leitner, DRaurer und Steinhauer : DReifter.

Genealogische : Anzeigen.

Getraute:

Den 20, Ceptember, Sebaftian Reichberger, neuangeber ber Barger und Gaterbefiber; mit Maris Anna Schwamm von Immerbad. Ruth.

Geborne:

Den 17. September, Johann Friedrich Rarl, Sohn bes Meldior Bilbelm, Dargers und Ragelfchmiedmeisters babier. Protest.

Seftorbene:

Den 16. September, Maria Margaretha Rommel, Chefrau bes Bauern Johann Grorg Rommel in haib, 79 Jahre, 29 Tage alt, an einer Abzehrung, Prot. Den 19. September, Johann Balthas Bieberhold, Gemeindehirte in Daid, 61 Jahre,

8 Monate und 11 Sage alt, im Baffer verungludt. Proteft.

Den 19. September, Bohanna Schneiber, hinterbiebene Bittwe bes Surftlichen Schmeisiagere Georg Schneiber, 65 Jahre alt, an ber 20gehrung, Rath.

Den 22. September, Frang Taber Bibinger, Bauer in Rittingen, Bittwer, 51 Jahre 11 Monate alt , an ber Abgebrung, Rath.

pom 17, bis 24: September 1842.

Im Gafthof jum golbenen Ratpfen:

Dr. Patth, Burgermeister von Freising. Dr. Neumeier, I. Lehrer in Freising. Die herren Cand. philos.: Obermuller, Bauer und Bottinger von Munchen. Die herren Kausleute: Frei von Kausbeuern, Rodweiß von Calw, Hubere v. Murnberg, Burger von Schweinfurt, Mohr von Dinkelsbuhl, hafner von Bielefeld. Rohner von da, Breitenbach mit Sohn von da, Schuter und Reuter von Bielefeld. Dr. Leuchs, Conditor von Peilbronn. Dr. Fischer, Posthalter von Ergelsbach. Dr. Seefelder, Bierbrauer von Rottenburg. Dr. Ermer, Kellner von Karistaden. Dr. Kirschner, haubelem. von Schwabach.

3m Gafthof jur golbenen Gane:

Dr. Pfarrer Stablein von Beilbingen. Die Derren Kaufleute: Griebmeier von Burth, Scholl von Stuttgart, Friedmann von Rurnberg, Mohr von Labed, Gutmann von Augeburg, Roth v. Regensburg. Dr. Pforten, Stubiof, v. Insbach.

Die Zaren und Preife ber vorzüglichsten Lebens : Bedurfniffe find wie in ber bergangenen Boche.

Schrannen: Anzeigen.

Schrannens Zeit.	Getraib:	Boriger		Gefamt,	Ber-	Reft.	fter Di	ittler Rieber
Beit.	Gattungen.	Reft.	Zufuhr.	Summe.	fauft.	Dreje.	Preis bes	Schäffele.
Dettingen, ben 21. Sept. 1842.	Rern Waizen . Rorn Gerste . Haber .	Straffi.	504 ft. 107 22 ,34 39	115 24 34 43	115 24 34 43	€¢áffi.	6. fr. fl. 16 48 15 11 10 12 11 7 18 6	27 14 6 30 10 — 12 10 24 59 6 40

Drud und Werlag ber 3. M. Byandel' fden Buchbanblung in Overingen-

28 och en:



Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag den 4. Oktober 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Cammtliche im Jahre 1821 gebornen Innglinge, welche im Dieffeitigen Bericht. begirte ihre gefetliche Beimath haben, und fomit nach ber Bestimmung bes 6, 5. b. G. G. im beurigen Jahre ber Militar-Confeription unterworfen find, merben biermit aufgeforbert, fich am

Freitag, ben 4. Rovember b. 36., Bormittage 8 Uhr, an welchem Zage nach 5. 20 bes Befebes mit ber Berftellung ber Confcriptions Lifte begonnen werden muß, auf bem hiefigen Rathhaufe eatweder perfonlich ober burd Bevollmachtigte gur Gintragung in Die Confcriptionelifte gu melben, und bene ienigen Conferintionepflichtigen, welche im bieffeitigen Gerichtebegirte ihre Beimath nicht haben, fich aber jur Beit in bemfelben aufhalten, wird bedeutet, bas fie fic nach 6. 21 bes Gefebes gmar auch hierorte gur Gintragung in Die Conferintione. Bifte anmelben tonnen, bag biefe Anmelbung aber 14 Sage vor bem bestimmten Rormal : Anmelbungs : Termine, und gwar fpateftens am 20. Ditober i. 36, 18 geichehen habe, und fratere Anmelbungen nicht mehr angenommen, fonbern auredgemiefen werben marben.

Am 12. Nage nach bem Unmelbungs-Aermine wird bie Conferintionalifte vollenbet, und von ba nach 6. 26 bes Befebes 8 Tage lang gur Ginficht aller Militare pflichtigen bes Begirts, ihrer Eltern und Bormunder öffentlich aufgelegt merben, mo fobann in ben barauffolgenben 3 Sagen bie gegen bie Confcriptionelifte gerichteten Retlamationen, unter Unfuhrung ber Urfache bei Bermeibung ber Pratlufion angemelbet werben muffen, welche von ben Confcribirten fowohl, als von fammtlichen Militarpflichtigen bes Begirte, fowie von beren Eltern und Bormunbern, übrigens nicht blos megen unrichtiger, fonbern auch megen unterlaffener Gintragung angeftellt

werben tonnen.

Rach bem Schluffe bet Retlamations . Berhanblungen finbet alsbann auf ben Grund Det berichtigten Conferiptionblifte, und amor am

Montag, ben 5, Degember b. 36., Bermitage 8 Ube.

bas Loofen flat, und nach beffen Bollenbung wird am andern Lage, ben 6 De-

auf bem biefigen Dathhaufe gefdritten.

Conferibirte, welche auf Buracktellung Anfpruch machen, haben ihre Befuche bei ber Berbanblung bes Meffens fogleich vor ber unterfertigten Conferiptions Be-botbe anzumelben, worduf fobann ben gefehlichen Bestimmungen gemaß verfugt werben wirb.

Diejenigen Conscribirten, welche die oben gesehten Termine verfaumen, werben nach fin 68 bes D. E. G als Ungehorsame behandelt, ber in ben 8. §. 47, 48, 49 und 59 begeichneten Bortheile, namentlich ber Anspruche auf Burudfeldung und Bertauschung ber Nummern verluftig erklart, und nicht nur in die durch ihre Pflichteverlebung sich allensalls ergebenden besondern Kosten, sondern auch noch in eine Geldbitrase von 10 bis 20 fl., oder in eine angemessen Kreibeitesfreie verurebeit werden.

Edluglich wird noch bemertt, daß nach 5. 90 bes Gefeges alle und jene Beugniffe, welche in Conferritionsfagen zu erteftelen find, fowie die zum Aweck ber Militate Conferrition notigigen Geburts und ärztlichen Beugniffe eines tempels binicht bedarfen, somit auch tar; und stempelfrei auszuftellen sind, und daß daher die Bur Borlage tommenden, dennech auf Stempel ausgesettigten Beugniffe den Ausstelwallen gefundenerben werden mößten.

Dettingen, ben 6. Ceptember 1842.

Burftliches Stadt: und Berricaftsgericht,

als Confcriptionsbehorbe:

Baur, Juftigrath.

(Berlaffenichaft ber Bittme Edeurer von

Muf Antrag ber Bittme Cheurer'fchen Ceftamenterben foll bas ber Defuntin gehörige Bohnhaus, DI-Rro. 134 Us in Shingen ber öffentlichen Berfleigerung unterftellt wetben.

Diefes Saus, ohne Gemeinberocht und Bugebor, ift jum furstlichen Saufe Detdertingen bienftbur, gehntfrei und gibt gur Gemeinbe Gbingen 24 fr. Bobengins.

Daffelbe ift gang neu erbaut, hat maffive Banbe, ein Blattenbach, und enthalt

" und einen geraumigen Dachboben:

3ni tranten und bienftiofen Sagen fieht ben zwei noch lebenten Lub'ichen Rinrichterwiber Aufenthalt in biefem Saufe und fur ben Fall bes Bertaufs ber Gemeinde en bas Auslolungsrecht gu.

3ur Berftergerung wirb Commiffion auf

Montag, ben 10. Ottober b. 36., fruh von 11 — 12 Uhr, im Forch ichen Bierteller gu Chingen anberaumt, jund es find bie Raufsliebhaber mit bang Bengeren gelaben, bag cber, Dinichtag von ber Genehmigung ber Erbeintereffenten abhange, und bag im übrigen bie hierorte üblichen Raufebedingungen

gelten, gerichtsunbetannte Raufer aber fich uber Leumunds- und Bermegensverhaltniffe auszumeifen haben.

Dettingen, am 14. Ceptember 1842.

Furftliches Stabt- und Derrichafts gericht. Baur, Suftigrath.

Mit herstellung ber biefjahrigen Konscriptions. Lifte wird nach Borfchrift bes D. C. G. am Freitag, ben 4. November i. 36., Bormittags 8 Ibr, begonnen werben.

Semäß §. 20 und 21 bes erwähnten Gefeges werden baher alle im Sahre 1821 gebornen Junglinge, welche im bieffeitigen Gerichtsbezitt ihre gefestiche heimath haben, aufgesorbert, sich am benannten Lage, Morgens & Uhr, entweder perfonlich ober burch Bevollmachtigte zur Eintragung in die Konscriptions. Lifte

hierorts au melben.

Diefenigen Konscribirten, welche versaumen, im obigen Termin perfonlich ju erscheinen, ober sich burch Eltern, Bormunder ober sonftige Bevollmächtigte vertreten ju laffen, werben nach §. 68 bes D. C. G. ber in ben §. §. 47, 48, 49 und 50 bezeichneten Bortheile verluftigt, in ibe burch ihre Pflichtverletung sich allenfalls ergebenen Koften, nehftbem aber auch in eine Gelbstrafe von 10 bie 20 fl., ober in eine angemeffene Freiheitestrafe verurtheit.

Ebenso werben jene Junglinge der Alteretlaffe 1820, welche bei ber letten Ronfeription unter bem Maag ober sonft als gur Beit untauglich befunden wurden, anggesorbert, fich an bem obenbestimmten Tage gehorig ju melben, und fich nach §, 41

Des Befetes noch einmal meffen und tonfcribiren gu laffen.

Allen jenen Lonfcriptionspflichtigen, welche im hiefigen Gerichtsbezirt ihre Beimath nicht haben, jur Beit fich aber in bemfelben aufhalten, wird eroffnet, bag fie fich hierorts jur Erfallung ihrer Militair-Konfcriptionspflicht ftellen tonnen, welches jeboch 14 Tage vor bem obenbestimmten Normal-Anmeldungs-Termin, alfo langstens bis jum 21. Dttober b. 35. gefchehen foll.

Bom 14. bis jum 31. November b. 35. mirb bie Konferiptione-Lifte bei bem unterfertigten Gerichte jur Ginficht aller Militarpflichtigen bes Begirfs, ihrer Eitern und Bormunber öffentlich vorliegen, wo fobann ju gleicher Zeit bas Ramenebergeichniß ber konferibirten Junglinge, und ber zu der aufgerufenen Alteretlaffe gehd.

rigen wird offentlich gur Renntniß gebracht werben,

Ber immer bagigen, b. i. entweber wegen unrichtiger ober unterlaffener Cintragung reflamiren will, bat feine Reflamation am 22., 23. und 24, Rovember,

Bormittage 8 Uhr, peremtorifcher Frift angubringen.

Am Donnerftag, ben 1. Dezember b. 38., Bormittags 8 Uhr, werben bie Reftamationen verbefchieben nerben, nnd fogleich nach ber Publikation bes Befchelbs wird die Loofung fatt finden.

Rach bem Boofen wird noch an bemfelben Tage, Bormittags, fogleich jur Be:

handlung bes Deffens gefchritten.

Seber Konseribirte wird namentlich aufgeforbert, und muß bie Ertfarung abgeben, ob er fich fur bienstauglich halte, ober wegen Untauglichfeit ober aus enbern Grunben reklamiren wolle.

Bur arztlichen Bisitation ift ebenfalls Donnerstag, ber 1. Dezember b. 36,, Bormittags 9 Uhr, bestimmt; babei werben bann auch die andern Zage befanet gemacht, an welchen die etwa angemelbeten Reklamationen wegen Befreiung ober Burudfiellung inftruirt werben.

Sebenfalls werben am Mittwoch, ben 21. Dezember 1. 36., Bormittags 9

Mhr, alle biefe angebrachten Reflamationen verbeschieden merben.

Schluflich wird noch fur Die Betheiligten bemertt :

a) bag bie Ginrebe, Die obigen Tormine nicht gefannt gu haben, niemals Berudfichtigung finbe,

b) alle und jebe Beugniffe, ohne Musnahme, melde in Ronferipeionsfachen ; au ertheilen find, tare und ftompelfrei ausgufertigen feien.

Monderoth, am 23. Ceptember 1842.

Für ftliches Derrich aft sgericht, als Konfcriptionsbehorbe,

Sros.

(Cemilliqung von Rolleften betreffenb.)

Sochfter Entschließung bes Roniglichen Staats-Minifteriums bes Innern d. d. 18. November 1836 rubrigirten Betreffes gu Folge, wird folche wiederholt jur all-

gemeinen Renntniß biermit gebracht.

Rachdem nunmehr neben ber inlandifden Immebiliar-Feuerversichrungsanftalt und ben beiben auf Pramienprincip gegründeten inlandifchem Mobiliar-Feuerversichterungs. Societaten auch eine inlandifche Gegenseitigeites Gesellchaft für Mobiliar-Feuerversichterung ins Leben getreten, und hiedurch Jedermann hinreichend Gelegenbeit gegeben ift, sich den Wieder-Erfah erlittener, unverschulbeter Brandichaben, sowohl in Bezug auf Immobilien, als Mobilien, ju sichern, so finden sich Schnigtiche Majestät bewogen, zu verfügen:

"Diß fernerhin teine Rolletten wegen Brandunglud auch nicht in jenen Fallen nertheilt werben, in welchen nach ber allerhöchsten Berordnung vom 14. Dezem"ber 1834 noch eine Aussicht zur Bewilligung gugelaffen war, fondern im Begin"theil bergleichen Rolletten zu andern Iweden vorbehatten und genehmigt were"ben, zu beren Dedung nicht abniche nachbaltige Gelegenheiten zu Gebote fteben."

Dettingen, ben 3. Dftober 1812.

Stadt . Dagift at. Benede, Stadtfchreiber.

Der allgemeinen Ausschreibung Roniglich hoher Regierung von Schwaben und Reuburg, Rammer bes Innern, d. d. 18. Ditober 1810 (Intellig Blatt fur Schmaben und Reuburg Nro. 26 pag. 499) ju Folge, in Betreff ber Gefuche um Kolletten fir erlittenen Dazelichaben wird biermit betannt gemacht:

"baß Gefuche um Bewilligung von Kolletten wegen erlittenen hagelichabens, "so weit sie bas gegenwartige laufente Ernbtejahr betreffen, in ber Regel bei "teinem, welcher bis jum \$1. Mai I. 36. bem hagelversicherungs-Bereis was bad Konigreich Bapern nicht beigetreten ift, werben berucksichtigtiget werben, "wobei es sich von felbst verficht, baß die Berucksichtigung solcher Kolletten-Wefuch auch in solgenben Jahren von bem zu geboriger Beit vorher stattge"fundenem Beitritte zu bem Berein in gleicher Diese abhangig bleibe,"

Dettingen, ben 3. Dftober 1842.

Stabt : Magiftrat.

Subel.

Benede, Stabtichreiber.

In ber Berlaffenschaftsfache bes herrn Stadtpfarrers Andreas Plant ju Bembing werden von bem unterserigten Landgerichte bie jur Rachlagmaffa gehoperigen Effetten, alle: Gilber, Uhren, Weißzeug, Betten, Rieibungsstuden, Schreinzumaaren, Glafer, Bilber, Porzellain, Buder, Getraid, dann 2 Wagen und eine Chaife, mud sonfige hausgerathschaften im Pfarthaufe dabier gegen baare Bezalung bem befratigen Bertaufe ausgeseht, und Vermin hiezu auf

Mittwoch, ben 26. Ditober c.

und ben barauffolgenben Magen, jebesmal, von Morgens 9 — 12 Uhr und Rachmittags von 2 — 5 Uhr, anberaumt, wogu Steigerungeluftige vorgelaben werben,

Bugleich merben alle Diefenigen, Die Forberungsanfpruche an Die Rachlasmaffa ju haben glauben, aufgeforbert, folche binnen 20 Zagen von beute an ju liquiebiren und nachzuweifen, außerdem bei Aushandigung ber Rachlasmaffa an Die Erben hierauf teine Rudficht genommen werden wird.

Bembing, ben 23. September 1842.

Roniglich es ganbgericht. Gefner, Canbrichter.

Auf ben Antrag ber Bittwe Johanna Raubacher von Saufen merben unter gerichtlicher Leitung nachfolgenbe Grunbftude, namlich :

69 Degim, Biefen, Die Roftwiefe, welche gum furftl. Stabte und herre fchaftegericht Dettingen gerichtsbar ift, bann bie bieber gerichtsbaren

69 Degim. Ader im Biesfelb,

82 Degim. Ader im Furfcwell, im Gemelbud,

.72 Degim. Ader im Furschwell, im Dublmeier,

im Berichtelotale babier

Freitag, ben 7. Ditober 1. 36.,

Dem Meiftbietenben überlaffen, wogu Raufeliebhaber eingelaben werben.

Die auf ben Grunbftuden haftenben Abgaben tonnen aus bem Cteuertatafter entnommen werben.

"Ballerftein, ben 23. Ceptember 1842.

Farflich Dettingen - Balterfteinifches herricaftsgericht.

Privat : Mnzeigen.

Allgemeine Rentonanstalt in Stuttgart.

"Radbem bie Borarbeiten ju ber - von une vorgefchlagenen - Statutenverbefferung "mittelft Auflofung bes Rapitale und allmaliger Binauszahlung beffelben mit ber Dividende an bie jemeilig noch lebenben Actionare", woruber unfere Betanntmachung im fcmabifchen Mertur vom 13, und 14, April b. 36, und in andern öffentlichen Blattern, fo wie bie befonbere - fortwahrend bei ber Unterzeichneten und bei ihren Agenturen gratis ju babenbe Mittheilung d. d. 6. April b. 36. bas Rabere befagen, nabeju vollendet find, auch unferer Ginladung ju Ginfendung motivirter Anfichten und Borichlage bereits von mehreren Geiten entsprochen worben ift, mithin Die ftatutenmagigen Berhanblungen (6, 60.) über biefen Gegenftanb noch im Laufe Diefes Sahres ohne 3meifel Statt haben werben, fo erlauben wir uns unter Berufung auf gebachte Mittheilung barauf aufmertfam ju machen, bag bie etwa noch ju erwartenben Abhandlungen und motivirten Anfichten über biefen Gegenftand, welche wir um bie ausgefehte Pramie von zwanzig tonigl, murtemb, Ducaten bonberiren wollen, langftens bis jum 30. Detober b. 36. an bas Ruratorium biefer Unftalt ober an Unterzeichnete ju gelangen batten. -

Daß bie Binfen : Beraufung pon einem Gulben auf je velle bunbert Gulben neue Ginlagen (nicht auf Bugablungen) nur noch bis Ende Oftober gewährt wirb, und bag ber heurige Sahresverein, beffen Rapital und Aftien-Babl bie ber brei lebten Sahrebvereine um Diefeibe Beit, bebeutend überfteigt, mit Ende Rovember gefchloffen mirb, wird jugleich bemertt, und werben bie Derren Agenten erfucht, Gegenwartiges burch ibre Botal : Blatter meiter au verbreiten.

Stuttgart.

Direttorium ber allgemeinen Renten : Mnftalt.

Der unterzeichnete Agent obiger Rentenanftalt erbietet fich gur Uebernahme bon Einlagen, fo wie überhaupt gur Bermittlung bes Berfebre mit Diefer Unftalt, beren Statuten und andere erlauternde Drudichriften unentgelblich bei ihm verabreicht werben, Chuarb Rupprecht,

Mgent.

(Aufforberung.) Die Mitglieber ber Musftattungsanftalt: in Unsbach werben aufgeforbert, ben ichulbigen Beitrag pro 1841|42 mit 1 fl. 12 fr. an ben unterzeichneten Filial-Raffier ju entrichten. Bur Mufnahme in Diefe Anftalt labet augleich ein ber

Dettingen, ben 3. Dttober 1842. Kilial Raffier Fifcher.

(Angeige.) Unterzeichneter bringt hiermit gur ergebenften Ungeige, bag fein Lud : und Mobemaaren : Lager auf's neuefte und gefdmadvollfte amertirt ift. Befonders erlaubt er fich ju bemerten, bag beute unter andern Binterartifeln eine große Auswahl ber neueften Binter : Spawle ausgepadt murbe.

Unter Berficherung ber reeliten und billigften Bebienung, bittef um genelgten Bufpruch.

(Berfteigerung.) Am nachitommenden Dienstag, ben 11. b. Monate, Bormittags 9 Uhr, hatt ber Unterzeichnete eine Berfteigerung, worin Betten, Kleisdungsfinde, Bettschaten, Commodes und Reibertaften, eine Partie Korns, Sabes und Gerstenstroß, Gerftenstroß, Den und Grummet, 1 Kuh, 1 Schwein, eine Partie Dung, Karttoffein und manche, Desonomies Gerathschaften, ebenso ein volltommener im bost en Justande sich befindlicher Tischlerbandwertszeug, Breinsund Bertbalz, eine Partie Bretter, Birnbaum-Dielen, ein Blod vom Kirschbaum, offentlich an ben Meiftbietenden gegen baare Bigalung etlassen werben. Auch wird ber Bertauf seines bestigenden ganzen Bohnhauses und Stadels sammt Gemeinderecht an diesem Bertaufschemmin unter den hiebei bekannt gegebenen Bedingungen an den Meisbietenden öffentlich ausgeboten, und es ladet Kaufslustige hiezu hössichte ein

Sainsfarth, ben 3. Ditober 1842.

Ronrab Schneiber,

(Einlabung.) Ergebenft Unterzeichnete macht einem hochzwereigenben Publitum biemit betannt, bag tunftigen Dien flag, ben 11. be. Mte., bas Sammelfchieften abgehalten wird, wozu hoflichft einlabet, gute und billige Bebienung verforift

Sainsfarth, ben 3. Ditober 1842.

Margaretha Goliner.

Genealogische : Anzeigen.

. Seborne:

Den 26. Ceptember, Maria Josepha Therefia, Tochter Des Burgers und Schneibermeiftere Joseph Gram. Rath.

Den 28. September, Maria Magbalena, unehelich. Proteft.

Den 29 Ceptember, Maria Johanna Antonia, Lochter Des Burgers und Coneis bermeiftere Jofeph Oberle. Rath.

Den 1. Ditober, Maria Margaretha, Tochter bes Bauern Michael Bog in Betten-

Seftorbene:

Den 21. Cepfember, Johann Grorg Sutmann, Sobbenbauer in Saib, 67 Jahre, 5 Monate und 24 Eage alt, am Brand. Protest.

Fremden : Anzeige nom 24. September bis 1. Oftober 1842.

Em Caffbof jum golbenen Rarpfen:

Die ben, Laufleute: Struder von Stuttgart, Schüger von Schongan, Beigmann von Furth, Leberer von Marktbreit, Begborn von Nurnberg, Roft D, Soobbrunn, Ragholb von Stuttgart, Brull von harburg, Sperer von Smund, Bolg er von Rurnberg, Dr. Scheur, Pfarrer von Cobleng. Dr. Dr. Rednagel mit Fam. von Rurnberg, Dr. Gerhaufer, Affeffor von Munchen, Dr. Bald, Bierbrauer D. Raufbeuern. Dr. Rref, Bierbrauer von Traunftein, Dr. Burger besgl, von ba.

3m Gafthof jur golbenen Gans: Die Detren Raufleute: Dopf von Gemmingen, Berber v. ba, Edmibt v. be.

Sogmann von Rlammersbach, Reffetring von Marttfteft. Die Drn. Sanbelsfeute: Settenmeier von Reuftabt, Lang von Berg, Sturm von Gunbelfingen. Dr. Benbl. Bierbrauer von Triesborf.

£(aren und Preise	Det vor	luglichsten - Lebensbedürfnisse.	•
8 :	Tarirte.	20	fleifch. Zaren. 1 Pfund Maftochfenfleifch 9 fr. — Ralbfleifch 6 fr. —	st.
1 fr. Cemmel obe	10	8 D.	1 - hammelfleisch 4 fr. 2	pf. pf.
3 fr. — R	oggenbrob.	£ D.	Richttagirte. Rindschmalz bas Pfund . 20 bis 24 Schweinschmalz bas Pfund . 22 bis 24	ft.
- 12 fr. Laib	3 Pf. 24	6 D.	Butter bas Pfund 19 bis 20 Gier 5 - 6 Stud	ft.
M e l	hl. Zaren.		Sennen bas Stud 12 bis 14 Suhner bas Paar 12 bis 18 Banfe bas Stud 40 bis 52	fr.
	- Mittelmehl 6 - Rachmehl 4	fr. 3 pf.	Enten bas Paar 24 bis 30 Tauben bas Paar 5 bis 6 Erbbirn 1116 Megen 2 bis 3	ft,

Schrannen . Angeigen.

Schrannens Zeit.	Getraid= Gattungen.	Boriger Reft.	Reue Zufuhr.	Gefamte.	Ber. fauft.	Reft.	her Preis	Mittle bes S	Rieber fter chäffels.
Dettingen, ben 27. Sept. 1842.	Rern	Schaffl.	13 17 24 19	13 17 24 19	9 4 15 19	ефайі. — 9 9	17 30 10,48 12 3 6 54	fi. fr. 16 54 10 42 11 31 6 39	16 1 10 3
Mugsburg	, am 23. Se			th, am 2		rannen. Rörd	lingen,	am 24.	Sept.
Rern	10 10 10 10 6	33 2 12 9 47 C	ern . Baizen . loggen . derste .		ft. ft. ft. 16 19 15 59 37 10 57 6 43	Rern Waiz Rogg Gerft	en .		ff. fr. 16 48 16 1 10 24 11 59 7 12

Drud und Berlag ber 3. D. Branbel' fchen Buchhanbinng in Destingen.

28 och en:



Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag den 11. Oftober 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Rom Rurftl. Stadt- und Berrichaftsgerichte Dettingen wird jur öffentlichen Renntniß gebracht, bag mittelft bober Regierungereferipte d. d. 1. und 2. b. Dits.

- a) bie nen gemablten fatholifden Rirdenverwaltungs-Mitglieber:
 - 1) Rriebrich &log, Spengler,
 - 2) Jofeph Rrangle, Butsbefiger,
 - 3) Gebaftian Grimm, Delber, und
 - 4) Johann Schreitmuller, Sattler.

XIS Erfatamanner:

- 1) Jofeph Rrager, Baftwirth, unb
- 2) Gebaftian Sanfler, Raufmann.
- b) bie neu gemablten protestantifden Rirdenvermaltungs-Mitalieber:
 - 1) Georg Comibt, Gaftwirth,
 - 2) Chriftoph Ceif, Gartner,
 - 8) Georg Prechter, Gaftwirth, und
 - 4) Anbreas Benbl, Saftwirth.
 - MIS Erfatamanner:
 - 1) Gottfrieb Seiß, Gartner,
- 2) Bilbelm Benbl, Ronditor, gnatigft beftattiget worben feien,

Dettingen, ben 8. Dftober 1842.

Rurftliches Stadt. und Berrichaftsaericht.

Baur, Juftigrath.

Amartifations . Erfenninif.

Da bie bem tonigliden Finang : Acrat eigenthumlich jugthorige Staats : Paffib. Dbligation aber 325 fl. d. d. 24. Muguft 1815, Rataft. Mro. 25972, welche jeboch ju Berluft gegaugen, ohngeachtet bes Ebittal : Ausschreibens vom 5. April 1842 in bem peremtorifchen Zermine von 6 Monaten hierorts nicht porgelegt, und resp. vorgezeigt worden ift, fo wird ber in bem gedachten Ausschreiben angebrobte Rechts. nachtheil nunmehrrealifirt, und bie fragliche Urtunde fur erlofchen und ungultig ertlart.

Decr. Dettingen, ben 6. Dttober 1842.

Rirftliches Stadt. und Berrichaftsgericht. Baur, Juftigrath.

Rachdem von ben Bereinevorftebern Bertmeifter Conrad Rothgangel und Maurermeifter Gebaftian Ligmann Dabier Die Rechnung bes Bereine ber Maurer, Bimmerleute und Pflafterer gu Dettingen pro 1842 angefertigt und hierorte übergeben worden ift, fo werden fammtliche Betheiligte bievon mit bem Bemerten in Renntniß gefeht, bag folche nebft Belegen ju ihrer Ginficht bei unterzeichneter Beborbe 4 Bochen lang aufliege, in welcher Beit fie um fo gewiffer ihre etwaigen Erinnerungen bagegen vorjubringen haben, als fie fonft mit benfelben nicht mehr gehort merben murben. Dettingen, ben 7. Ditober 1842.

Rurftliches Stadt- und herrschaftsgericht, als Diftriftspolizeibeborbe.

Baur, Juftigrath.

Privat : Angeige.

(Berfteigerung.) Die Berfteigerung ber in bem hiefigen Beibhaufe verfallenen Pfander beginnt am Montag, ben 17. bs. Mts., frub halb 9 ubr, wogu Raufsluftige biermit hoflichft eingelaben merben.

Dettingen, ben 10. Dftober 1842.

Ronigl. priv. Pfand. und Leibanstalt. Frang Braun, Innhaber.

Der Galami : Fabrifant.

Eine mabre Begebenheit.

(Schlus.)

. Die Bedurfniffe ber Heinen Familie Beatens, gefteigert burch bie Rrantheit ber Mutter, forberten nach wenigen Tagen wieber einen Bang gum .Martte, mel: den die gute Tochter unter ben bringenoften Ermahnungen jur Borficht antrat. Raum dort angelangt, glaubt fie ben Mann gu erbliden, beffen Blid nicht aus ihrer Geele fdmand. "Gott! er ift es; nein, er ift es nicht," verbefferte fie, "ber tragt ein anderes Rleid, ift großer, als jener, und hat fcmargere Saare." Babrend fie Fragen und Untworten mit fich felbft mechfelt, tommt ber Dann im Borbeigeben ibr nabe genug, um ihn als benjenigen ju ertennen, welcher fich von ihrer Freundin begleiten ließ. In ber Abficht ihm um Diefelbe gu befragen, geht fie nach, und ift von neuer Doffnung belebt, als ber Dann um Diefelbe Ede biegt. Bar tiefe fruber bie Granglinie ihrer Augen, fo ftaunte fie nicht wenig, als fie ben Mann in bie nachfte offen ftebenbe Thure, welche ben Eingang in ben hinteren Theil eines Ratte

lichen Saufes bitbete, eintreten fab.

Ein tiefer Schauer burchriefelte sie. "Bas soll ich thun," sprach sie zu sich felbit; "einterern ober zuruch gehen? Will ich boch nichts Bofes thun; fragen will on nur, wann und wohin von hier aus meine Junendzespielin gieng, um gute Bote schaft nach ber Deimath zu bringen," und hingeriffen von diesen Grabten ikand sie im langen Gange des fremden, ihr unheimlich vorkommenden Dauses, benn kein Befen regte sich, tein Laut wurde vernommen als sie an mehrere Ahren tlopfte. "Er ist doch bier eingegangen," frach sie leife; "wo wite er nun fein?" Sie stieg, über eine Stiege, und blied an der ersten Thure stehen, um zu lauschen: ob nicht in diesem Immer Jemand sei. Da gewahete sie eine Rige in der Thure. Als sie das Auge hinlegte, erblidte sie durch dieselbe an bezeren Rageln hangendes Fleisch, and unter diesem ein langes Stied, weiches von einem reinen, fetten menschlichen Schenkel von der Hublid sie zum Arme waren in einer großen Schaftel zusammen gesegt. Welcher Aublid für das Madchen! Der Ausrus: "Deitliger Gott!" entschlüch sie entschlichen und in zehn Sprüngen von sie ber Mordergrube enteilt.

Aufgeregten Sefuhles, vor Angft, Schmerz nud Furcht weinend, ftand sie bald wie bei langen Gasse von einem Trupp Meniben beiverlei Geschlechts umringt, beinen sie, was sie geschan, vertraute. Raum hatte sie aber den Namen des Mannes genannt, der in der gangen Gezend geliebt und geehtt war, und bessen guter Rus wie ein Fels über solche Beschuldigungen hervorragte, so ware ihr vom haufen liebles begegnet. In diesem Augenblide aber traten zwei Gendarmen hingu, erst fumme Juhdrer, nach wiedevenfoler Aussage des Madhens aber bereit, zu unterssuchen: in wie ferne etwas an der Sache sei. Es wird angeklopft, aber nicht geöfinet. Die aufgehängten Kleischtheile werden auch als Theile eines geschlachteten Krauenzimmerts von dem Gendarmen erkannt, nach erfolgter gewaltsamer Deffnung der Mann in Berhaft genommen und dem Gerichte überläsett. Es war der bet bee

rubmte Galami = Rabrifant.

Unterbradt euer Gefahl bes Abscheues noch, liebe Lefer, sonft mangelt euch fole des bei bem, was ihr noch ersahren werbet. Durch bas Dasein der geschlachteten menschlichen Abeile aberwiesen, bekannte er fich als Morber der Januaria; er bee kannte sich im Laufe der gerichtlichen Untersuchung als Morber von noch zehn jungen weiblichen Personen, die er Alle unter verschiebenen Borwande in sein Daus geschlachtet, deren Fleisch aber unter die Salami verarbeitet habe. Er bekannte: in der haut eines wilden Thieres gekleidet, seit vielen Jahren die Gegend in Schrecken verseht zu haben, um die Gebeine seiner Schlachtopfer ungehindert zu gerftreuen, u. ben Abgang der vermiften Menschen maute dieses Spieres zu überdurben.

Sachbem endlich die geschiedene Gattin dieses Mannes vor Gericht aussagte, bag er zwei von ihr geborne Ainder mit eigener Sand geschlachtet, beren Derz gesfresim und die Refte zum genannten Iwecke verwendet habe, daß sie deshalb ihr toblich gehaft, gefürchtet und gesogen habe, so hat der Bertickliche all Wolfen bei gestro ben, welches mittels der Guillotine vor feinemeigenen Dause vollzogen wurde.

Dowohl mandem Lefer tiefe Gefdichte unglaublid, unmöglich fcheinen burfte,

fo ift fie bod mahr, mas uns felbft mehrere glaubwurbige Personen verficherten; e boch muffen wir aus Grunden bie nabere Begeichnung bes Ortes, wo biefes ges fchah, und die Angabe ber Zeit, ju welcher es fich ereignete, unterlaffen.

Genealogische : Anzeigen.

Den 1. Offober, Frangista Bertha, Tochter bes Burgers und Buchfenmachermeifters Rarl Reicht. Rath.

Den 2. Detober, Anna Margaretha, unebelich, von Sainsfahrt. Proteft.

S'eftorbene:

Den 4. Oftober, Rarl Bilhelm, Sohn bes Friedrich Bilhelm Schwegler, Burgers u. Pfragners babier, 1 Jahr, 6 Monate u. 22 Tage alt, an Abzehrung. Protest

Fremden : Anzeige vom 1. bis 8. Oftober 1842.

Sm Gafthof jum golbenen Rarpfen:

Die herren Kauflente: Lieber von Koblenz, Mofiner von Kempten, Lucas von Handun, Frei von Würzburg, hilter von Rurnberg, Goller von ba, Oppennieder v. ba, Seurer von ba, Treuchtler von Marktbreit, Forg von Augsburg, Schnürlein von Schweinau, Mackert von Würzburg, Sillerm von Schweinsurt. Die hen. Kandibaten: Roger von Augsburg, Offenbach von München. Dr. Oppell, Stubiosus v. Dillingen. Or. Ott, Brauverwalter von Sigmartingen. Die hen. Janbelsteute: Gerett von Ansbach, Mener, Wagner, Lechnet von Ehingen, Schred von Fügen u. Sm Gasth of zur goldenen Gans:

Die herren Rausleute: Sutmann von Ludwigsburg, Grober von Gemmingen. Dr. Bernheimer, handelom. von Langheim. Dr. Grofmeier, gabritant v. Reutich in Sachfen. hrn. Gebr. Benge, Studenten von Landbhut. Die herren handels-

leute: Lang nebft Sohn von Berg, Reitlein von Dbermegersheim.

(Steifchpreif.) Das Pfund hammel, oder Schaaffleisch toftet 5 fr.

Schrannen-	Getraid.	Boriger Reft.	Neue Zufuhr.	Gefamt. Summe.	Bers fauft.	Reft.	hoch- ster Preis	Mittler des Sc	1 lier
Dettingen, ben 5. Oft. 1842.	Rern	15 8	70 18 61 37	85 26 61 37	80 26 51 37	5 10	17 15 11 15 12 18 7 24	fl. tr. 	
Mugeburg	, am 30. Se			th, am 2	3. Sept.	-	dlingen,	am 1.	
Kern . Wäizen . Roggen . Gerfte	16 16 15 9 11 7	33 9 9 9 — @	tern . Baizen . toggen . berfte .		fl. fr. 15 11 15 4 9 35 10 44 6 54	Rern Waise Rogg Gerfte	en .		ff. fr. 15 15 42 10 10 11 55 7 1

250 chens



Fürstenthum Gettingen = Spielbera.

Dienftag den 18. Oftober 1842.

Amtliche Befanntniachungen: 17. 7.

Der jur Ausübung ber argtlichen, munbargtlichen und geburtehitftichen Praris von Seiner Durchlaucht bem herrn gurften von Dettingen: Spielbera anabigft ernannte, und burch bobes Regierungs Refeript d. d. 30. praet. et praes. 15, huj. mens. beftattigte med. Dr. Theodor Thoma- aus Detringen wurde beute ale prattifcher Argt gefetlich verpflichtet, und in feine gunttion eingewiefen ; auch ihm im Ginverftanbniffe mit bem Rurfit. Gerichts. Direffate Die Lobten. befdan für ben Stadtbegirt Det tingen übertragen, mas hiermit gur affentefaen Renntnis gebracht" mird.

Dettingen, am 17. Dffober 1849.

Rireitl. Stadt. und DerricaftBeericht. Baur, Juffgrath.

In Folge hohen Regierungs-Referipts vom 8, b! Monafes u. Sahres wurden I. an bie Stelle ber austretenben altern Balfte aus bem Magiftrat int auf Die Dienftesbauer bis Ende Septembere 1848 ale bargerfiche Migiffrats. : hi 3: & 7: 16 :

- -1) Stof, Briebrich, Shechfer,
 - 2) Strobel, Dinhatt Tuchmader, 3) Sangler, Cebaftian, Raufmann, und

 - 4) Dorner, Tobias, Beifgerber.
- 2 20.3 malle Erfatzmanner aleiben norhebabt qut fer be. Ballenbergen, George, Ragelichnie
 - .. il 9 faus Baltefar, Gartner, unb , pont
 - Braun, Briedrid, Schanfarber
 - II. In Die Steffe, Des, austretenben alteffen Drittheila ben Gemeindebewollmith: tigten, und auf Die Sunttjondzeit bis Enbe Ceptembere 1861 murben befidttigt :
 - 4) Rulteifen, Georg, Gaftwirth, "Dietrich, Raspar, Buder,

3) Muller, Ceonbard, Gaffmuth. 4) Schreitmuller, Jahann, Cattler,

5) Linden, Mois, Gaftwirth,

6) Schmeiher, Wilbelm, Bader,

7) Sartle, Rarl, Ba.iner,

8) Schable, Georg, Gaftwirth.

Rollbubler, Jatob, Beber,

Rrager, Jofeph, Pofthalter,

Distilia Riete, Bofeph, Carter unmittelliste it

was hiermit aus besonberm boben Regierunge - Auftrag jur offentlichen Renntnigebracht wirb.

Dettingen, ben 14. Oftober 1842

Fürftliches Stadt. und Seerfchaftsgericht.

Da bie bem fongitichen Finngs. Erfennenis jugeborige Stoats Dassigation über 325 fl. d., d. 24. bugut 1915. Kratentimilich jugeborige Stoats Dassigation über 325 fl. d., d. 24. bugut 1915. Kraten. Vron. 25072, weicht jede 3u Berluft gegangen, ohngeachtet bea Coiteat, Aussthreibend von. 5. Areil 1842 in dem peremtorischen Zemme von. 6. Nongere bierorie, nicht vorgelegt, und eine vorgegeigt worden ilt, so wird der in dem gedachten Andienerien angebrohre Nechten nachtheil nunmehrerealisier, und die fragliche Urtunde für erloschen und ungaltig ertlage.

Decr. Dettingen, ben 6. Dttober 1842ang rodorf TI mo mign 21.0.

Fürstliches Stadt. und Berrichaftegericht.

Baur, Juftigrath.

Der biefidhrige Simon-Juda: Jahrmaret mird einfallender Sirchenfeften balber Bonntag, ben 13. Rovember, 300 and 100 I

Die Schrannne und ber Schweinmartt, Dien ft ag den 15. und 2 sid Der Dornviehmartt Mittwoch ben 16. teffelben Monats, a beibill in hiefiger Stadt abgehalten. Dettingen, ben 18 Dttober 1842.

Stabt . Mag i ft tat. Benede, Ctabtichreiber,

Bum Bertauf ber am jenfeitigen Bornip alfer, bann ber am rechten Ufer bge Mugraben machfenben Baiben am ben Diftbiefenben wird auf nichften

Samftag, ben 22. b. Dte., Bormittage 9 Uhr, Zermin angefeht. Dachtluftige werben eingelaben, an bem bestimmten Sage auf bem Rathhaufe zu erfcheinen. Dettingen, ben 16. Oftober 1842.

Stadt - Magiftrat.

Subel. Benede, Stadtichreiber.

The Red by Google

Ban nimmt außerft migliebig mabr, bas aller Dabnungen und Barningen vor Strafen obingeachtet, Die Bortage ber Dienftbotenbucher bei portommenben Preuit medlet dieres immer noth unterlaiten mirb." 39 Die Dientherrichaften, melchen bie Befolgung Der gefehlichen Berordnungen jue ft obliegen muß, werben nummehr mie Derhole aligewiefen bei bem Ginteret eines Anechte ober einet Rago in ifen Dient wenn es nicht fogleich gefcheben tann, langftene innerhalb 3 Zagen, ben Dienftboten jur Borlage feines Dienftbuches bei ber unterfertigten Beborde anzuweifen, mibris genfalls bet einer Ungeige im erften vortommenben Fall, bie Dienftherrichaft in bie Sablung ber gefehlichen Mngeige - und Schaff Gebubt mit 21 fc., im gwetten Ralle geben biefen Bebubren in Mine Strafe bon 30 te, aund im Unterlaffungefalle jum Drittenmeler in Die fcon langft bestimmte Strafe non 1. fl. 30 fr (nebit ben Ges wohnlichen Gebuhren, ohne alle Radficht genommen merben mußte. haben, wenn fie mit ihren Dienftbuchern bet ihren Dienftes Austritt nicht erfdieinen. 21 ftunbigen Polizen Arreft ju gemartigen. -

Dan ermartet, bag biefe vielfach betannt gemachten Bererdnungen endlich eine mal um fo genauer befolgt merben, als man im fortgefenten Unterlaffungefalle) in Die Rothwendigfeit verfett mare, gegen Die Ungehorfamen gefetlich einzufdreiten. und Die angebrobten Strafen ohne Beiters ju vollziehen.

Dettingen, ben 13. Oftober 1842.

Me Buyer pedigit. & a a 1 and mann Dubel, 2.901 . Benede, Stabtichreiber

400

Genealogische : Ungeigen. d. Bille .: birrend dig

That sad Gdent fing is tree-

Den 17. Oftober. Derr Johannes Glos, Chorregent an ber Stadtpfarrfirche bei Gt. Sebaffian, mit Fraul, Margaretha Sophia Johanna Biedman v. Schmabach, Rath.

Den 18. Ditober, Johann Georg Gottfried, aufgenommener Unterthan und Beber meifter in Dainsfarth, mit Unna Cabina Meper von Lehmingen. Geborne:

Den 9. Dftober, Ena Frangista, Tochter bes Burgers und Gaftwirthe jur Conne, Dertin Johunn Baptift Chreiber. "Rath." Deilinien, Rern .

Beitorbemet 3 16 45 Den 9. Detober, Georg, Cobn bes Ronigi. Begmachere Jofeph 3mm, 11 3abre

alt, an Darnfuhr mit Abgehrung. Rath.

Den 10 Detober, Maria Magbalena Mener, hinterlaffene Bittive bes weil, Unbreas Meper, Bauern in Dainsfahrt, 78 Jahre, 7 Monate und 28 Tage alt, an Donamore, am 5: Der fintordere uchamchenaued

Den 11. Detober, Johann Beonbard, unehelich, 4 Monate und 8 Jage alt, an Abzehrung. . Drofeft

> Aremben . Mnjeige vom 8. bis. 15. Dtrobeen 1842.

5m Cafthof jum polbenen Rarpfen;ab fant

Die Berren Raufleute: Gife von Rurnberg Engelhard von ba, Mener v. ba,

Augler, pon Memmingen, Kurishing pon Mindeligine, Kellet von Frankfurt, Kipp von Landsbut, Moßler von Schmedigte, Galfer, pon Lübingen, Müller von Mariflet, Orliftläger, pon Ammera, Opp von da. Dr. Plagrerweiter Mever v. Do burg. Dr. Miller, Pfarrer von Uffendeim. Dr. Geißenhofter, Student von Kigen. Die Derren Handelieuten Amerikaner in Frau von Idention. Sule von Biberach, Arei von Gappingen, Study v. Chlinge allein in die Merchen Sankfaße von Gappingen, Study v. Chlinge die die die den Sankfaße den Sankf	is it is
(Shear (are) & re Wage Winterhier famme negative the and A fee 2 we will be	T
tr. Cenmend ober Laiblen in 178 1 2 3 C. 1 2 Anderish 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	pring afr. tr. fr. fr. fr. fr.
Challan, an a fig. e ig e mannante miges Monge ilg e na mallade	-
Schramen Betraib Boriger Reue Geftmite Berein Ret Muster, fter Beit. Bufuhr, Cumme, fauft. Peft. Preis bes Schäffel	
Dettingen, Rern	h. 30 48 48 64
Dittelpreife auswartiger Gerannen grange . 1500 2	
Mugeburg, am 7. Dft. Donauworth, am 5. Dfr. : Mordlingen, am 8. Dft.	-
Rein 16 16 16 17 18 18 18 18 18 18 18	50 18 31 26
Diud und meing ber g. ime Beblen bei bode beden beiten den ber eine gen.	E.

Beitage

jum

Bettinger Witochen blatt Nº 42:

Amtliche Befanntmachungen.

Nachbem von ben Bereinsvorstehern Werkmeister Conrad Rothgangel und Maurermeister Sebastian Ligmann babier die Rechnung bes Bereins der Mauer, Simmerleute und Pflufterer zu Dettingen pro 1842 angesertigt und hierorts übergeben worben ift, so werden sammtliche Betheiligte hievon mit dem Bemerten in Kenntniß geset, daß solche nehft Belegen zu ihrer Einsicht bei unterzeichneter Beborbe 4 Wochen lang aufliege, in welcher Zeit sie um so gewiffer ihre etwaigen Erinnerungen bagegen vorzubringen haben, als sie sonst mit benfelben nicht mehr gehort werden wurden. Dettingen, den 7. Oktober 1842.

Burfil. Stadt- n. herrschaftegericht, als Diftrittspolizeibeborbe.

Es find in bem furfilichen Schneidwaaren-Magagin gu Dobenaltheim, bei Rordlingen, gang befonders icone affreie, von gefundem holge ausgetrodnete, buchene Parquet-Latten, eirea 1100 Stud, von beliebiger Lange, und 4" breit und 1 114" Rart, vorzüglich gu Bugbeben brauchbar, fur annehmbare Preife gum Ber- Laufen vorrathia.

Much ift eine große Quantitat Soneibmaaren, von befter Qualitat, jum

Bertaufe ausgefest:

Buchen:) Deimbuchen: } Bretter.

a Raufsliebhaber werden erfucht, fich an den Unterzeichneten manblich, pber in portofreien Briefen zu wenden.

Fürftl Dettingen-Ballersteinische Schneidmublverwaltung.

Privat : Mngeigen.

(Bekonittiachung.) In der unter meiner Leitung bestehenden lateinischen Borfchule wird am 1. November b. 36, ein neuer, auf ein Jahr berechneter Unter richte Gurfus beginnen. Fähige Knaben, die nach ihrem Lebenbalter gwischen bem siebenten und neunten Jahre stehen, finden in jener Borschule angemessen Borbereitung zum frateren Gintettt in die unterste Klasse einer öffentlichen lateinischen Unterrichtsanstalt.

Durch biefe Borbereitung follen bie betheiligten Schuler einem ficheren, guten Grund in ben Stubien erhalten, auf welchem fie fpater mit Erfolg und Freudigfeit

fortbauen tonnen,

Rur auf feftem, mit Borficht gelegtem Grunde lagt fich ein bauerhaftes Bebaube aufführen. Die erften Anfange find beim Unterrichte in jedem gache besoners wichtig, und gewöhnlich erhalt ber Schuler burch die Art, wie er in die Biffen-fchaften eingeführt wirb, bie (nach Umfanben gludliche- ober ungludliche) Richtung

får bas gange Leben.

Die lateinifche Borfchule bezwedt nun eine paffende Einführung in die lateinischen Studien, damit die geiftigen Rrafte ber Schüler fich regelmäßig entwideln tonnen, und die hoffnungen beforgter Teltern nicht getäuscht werben. Anmeibungen von Anaben, die in die genannte Borfchule eintreten sollen, tonnen bis jum 29. Desober b. 36. bei mir gemacht werben. Das Rabere theile ich auf gefällige Anfragen bereitwillig mit,

Dettingen, am 17, Ottober 1842,

Dr. Michter.

(Empfehlung.) Da burch mehrfeitigen Gebrauch meiner felbst couftruirten Suganfchine ibre Gwedmußigfeit und Bortheil mir ju erkennen gegeben wurde, so gebe ich mir bie Ehre, es jur allgemeinen Renntnist ju bringen, daß fortwährend bei wir solche Maschinen nach Auftragen gefertigt weiden tonnen.

Diefelben befteben aus einem gugeifenen Rabermert und einem Berbindungs-

Seffell, fdmiebeifener abgebrebter Aren und metallener Unmellen.

Gie merben besonders von Bierbrauern als Malgauge fur febr vortheilhaft erachtet; fir tonnen übrigens ju jedem andern Bwedt verwendet, und eine Laft bis gut E Eintner mit einer Menfchentraft febr leicht bewoat werben.

Eine zweite Art, welche aus benfelben Mobellen gefertigt werben, find besonbers jum hinaufziehen ober hinnuntetalfen ber Betreiblade, für ihr ihre andfalg, und ge- fahrlos ju empfelben, und fann bamit eine gaft bie zu 10 Cintner beriegt werben,

Berner empfehle ich auch meine neu conftruirten Drebbante, mit ober

shne Siebort, und Bohrmafchinen. -

Sabem ich fur bas mir bisber geschenkte Butrauen, in Mafchinen sowie in" Schreinerarbeiten, meinen Innigsten Dant hiermit erftatte, empfehle ich mich gu weitern gabreichen Auftragen ergabenft.

Dettingen, ben 17. Dtrober 1842.

Martin Scheerer, Edreinermeifter und Medanitus.

Dettingen, am 17. Dftober 1842.

Margaretha Lader, Bittme. :

⁽Dausvertauf.) Unterzeichnete ift Willens, ihr halbes Bohnhaus, welches beibare Bimmer enthalt, nehft 19 Dezim. Garten, Stallung, hofraum und Bolglege, aus freier hand ju vertaufen. Deies Daus ift nachft bem Volkgarten gelegen, und ift im guten baulichen Zuftande.

⁽Bu verfaufen.) Gine Bafchmang und ein einfacher Schweinftall ift um bligen, Preifi ju haben; mo? fagt bie Rebaktion biefes Blattes.

28 och en:





Fürstenthum Gettingen = Spielberg.

Dienstag den 25. Oftober 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Seine Durchlaucht Unfer gnabigfter gurft und Berr baben ben bisberigen Dberfdreiber Deinrich Reiger aus Rorblingen bei unterzeichnetem Berichte als Berbriefungs-Prototolliften becretmäßig, iebech in proviforifder Gigen-Schaft, gnabigft anguftellen gerubet, mas hiermit jur offentlichen Renntnig gebracht mirb. Dettingen, am 22. Ditober 1842.

Rurftl. Dettingen Spielberg. Stadt. und Berrichaftegericht. Baur, Buftigrath.

Cammtliche im Sabre 1821 gebornen Junglinge, welche im Dieffeitigen Gerichts. begirte ibre gefehliche Deimath haben, und fomit nach ber Bestimmung bes 6, 5. b. S. G. S. im heurigen Sahre ber Militar-Conscription unterworfen find, merben biermit aufgeforbert; fich am

Freitag, ben 4. Rovember b. 36., Bormittags 8 Ithr, an welchem Zage nach 5. 20 bes Befetes mit ber Berftellung ber Confcriptions. Eifte begonnen merben muß, auf bem hiefigen Rathhaufe entweber perfonlich ober burch Bevollmachtigte gur Gintragung in Die Confcriptionelifte gu melben, und benienigen Confcriptionspflichtigen, welche im bieffeitigen Gerichtsbezirte ibre Beimath nicht haben, fich aber gur Beit in bemfelben aufhalten, wird bedeutet, baf fie fic nach &. 21 Des Gefetes zwar auch hierorts zur Gintragung in Die Conferiptione. Lifte anmelben tonnen, bag biefe Unmelbung aber 14 Sage por bem beftimmten Rormal : Unmelbunge : Termine, und amar fpateffens am 20. Ditober 1, 36, ju geicheben babe , und fpatere Anmelbungen nicht mehr angenommen, fonbern gurudgemiefen merben marben.

Am 12. Dage nach bem Unmelbunge Termine wird bie Confcriptionelifte pob lendet, und von ba nach &. 26 bes Gefebes 8 Tage lang gur Ginficht aller Militarpflichtigen bes Begirte, ihrer Eltern und Bormunder offentlich aufgelegt merben, mo fobann in ben barauffolgenben 3 Sagen bie gegen Die Confcriptionelifte gerichteten Reflamationen, unter Unfuhrung ber Urfache bei Bermeibung ber Praffuffon ange meldet werben muffen, welche von ben Conferibirten sowohl, als von fammtlichen Willichepflichtigen bes Begirts, sowie von beren Eltern und Bormunbern, übrigens nicht blos wegen nurichtiger, sondern auch wegen unterlaffener Eintragung angestellt werben tonnen.

Rach bem Schluffe ber Reflamations . Berhandlungen findet aledann auf ben

Grund ber berichtigten Confcriptionslifte, und gwar am

Montag, ben 5. Dezember b. 36, Bormittags 8 Uhr, Cas to ofen ftatt, und nach beffen Bollenbung wird am andern Age, ben 6 De- gember, jum Deffen und jur argitichen Biffration ber aufgerufenen Conferibirten

auf bem biefigen Rathbaufe gefdritten.

Conferibirte, welche auf Burudftellung Anspruch maden, haben ihre Gesuche bei ber Berbandlung bes Meffens sogleich vor ber unterfertigten Conferiptions-Beborbe anguntelben, worauf fobann ben geselbiden Beftimmungen eemid verhat werben wird,

Diejenigen Confcribirten, welche bie oben gefeten Termine verfaumen, werden uach & 68 bes D. E. G. als Ungehorfame, behandelt, ber in ben & & 47, 48, 49 und 59 bezeichneten Bortheile, namentlich ber Anfprache auf Burucftellung und Bertaufchung der Rummern verluftig erklart, und nicht nur in die durch ihre Pliche berlegung fich allenfalls ergebenden besondern Kosten, sondern auch noch in eine Gelbstrafe von 10 bis 20 ff., ober in eine angemesene Freiheitsftrafe verurtheilt werden.

Schlüßlich wird noch bemerkt, daß nach & 90 bes Gefeges alle und jene Zeugriffe, welche in Conscriptionsfachen zu ertheilen find, sowie die zum Zwecke der Militar Conscription notifigen Geburte und arztlichen Zeugniffe eines Stempels nicht bedurfen, somit auch tar- und ftempelfrei auszuftellen sind, und daß baber die zur Borlage kommenden, bennoch auf Stempel ausgefertigten Zeugnisse den Ausstellern zurückgegeben werden mußten. Dettingen, ben 6. September 1842.

Fürstl. Stadt- u. herrschaftsgericht, als Konskriptionsbehorbe.

In Folge Beichluffes ber beiben Schul-Bistations : u. Prufungs : Commissionen ten Gemerbs tehrling aus ber Lehre geschrieben werben, wenn er nicht ein legales Zeugnis über ben genoffenen Zeichnungs-Unterricht beibringen, ober sich hieraber genugend ausweisen wird, bag er bie erforderlichen Fahigkeiten jur Erlernung bes Beichnens nicht besiehe.

Diernach haben fich die betreffenden Gewerbe-Bereine, fowie die Lehrjungen

ohne Unterfchied ber Confession genau gu achten.

Uebrigens wird, um ben bisberigen Mangeln gu begegnen, beim Ginfdreiben ber Bebrlinge ausbrudlich angeordnet, bas

1) bas Geburts . Beugniß,

2) der Heberweifungs-Schein and ber Berte in bie Sonn- u. Feiertagefcule, und

3) ber Schuppoden : Impfungs : Schein unfehlbar beigebracht werden muffen. Dettingen, am 24. Ditober 1842.

Fürstliches Stadt- und Herrschaftegericht, als Distrikes in Gewerdvereine, Aufsichtes Behörde. Baur, Anstigrath. Rachbem bie bisherigen Diffrifts = Borfteber; herr Johann Beilig, Schneibermeifter,

Jofeph Rrat, Sattlermeifter,

Mbam Buttner, Schuhmachermeifter,

Georg Daier, Rammmachermeifter, und

Michael Raifer, Schloffermeifter, auf ihr Anfuchen nach vollenbeter Dienftzeit von biefen Stellen enthoben, biernachft aber bie Berren :

Sar ben District Lit. A. von Nro. 1 - 79:

Rerbinand Baft, Golb. und Gilberarbeiter.

" bon Nro. 80 - 135:

Chriftian Steinle, Rothgerbermeifter.

Bur ben District Lit. B. von Nro. 1 - 59 & 156 - 168: Bithelm Benbl, Conditor.

" pon Nro. 60 - 155: Mois Dalbebel, Blechlermeiffet,

gur ben District Lit. C. von Nro. 1 - 57:

Sebaftian Grimm, Melbermeifter. (in feiner Sunftion verblieben.)

von Nro. 58 - 166:

Tobias Derrmann, Lebfuchner, vorfchriftsmäßig gemahlt und auf ben genaueften Bollgug ber ihnen gefehlich gutommenben Berbindlichfeiten verpflichtet worden find, fo wird folches anmit gur offentlichen Renntniß gebracht und Die Ginwohnerschaft aufgeforbert, ihnen Die fculbias Achtung und Folge ju leiften. Dettingen, ben 22. Ditober 1842.

Magistrat. Stadt .

Subel.

Benede, Stadtichreiber.

Das untere Thorbauschen ift zu vermiethen und tann taglich eingefeben merben, weßhalb fich Bufttragenbe hierorts melben wollen.

Dettingen, ben 22. Dftober 1842.

. Magistrat. tabt

Subel.

Benede, Stabtfdreiber,

Gencalogische : Unzeigen.

Geborne:

Den 16, Ottober, Maria Sophia, Tochter bes hiefigen Burgers und Dengermeifters Sobann Friedrich Cauber. Proteft. Beftorbene:

Den 19. Ditober, Maria Magdalena, unebelich, 20 Lage alt, an Schmache. Prot.

Fremden : Angeige Dom 15. bie 22. Detober 1812.

Im Safthof aum golbenen Rarpfen: Die Derten Raufleute: Schmabel von Bargburg, Trebs von Maing, Pfeiffer von Rurnberg, Denner von Frankfurt al M., Keller von Bremen, Goller von Bafet, Stelste von Sachfen-Meiningen, Follers v. Frankfurt al M., Schaffer v. Rurnberg, Areiger von Deilbronn, Trauer von da. Brau von Canbig von Erlangen. Ein Brautzug bon Ebenhaufen, Laubgerichts Enerborf,

3m Gofthof gur goldenen Gans:

Die herren Raufleute: Bervheimer von Laugheim, Maffermann v. Ballerfteine Gutmann von Obernbreit. Dr. Grang, Stubiosus von Uchaffenburg. Dr. Rorbammer, gehrer von Schopflob. Dr. Meyer, Schonfarber von Ornbau. Dr. Riein, Danbelsmann von ba.

Taren und Preise der borg	üglichften Lebensbedurfniffe.
Earirte. Brobfas. Weißbrob. 1 fr. Semmel ober Laiblein . 5 g. 3 C. 2 fr. Stipf	Fleische Laren.
Brobfas.	1 Pfund Mastechsensteisch. 9 fr pf
fr Semmel ober Laiblein . '5 g. 3 D.	1 - Dammelfleisch 5 fr re
fr. Ripf	1 - Schweinfleifch 10 fr pf
8 fr 17-8. 1-Q.	Michttarirte. Rindidmalz bas Pfund 23 bis 24 fr
Sin 94 fr. Paih 8 Mf P D	Schweinschmale bas Mund . 23 bis 24 fr
Fin 24 fr. Laib 8 Pf. — L	Butter bas Pfund 18 bis 20 ft
- 6 fr. laib 2 M l C.	Gier 4 - 5 Stud 4 tr
meh I + 3 a ren	Suhner bas Paar 14 bis 16 ft
116 baverifch. Wes. Schonmehl 8 fr. 1 pf.	Banfe bad Ctud 40 bis 54 fr
- n Mittelmehl 6 fr. 1 pf.	Enten bas Paar 20 bis 24 fr Tauben bas Paar 5 bis 6 fr
Ragneth 4 fr. 1 pf Roggenmehl 6 fr pf.	Tauben bas Paar 5 bis 6 fr

Schrannen : Angeigen.

Scit.	Getraibs Garrungen.	Boriger Reft.	Neue Zufuhr.	Gefamte.	Ber- fauft.	Reft,	hoch- fter Preis	Mittle	(leer
Dettingen, ben 19. Oft. 1842.	Bern Waizen . Korn Gerfte . Haber .	3 39	50 dafil.	78 13 187 56	75 10 137 56	Сфай I. — 3 3 50	fl. fr. 16 36 11 12 11 30 7 36	15 33 10 44 11 - 6	f. fr 14 3 10 1 10 3 6 3
Augsburg	, am 14. Di	ft. i		rth, am		rannen.	lingen,	am 15.	Dft.
Rern	fi. 16 16 15 9 10 7	16 9 46 9 43 9 22 6	Baizen .		ff. fr. 15 31 15 17 10 1 10 9 6 53	Rern Waize Reggi	n	12.0	fl. fr. 16 54 16 24 10 36 11 37 7 13

Drud um Berlag ber 3. M. Brandel' fden Budbanblung in Oertingen.

Beilage

Dettinger Wochenblatt Nº 43.

Amtliche Befanntmachungen.

Amortifations . Ertemninif.

Da bie bem foniglichen Kinang : Merar eigenthumlich jugeborige Staate : Daffin: Dbligation aber 325 fl. d. d. 24. August 1815, Rataft. Rro. 25972, welche jeboch au Berluft gegaugen, ohngeachtet bes Ebittal . Ausschreibens vom 5. April 1842 in bem peremtorifchen Termine von 6 Monaten hierorts nicht vorgelegt, und resn. worgezeigt morben ift, fo wird ber in bem gedachten Musichreiben angebrohte Rechtenachtheil nunmehr realifirt, und die fragliche Urtunde fut erlofden und ungultig erflart.

Deer. Dettingen, ben 6. Ottober 1842.

Rurftliches Stadt. und Berrichaftegericht. Baur, Juftigrath.

Man nimmt außerft mifliebig mahr, bag aller Dahnungen und Barnungen por Strafen obngeachtet, Die Borlage ber Dienftbotenbucher bei portommenben Dienftesmedfel ofters immer noch unterlaffen wird. Die Dienftherrichaften, welchen die Befolgung ber gefehlichen Berordnungen guerft obliegen muß, merben nunmehr mieberbolt angewiefen, bei bem Gintritt eines Anechts ober einer Dagt in ihren Dienft. wenn es nicht fogleich gefchehen tann, langftene innerhalb 3 Zagen, ben Dienftboten aur Borlage feines Dienftbuches bei ber unterfertigten Beborbe angumeifen, mibrigenfalls bei einer Ungeige im erften vortommenben Fall, Die Dienftherrichaft in Die Bablung ber gefehlichen Anzeiges und Schaff: Gebuhr mit 21 fr., im aweiten Ralle neben diefen Webuhren in eine Strafe von 30 Pr., und im Unterlaffungefalle zum Drittenmate in Die icon langft bestimmte Strafe von 1 fl. 30 tr., nebft ben as mobaliden Gebabren, ofue alle Radficht genommen werden mußte. Die Dienftos ten baben, wenn fie mit ihren Deenftbuchern bei ihren Dienftes-Austritt nicht ericheis nen, 21ftunbigen Poligei-ferreft au gemartigen. -

Dan ermartet, bag bieje vielfach befannt gemachten Berordnungen enblich einmal um jo genauer befolgt metben, ale man im fortgefebten Unterlaffunasfalle in Die Rothmendigfeit verfebt mare, gegen bie Ungehorfameg gefeblich einaufchreiten.

und bie angedrohten Strafen ohne Belters ju vollgieben.

Dettingen, ben 13. Oftober 1842,

Stabt. Magifrat.

Benede, Stabtidreiber.

3mei blechene Bieffannen find gefunden werben; ber genugend fich bieruber auszumeifende Sigenthumer tann folde, gegen eine angemeffene Belohnung an bet-Binder, hierorte in Empfang nehmen. Dettingen, ben 22. Oftober 1842.

Stadt . Magifrat.

Subel. .

Benede, Stabtichreiber. "

Der bieffahrige Simon-Juda-Jahrmarft wird einfallender Rirchenfesten balber Connrag, ben 13, Nonember,

Die Schrannne und ber Schweinmartt Dien ft ag ben 15, und Der hornviehmartt Mittwo ch ben 16, beffelben Monats, in hiefiger Stadt abgehalten. Dettingen, ben 13 Ottober 1842.

Stadt : Magifrat.

Bubel. Benede, Stadtidreiber

Privat : Angeigen.

Unter Beziehung auf die in Rro. 42. Diefes Blattes inferirte amtliche Bekannt' machung des Furft. Stadte und herrichgeftschete, meine Anstellung als praktifchei Arzt babier betreffend, being ich biemit zur allgemeinen Kenntniß, daß ich in dem Raufmann Bogt'schen haufe über eine Stiege wohne, und Allen, die argliche hife bedurfen, und mit ihr Zutrauen schenen wollen, mit größter Bereitwilligkeit zu Diensten ftehen werbe.

prattifder Urgt.

(Bekanntmachung.) In ber unter meiner Leitung bestehenden lateinischen Borschule wird am 1. Rovember b. 36, ein neuer, auf ein Jahr berechneter Unter richte Gurfus beginnen. Fahige Anaben, die nach ihrem Lebensaltef awischen bem siebenten und neunten Jahre fteben, sinden in jener Borschule auges meffene Borbereitung gum fpateren Eintritt in die unterfte Klasse einer öffentlichen lateinischen Unterrichtsanstalt.

Durch Diefe Borbereitung follen Die betheiligten Schuler einen ficheren, guten Grund in ben Studien erhalten, auf welchem fie fpater mit Erfolg und Freudigfeit

fortbauen tonnen.

Rur auf festem, mit Borficht gelegtem Grunde laft fich ein bauerhaftes Gebaube auffuhren. Die erften Anfange find beim Unterrichte in jedem Jache befoners wichtig, und gewöhnlich erhalt ber Schuler burch die Art, wie er in die Wiffenicobaften eingeführt wird, die (nach Umflanden gludtliche ober ungludliche) Richtung

fur bas gange Beben.

Die lateinische Vorschule bezwekt nun eine passende Einführung in die lateinischen Studien, damit die geistigen Krafte der Schuler sich regelmäßig entwiekle konnen, und die hoffnungen beforzter Aeltern nicht getäuscht werben. Anmeldungen von Knaben, die in die genaante Worschule eintreten sollen, konnen bis jum 29. Ofteber d. 35. bei mir gemacht werben. Das Nähere theile ich auf gefällige Anfragen bereitwillig mit,

Dettingen, am 17. Ditober 1842.

Dr. Michter.

(Bu vertaufen.) Es find mehrere eichene Figer, von 3 bis 3 112 Gimer, ju vertaufen bei Derrmann, Lebeuchner.

(Bu vertaufen.) Gine Bafdmang und ein einfacher Schweinftall ift um billigen Preif ju haben; mo? fagt Die Rebattion Diefet. Blattes,

Divinced by Google

Wochen:





Fürstenthum Gettingen = Spielberg:

Dienstag den 1. Robember 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Edictal . Eadung.

Rachflebenbe Perjonen, ober ihre allenfallfige Desgendeng: 1) Ratharina Reller, geboren am 6. Upril 1780,

2) Mariauna Beronifa Reller, geboren am 1. Rebruar 1783 beibe aus Dettingen, und

3) Johann Raspar Baumann, geboren am 30, Mpril 1783, aus Minberoffingen.

welche icon feit 30 Sabren von ihrem Leben ober Aufenthalt feine Rachricht gegeben haben, merben biermit edictaliter vorgelaben, binnen 6 Monaten fich entmeber perfonlich bei bem fürftlichen Stadte und Berrichaftsgerichte Dettingen an ftellen, ober fich ichriftlich ju melben, Die gehörigen Rachweife beigubringen, und ihre Rechte ju mahren, mibrigenfalls fie nach bem Dettingen'ichen Statut vom 14. Gep. tember 1782 als verfcollen erflart murben, und bas vorhandene, einer jeben berfelben aus bem Rachlaffe ber Schreinerswittme Barbara Rottinger ju Dettingen erbichaftlich gugefallene Bermogen à 197 fl. 32 fr. in Summa 592 fl. 39 fr. an bie nachfte Erben ohne Raution ertrabirt merben murbe.

Deer, Dettingen, ben 26. Ditober 1842....

Kurftliches Stadt- und Berrichaftegericht. Baur, Juftigrath.

In Rolae Beichluffes ber beiben Schul : Bifitations : und Drufungs : Commiffionen fann fein Gemerbe Behrling aus ber Bebre gefdrieben werben , menn er nicht ein legales Beugniß uber ben genoffenen Beichnungs-Unterricht beibringen, ober fich bieruber genugend ausweifen wirb, bag er bie erforberlichen Rabigfeiten jur Erlernung bes Beidenens nicht befige.

Diernach haben fich bie betreffenben Gemerbe: Bereine, fowie bie Lehrjungen

obne Unterfcbied ber Confession genau zu achten.

Uebrigens wird, um ben bisherigen Dangeln gu begegnen, beim Ginfcreiben ber Lebrlinge ausbrudlich angeordnet, bag

1) bas Geburts . Beugnif,

2) ber Ueberweifungs-Schein aus ber Berte in Die Conne u. Feiertagofchule, und

8) ber Schubpoden : Impfungs : Schein unfehlbar beigebracht merben muffen. Dettin

Dettingen, am 21. Ditober 1842.

Fürstliches Stadt- und Berrschaftsgericht,

Diftritte u. Gemerbvereine , Auffichte , Beborde.

Rachstehende Betanntmachung ber tonigt. Gifenbahnbau-Commiffion gu Rurnberg wird mit bem Bemerten gur offentlichen Kenntnif gebracht, baß die aufgestellten Afforbbebingungen, nehft ber Beichnung ber holzernen Schwellen hierorts eingefehen werben tonnen. Dettingen, am 26. Oftober 1842.

Stadt . Magistrat.

Dubel.

Benede, Stadtichreiber.

Bu ben tonigl. Gifenbahnen find folgende aufgeführte bolgerne Schwellen in einzelnen Loofen getheilt, ober im Sangen gu vergeben :

1) Bei bem tonigt. Banbgerichte Goggingen fur Die Gettion Augeburg

4350 Stud große, 21,520 fleinere, Bertingen fur bie Settion Meitingen

3,260 Stud große, 16,150 fleinere,

Donauworth für die Settion Donauworth

2,340 Stud große u. 11,570 fleinere,

Rienberg für die Settion Narnberg

3,040 Stud große u. 15,040 fleinere,

Solo Stud große u. 15,040 fleinere,

Then the first of the fection Rangen

2,110 Stud große u. 10,420 fleinere,

5) " " Bamberg für bie Settion Bamberg

2,910 Stud große u. 14,390 fleinere,

7) " " " Bichtenfels fur bie Settion Lichtenfels 500 Stud große u. 2,480 fleinere.

Die Berthellung biefer Summen auf die einzelnen Loofe in jedem Gerichtsbejiet, die gemählten verschiedenen Abladeplate fur biefelben, sowie die Utebernahmsbedingniffe und die Muster von jeder Sorte der Schwellen, dann ein Formular fur bie einzureichende Gubmiffion, sind bei den betreffenden Gienbahnbau-Settionen einzufeben. — Die Submiffionen muffen verfchloffen langstend bis 28. November 1842, Abends 6 Uhr, bei den obengenannten königt. Landgerichten übergeben sein,

Rurnberg, ben 21. Oftober 1842.

Ronigliche Gifenbahnbau : Commission.

Pauli.

Durig.

Der biefiabrige Simon: Juda: Jahrmartt wird einfallender Rirchenfeften halber Conntag, ben 13, Rovember,

Die Schrannne und ber Schweinmartt Dienftag ben 15., und Der Dornviehmartt Mittwoch ben 16. beffelben Monats,

in biefiger Stadt abgehalten.

Dettingen, ben 13. Oftober 1842.

Stadt . Magi

Benede, Stabtfdreiber. Subel.

Bei ber tatholifden Geelhauspflege babier find 100 fl. ju 4 010 berginbliches Rapital gegen hinreichende gefetliche Sicherheit auszuleiben. Dettingen, ben 29, Oftober 1842,

> · Magistrat. tabt

Subel. Benede, Stabtichreiber.

Brivat : Angeigen.

(Gelbausleiben:) Es find aus ber furftl, Bittmentaffa 350 fl. binguleiben, Rabere Mustunft bieruber ertheilt . Rammerfecretair Baner.

(Berlornes.) Es gingen 3 fleine Schluffelchen verloren. Der rebliche Finber wird erfucht, folde gegen Ertenntlichfeit in ber Branbelifchen Buchbanblung gefälligft abaugeben.

Genealogische : Unzeigen.

Den 23. Ditober, Unna Maria, unebelich. Proteft.

Den 25. Ditober, Barbara Ratharina Margaretha, Lochter bes biefigen Burgers und Beuchmachermeiftere Johannes Commer. Proteft.

Den 29. Detober, Chriftian Ludmig, Tochter Des Burgers und Schuhmachermeifters Johann Abam Bittner babier. Proteft.

Fremden : Anzeige Dom 22. bis 29. Dttober 1842.

3m Safthof jum golbenen Rarpfen:

Die herren Raufleute: Binter von Raufbeuern, Meper von ba, Dechinger von Buchau, Peterle von Rurnberg, Grabel von ba, Bolfer von Tubingen, Dobr von Dintelsbuhl, Bittner von Bielefeld, Stahl von Stuttgart, Bofc von ba, Muhr von Dedingen, Rleifter von Bamberg, Difler von Barreuth. Dr. Rerfchner, t. Bauinfpettor von Manchen. Dr. Gigenberger, fürftt. Ballerftein'fcher Domainial-Rangleis Affessor in Ballerftein, Die Den Canditaten: Kirchner, Kruger, Jost v. Munchen. Die Den, Breitenbach, Birr, Miberer, Desgl. von Burzburg. Die Den, Danbelsleute: Frei, Stider, Miller, von Schwabach, Schmidt, Bolger, Grenger v. Nurnberg.

Sm Gasthof zur golbenen Gans:

Die herren Raufleute: Reumann von Pappenheim, Gofmann von Flammers. bach, Rothinger von Rigingen, Schmidt von Pappenheim, Roth von Munchen, Iger von Kreuth, Singer pon, Obernbreit. Die herren hanbelbleute: Kronheimer von Obernborf, Schwarz von ba, Rug von Dodingen.

2 fr. Ripf 3 fr. — Ein 24 fr. — 12 fr. — 6 fr. — 1 fr.	Broger Raib Raib Raib Raib Baib Baib Baib	nbrod. 7 pf. 3 pf. 1 pf.	5 8. 11 8. 17 8. 16 8. 24 8. 28 8. 10 8. 8 fr. 6 fr. 4 fr.	3 0 1 2 0 1 1 0 8 8 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	Pfund I	leisander	
ar marginal	@ 1	rai	-		M n z		2010213211
Scit.	Getraids Gattungen.	Voriger Reft.	Neue Zufuhr.	Gefamts Summe.		Reft.	hoche Mittler Rieber. fter Mittler fter. Preis bes Schäffels.
Dettingen, ben 5 26. Dft. 1842.	Rern . Waizen . Rorn . Gerfte	3 3 50	©ddffl. 1 46 18 57 57	504fil. 1 49 21 107 57	50 diffl. 1 49 18 107 52	Edáfil.	R. fr. fl. f
	4	Mittelpr	eife au	swärtig		annen	7,30 1 7 22 1 0 54
Muasbura .	am 14. Of	P. 1 7	Ale returni	rth, am	0 001		ingen, am 22. Oft.

28 ochen:





Bürstenthum Gettingen = Spielberg.

Dienstag den 8. Rovember 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Diejenigen, welche Gelber auszuleiben gefonnen find, tonnen aus bem gericht. lichen Depositorio exceptionefreie, mit bem boppelten Unterpfand und erftem Range im Onpothetenbuche verfebene Aprogentige Dbligationen ober Oppothetenbriefe im Betrage ju 4775 fl., aus welchen niemals ein Bins im Rudftanbe geblieben ift, tarund toftenfrei burch Ceffion erhalten, ba bie im Bege gerichtlichen Bergleichs beenbiate Dofrath Bodeliche Depositenmaffe, welche mabrend eines Beitraums von circa 25 Sabren bei biefigem Berichte verwaltet worben ift, bebufe ber Bertbeilung verfilbert merben muffe.

Diejenigen, welche nun von blefem Offerte Gebrauch ju machen gebenten, haben

fich langftens binnen 8 Tagen bei biefigem Berichte gu melben.

Dettingen, ben 2. Rovember 1842.

Kürstliches Stadt. und Berrschaftsgericht. Baur, Juftigrath.

Mus erbeblichen Grunden wird bas Unmefen bes Golbners Mlois Suber von Dochaltingen, beftebend aus

a) einem balben Saufe obern Untheils, einem Stabel, einem Bad- und Bafch: bauslein, Garten und balbem Gemeinberechte, enthaltend 1 Zam. 32 Dez. Mder, Biefen und Rrautgarten;

b) bann an eigenen Grunbftuden:

1) 69 Dezim. Ader hinterm Spitalgarten,

2) 38 Degim. Uder bafelbft,

3) 2 Tagro. 9 Degim, Uder im Storren,

4) I Tagm, 9 Degim, Mder auf ber Baibmuble, 5) 1 Magm. 22 Degim, Ader in ber langen Gwand,

6) 61 Degim, Ader auf ber Rachtmaibe,

7) 1 Tagm. 34 Dezim. Ader, ber fogenannte Gemeinbeader,

1 Zagm, 4 Desim, Ader auf bem Lucasbud,

9) 32 Degim. Daibader,

10) 57 Dezim. ebenbafelbit, "

11) 38 Dezim Mder im Gulenberg,

12) 61 Degim, Ader aufem Deperle,

18) 72 Degim, Miter im Rasberg,

14) 68 Degim. Mder bafelbft,

15) 2 Zagm. 7 Dezim. Ader im obern Rasberg,

16) 58 Dezim, Mder im Reubruch ober Rothenger, 17) 1 Sagm, 20 Dezim, Biefe, bas Simmelreich,

18) 83 Dezim. Biefe im Storren,

19) 71 Dezim. Wiele in ber Lach. 20) 93 Degim, Biefe im Gigert,

unter amtlicher Beitung offentlich an ben Defftbietenben vertauft, wogn auf Montag, ben 21, biefes Monates,

Bormittags 10 libr, im Deubler ichen Birthebanfe ju Dochaltingen Dermin anftebet.

Raufs- und galungofabige Liebhaber merben biegu mit bem Bemerten eingelas ben, bas ihnen bie nabern Bertaufs-Bedingungen im Bertaufs-Mermine betannt gemacht merben. Dettingen, ben 2. Movember 1842.

> Kurftliches Stadt- und Berrschaftsgericht. Baur, Juftigrath.

In bem IV. Quartal 1841142 mutben babier polizeilich abgeftrafe:

4 Perfonen wegen Berlaumbung und Chrentrantung,

Biberfeblichfeit und Ungehorfam, .

unerlaubtem Mufenthalte Dabier .

1 Perfon megen Entlaufens aus bem Dienfte,

6 Perfonen megen Befchimpfung und Erzeffen,

Relofrevels, 18

- Bettele und Bagirens, 14 1 Perfon megen Diebftahle geringen Grabes.

Bei bem Bermittlungsamte find von benen 30 angemelbeten Rlagen 7, welche nicht zu vermitteln maren, an bas Civilgericht übergegangen.

Dettingen, ben 29. Oftober 1842.

Stadt . Magistrat.

Benede, Stabtidreiber. Subel.

Bur Wornahme ber fogenannten großen Niche auf bem Rathhaufe ift Termin auf Freitag, ben 11. b. Dts., Bormittags 8 Uhr, angriebt.

Die hiefigen Gewerboleute werben hiemit aufgeforbert, an bem beftimmten Sage bie bei ihren Gefchaften jum Gebrauch tommenben Ellen, Daaffe und Bewichte gum Abaichen auf bas Rathhaus obnfehtbar und um fo gewiffer ju bringen, als fie widrigenfalls in die Bahlung ber Dahngebahr genommen werben maßten.

Dettingen, ben 5. Dovember 1842.

Stadt Benede, Stabtfdreiber. Dubel.

Muf ben Untrag eines Glaubigere wird im Bege ber Gretution bas Gnaben-Dars ber lebigen Marianne Basteben gu Marttoffingen , inerebalidis 20 Dienftag. benis. Movember & 36gbie asiaremmad

Erbminger, ben 7. Beuen, rotte @ Spormittage if thein Stelle in ber biefigen Gerichtstanglei an ben Deiftbietenben veraubert, wonn Raufblieb:

Ballerftein, ben 29. Oftober 1842,

Den 31. Oftober, Achivegerfaftenfered ochlisten Bad und Mun Route Conunn Peter Bijebel. Prozeftitit .d .

Bur Ginnahme ber Reluitions . Belber pro 1841j42 bat bie untergeich: nete Commiffion (S c H c r b e n c c

Bonn erftag, ben 10. Rovember, anbergumt. sett. 3 Sammtliche Beitragspflichtige werben biemit aufgeforbert, an bem beftimmten Sage auf bem Rathhaufe fich einzufinden, wofelbft Bablungen von frub 9 - 12 Uhr und von 2 - 4. Uhr eingenommen werden.

Dettingen , ben 8. November 1842.

Die Dekonomie. Commission des Ronigl. Landwehrbataillons

Dettingen.

mel and Tretung . Rothannat, op menteng mie ichubel."

Privat : Anzeigen.

(Empfehlung.) Rachbem ich Unterfertigter bie Rongeffion als Buchbine ber, Etui- & Portefeuille - Arbeiter erlangt, und bemgufolge nun auch einen Laben eingerichtet babe, fo erlaube ich mir, biefes bem allgemeinen Bohlwollen ju recht vielen Muftragen und Abnahmen mit bem Bemerten hiermit jur Renntnig bringen, bag in meinem Laben alle Gattungen Schreibe und Beichenpapiere, fowie fonftige Schreibmaterialien, bann Gebet-, Befang-, Schul und Motigbucher zc. tt., nebft vielen anbern Begenftanben an ben billigften Preifen ftete vorrathig ju baben find, und baf ich alle in mein Gefchaft einschlagenbe Buchbinber- und Cartonage-Arbeiten auf's punttlichfte und folibefte fertigen merbe. - Reele Bedienung, gefchmadvolle Arbeit und billige Preife werben mich und meine Artifel beftens empfehlen.

Dettingen , am 7. november 1842.

Guftav Camerer,

Buchbinder, Etui- & Portefenille-Arbeiter, neben bem golbenen fomen.

⁽Empfehlung.)- Bei berannabenden Beibnachten empfiehlt Unterzeichnede fein wohl affortirtes Bager bon Rinderfpielwaaren und feine ladige Blechmaaren, als Raffebret, Buderbofen, Febertobr zc. zc. Inbem er Die bliligften Preife gufichert, bittet er um jabfreichen Bufprud, pour ? Dettingen, ben 7. Rovember 1842. Chregott Martin. Coole

Einladung jur Machfirdweib.

Dachfirchweih, wobel bemeitt wird, vogs nöffichte Speifen auch noch gutes Somm erbier gefchentt wird, wogu höflichft einladet

Lebmingen, ben 7. Rovember 1842. ariner . Barbara Roth. Bittme.

Genealogische : Anzeigen.

Bet girn, t. : 20. Derber: 1 m's g d s.

Den 31. Oftober, 3chinn Gebig Sobil Des Diefigen Beiffbere und Maurergefellen Johann Peter Riebel. Proteft, 1972

Eodem, Barbara, unehelich, und nach einer Stunde wieber geftorben. - Proteft.

Eodem, Rarl Sofephi unebelich. Rath! - 10 : 1

Den 31. Ottober, Georg Michael Ratteig, lebigen Stanbes, in Painsfarth, 69 Aahre aft, an Aireis im den Proteft, a manut and a man and a manut and a ma

Den 3. November, Gertraub Muller, hinterbitebene Bittwe bes vormatigen Polizeigarbiften Johannes Muller, 75 Jahre alt, an ber Entfraftung. Rath.

Fremden : Anzeige vom 29. Ottober bis & November 1842.

Im Gaffhoffgum goldenen Rarpfen:

Er. Erzellenz Titl. herr Regierungs Praffident Frhr. v. Stengel aus Augsburg. Or. Dr. Gerfiner, tonigl. Regierungs Affesso von Reuburg. Madam Andra von Priberheim. Fraulein Beil von Balteftein. Die herren Kaussturg: Radum Andra von Langenfeld, Manser von Franksurt, Krieß von Mains, Jerger von Nurnberg, Speifer von da, Fischer von Arbeitag. Decrignis von Augsburg: Kahn v. Marttbreit, Bill von Aasbach, Dubel von Bolkach, Dertel von Erlangen, Muller von Guppingen, Landauer von Huben, Bilfer von Hurth. Dr. Moser, Berwalter, von Ansbach. Dr. Scheecer, Bierbrauer von Kandbberg. Die Drn. Dandelsleute: Schneiber von Grailsheim, Mester von danabach von Kaltendach, Busser von Ragensburg, Schmid von Eichflate. Im Sath of zur gotdenen Sanb:

Die Derren Raufleute : Gogmann von Flammerebach, Pudner von Rurnberg, Reiger von Reutlingen, Sufinger von ba. Die Den, Dandeloteute : Pfleimer von

Lobenftein, Pflaum von Aufhaufen. Gr. Abet, Ctubent von Munnerftadt.

. C d	rai	ne	n : 9	I n 3	eig	e n.	0150.0	. Tall
Getraib.	Boriger	Nene				spoch- fter	Mittle	r Bieber
Gattungen.	Reft.	Bufuhr.	Summe.	fauft.	Stept.	Preie	bes E	däffels.
-	Schafft.	Schaff L.	Schafft.	Schaffl.	Ewant.	fi. fr.	4	-
		50	50.	-50	0	16 36	1	45 3
Rorn	3	- 32		24	11	12 30	12 -	. 11 3
Gerfte .	50		79	73	6	12 6	11.16	1 6 5
	Getraids Gattungen. Rern Waizen , Korn Gerfte .	Getraid, Boriger Gattungen. Neft.	Getraide Boriger Rene Gattungen. Reft. Zusuhr. Seen . Schafft. Schafft. Waigen . 3 32 Werste . 79	Getraide Gattungen. West. Bufuhr. Gumme. Seen	Gerraid Boriger Neue Gefant Derefauft Gattungen. Neift. Zusubr. Summe. Derefauft. Kern. -	Getraid Boriger Neue Gefante Ber, Reft.	Getraid Boriger Reue Gefantt Ber fauft. Reft. Peft. Rer Retuungen. Reft. Gumme. Reft. Reft	Getraids Boriger Reue Gefants Ders fauft. Reft. Preis bes

Drud und Berlag ber 3. DR. Branbel' fden Ouchbanblung in Dettingen.

Good Control of the C





Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienftag ben 15. Rovember 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

(Simon Reulein'iche Berlaffenfchaft in

gebmingen betreffenb.)

Muf Untrag ber Simon Reulei nifchen Erbeintereffenten werben nachftebend aufgeführte Realitaten in Lehmingen ber offentlichen Berfteigerung unterftellt und biegu Commiffion auf

Dienftag, ben 29. November 1842, Rachmittage von 2 bis 4 Ubr.

in loco Lebmingen anbergumt.

Diezu werden bie Raufbliebhaber mit bem Bemerten eingeladen, baf bie hierorte üblichen Raufsbedingungen in Anwendung tommen, und ihnen freiftebe, den Steuer-Ratafter-Auszug bei ben Reulein'fchen Relitten ober bei ber Commiffion einzufeben, endlich, bag ber binfchlag von ber Benehmigung ber Erbeintereffenten und ber Dbervormunbichafte Commiffion abhange, welche aber langftene innerhalb 8 Zagen erfolgen wirb.

1) Pl.enro. 110. Steigader ober Lebenader auf	bie		teia	wie	fe bir	unter
1 Agm. 7 Dezim. B. Gl. 13, Werth .	.,		. 21	14	200	17.
2) PlMro. 194, Walb im Windhau-				-		
5 Tgm. 35 Deg. B. Cl. 5. Werth					600	fI.
3) VI = 900, 734. Mubliviete						
1 Zgm, 78 Dej. B. El. 15. Berth					275	ff.
1 Egw. 12 Dez. B. Cl. 16. Werth	3				225	6
Dettingen, ben 9. Rovember 1842.	•		•		72	75
Fürftliches Stadt. und Corrichafe	24	44	4.			

Pertigaltegericht.

Muftigrath verh.

Daitinger, Mfeffor,

Mus erheblichen Grunden wird bas Unmefen bes Golbners Mlois Suber pon Docaltingen, beftebenb aus

a) einem halben Saufe obern Antheils, einem Stabel, einem Bade und Bafch: bauslein, Barten und halbem Gemeinderechte, enthaltend 1 Tam. 32 Des. Ader, Biefen und Krautgarten;

b) bann an eigenen Grundftuden:

1) 69 Dezim. Ader hinterm Spitalgarten, -

2) 38 Degim. Uder bafelbit.

3) 2 Tagm. 9 Degim, Ader im Storren,

4) 1 Taam, 9 Desim, Ader auf ber Baidmuble,

1 Magm. 22 Degim, Mder in ber langen Gwanb.

6) 61 Dezim, Ader auf ber Rachtwaibe,

- 7) 1 Magm. 84 Degim, Ader, ber fogenannte Bemeinbeader,
- 8) 1 Sagm, 4 Dezim, Mder auf bem Lucasbud,

9) 52 Degim. Daibader,

- 10) 57 Desim. ebendafelbft, 11) 38 Degim. Ader im Gulenberg,
- 12) 61 Degim, Ader aufem Meyerle,
- 13) 72 Dezim, Ader im Rasberg,
- 14) 68 Degim. Ader bafeibft,
- 15) 2 Magm. 7 Dezim. Ader im obern Rasberg,
- 16) 58 Degim, Ader im Meubruch ober Rothenger,
- 17) 1 Tagm. 20 Dezim, Biefe, bas Dimmelreich,
- 18) 83 Degim. Biefe im Storren,
- 19) 71 Degim. Biefe in ber Bach, 20) 93 Degim. Biefe im Gigert,

unter amtlicher Leitung offentlich an ben Meiftbietenben verlauft, wogu auf Montag, ben 21. Diefes Monates,

Bormittags 10 Uhr,

im Deubler ichen Birthebaufe ju Dochaltingen Termin anflehet.

Raufs- und galungefahige Liebhaber werben hiegu mit bem Bemerten eingelaben, bağ ihnen die nahern Bertaufe-Bedingungen im Bertaufs-Termine befannt ges Dettingen, ben 2. Movember 1842. macht merben.

Kürstliches Stadt. und Berrschaftsgericht. Baur, Juftigrath.

Brivat : Anzeigen.

Der Unterzeichnete, bon ber Roniglichen Regierung von Schmaben und Reuburg als prattifcher Argt in hiefiger Stadt aufgeftellt, bringt hiemit gur Anzeige, daß er jest bier angetommen fei und bie gefammte arztliche Pragis ausube.

Rordlingen, ben 8. Rovember 1842.

Dr. 96. 3. . Wole, mobnend bei herrn Raufmann Egg, Cobn, in ber Balbinger Strafe.

Dantfagung.

Das eble Mitgefühl, welches mir und meinen zwei Tochtern bei dem unerwarteten faft pibglichen Bertuft unserer heißgeliebten Gattin und Mutter von Berwandten, Freunden, allen Standen und dem Publikum der Stadt Dettingen zu Theil geworden, und sich am 11. b. Mes. auch durch die zahlreiche Begleitung der sterblichen hulle dieser frommen Seele zu ihrer irdischen Rubestatte noch ber tundet hat, betrachten und ehren wir abs einen Balfam, der den unserer Schmerz über einen io berben Betult lindern und mit Gottes hilfe zu unserer Starkung und mit der Zeit Deilung unserer tief verwundeten herzen mit beitragen wird. Für biese allgemeine far uns so berubigende Manifestation den innigsten Dank aus dem Grund unserer tief bewegten Derzen im Allgemeinen und Isdem Insbesondere auszusprechen, halten wir für eine große und heilige Psiicht, deren wir uns hiermit entledigen wollen, mit dem auftichtigen Bunsche, daß der allgutige Sott alle und zieden besonders mit ähnlichen Fällen recht lang verschonen moge.

Baur, Furftl. Dettingen-Spielberg'icher Juftigrath, bann Stabt. und Derricafterichter.

Eugenie Baur. Mofette Baur.

Genealogische : Anzeigen.

Seborne:

Den 7. November, Katharina Barbara, unehelich. Protest. Den 12. November, Johann Move, unehelich. Kath.

Seft or bene:

- Den 6. November, Johann Jatob Enbres, Burger und Rothgerbermeister babier, 73 Sabre, 11 Monate und 17 Tage alt, an Lungenlahmung. Protest.
- Den 8. November, Josepha Schuhmeyer, Bittme im Spital, 80 Jahre alt, an ber Entfraftung. Rath.
- Den 9. November, S. T. Die hochwohlgeborne Frau Maria Anna Amalie Baur, Chegattin Des S. T. herrn Jatob Baur, Aufflich Dettingen . Spielbergifchen Justigrathe, auch Stabt- und herrschaftefrichters und be publichen gobenen Sporn : Rittere, 52 Jahre alt, an Lungenleiben und Blutflurg. Kath.

Fremden : Anzeige vom 5, bis 12. November 1842.

Im Safthof jum golbenen Rarpfen:

Die herren Kauffente: Solfer von Stattgart, herzer von Wärzburg, Magner von Marktbreit, Jenisch von da, Dorville von Regensburg, Wiedemann von Pappenheim, Frieß von Rutenberg, Reiter von Frankfurt, Weiler von da, Kampf von Beilbronn, Reinhard von Rurnberg, Eberer pon Munden, Schmibt v. Afchaffenburg, Stolg von Maing, Sturger von Pforgheim. Die hrn, handelsteute: Rramer von Dirnbeim, Fifcher von Gerlach, Riegner von Stammerebath, Filfer und horner von Smund. Dr. Durichel, Berwalter von Munden, Dr. Schiller, Reglitatenbefiber or. Badmeier, Pofthalter von Pfaffenhofen. 3m Gafthof jur golbenen Bans:" pon Regensburg.

Die herren Raufleute : Reinharter mit Fran' von Reitlingen, Babn v. Leinzig;

fr. Stipf fr. — fiu 24 fr. 8 — 12 fr. 8 — 6 fr. 8 — 1 fr. 8	Brober Kaibl Rogger aib	rte. f a rob. ein brob. 7 Pf. 3 Pf Pi. a r e i hönmehl inchmehl inggenmehl	5 c. 3 11 c. 2 17 c. 1 8 c 20 c 9 c. 2 1 1. 8 fr. 5 6 fr. 5 6 fr. 6	1 T 1 T 1 T 1 T 1 T 1 T 1 T 1 T	ofund M Rai Sai Sai Schaller and Sai defamalz weinschung et 4 — 56 inen bas genen bas gen	le i f da afrodient libreich in metfleifeige weinfleife growth als bas Pfund als bas Stud Paar Brud Daar Brud Brud Brud Brud Brud Brud Brud Bru	ta eisch. h	Fe s. 9 ft 7 ft 10 ft e. 24 bi 19 bi 15 bi 20 bi 1 20 bi 2 15 bi 2 bi	6 26 fr 6 26 fr 6 20 fr 4 fr 6 16 fr 6 18 fr 18 6 fr 18 6 fr 18 6 fr
Schranuens Zeit.	Getraid: Gattungen.	Boriger	Reue	Mefamte Summe.	Bers	Reft.	hoche ster	Mittler bes Sc	l leer
Dettingen, ben 9. Nov. 1842.	Rern	504fil. — 11 6	90 40 89 82	90 51 95 82	64 37 76 75	€Ф4ffL 26 14 19	16 40 12 — 12 6 7 36	15 32 11 15 11 3 6 55	14 24 36 10 10 -
Mugeburg	, am 4. No			swärtig rth, am			olingen .	ant 5.	Otov
Rern .	ff. 16 15	1r. 5 5 3 26 2	tern . Baizen . toggen .	31.1	15 39 15 59 10 27	Rern LBaig	en : :	: :	fl. fr. 16 23 16 12 11 40

Beilage

jum .

Bettinger Woochenblatt Nº 46.

Amtliche Befanntmachungen.

Chictal . Labung.

Rachdem durch Erkenntnis vom 22. vorigen Monats aber ben Rachlag bes babier verstorbenen Sandelsmannes Bolf Stern ber Universalfonture erkannt ift, werden die Stiftstage in folgender Beife anberaumt:

1.) Bur Anmelbung und gehorigen Rachweifung ber Forberungen auf Mittwoch, ben 14. Degember biefes Sabres,

2.) Bur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forbetungen auf Dittwoch, ben 18. Januar funftigen Sabres,

3.) Bur Schlufverhanblung, namlich :

a) jur Replit auf

Freitag, Den 3. Februar,

b) jur Duplit auf

Dettwoch, ben 22. Februar funftigen Sahres, wogu fammtlige, fowohl befannte als unbefannte Glaubiger unter bem Anbrohen

vorgelaben werben, bag bas Ausbleiben am I. Ebiftsrage bie Ausfchließung von ber Konkurbmaffe, bas Richterscheinen an beu übrigen Eviktstagen aber bie Ausschließung mit ben an benfelben vorzunehmenben handlungen zur Folge bat.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Rachlagvermogen in Danben haben, aufgeforbert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte bei Bermeibung

bes nochmaligen Erfages bem Rontursgerichte ju übergeben.

Endlich weiben Die Blaubiger bavon in Renntniß gefebt, bag bas bereits inventirte Bermogen 2,298 fl. 57 fr. betragt, mahrend bie Schulben nach vorlaufiger Liquibation fich auf 10,202 fl. 15 1/2 fr. belaufen, worunter 1865 fl. Oppotheten-Schulben begriffen find. Parburg, ben 3: Rovember 1842.

Fürftliches Berrichaftsgericht.

Das jur Nachlags resp. Kontutsmaffa bes verlebten Bolf Stern babier gehorige babier befindliche zweistodige Bohnhaus mit angebautem Stabel und I Ruthe Burggarten wird

Mittwod, Den 14. Dezember biefes Sabres,

in hiefiger Berichtstanztei an ben Meistbietenden nach §. 64 bes Dopothetengefetes, vorbehaltlich ber Bestimmungen ber Projes Rovelle vom 17. Rovember 1827 §. §. 98 — 101 offentlich verlauft;

Raufbluftige merben biegu eingeladen, und haben Auswaetige fich mit Leumunds-

und Bermogenegeugniffen gu verfeben.

Fürftliches hereichaftegericht.

Privat : Anjeigen.

Raiferlich Roniglich Defterreichische

Staats Dbligations Loofe

des Anlebens vom Jahre 1839

im Betrage von

dreifig Millionen Gulden Conventions : Munge. Bebe Bbligation von 250 fl. besteht aus 5 gunftheilen a 50 fl. jahlbar. Um Erften Dezember 1842 finder die Gedste Berloofung au Wien ftate.

Die Gewinne sind:

g. 300,000, 60,000, 18,000, 12,000, 9,600, 7,200, 2 mal 4,500, 2 mal 2400, 3 mal 1800, 5 mal 1440, 5 mal 1320, 5 mal 1200, 6 mal 1080, 10 mal 960, 20 mal 840, 43 mal 720 u. f. w. Der geringfie Servinu ift 600 ft. tyeinifts.

Bei bem unterzeichneten Banquierhaufe tann fich bas auswärtige Publifum auf die in ber obenbenannten Biehung

mitfplelenden Briginal : Obligatione : Loofe

jur Betheiligung anmelben, und gmar gegen Ginfendung

pon	fl.	6	auf	1	fünftel	2008	1					ganges	2008	
"	"	12	. 10	2	**	**	1	*				**	"	
,	"	17	"	3	**	**			72				#	
	-	22		4	**	**	- 1		 80	*	4		,, u.	J. w.

Das Bergeichniß ber gewinnenben Rummern wird jebem Theilnehmer nach ber Biehung eingefandt, 3. Rachmann & Gohne,

Banquiers in Maing.

Ich zeige biemit ergebenft an, baß ber Plan bei mir gur Ginficht offen liegt und Sebermann jur Bequemfichkeit feine Beftellung bei mir machen tann. 3. DR. Branbet, Dofbuchbruder in Dettingen.

(Xangmufit - Angeige.) Sonntag, ben 20. b. Mt6., wird bei Unterzeichnetem Mangmuff gehalten, wogu Sebermann bofficft eingelaben ift.

(Cangmufit . Angeige.) Unterzeichneter giebt nachften Conntag Bang. Dufit, wogu er Zebermann boflichft einladet. Gallorn uge Bilbelm Bud.

In ber Dichelbacher ichen Tabatfabrit werden mehrere Perfonen in Arbeit aufgenommen.

23 och en:



Blatt

Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag ben 22. Dovember 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Bur Erneuerung ber Saufiet- und Banbframhandelspatente fur bas 3ahr 1843

bat man Termin anf

Donnerftag, ben 29. Dezember b. 36, fruh 9 Uhr, anbergumt, wogu biejenigen, melde bergleichen Befuche angubringen gefonnen finb. um fo gemiffer zu ericheinen baben, als auf eine fpatere Unmelbung teine Rudficht Dettingen, ben 17. Dovember 1842. mehr genommen merben mirb.

Kuruliches Stadt : und Berrichaftsgericht.

Baur, Juffigrath.

Bur Erneuerung ber altern und Begutachtung neuer Mufitigeng . Scheine wirb Termin auf

Montag, ben 28. November b. 36, Bormittags 9 Uhr,

angefest. Diezu merben nicht nur biejenigen, welche icon Patente befigen, fonbern auch jene Derfonen, welche Dufitligeng. Scheine gu erhalten munichen, biermit offentlich porgelaten, und namentlich baben lettere nachftebenbe Belege beigubringen: 1) Mustug aus bem Geburteregifter uber bas Alter bes Bittftellers fomobl.

als auch über bas Alter feiner Frau und Rinber;

2) argtliches Beugniß uber feine forperliche Befchaffenbeit, bezuglich ber Ermerbefåhigteit ;

8.) über ben bisherigen Erwerbegmeig und in welchem Jahre er fich anfaffig gemacht bat;

4.) uber bas befitenbe Bermogen;

5.) über ben Leumund, namentlich in Beziehung auf Sittlichfeit, Ruchternheit, Arbeitfamteit und Eparfamteit;

6.) welche Inftrumente er fpiele, und bas Beugnif hieruber ber tompetenten Beborbe uber Die Befabigung.

Dettin :en, ben 17. Dovember 1842.

Kürüliches Stadt. und Berrschaftsgericht. Baur, Juftigrath.

Edictal . Eabung.

Nachbem burch Erkenntniß vom 22. vorigen Monats über ben Nachlaf bes babier verftorbenen Sanbelsmannes Bolf Stern ber Universaltonturs erkannt ift, werben bie Ebiktstage in folgender Beise anberaumt:

1.) Bur Anmelbung und gehorigen Rachweisung ber Forberungen auf Mittwoch, ben 14. Dezember Diefes Rabres.

2.) Bur Borbringung ber Einreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Mittwoch, ben 18. Sanuar funftigen Sabres,

8.) Bur Schlugverhandlung, namlich :

a) jur Replit auf

Freitag, ben 3. Februar,

b) gur Duplit auf Dittmoch, ben 22. Februar tunftigen Sahres,

wogu fammtliche, fowohl bekannte als unbekannte Glaubiger unter bem Androhen vorgelaben werben, baß Das Ausbleiben am 1. Goittstage die Ausfoliesung von ber Kontursmaffe, bas Richterscheinen an beu übrigen Goittstagen aber die Ausfichtließung mit ben an benselben vorzunehmenden handlungen jur Folge bat.

Bugleich merben biejenigen, welche irgent etwas von bem nachlagvermogen in Sanben haben, aufgeforbert, folches unter Borbehalt ihrer Rechte bei Bermeibung

bes nochmaligen Erfates bem Rontursgerichte gu abergeben.

Endlich werden die Glaubiger bavon in Kenntniß gefeht, bag bas bereits inventirte Bermogen 2,298 fl. 57 fr. beträgt, mahrend bie Shulben nach vorlaufiger Liquidation sich auf 10,202 fl. 15 1/2 fr. belaufen, worunter 1865 fl. Hoppotheten Schulden begriffen sind. Parburg, ben 3 Rovember 1842.

Fürstliches Berrschaftsgericht.

Rummer, Berrichafterichter.

Das jur Rachlag: resp. Kontursmaffa Des verlebten Bolf Stern babier gehörige babier befindliche zweistodige Bohnhaus mit angebautem Stadel und 1 Ruthe Burggarten wird

Mittwoch, ben 14. Dezember biefes Sabres,

Bormittags 9 Uhr,

in hiefiger Berichtetanglei an ben Meiftbietenden nach §. 64 bes Sopothetengesetes, vorbehaltlich ber Bestimmungen ber Progef Rovelle vom 17. November 1837 §. §. 98 — 101 offentlich vertauft.

Raufsluftige werden biegu eingelaben, und haben Auswartige fich mit Leumundsund Bermogenegeugniffen gu verfeben.

Darburg, ben 3. Rovember 1842.

Fürstliches herrschaftegericht.

Privat : Angeigen.

(Empfehlung.) Gute Schleiffteine find frifd angetommen und fortmahrend billigft gu haben bei Deine find billigft au haben bei

Dipliced by Google

Dankfagung. Bull 196 no

Fur bie herzliche Theilnahme, welche fich burch bie gablreiche Begleitung ber Leiche unferes Gatten und Batere bewiefen bat, flatten wir hiemit allen unfern Anverwandten, Freunden und Bekannten unfern verbindlichten Dant, unter ber Bitte ab, und auch fernerhin ihr Wohlwollen gu ichenten, unfern lieben Dabinges ichtenen aber in ihrem Gebete gebenten zu wollen.

Dettingen, am 21. Movember 1842.

Maria Anna Befel. Maria Anna Dietrich. Kafpar Dietrich.

(Empfehlung.) Da mir vom Furllichen Stadt- und herischaftsgerichte Dettingen bie Uhrmachers songeffion ertheilt wurde, so mache ich et einem verehrlichen Publitum, sowie allen auswartigen Freunden und Gonnern hiermit dffentlich bekannt, daß ich alle Gattungen von Uhren reparire. Alle biejenigen, die mir ihr Zutrauen schenken wollen, werde ich durch möglichken Fleiß befriedigen, Zuch sind bei mir neue eins und zweigehäusige Taschenuhren, von guter Qualität, zu haben. Es empfieht sich zu geneigten Auftragen

Brang Sifcher, Uhrmachermeifter in Dettingen.

Ungeige und Empfehlung.

Rachem ber Unterferfigte durch Beschluß des hochsuflichen Staber und hertichaftsgerichts Dettingen am 8. November b. 36. als hiesiger Burger, approbirter Baber und Geburtsbilge nach and bie Geburtsbilge in ihrem gangen Umfange ausäben durf, so erlaubt sich derselbe, dieses den Einwohnern hiefiger Stabe und ber Umgegend hiermit zur Kenntnis zu bringen, und empfiehlt sich jugleich in vorkommenden Fällen, unter dem Versprechen prompter und sehr beiliger Bedienung, mit dem Bemerken, daß er bei dem Verchslermeister Friedrich Wurm in der sogenannten Manggasse dahier legite.

Dettingen, Den 20. Movember 1842.

Muguft Gramenftetter.

Genealogische : Anzeigen.

Seborne:

Den 16. Rovember, Maria Margaretha, Tochter bes Bauern Johann Michael Reumann in Said. Proteft.

Den 16. Rovemben, Rarl Deinrich Lubwig, unehelich. " Proteft.

Den 18. November, Maria Zagufta' Bothter bes hiefigen Burgers und Frifeuts, Johann Jatob Schallenmuller. Proteft.

Districtor by Google

Seftorbene:

Den 14. Rovember, Johannes Befel, Burger und Badermeifter, 64 Jahre und 10 Monate alt, an ber Lungenlahmung. Rath.

Den 14. Rovember, Johann Georg Renner, Bauer in Saib, 51 Jahre, 7 Monate und 23 Tage alt, an Abgebrung. Protest.

Den 17. Rovember, Tit. Frau Katharina Chriftina Magdalena Auer, hinterbliebene Bittwe bes Tit. herrn Karl Auer, gewesenen Konigl. Pfarrere in Bettelsheim, 78 Jahre, 5 Monate u. 8 Tage alt, am Katarrhfieber und Schleimschlag, Protest.

Fremden : Anzeige vom 12, bis 19. November 1812.

Im Gafthof jum golbenen Rarpfen:

Dr. von Gerftner, t. Oberlieutenant von Ansbach. Dr. v. Gerftner, t. Lieutenant und Auditor von Angolfabt. Dr. Cigenberger, fürstlich Ballersteinischer Domainialrath von Ballerstein. Die Derren Kausseute: Zenetti von Augsburg, Moger von da, hiller von Eudwigsburg, Schneiber von Frankfurt, Stolzer von Eberfeld. Stern von Furth, Filfer von Bamberg, Beigmann von Baiersborf, hilger von Kempten, Bidder von da, Peterse von Nurnberg, Biedemann von Stuttgart. Die Drn. Dandelsteute: Fleischer von Gotha, hiller von Emund, Frei von Bamberg. Im Gast hof zur goldenen Gans

Frhr, von Berchem, Lieutenant von Ansbach. Die Den Raufleute: Lindermeier von Ulm, heffner von Afdaffendurg, huble von Reudorf; Bilb von berebrud, Beigenburg, Uhlbert von hersbrud, Bolf von Keumartt, Die herren handelsteute: Balbmann von Buttelbrunn. Steinharter von Dodingen, Schneiderv. Erag, Sturm v. Gundelfingen. Dr. Probft, Clodengiefer v. Nordlingen.

Schrannens Zeit.	Getraids Gattungen.	Boriger Reft.	Neue Zufuhr.	Gefamte.	Bers tauft.	Reft.	pod, ster Preis	wat	tler Rieber fter fter Schäffels.
Dettingen, ben 15. Rov. 1842.	Rern Waizen . Rorn Gerfte . Haber .	26 14 19 7	12 4 19 11	38 18 39 18	38 18 24 18	Eddffl.	16 30 12 — 11 6 7 36	15 11 10	fr. fl. 1 37 14 4 33 11 51 10 3 27 7 1
Mugeburg	3, am 11. N	Mittelp		orth, am	-	rannen.		am	12. Nov.
Rern . Waizen Roggen Gerfte . haber .		43 S 1 S 55 C	Rern . Waizen . Roggen . Berfte .			8 Rern	en .		fl. fr. 16 36 16 33 11 34 7 20

Drud und Bering ber 3. Dr. Branbel' fcen Buchbandlung in Dereingen (Dit einer Beilage.)

Beilage

Bettinger Wochenblatt Nº 47.

Amtliche Befanntmachungen.

In Rolae Befdluffes ber beiben Schul = Bifitations = und Drufungs = Commiffionen tann fein Bewerbs . Lehrling aus ber Behre gefdrieben werben, wenn er nicht ein legales Beugniß uber ben genoffenen Beichnunge Unterricht beibringen, ober fich bieruber genügend ausweisen wird, bag er bie erforderlichen gabigfeiten gur Erlernung bes Beichnens nicht befibe.

Diernach baben fich bie betreffenben Gemerbe Bereine, fomie bie Lehrjungen

obne Unterfchieb ber Confession genau ju achten.

Hebrigens mirb, um ben bisberigen Dangeln ju begegnen, beim Ginfchreiben ber Behrlinge ausbrudlich angeordnet, bas

1) bas Beburte : Beugniß,

2) Der Ueberweisungs. Schein aus ber Bette in Die Sonn- u. Reiertagefdule, und

3) ber Schuspoden : Jupfungs : Schein

unfehlbar beigebracht merben muffen. Dettingen, am 24. Detober 1842.

Ruritliches Stadt. und Berrichaftsgericht, als Dufriftes u. Gemerbvereins . Auffichts . Beborbe. Baur, Juftigrath.

(Simon Reulein'fhe Berloffenfchaft in Behmingen betreffenb.)

Muf Untrag ber Gimon Reulein' fchen Erbeintereffenten merben nachftebenb aufgefabite Reglitaten in Bebmingen Der offentlichen Berfteigerung unterftellt und biezu Commiffion auf

Dienstag, ben 29. November 1842. Nachmittags von 2 - 4 Uhr.

in loco Lebmingen anberaumt,

Diegu werben bie Raufeliebhaber mit bem Bemerten eingelaben, baf bie bierorts ublichen Raufstedingungen in Unwendung tommen, und ihnen freiftebe, ben Steuer : Ratafter : Musgun bei Den Reulein'fchen Reliften ober bei ber Commiffion einzusehen, endlich, bag ber binfchlag von ber Genehmigung ber Erbeintereffenten und ber Obervormunbichafte. Commiffion abbange, melde aber langftens innerhalb 8 Zagen erfolgen mirb.

1) Pl. Mro. 110. Steigader ober Lebenader auf Die Steigwiefe binunter 1 Zagm. 7 Des., B. Cl., 13., Berth 200 fl.

2) Pl.-Rro. 194. Balb im Binbbau 5 Tagm, 35 Den, B. Cl. 5., Berth . 600 fl.

3) DI. Mro. 734. Dublmiefe 1 Tagm. 78 Dez., B : Gl. 15., Berth 275 fl.

4) Pl.: Dro. 1255. Die lange ober Durrftudmicfe 1 Tagw. 12 Deg., B. Gl. 16, Berth 225 fL Dettingen, ben 9. Dovember 1842.

> Kuritides Stadt, und Berrichaftegericht. Suftigrath perb.

Daitinger, Mffeffor.

Privat : Migeigen.

Rafferlich Koniglich Desterreichische

Staats . Obligations . Loofe

von 250 ff.

des Enlebens bom Jahre 1839 im Betrage von ...

breifig Millionen Gulden Conventions : Minge. Sibe Obligation von 250 fl. besteht aus 5 gunftheilen à 50 fl. zahlbar. Um, Ersten Dezember 1842 findet die Sechste Berloofung ju Wien ftatt.

Die Gewinne sind:
[1. 300,000, 60,000, 18,000, 12,000, 9,600, 7,200, 2 mai 4,800,
2 mai 2400, 3 mai 1800, 5 mai 1440, 5 mai 1320, 5 mai 1200,
6 mai 1080, 10 mai 960, 20 mai 840, 43 mai 720 u. f. w.

Der geringste Sewinn ift 600 ft. rbeinisch.

Bet bem unterzeichneten Banquierhaufe tann fich bas auswartige Publi-

mitfpielenden Original : Obligations : Loofe

gur Betheiligung anmelben, und gwar gegen Ginfenbung

Das Berzeichnis ber gewinnenben Rummern wird jedem Theilnehmer nach ber Biehung eingefandt. 3. Nachmann & Gohne,

Banquiers in Maing.

Ich zeige biemit ergebenft an, bag ber Plan bei mir gur Ginficht offen liegt und Sebermann gur Bequemlichfeit feine Bestellung bei mir machen tann.

3. DR. Branbel, Dofbuchbruder in Dettingen.

Bei bem Unterzeichneten ift Serno : Stidwolle in allen Farben, bas Strangchen fur 1 fr., ju haben. Gottlieb hufel.

⁽Berlornes.) Es ift vor einigen Sagen Abends auf ber Strafe vom Ronigsthore bis zur Synagoge ein frangofficher Dausichluffel verloren gegangen, Der redliche ginder molle benfelben gegen ein Arintgeld in ber Branbelifien Buchhandlung gefälligft abgeben.

28 o ch :e 11 22 m 6 decil 13 do 28



Bulsonaut t

verl light on me f. it.

Da B

opia rhisda Comut stadrosiude siede male gande won nord ? Die id following Dettingen = Spielberg.

Dienftag ben 29. Rovember 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Im Bege ber Pilisvollftredung werben nachstehende, bem Schuhmachermeifter Faver Danbanella von Dainefarth gehörige Grundftude, namtich:

1.) Pl.: Dro. 1244, Die hintere Deffenhofmiefe,

1 Igm. 22 Deg., B.-Gl. 12, Berth 170 fl.

2.) Pl. Rro. 3033, Ader bei ben brei Rreugen,

. . .

67 Dez, B.-Gl. 11, Werth bei Behuf Kommiffion auf Dien flag, ben 6. Dezem beir Kommiffion auf Dien flag, ben 6. Dezem ber b. 34.

von 11 bis 12 Ubr Bormittag.

anberaumt, wozu Raufslustige mit bem Bemerten gelaben werben, baß ber Aufchlag nach §, 64 bes Oppotheten-Gefeges und ben §§. 98 — 101 ber Prozest Novelle von 1837 erfolge, baß gerichtsunbefannte Raufer über ihre Bermögens-Berhaltniffe sich auszuweisen haben, und bie hierorts üblichen Raufsbebingungen, sowie ber Steuer-Kataliter-Auszug, jederzeit eingesehen werden tonnen.

Dettingen, ben 21. Rovember 1842.

Fürstliches Stadt. und herrschaftsgericht.

Bur Erneuerung ber haufier: und Landframhandelspatente fur bas Jahr 1843 bat man Dermin auf

Donner ftag, ben 29. Dezember b. 36., fruh 9 Uhr, anberaumt, mogu biejenigen, welche bergleichen Gesuche angubringen gefonnen find, um fo gewiser zu erscheinen haben, als auf eine fpatere Anmelbung teine Rudficht mehr genommen werben wird.

Dettingen, ben 17. Dovember 1842.

Burftliches Stadt. und Herrschaftsgericht.

Ebictal . Ladung.

Rachftebenbe Derfonen, ober ihre allenfallfige Desgenbeng:

1) Ratharina Reller, geboren am 6. April 1780,

2) Marianna Beronita Reller, geboren am 1. Februar 1783, beibe aus Dettingen, und

3) Johann Raspar Baumann, geboren am 30. April 1783, aus Minberoffingen,

welche fcon feit 30 Sabren von ihrem Leben ober Aufenthalt teine Rachricht gegeben haben, werden biermit edictaliter vorgelaben, binnen 6 Denaten fich ente weber perfonlich bei bem furftlichen Stadt. und Berrichaftsgerichte Det ting en gu ftellen, ober fich fcbriftlich zu melben, bie gehörigen Rachweife beigubringen, und ihre Rechte. ju mabren, wibrigenfalls fie nach bem Dettingen fchen Ctatut vom 14. September 1782 als verfchollen ertlart murben, und bas vorbandene, einer jeben berfelben aus bem Rachlaffe ber Schreinerswittme Barbara Rottinger ju Dettingen erbichaftlich jugefallene Bermogen a 197 ft. 33 fr. in Summa 592 fl. 39 fr. an bie nachften Erben ohne Raution ertrabirt merben marbe.

Decr. Dettingen, ben 26. Ditober 1842.

€ :

Fürstliches Stadt- und Berrschaftsgericht.

Baur, Juffigrath.

Bur Entrichtung ber I. Balfte ber Grund ., Saus : und Gewerb. Steuern pro 1842|43 merben fur bie Stadt Dettingen folgende Termine anberaumt:

Diffrift Lit. A: Montag, ben 12, Dezember b. 36.,

Diftrift Lit. B: Dienstag, ben 13. Dezember b. 36., Diftrift Lit. C: Mittwoch, ben 14. Dezember b. 36. Die Bezalung bat in auten undurchlocherten Dungen an ben bestimmten Tagen

au gefcheben, außerbem bie Gaumigen Dabnung auf ibre Roften zu gemartigen baben. Dettingen, ben 28. Movember 1842.

Ronigliches Rentamt. Erb.

Begen bem Gintritt bes Binters werben folgenbe polizeiliche Berordnungen bieburch in Erinnerung gebracht:

- 1, Jeber Baubeigenthumer und jeber Miethemann ober Rubniefer eines Saufes bat feine Sorgfalt auf Reuer und Licht zu verdoppeln, und mit Strenge baruber ju machen, bag eben biefes auch von allen feinen Sausgenoffen und Dienfthos ten gefchebe.
- 2. Desgleichen bat jeber berfelben bafur zu forgen, bag bei feiner Inmanbe bie Paffage burch Unhaufung von Schnee und Gis nicht erfcwert ober gehindert, fonbern vielmehr ein gufammenhangenber Fufpfab bergeftellt merbe.
- 3. Des Ansgiegens aller Arten Fluffigfeiten auf Die offentliche Strafe, und Auswerfens alles Unrathes auf biefelbe, bat fich forgfaltig Sebermann au enthalten. auch feine Dienftboten ernftlich bapor an marnen.

4. Reber, ber Schnee von feinem Dache ober von ben Dachrinnen auf bie Strafe merfen lagt, bat Warnungegeichen aufzuftellen, und Schneehaufen fogleich por Die Stadt binausführen gu laffen.

5. Relleroffnungen, welche auf Die Strafe berausgeben, burfen nicht burch offenes Borlegen von Dunger vermabrt, fondern biefer Dunger muß burch bretterne.

Raftchen verbedt merben.

6. Bei Glatteis ift jeder Sausbefiger verbunden, fo weit feine Inmande reicht. Sand ober Mide ftreuen ju taffen, auch

7. Die überfrornen Bafferrinnen fleißig aufzuhauen und ben Abfluß bes Baffers au beforbern, und befonders bie Schleifen, welche por ihren Saufern gebilbet mer-

ben, nicht au bulben, fonbern fie jebesmal fogleich ju gerftoren.

8. Das Schleifen, Schlittschubiaufen und Schlittenfahren ber Jugend in ben offent. lichen Straffen und Baffen, fowohl bei Sag ale bei Racht, ift burchaus unterfagt, und nur bes Tages an folden Plagen geftattet, mo meber fur bie Rabrenden felbit, noch fur Die Borubergebenden, oder in ber Rabe Bobnenben. Befahr gu befürchten ift.

Eltern, Lebrer, Erzieher und Bormunder werben aufgeforbert, Die ibnen. Untergebenen auf Diefe Unordnung aufmertfam ju machen und fie ju marnen.

9. Mile Gattungen von Suhrwert find mit Rollen gu verfeben.

10. Das fcnelle Reiten und Sabren, befonders in engen Straffen und burch bie Thore, fowie um bie Eden ber Straffen, auf ben Plagen und burch Gaffen. we viele Menfchen , befonders an Markttagen , befindlich find , ift verboten.

11. Cobald bas Better lau wird, hat jeder bas Gis auf bem gufmeg und bei ben

Bugrinnen feines Saufes loshauen und megfchaffen gu laffen.

Die Polizeidiener find angewiefen, auf die Ginhaltung Diefer Borfdriften an machen, und bie Uebertreter berfelben gur verdienten Beftrafung angugeigen. Dettingen, ben 25. Rovember 1842.

Stabt - Magistrat.

Benede, Stabtidreiber. Subel.

(Die Einrichtung bes bie Runfftraffen befahrenben Subriverts betreffenb.)

Der neuern Befanntmachung allerhochfter Berordnung vom 5. Sanuar 1841 in Rro. 30 pag. 585 bes Intelligenablattes fur Schwaben und Reubura rubrigirten Betreffs ju Folge, findet fich ber Magiftrat hinfichtlich bes immer naber beranrudenben Termins bes 1. Januars 1843 wiederholt veranlaßt, bem gefammten betheiligten hiefigen und ausmartigen Dublitum, auch jenem bes Muslandes, Die gefehlichen Bestimmungen ber allerhochften Berordnung vom 16, Juli 1840 (Rreis-Intelligenablatt Rro. 32 pag. 623 u. f.) in Grianerung ju bringen.

3n 6. 7 ift bafelbft beftimmt :. ...

Die Breite ber Rabfelgen wird begunftigungsweife mit theilmeifer Bes freiung von ben Borfcbriften bes 6. 4 auf minbeftens 2 und 112 Boll theinifch ober 2 Boll 8 112 Einien balerifch wfeftgefest -

1. fur bas vierraberige zweifpannige Subrwert ter Landwirthe, bann ber Guts. Gemerbe: und gabritbefiger, womit landwirthichaftliche oder Gemerbe. Erzeugniffe gum Bertaufe ober gur weitern Berarbeitung fur ben Bertauf verführt merben; ober meldes ben Gewerbs. und Fabrit. Inhabern fonft jum Gewerbs. ober Kabrit.

betriebe bient.

II. fur das vierraberige zweispannige guhrwert, womit forfiprodutte ober Straffendau-Material lohnweise ober fur den eigenen Bedarf, oder ausweislich der von den zustänigen benannten Geschäftsführern der betroffenen Arrariale oder Prisvatwerte ausgestellten Frachtschein, Berge und huttenprodutte von einem Bert zum' andern oder das Von den Galinen an die Salzamter und Bertaufs-Stationen sohnweise verfahrt werben.

Der S. 24 obengebachter allerhochster Berordnung bestimmt nun aber weiter: ben unter ben obenbemertten Bestimmungen des S. 7, Siffer I und II bes griffenen Fubrovertbeiseen, bann jenen Unterthanen, weiche auf eigene Rechnung und jum Danbel mit bem Aransport ber Berge und hatten Produkte, bann des Salzes sich besassen, und die daher ben allgemeinen Bestimmungen dber die Rabbeigenbeite unterklegen, wird zur Derstellung ihres vierraberig zweispannigen Fubrwerts in normalem Zustande eine Rachfich bis zum 1. 3an uar 1843 bewiliget, jedoch unter der Berpssichtung, die in 6, 9 bezeichneten Ladungs Duanstraten einzuhalten.

Rad 6. 19 jener allerhochften Berordnung :

werben bie Uebertretungen jener Borfchriften uber bie Felgenbreite mit!

15 fl. bis 30 fl. beftraft.

Damit die Detonomie, oder Fuhrwertsbesither ihre Fuhrwerte noch vor bem auf ben 1. Januar 1843 festgesehten End Termin mit ben bestimmten breiten Radel feigen verfeben, folde genau nach ben gegebenen Borfdriften berfeiten laffen und fich ber Art vor ben im Entstehungsfalle angebrohten und bierauf gesehten großen Strafen wahren tonnen, hat man biese Bestimmungen hiermit in Erinnerung bringen wollen. Dettingen, ben 26. November 1842.

Stabt : Magifrat

Dubel. 3

Benede, Stabtidreiber.

Rachftebenbe Befanntmachung "bie Berattorbirung von Gifenbahn Baumaterialien betr." wirb nachftebend jur allgemeinen Kenntniß gebracht. Dettingen, am 25. Rovember 1842.

Stadt . Magiftrat.

Dubel. Benede, Ctabtichreiber.

Mittwoch, am 7. Dezember 1842, weroen nachftebende Eifenbahnbaue Materialien bei ber unterfertigten Polizeibehote Don au wort bau bem Bege ber bis jum Boraben obigen Sermins bei biefer Polizeibehorbe voerichtoffen einzureichenben Submiffion an ben Benigfinehmenben vergeben werben, raumlich:

1228 Stud runbe Fichtenfiamme verschiebener Dimenfionen, 1805 " fichtene Laben verschiebener Dimenfionen,

120 , runbe Gichenftamme,

23318 baier. Pfund Schmiedeisenwaare ju Pfahlichuben und Bolgen, 9300 Rubikfuß (circa 5200 baier, Centner ungebranntes Arabmehl, 1070 Schachtuthen Bruchfteine.

Die Bertheilung ber gefammelten Daterial . Liefer. Hebernahmstedindniffe liegen vom 23 "Rovember 1842 an unterzeichneten Gifenbalnbauf Gettion gu' Rebermannis Ginficht b.

Donaumorth, am 18. Rovember 1842.

Ronigliches Landgeriche Ronigl. Gifenbabnban .

roda Donakwörther ar 286-

Donaumorth.

Schill, Banbrichterhingebijethirred Dobiennes, Ingenieur,

Der dieBjahrige Thomas: Jahrmarft wird wegen ber eintretenden Beih-Sonntag, ben 18. nachtofeier

bie Schranne und ber Schweinmartt Dienstag ben 20., und

ber Dornviehmartt Mittwod ben 21. funftigen Monats, in hiefiger Stadt abgehalten, mas bem handeltreibenden Publifum andurch gur Renntniß gebracht wird. Dettingen, den 25. November 1842. 2.41 nov., do om 19190

Satabta . Da a ai ft t. a.t.

Subel, and Benede, Stadtidreiber.

Auf Antrag ber Erbebetheiligten und mit vorminbichaftsbehordlicher Buftimmung wird ber Rudlaß bes verlebten Mustragbauere Johannes Gerft maier son Appet & hofen unter gerichtlicher Beitung verfteigert, und ftebt biegu auf Freitag, ben 2. Dezember 1812,

Bormittags 9 Uhr,

im Drie Appertshofen und ber Wohnung Des Defuntten Termin an.

Der Rudlag befteht aus Rleibungsftuden, Daus : und Baumanns : Rabrniffen. 2 Ruben, 2 Schweinen, 6 Lammern, einem fleinen Borrath Dhmet, Daber, Dine tel ic. ic.; ferner einem bieber gerichtebaren Golbengute, welches im beften Buftanb ber Baulichteit, fich befindet, und unterm 19. b. DRts. auf 1600 fl. gewerthet worden ift, bann 9 Igm, 82 Dez. malgenbe Grundftuden, vermog beffelben Schabungs-Metes auf 1825 fl. tarirt.

Es werden nunmehr biegu Raufsliebhaber mit bem Bemerten eingelaben, bag. Die besondern Bertaufsbedingungen im Berftricho Termine felbft merben eroffnet, bem Berichte unbefannte. Raufet aber nur mit einem amtlichen, Rachweise uber ibre

Balungeunfahigfeit jur Steigerung jugelaffen merben u ft.

Die Steuertatufter Ausguge liegen beim Drtevorfteber Geif in Appetehofen gur Cinficht geoffnet. 20 ber bire bel alle manne aff. at. br. alle.

.1 Morblingen / bent 24. Rovember 1842 2 sein iprong se naniged genetel neitradig

Large Bergartin ein b, retenberg, gandrichter, auch abres , ze Rice 90 & 1 al. :: 32

Radbem auf bas . Inabenhaus ber lebigen. Da rianne gafleben von Marttoffingen, welches am 8. 1. Dtt. Dem offentlichen Bertaufe unterftelle worben

ift, ein Angebot nicht gelegt murbe, fo wird baffelbe auf ben fpeziellen Untrag ber bei biefer Sagsfahrt erichtenenen Glaubiger und Des Gemeinschuldners

Freitag, ben 9. Dezemberglauf. 36.7 : magent inne Bormittags 9 ,Uhr, volle &l ma ,dr. baruandi.

in ber hiefigen Berichtetanglei wiederholt verfteigert, ju melder Berfteigerung Raufse liebhaber Gingelaben werben. 3 .1111076

Ballerftein, ben 21. November 1842.

Schill, Bandeid thirpottachired Berrichaftigericht. Bingeniene, p. Aretin.

Rachdem burch Erkenntnif vom 22. vorigen Monats über ben Rachlag bes Dabier verftorbenen Sandelsmannes Bolf Stern ber Univerfaltonturs ertannt ift, merben bie Chiftstage in folgenber Beile anbergumt:

1.) Bur Anmelbung und gehörigen Rachweijung ber Forberungen auf

Mittwoch, ben 14. Dezember Diefes Sabres,

2.) Bur Borbringung ber Ginreben gegen Die angemelbeten Forberungen auf Mittmod, ben 180 Sanuar bunftigen Jabres,

3.) Bur Chlugverbandlung, namlich : ? a) jur Replif auf

1 125% Marie 1 403 013

Freitag, ben 3, Februareded ned gerinkt full b) jur Duplit auf

Miftwod, ben 22. Februar tunftigen Jahres, wogu fammtliche, fowohl befannte als unbefannte Blaubiger unter bem Androben vorgeladen werden, daß bas Musbleiben am 1. EDittstage Die Musichließung won ber Ronfuremaffe, bas Dichterscheinen an beu ubrigen Goiftstagen aber bie Ausfoliegung mit ben an benfelben porgunehmenden Sandlungen jur Folge bat.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Rachlagvermogen in Danben baben, aufgeforbert, foldes unter Borbebalt ibrer Rechte bei Bermeibung

Des nochmaligen Erfabes bem Ronfuregerichte ju ubergeben.

Endlich merben Die Glaubiger bavon in Renntnig gefeht, bag bas bereits inventirte Bermogen 2,298 fl. 57 fr. betragt, mabrend bie Schulden nach porlaufiger Liquidation fich auf 10,202 fl. 15 112 fr. belaufen, worunter 1865 fl. Dopotheten-Sarburg, ben 3. Rovember 1842. Coulden begriffen find,

dem Gereder unbefannte. tellaget achter Derrichaftegericht uber ibre ibre Rummer: Berrichafterichtereto sug infordifnutgaula

Das jur Rachlag: resp. Ronfursmaffa bes verlebten Bolf Stern Dabier gehorige bahier befindliche zweiftodige Bobnbaus mit angebautem Stabel und 1 Ruthe Burggarten wirb Den 14. Degemble bie fel abres,

Bormittags 9 Abr.

in biefiger Berichtetanglei an ben Deiftbietenben nach f. 61 bes Oppothetengefebes, porbehaltlich iber Beftimmungen ber Projeg-Rovelle pom 17. Movember 1837 6. 6. 98 1014 offentlich verlaufte , bein ein bein en beften dilffentlich 101 ort. 20 Raufeluftige werben biegu eingelaben, und haben Auswartige fich mit Bennunbs-Bermogenegeugniffen ju berfebentoblad, ge nod alle, Ginm bar er beitele Den den ber ber ber ber beite ben ber ber beite ber bei ber beite bei ber beite bei ber beite bei bei beite no f Darburg; ben 3. Rovember 1842, ud nou rouadma? , nordlied nou roch??

Ruenberg. Dr. Neuitchirsgatfachlrred. eitenfilffuit berren hanbelvilnie. Rummer, Derrichafterichter. haddysmenn

:anne Stivat a Angeiden @ me

rent billigft ju haben bet Deinrich Bilbelm, Cifenhandler.

Bang frifde gemafferte Stodfifde find gu haben beit imm Bilbeim Schwegler.

dinfidant **U** u n s t.

bas Bufchneiden der Frauenzimmerkleider in einem Zage und das Berfertigen berfelben in vier Bochen zu erlernen. diag .it de mit

In Bezug auf meine ausgegebenen gebrudten Betanntmachungen babe ich bie Chre, allen verehrten Damen anzuzeigen , baß beute ber Gurfus begonnen bat, und jebe Dame taglich eintreten tann. - Da mein Mufenthalt nicht bon langer Dauer fein tann, fo bitte ich jebe Dame, fogleich einzutreten; von ber Rublichfeit und Gute fpricht mein Anfenthalt von 2 Monaten in ber Rachbarftadt Baffertrubingen, mo ich febr viele Schulerinnen hatte, welche auf Berlangen über meine Unterweisungen Die befte Mustunft geben. - Ber noch feinen Bettel erhalten, tann folden in meiner Logis Lit. A. Nro. 91 in ber obern Borftabt, bei Deren Derrmann, unentgelblich abholen. Ergebenft empfehlenb

Dettingen, ben 28. Movember 1842.

J. M. Rang.

Berübreb.

Genealogische : Anzeigen. Betraute:

Den 29. Movember, Johann Georg Raumener, aufgenommener burgerl, Beifiber und Zaglohner babier, mit bet Bittwe Inna Maria Mathes von bier. Proteft. Beborne:

Den 21. Rovember, Clemens Carl, Gobn Des Bauern Jofeph Rufch von Siegenhofen, Rath.

Den 23. November, Johannes Gebaftian, Sohn bes Burgers und Badermeiffers Rafpar Dietrich. Rath. Wat Geft orben et

Den 34. November, Maria Josepha Therefia, Tochter bes Burgers und Schneibermeifters 3bfeph Gram, 2 Monate alt, an Comade. Rath.

Bremden : Ungeige pom 19, bis 26, Rovember 1812.

Im Gafthof jum golbenen Rarpfene Gou burd.

Dr. Baron von Guttenberg von Munchen. Die Grn. Raufleute: Zauber von

Marktbreit, Menfer von Tubingen, Diobmonn von Bamberg, Dallauf von Bremen, Deubler von Smand, Diller von ba, Dubidet von Burzburg, Maßer von Splingen, Ficher von Oeilbronn, Landauer von Durben, Moster von Munden, Strauß von Murnberg. Dr. Reubant, Seometer von Reimlingen, Die herren handelsleute: Reubofer von Ballerstein, Ularer von Setbenbeim, Flicher von Schwabach, Gosmann von Frammersbach, March von Setbenbeim, Flicher von Schwabach, Gosmann von Frammersbach,

3m Safthof gur gelbenen Gans:

Die herren Kauffente: Edwarg von Furth, Rofenbauer von Gemmingen, Mener von hetebrud, Magner von flammerebach, Rahm von Altborf. Dr. Binter, handelsmann von Remnathen.

gler.	5 rol	irte.	ferider		Pfund D	Le i f d	
fr. Semm e fr. Ripf	mound .	lein ig	5 %. 11 %. 17 %.	1 24 0	ng gi		dich in the franch
Ein 24 fr. 12 fr. 6 fr.	Caib Caib	7 Pf. 3 Pf. 1 Pf.	9 8. 2	1000 S	hiveinschi itter das	bas Pfu nali bas Pfund Ctud	Pfund . 24 bis 26 fr
1316 bayeri	Mehls a	donmehl	S fr.	MI I I Di	ihner bas	Paar II.	15 bis 18 to
三 (か)回 映 () [(中)	1 - 90	achmehl	4 fr.	1 pf. Zo	inben bae	Paar . 6 Megen	5 bis 6 f
មោលនៃអ្ ពេក្យព្រះ	- 92	achmehl oggenmehl	4 fr. 6 fr.	1 pf. Ta 1 pf. Er	uben bae bbirn 131	Paar 6 Meten	5 bis 6 fr
Harris Inch	90	achmehl eggenmehl ra 1 Boriger	4 fr. 6 fr. n n e	1 pf. Ta 1 pf. Er	uben bae bbirn 131	Paar 6 Meten	5 bis 6 th 2 1j2 bis 3 th
en , g n & 1	Getraids Gattungen.	Boriger Refte	n n e Neue Jufuhr.	n Egamt- Summe.	Ber-tauft.	Paar 6 Meten	5 bis 6. ft. 2 1j2 bis 3 ft. 5 6th Wittler Nieber, fter Preis des Schaffer Rer 5 6th Wittler Nieber, fter 5 6th St. St.
Schramen Beit. Dettingen, 23. Nov. 1842.	Getraib- Gattungen. Rern Baiten Rorn Berfte	achmehl eggenmehl Boriger Nette	90 eue 3ufuhr. 6 dafil. 3 42 42 teife, au	n F. Ta	Beretauft. Schafft. Schafft.	Megen Megen Meft.	5 bis 6 f. p. 2 1/2 bis 3 f. p. p. 2 1/2 bis 3 f. p. 2 1/2 bis 3 f
Schramen Beit. Dettingen, 23. Nov. 1842.	Getraib- Gattungen. Rern	achmehl eggenmehl Boriger Nette	90 eue 3ufuhr. 6 dafil. 3 42 42 teife, au	n F. Ta	Beretauft. Schafft. Schafft.	Megen G Meben G Megen	5 bis 6 f. p. 2 112 bis 3 f. p. 2 11 bis 3 f. p. p. 2 11 bis 3 f. p. 3 f. p. 2 11 bis 3 f. p. 3 f.

Drud und Berlag der JAM. Brand el'schen Budfandlung in Detringen.

Wochen:



Blatt



Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag den 6. Dezember 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Bur Entrichtung ber I. Salfte ber Grund . , Saus . und Gemerb. Steuern ne 1842143 merben fur Die Ctabt Dettingen folgende Termine anberaumt:

Diffrift Lit. A: Montag, ben 12, Dezember b. 364 Diffrift Lit. B: Dienftag, ben 13. Dezember b. 36.,

Diftrift Lit. C: Mittwoch, ben 14. Dezember b. 36.

Die Bezalung hat in guten undurchlocherten Dungen an ben bestimmten Sagen au gefcheben, außerdem die Caumigen Mahnung auf ihre Roften ju gemartigen baben. Dettingen, ben 28, Rovember 1842.

Konigliches Rentamt: @ r b.

Der biefidhrige Thomas: Jahrmartt wird wegen ber eintretenben Beib. nachtsfeier Conntag, ben 18.,

Die Schranne und ber Schweinmarft Dienftag ben 20., unb ber Bornviehmartt Mittwod ben 21, funftigen Monats;

in bieffger Stadt abgehalten, mas bem banbeltreibenben Dublifum anburch gur Renntniß gebracht wird.

Dettingen, ben 25. Rovember 1842.

Stabt . Magiftrat. Dubel.

Beneder Stadtfcreiber.

Seine Dajeftat ber Ranig haben fur bie burch Biebfall befchabren Gemeinden Partentirchen und Fardant, Ronigl, Sandgerichts Berbenfels. eine Collette im gangen Konigreiche allergnabigft zu bewilligen gerubt.

Sammtliche Einwohner hiefiger Stadt werben andurch erfucht, auch ihrerfeits jur Unterftubung ber von bicfem Ereigniffe betroffenen Ungludlichen nech Rraften beigutragen, und ihre freiwilligen Gaben ben Beren Difteifteborftebern unter Borg mertung berfeiben in ben beterffenben Beugniffen jugufteiten,

Dettingen, ben 1. Dezember 1842.

Stadt - Magiftrat.

Dubel. Benede, Etabtfchreiber.

Wegen bem Gintritt bes Binters werden folgende polizeiliche Berordnungen bieburch in Erinnerung gebracht:

1. Seber handeigenthumer und feber Miethomann ober Rubniefer eines Daufes bat feine Gorgfatt auf Feuer und Licht zu verdoppeln, und mit Strenge barüber zu machen, bag eben biefes auch von allen feinen hausgenoffen und Dienftborten geschehe,

2. Desgleichen hat jeber berfelben bafur gu forgen, bag bei feiner Immanbe bie Paffage burch Anhaufung von Schnee und Gis nicht erschwert ober gehimbert, fonbern vielmehr ein gusammenbangender Suppfad bergeftellt werbe.

8, Des Ausgiegens aller Arten Fluffigfeiten auf bie offentliche Strafe, und Auswerfens alles Unrathes auf biefelbe, bat fich forgfaltig Jebermann zu enthalten, auch feine Dienftboten ernftlich bavor zu marnen.

4. Seber, ber Schnee von feinem Dache ober von ben Dachrinnen auf Die Strafe werfen laft, hat Barnungsgeichen aufguftellen, und Schnechausen sogleich vor Die Stadt binausfabren au laffen.

S. Rellerbffnungen, welche auf Die Strafe hernusgeben, Durfen nicht burch offenes Borlegen von Dunger verwahrt, fondern biefer Dunger muß burch bretterne Raftchen verbedt werben.

6. Bei Glatteis ift jeber Dausbefiger verbunden, fo weit feine Inmande reicht, Sand ober Afche ftreuen ju laffen, auch

7, bie überfrornen Wafferrinnen fleißig aufguhauen und ben Abfluß bes Maffere ju beforbetn, und besonbere bie Schleifen, welche vor ihren Daufern gebildet werben, nicht ju bulben, sondern fie jebesmal fogleich ju gerfteren.

8. Das Schleifen, Schlittschuhlaufen und Schlittenfahren ber Jugend in den offentlichen Straffen und Gaffen, swohl bei Tag als bei Nacht, ift durchaus unterfagt, und nur bes Tages an folden Plagen gestattet, wo weber fur die Rahrenden felbst, noch fur die Borübergebenden, ober in der Ribe Bohnenden,

Befahr gu befürchten ift.

Eltern, Behrer, Erzieher und Bormanber merben aufgeforbert, Die ihnen Untergebenen auf Diefe Anordnung aufmertfam ju mache i und fie ju marnen.

9. Mle Battungen von Suhrwert find mit Rollen gu verfeben.

10. Das ichnelle Reiten und gabren, besonders in engen Straffen und durch bie Ahore, sowie um die Eden ber Straffen, auf den Plagen und durch Gaffen, wo viele Menichen, besonders an Marktragen, befindlich find, ift verboren.

14. Sobald bas Better lau wirb, bat jeber bas Gis auf bem Luftweg und bei ben Gugrinnen feines Daufes losbauen und wegichaffen gu taffen,

Die Polizeidiener find angewiefen, auf Die Ginhaltung biefer Borfdriften au maden, und Die Uebertreter berfelben gur verdienten Beftrafung animgeigen. Dettingen, ben 25. Rovember 1842.

tabt = Magiftrat. un na infinsp. 22

Dubel. Benede, Stadtichreiber.

Privat - Muzeigen.

Danffagung.

Bur Die gutige Theilnahme, welche unferm verftorbenen Cohne, Bruber und Schwager, Rofeph Sopfenfis, fowohl mabrend feiner Krantbeit, ale burch Begleitung feiner Leiche gu ihrem Rubeplate, bemiefen murbe, nicht minber fur ben anblreichen Befuch bes fur ben Dabingeschiebenen abgehaltenen Trauergottes-Dienftes, erftatten wir unfern foulbiaften Dant.

Inbem wie vom Bergen munfchen, bag bie allgutige Borfebung fie Alle vor abnlichen traurigen ; Begebenheiten bis in Die fpateften Beiten anabig bemabren molle, empfehlen wir ben Berftorbenen ihrem frommen Undenten, und aber aum

fernern fcabbaren Boblwollen.

Biegelmubte, Dettingen, Laub und Rordhaufen, am 5. Dezember 1842. Die Binterbliebenen.

Es find wieber rein gemafferte Stod = und Stachfifche gu' baben bei Rrager, Spegereibanbler und Bacherieber.

Gencalogifche : Anzeigen.

Seborne:

Den 1. Dezember, Maria Dorothea Catharina, unebelich. Rath. Seftorbene:

Den 27. Rovember, Johann Michael Gelger, Burger und Befiber ber Stabte muble babier, \$5 Jahre, 1 Monat und 80 Tage alt. an Bruftfatarrh unn Schleimfchlag, Proteft.

Den 28. Rovember, Maria Regina Ferati, Raufmanns Tochter, 85 Jahre alt, an

Miterefdmache. ! Rath.

Den 30. Ravember, Anna Margaretha, unebelith, von Sainsfarth, 1 Monat und 28 Sage alt, an Bichtern. Protelt.

Gremben : Angeige 26. November bis 3. Dezember 1842.

3m Bafthof jum golbenen Rarpfen:

Dr. von Rouffeau, tonigt, Regierungerath von Ansbach. Dr. von Grundnet, tonigl. Bauinfpettor von Donauworth. Dr. von Durrer, tonigl. Rreis- und Stadtgerichtsrath bon Munchen. Dr. Baron bon Berchem, t. Chevaurlegers - Unterlieute: nant von Ansbuch: Dr. Reubaur, Geometer von Reimlingen, Die herren Raufleute: Bogel von Bamberg, Speifer von Frantsut, Speifer von Sulzbach, Fischer von Sunberg, Freder von Darben, Bagenfeil von Augsburg, Menfer von Deilbronn, Struder von Maing, Soller von Schweinjurt. Or, Stidet, Ernblosus von Augsburg. Die Deeren Sanbelsleute: Reit von Goffiabe, Warrer von Lindau!

Im Gafthof jur golbenen Gand: Die herren Kaufleute: Doller von Bamberg, Baal aus Abbirote, Griegmann von Furth, Roth von Persbruc. Dr. Seeinharter, Panbetsmann von Bodingen. Dr. Schmibt, Brauer von Bindsbad;

Tt, Sulminor States and Chroice New Mars	halichten . Rehendhedurfnille
## 0 5 1 4 6. ### 18	1 Piund Maitodienierius 9 fr. – pf. 1 Piund Maitodienierius 9 fr. – pf. 1 Fr. – pf. 2 Antheliferio 5 fr. – pf. 2 Antheliferio 5 fr. – pf. 3 Antheliferio 5 fr. – pf. 3 Michigan 1 20 fr. – pf. 3 Michigan 2 fr. – pf. 3 Michigan 3 fr
## 0 5 1 4 6. ### 18	Apind Matheids 7 fr. Gamilespields 5 fr. Gamilespields 10 ff. Diendschmat das Prund 12 de die Artheinschaft 20 de fr. Diendschmat das Prund 12 de die Edweinschmat das Prund 20 die Erre 3 - 2 ffed 10 die Hennen das Eried 20 die Franken das Paar 20 die Tanken das Paar 5 bie

Schrannen : Angeigen.

Schrännen	Betraib:				Bere	Dieft.	her.		Rieder fter
Beit.	Gattungen.	Reft.	Bufuhr.	umme. fo	iuft.	20	Preis.	bes Sch	affels.
Detringen, ben 30. Movi 1842.	Rern	edaffl.	81 48 43 80	81 48 45 80	46 48 34 80	35.	16 15 11 45 11 24 8 12	ft. fe. 14 52 11 28 10 42 7 39	13 3 11 1 10 -
				martiner.					
Mugeburg	, am 25. 9	100. D	onauwdri	, jam. 23.,	H00. :	15 Horl	lingen,	am 20.	Nov.
Rern Waizen Roggen Gerfte	f. 14 20 12 13 20 12 10 20 20 10	49 99 38 90 7 96	aiseni		14 34 14 46 10 17 9 58 7 9		moore moore	001	5 55 5 40 0 57 1 23 7 54

Drud und Berlag ber 3. D. Brandel'ichen Budhandlung in Dettingen.

28 och en:



Fürstenthum Dettingen = Spielberg.

Dienstag den 13. Dezember 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Bur Erneuerung ber Daufier: und Banbframbanbelspatente fur bas 3ahr 1848 bat man Zermin anf

Donnerftag, ben 29. Dezember b. 36., fruh 9 libr, anberaumt, wogu biejenigen, welche bergleichen Gefuche angubringen gefonnen find, um fo gemiffer zu erfcheinen haben, als auf eine fpatere Unmelbung feine Rucfficht mehr genommen merben mirb.

Dettingen, ben 17. Rovember 1842.

Kuritliches Stadt- und herrschaftsgericht. Baur, Juftigrath.

Der bieffahrige Thomas : Sahrmarft wird megen ber eintretenben Beihnachtsfeier Conntag, ben 18.,

bie Schranne und ber Schweinmartt Dienftag ben 20., und ber Dornviehmartt Mittwod ben 21, funftigen Monats.

in hiefiger Stadt abgehalten, mas bem handeltreibenden Dublifum andurch jur Renntniß gebracht wirb.

Dettingen, ben 25. Rovember 1842.

Stabt · Magiftrat.

Subel.

Benede, Stadtfdreiber.

Privat : Anjeigen.

Bu Beibnachtes und Reujahre . Befdenten empfiehlt feinen, in allen Buchbinder- & Galanterie-Arbeiten auf's Reichhaltigfte eingerichteten Laben, unter Berficherung billigfter Dreife

Dettingen, ben 7. Dezember 1842.

Guftav Camerer. Buchbinter, am obern Darft.

Gebruber Wrimavefi

bon Augsburg

begieben nachfttommenben Martt mit ihrem auf bas Reuefte und Befte affortirten Bijouterie: und Galanterie : Baarenlager,

beftebend in: Bolb: und Sibermaaren, Parifer Porgellain, ladirte und vergolbete Leuchter, Raffeebretter, Zabalbofen zc. zc., nebft vielen andern bier nicht genannten Artiteln, und empfehlen felbes unter Buficherung billigfter und reelfter Bebienung gur geneigten Abnahme beftens,

Gror Bertaufs Cotal befindet fich auf der Doft, Bimmer Dro. 5. im Rebenbaufe.

老老老老老老

Bufenbungen in ben neueften, ju Beibnachte = Gefchenten fich vorzuglich eignenden Begenftanben, veranlaffen une, unfere hohen und verehrlichen Abnehmer ergebenft bievon au unterrichten

Gebrüder

(Gelbausleiben.) Es find SDD fl. bie 1000 fl. tagfich gegen fichere Spothet ju 4 Prozent auszuleihen; wo? fagt ber Berleger biefes Blattes.

Literarifche : Mnjeige.

In ber 3. DR. Branbel'ichen Buchpandlung in Dettingen ift gu haben

Ralender für das Jahr 1843.

Philemon Mbelebeims Ralenber fur bas Jahr 1843, Rurnberg, Preis 7 fr. Satob Dolberbuichs Ralenber fur bas Sabr 1843. Rurnberg, Dreis 7 ft. Marcus Freunds Daupttalenber für bas Jahr 1843, Rurnberg, Preis ? tr. Ritolaus Schmibte Ralender fur bas Jahr 1843, Rurnberg. Preis 7 fr. Reuer Mugeburgifder Schreibtalenber auf bas gemeine Sahr 1843.

broch., mit Papter burchichoffeni. Dreis . Rleiner Mugeburgifder Ralenber fur 1843, broch. 4 fr. Ralenber für tatbolifde Chriften auf bas Jahr 1843. Mit t, b. allergnabigftem Privilegio und hoher Genehmigung bes bodfrourbigften bifcoflichen Drbinariats

Baberiider neuer Boltstalenber fur ben Burger und Bauersmann, moris bie wichtigften landesberrlichen Berordnungen jum Beften ber Burger und Lanbleute, nebit noch vielen anbern gemeinnubigen und zwedmäßigen Auffaben enthalten find, Dunden. 4. mit Papier burchichoffen, Dreis

4. mit Papier burchichoffen, Preis	24 tr.
Derfelhe ohne Bert	12 to,
Mindner Safdentalenber für 1843. Preis	9 fr.
Chriftlicher Boltstalender für Stadt und Land auf bas Sahr	1843. geb.
Altdorf. Preis	9 tr.
Banbtalenber im Steinbrud, mit zwei fconen Unfichten. Preis	20 fr,
Danbfalenber im Buchbrud, auf gangem Bogen, Preis'	6 fr.
Gubib, &. 23. beuticher Boltstalenber 1843. Mit hunbert	und zwanzig

Bubig, & B. beutider Boltstalenber 1842. Mit hundert und gronnig Bolzichnitten, theils von demfelben, theils unter besten Lestung gefertigt. Berlin, B. broch. Preis

Steffens, Rart, Boltstalenber. Mit Stabilichen und holgichnitten. 8, Berlin, broch. Preis 45 fr.

Bücher

ju Beihnachts: und Reujahrsgefchenken.

Reues A.B. C. Buch mit 24 Abbildungen verschiebener Gegenstände. Preis 18 fr. Das Rind im Bimmer mit sehr schnen Abbildungen. Preis 18 fr. Reues Bilberbuch mit verschiebenen Trachten für die Zugend, Preis 30 fr. Sechs Mahrtein für Alt und Jung. Mit Radirungen. Preis 48 fr. Tugenbfpiegel. Bilder der Liebe und Treue aus dem Leben sittlich guter Kinder. Bur Erweckung des Eblen und Guten. Mit einem Titelkupfer, Preis 36 fr.

Mater Gutmanns Mittheilungen aus ben bunten Kreifen bes Erbenlebens. Bur Erhebung bes Geiftes und Gemuths. Mit colorirten Abbitbungen, Preis 1 fl. 48 fr.

(Kontlegung derfelben über 8 Tage.)

Genealogische : Anzeigen.

Gebornes

Den 4. Dezember, Jojeph Gebaftian, Cohn bes Burgers und Birthichaftepachters Sobannes Lechner. Rath.

Den 8. Dezember, Maria Urfala Bolt, Chefrau bes hiefigen burgelichen Beifibers und Caglobnere Chriftoph Bolt, 58 Jahre, 10 Monate und 19 Tage alt, an Raffrigut. Borteft.

Den 11. Dezember, Jungfrau Anna Rofina Enbreß, Burgere, und Rothgerbermeiftere Tochter, 64 Jahre und 19 Tage alt, an Baffetfucht. Proteft.

Fremden : Anzeige vom 8. bis 10. Dezember 1842.

or. Dr. Beder, Sufige Procurator von Climangen. Die herren Raufleute: Reier von Frankfurt, Bad van Augeburg, Millach von ba, Steigberger von ba,

Stiller von Regensburg, Rleicher von Cof, Cobermann von Edmeinfurt, Mever von Maing, Diebl von Pforgheim, Rrugler von Burgburg. Die Grn, Sanbelbleute: Rifder von Treuchtlingen, Gailer von Reuburg, Schmidt von Rifchlach.

3m Gafthof jur gotbenen Bans:

Die herren Raufleute: Bentner von Gotha, Schaber von Stuttgart, Bintele mann von Munchen, Meyer von Mugeburg, Schwarz von gurth. Dr. Sturm, Danbelsmann von Gunbelfingen.

Garen und Mreife ber narifiglichften Rebenebeblirfniffe

Zujen and Pterje	oct por	ingitalitett Cevensocourlittile.
Tarirte.	0.	Aleifch . Zaren.
Brobfas.	1	1 Pfund Daftothfenfleift 9 fr
MReichrah		1 - Ralbfleifch 7 fr
1 fr. Cemmel ober Laiblein . 6	8 0.	1 - Sammelfleifch 5 fr
2 fr. Ripf 12	8 0.	1 -, Schweinfleisch 10 fr
3 fr 18	t D.	Richttarirte.
Moggenhrob.	-	Rinbfdmal; bas Pfund 25 bis 26
Roggenbrob.		Rindfdmals bas Pfund 25 bis 26

				Rog	ge.	n b	cob.					Rinbidmaly bas Pfund 25 bis 26	fr
Ein	24	fr.	Paib				7 90f.	8	٤.		Ω.	Edweinschmal; bas Pfund . 22 bis 24	fr
_	12	fr.	Paib				3 Pi.	20	8.	-	Q.	Butter bas Pfund 20 bis 22	fr
												Gier 3 - 4 Stud 4	
_	1	fr.								22);	C.	hennen bas Ctud 6 bis 8	fr
				e h [Subner bas Paar 18 bis 20	
4116	6.		Colo	Mate	(G	dias	ide me	Q	2-		m.E	(Wante had Grind 1 ff 6 hid 1 ff 10	

6 fr. - pf. Enten bad Paar . 4 fr. - pf. Tauben bas Paar . Roggenmehl 6 fr. 1 pf. Erbbirn 1116 Depen

Schrannen : Angeigen.

Schrannen.	Getraib:	Boriger Reft.	Reue Bufubr.	Gefamt-	Ber-	Reft.	pod,	Mi	ttler	Ried	
Beit.	Gattungen.	Stept.	ઝալայ τ.	ошште.	tanji.	9 (1)	Preis	bes	Sdy	äffele	8
Dettingen, ben 7. Dez. 1842.	Rern Maizen . Rorn Gerfte . haber .	35 11	56 37 45 74	91 37 56 74	91 37 51 62	1 	15 24 15 45 11 36 11 36 8 20	14 11 10 7	37 18 55 40	13 11 10 7	30 15
At 11	1 660	Mittelp		uswartig		rannen.		1197			
Mugsbur	g, am 2. D	_	donaumor	th, am 3		CONTRACTOR OF	dlingen	, am	3.	Dej.	
Rern . Waizen Bloggen Gerfte . haber .	fl. 14 14 14 19 10 10 10 10 10 10 10	32 9 20 9 18 0	dern . Baizen . Loggen . Berfte .		ff. ft. 31 14 31 10 10 11 7 9	2 Rern	en			15 4	12. 14. 15. 15. 15. 15. 15. 15. 15. 15. 15. 15

Drud und Berlag ber 3. Dt. Branbel' fchen Buchhanblung in Dettjugen.

pf. pf.

pf. pf.



Fürstenthum Dettingen - Spielberg.

Dienftag ben 20. Dezember 18420 a biltung

Mus. erheblichen Grunben werben nachfolgenbe Realitaten bes funterthan
Michael Schmidtpeter bon Auhausen, als:
1.) Ein Lebengut, bestebend aus: a) Bobnhaus, Rebengebaube, Sofraum und Garten, 16 Dez. halter b) Stabel und Dofraum, 4 Dez, groß,
d) Krautgarten, 3 Des, groß, und
e) gangem Nubantheil an ben noch unvertheilten Bemeinbegrunben, f) 28 Zagw. 83 Des. Neder und Wiefen;
a) 97-Dez. Buhader, b) I Sagm, 59 Dez. mittlerer Grottader, (f. Lohifden Gutenbbru
2) Gemeindetheile vom Sahre 1810 2 6.5 an Brackell vid
At det: 1 file och 1 file de 1900 and 1
c) 45 Dez, votern Autheit.
28 ie fe urogiognal Antonie. Da 69 be generam Autheil, rundt grad (grulfofon der find bei
4.) Pavifchen: a) 83 Dez. Davifchen a der namit ta nan auf (anieta?)
b) 76 Des, Davischader c) 70 Des. Davischwiefen in 21 la die am Freifag, Ben 20, biefes (Monates); erind in 21 a Bornitrage 10: Uhr, 1001, 100 a.

im Be d'ichen Wirthebaufe ju Auhaufen offentlich an ben Meiftbietenben vertauft, Einfe und gelungefebige Liebhaber werben hiezu mit bem Bemerken einger laben, unf ber Buichiag nach g. 64 bes Poppothetengefthes erfolge, und Ihnen bie Bertaufsbedingungen, sowie bie auf ben gu vertaufenben Bestigungen ruhenden Laften und Abgaben im Bertaufstermine betannt gemacht werben.

Dettingen, ben 12 Dezember 1842.

Burftlices Stadt. und Berricaftsgericht.

In bem Debitwefen Des Spoomullers Jofeph Frant babier wirb auf ben Antrag ber Glaubiger und mit Buftimmung bes Gemeinschuldners jum Behnfe bes offentlichen Bertaufe ber Realitaten bellethen, welche in

1 Morgen Ader in ber obern bull, pag. 529

1 ,, in ber Dielgwand, pag. 1020

118 " auf ber hohenwart, fammtliche im Steuerbiftrift Marte

132 ... aufm Beiber, pag. 679

8j8 " " im 3ming, pag. 338

1 " n auf ber Breiten, pag. 248

befteben; fowie ber Baumannbfahrniffe: Deu, Strob, Getraibe, Pferbe 26, Der-

Donnerftag, ben 22. 1. Mts., Rachmittags 2 Ube, im ber Behaufung bes Gppsmullers Joseph Frant feftgefest, ju welchem Raufer eingelaben werben.

Ballerftein, ben 9. Dezember 1842.

Fürstlich Dettingen - Wallersteinisches herrschaftsgericht.

Privat : Anjeigen.

(Empfehlung.) Sang iconer, fein gebechelter fachficher Blache ift gu haben bei Gart Monnenmacher, Sailer.

(Ingeige.) Die neu erfundenen und approbirten

Ballrathlichter

bes Unterzeichneten find ihrer Sparfam teit im Brennen und Reinlich feit wegen vorzäglich ju empfehlen, und mit einen Bleinen Mafchine auf Die zwedmäßigfte

Digitation by Google

Art eingerichtet. Sie geben feinen Beruch und ein helles Gaslicht. Gin Bicht bavon brennt 96 Stunden und ein jeder Theil 12 Stunden, wenn man jeden Abend beim Ungunben bas Licht um ben achten Theil feiner gange nachrudt, welches vermittelft Der Ginrichtung obne Befdmubung ber Danbe gefcheben tann, Gine fold fleine Dafdine mit ben baju geborenben 52 Lichtetn, auf ein ganges Sabr toften 40 Rreuger. 2. Dausbammer.

Sind zu haben bei Bilbelm Schwegler,

(Gelbausteihen.) Es find 800 ff. bis 1000 ff. taglich gegen fichere Sprothet au 4 Prozent auszuleiben; mo? fagt bet Berleger Diefes Blattes.

Literarifche . Mngeige.

In ber 3. IR. Branbel'ichen Buchhandlung in Dettingen ift ju baben Ratender für das Sabr. 1843.

Philemon Abeleheims Ralenber fur bas Jahr 1843, Rurnberg. Dreis 7 tr. Satob Dolberbaiche Ralenber fur bas Jahr. 1843, Rurnberg, . Dreis 7 fr. Rarcus Freunds Daupttalenber für bas Sahr 1848, Rurnberg. Preis 7 fr. Ritolaus Comibes Ralenber fur bas Jahr 1843, Rutnberg. Preis 7 tr. Reuer Mugeburgifcher Schreibtalenber auf bas gemeine Sabr 1843.

broch, mit Papier butchfchoffen. Preis Rleiner Mugeburgifder Ralenber fur 1843, broch. Dreis

Gubis, &. B. beuticher Boltstalenber 1843. Mit hundert und zwanzig Dolgichnitten, theils von bemfelben, theils unter beffen Leitung gefertigt, Berlin. 8. broch. Dreis . 48 fr.

Baperifder Rationaltalenber, Drei und zwanzigfter Sabraang. Dunden. 4. mit Papier burchfchoffen, Preis . 24 tr.

Benealogische : Mngeigen.

Den 11. Dezember, Friedrich Gottfried, unebelich.

Beftorbene:

Den 12. Dezember, Safob Bilbelm, Cobn bes Burgers und Beuchmachermeifters Georg Thomas Commer babier, 4 Monate und 16 Tage alt, an Sichtern. Drot. Den 16. Dezember, Regina Iba Louife, Tochter bes Derrn Lubwig Auer, Bargers.

Ronbitore und Raufmannes, auch Magiftraterathes und Bandwebr-Dauptmannes, 8 Monate und 25 Mage alt, an Gichtern. Proteft.

Gremben : Anzeige

som 10. bis 17. Dezember 1842.

Gafthof jum goldenen Rarpfen:

Frhr. von Schleer von Burgburg. Die Drn. Kaufleute : Derbft pon Bifdoftbeim, Lips von Gmund, Leuchs von Reuftabt, Brifc von Schmaltalben, Gupf von

264

Sie geben feinen Geruch und ein belles Gaslicht. Darftbreit, Tromer von Mugeburg, Buttenbauer von ba, Meren von Gonftange Luttich bon Bielefelb , Dreift von Darmftabt, Burcher von Lindau. Die Derren Sandelsleute: Spath von Spatt, Dirfchfelb von Sauf ,or Lichner, von Gerebrud, Rart #? Rofd, Sauberfad i. Sommingen : Du, Reubaur, Geometer De Reimtingen, 3m Gafthof jur golbenen Bans:

tr. Semmel fr. Ripf fr L. Lai	Beifb ober Laibl Rogger	ein brob.	6 € 12 €	0.1	San San	afleifch melfleifc weinsteife	hal 10 fr.
tr. Semmel fr. Ripf fr L. Lai	Beifb ober Laibl Rogger	ein brob.	6 € 12 €	0.1	San San	afleifch melfleifc weinsteife	f 1 5 € 7 fr. — 5 fr. —
fr	Rogger	br.ob.	162 0	B		veinsteife	deligate 10 fr.
fr	Rogger	br.ob.	162 0	B		110011	
10 Fr Pai	b. Antal	7 Df.		: Riv	ibidmala 1	as Pfu	nb 26 bis 27
T, 12 tr. cui		0.016	8 8	- D. Gd	meinichme	Li bas	nb 26 bis 27 Pfunb 23 bis 24 91 bis 22
6 fr. tai	b	1 91	26 8 -	- OA Gie	ri7 Eud	2.9 (21)	A 32 6 8 6 16 18 . 5 . 18
27 1 fr. Lai	de bil . S	- pl.	9 T. 22	الكران المرازان	huer bas	Daar	15 bis 16 15 bis 16 17. 12 bis 1 ft. 18
116 bayenich	Dies. S	honmehl	8 fr	- pf. Ga	nie bas C	tud .	1 ft. 12 bis 1 ft. 18
	97	adymehl	4 fr	- pf. Za	uben bas	Daaron	20.5is 24 20.5is 24 212 bis 3
2.74 — 0.4 (16) 2.4	- 90	ggenmeni			bbirn 1116		ange tamatanana
2.1.15	3 d	rai					e nicht im 4
and the same of th	(M. A 1)	Wania an	Neue	(Befamt-	Bers	50)	Soche Mittler Rieb
	Getraids battungen.	Boriger Reft.	Bufuhr.			Reft.	Preis bes Schäffele
		1 தேர்பி	Schaff.	1 SAAGE	Solf).	hirdsini BAJEI	A. ifr. fl. ifr. fl.
Dettingen, S	ternis -	1 11	10 2	. 3	n: 21.8	01 105	15.30
	Baizen .	2 7 3	02	82	1 23	160 <u>61</u> 02	15 40 14 53 14 11 39 11 19 11
ore beitann	orn	- 0					
14. Des. 3	dorn	50	\$1701°		70 0 P	DI 511	11 27 10 37 19
14. Det. 3	torn	3 12	40	75.1		annen-	11 27 10 37 19 7 25 6
14. Det. 5	dorn	Mittelp	70 40 reise - a	75.1	er Sch		11 27 10 37 19 7 25 6

Drud und Berlag ber 3. DR. Branbel'ichen Buchbandlung in Dettingen. !

28 och e n:



Blatt

Fürstenthum Gettingen = Spielberg.

Dienftag ben 27. Dezember 1842.

Amtliche Befanntmachungen.

Mus erheblichen Grunden werben nachfolgende Realitaten bes Unterthanen Michael Schmibtveter von Muhaufen, als:

1.) Gin Bebengut, beftehend aus:

- a) Bohnhaus, Rebengebaube, hofraum und Garten, 16 Deg. haltenb,
- b) Stadel und hofraum, 4 Deg. groß, c) Barten, 71 Dez. groß, und

d) Rrautgarten, 3 Des. grof.

- e) gangem Rugantheil an ben noch unvertheilten Gemeinbegrunben,
- f) 28 Zagm. 83 Dej. Meder und Biefen; 2.) Balgenbe Grunbftude:
 - a) 97 Deg. Bugader, (. . . .
 - b) 1 Sagm. 59 Dez. mittlerer Grottader, (f. Cob'fcen Gutsausbruch)
- c) 1 Lagm, 32 Dez. Erlmiefe; 3.) Gemeindetheile vom Sahre 1810. Medere
 - a) 20 Des, Achteltheil.
 - b) 21 Dez. besgleichen,

 - Biefen: e) 56 Dez. untern Autheil,
 - f) 53 Deg. Riedtheil;
- 4.) Davifchleben:

 - b) 76 Dez. Savifchader, c) 70 Dez. Davifdwiefen,
 - am greitag, ben 30. biefes Donates,

im Bed fchen Birthehause gu Muhaufen offentlich an ben Meiftbietenben verlauft.

Raufe. und galungsfabige Liebhaber werden biegu mir bem Bemerten eingelaben, bag ber Bufchlag nach §. 64 bes Oppothetengefeges erfolge, und ihnen die Bertaufsbebingungen, sowie bie auf ben gu vertaufenben Besibungen rubenben Laften und Abgaben im Bertaufstermine befannt gemacht werben.

Dettingen, ben 12. Dezember 1842.

Fürstliches Stadt. und herrschaftsgericht.

Baur, Juftigrath.

Rach Inhalt bes Intelligenzblattes ber tonigl. Regierung von Schwaben und Reuburg vom 15. b. Mts., "bie Borfchriften über die Felgenbreite bei menntorichschaftlichen Fuhrwerke betreffend" haben Seine Majestat ber König allernadige ben burch bie allerhöchfte Berordnung vom 16. Ill 1810 nach §. 24 auf ben 1. Januar 1843 festgesetzen Termin zur herstellung bes vierraderigen zweispannigen Fuhrwerts noch bis zum 1. Januar 1814 mit dem Bessage, das unter keiner Boraussegung eine weitere Berlangerung mehr ertheilt werden wurde, allergnadigs zu verlängern geruhet, was andurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird. Dettingen, den 21. Dezember 1842.

Stabt . Magiftrat. Benede, Stadtschreiber.

Die von Geiner Majeftat bem Ronig allergnabigft bewilligte Saustollette fur bie burch Biehfall beschädigten Gemeinden Partenticden und Farchant, bei ber hiefigen Einwohnerschaft unterm 1. Dezember veranftaltet, hat folgendes ertragen.

Lit.	A.	District					4	fl.	18	rc.	
**	**	"	H	14			3	fl.	9	fr.	
Lit.	B.	District	I				5	fl.	28	fr.	
**	"	"	H			1, 1	2	fl.	13	fr.	
Lit.	C.	District	I				1	fL.	41	fr.	
		"									

In Summa 19 fl. - fr.,

welche unterm Beutigen abgeliefert worben finb.

Den theilnehmenden ebelfinnigen Gebern wird ber gebufrende Dant im Ramen ber Empfanger abgestattet, Dettingen, ben 21. Dezember 1842.

Stabt . Magift rat. Benede, Stadtschreiber.

Das Gefahr brobende Schießen in ber Renjahrsnacht wird miederholt verboten, und jugleich bekannt gemacht, daß ber in ber Renjahrsnacht beim Schießen betroffen Berbende mit einer Strafe von funf Sulben, woonn bie Saliegen betroffen belegt, und im Armuthbfalle Erfterer mit Arreik befraft wird.

Die Polizeimannichaft und bie aufgestellten Stillmachen haben ben Auftrag bieruber Aufficht gu halten.

Dettingen, ben 23. Dezember 1842.

Stadt - Magift tat. Benede, Stadtschreiber.

Privat : Anjeigen.

(Betanntmachung.) Da bie Geschäfte bes t. Detanates Dettingen von mir felbft wieder beforgt werben, so wollen alle Genbungen an baffelbe in bem Defanatsgebaube babier abgegeben werben.

Dettingen, am 23. Dezember 1842.

Pring, Defan.

(Sangmufit . Angeige.) Am Reujahrstage giebt Unterzeichneter Sangmufit, mogu er Sebermann hoflichft einlabet.

Bilhelm Bud, Raffeewirth.

Båder . Angeige.

Eine foone Auswahl von Gebetbuchern, welche fich vorzüglich zu Reus jahres und andern Gelegen beite : Befchenten eignen, gebunden in gepreseten Papiers und Leber: Dedeln, mit Golbichnitt und Futteral, find bas Eremplar von 24 fr. bis 1 fl. 30 fr. fortwährend zu haben in ber

3. DR. Brandel ichen Buchhandlung.

Es werben einige Mitlefer gur Augeburger Poftgeitung gefucht; von wemt ift in ber Branbelichen Buchhanblung ju erfahren.

Genealogische : Anzeigen.

Seborne:

Den 12. Dezember, Guftav Abolph Deinrich, Sohn bes Burgers, auch Leibhaus-Anhabers Deren Franz Karl Braun. Kath.

Den 26. Dezember, Friedrich Gottfried, Sohn bes Johann Briedrich Ernft, Burgers, Pfragners und Further Fuhrmannes babier. Protest.

Den 26. Dezember, Bofeph, Gobn bes burgert. Beifigers und Tagiohnere Anbreas Lettenbaur, Rath.

Fremden : Anzeige vom 17. bis 24. Dezember 1842.

3m Gafthof jum golbenen Rarpfen:

Dr. von Grauvogl, Dberauffchlags. Infpettor von Augeburg. Die herren Raufleute: Ariller von Bargburg, Schmibt von Erlangen, Drifter von Rannheim,



Digitality Google

Bris von heilbronn, Meier von hersbrud, Bolfter von Gmund, Berner von Frantfurt, Schmidt von Goppingen. Die Orn. Danbelsleute: hilfer v. Kempten, Fischer von Erlangen, Rubbacher von Chertshofen, Dilbebrand von Buttenwiesen, Rau von Deibenheim an ber Breng.

3m Gafthof gur golbenen Gans:

Die orn, Kaufleute: Bad von Schwabad, Goldmann von harburg, Rlein von Gommingen. Die hrn. hanbelsteute: Meier von Burmbach, Aus von Bodingen, Gruber von Lauingen, Dbermeier von Aufhaufen, Guber von Bopfingen,

Earen und Preife der borguglichften Lebensbedurfniffe.

	Constitution Control of the little
Zarirte.	
Brobfas.	# 1 Pfund Mastochsensleifth. 9 fr pf. 1 - Ralbfleifch . 7 fr pf.
	1 — Scalopenal 7 fr. — pf.
2 fr. Ripf	1 - Schweinfleisch 10 fr pf.
9 no combrat 17 8. 1 Q.	Richttarirte.
3 fr. — 90 oggenbrob. Ein 24 fr. Laib	Rindschmalz bas Pfund . 25 bis 26 fr. Schweinschmalz bas Pfund . 23 bis 24 fr.
10 fe Bails	Cultetitumate bas bruns of his of the
- 6 fr. Raib	Gier 3 - 4 Civa
Meb [2 a ren	hennen bas Ctud . 12 bis 14 fr. huhner bas Paar . 15 bis 16 fr.
The buyeriful wirb. Canbument & fr. 1 wf.	Climba had China
Mittelmehl 6 fr. 1 pf.	Enten bas Paar 1 th - bis 1 ft. 40 fr.
Procesument 4 fr. 1 pf.	Tauben bas Paar 5 bis 6 fr.
proggenment o tr pf.	Erbbirn 1116 Degen 9 110 his 3 fe

Schrannen : Angeigen.

Schrannen. Beit.	Getraid: Gattungen.	Voriger Reft.	Rene Zufuhr.	Gefamt. Summe.	Bers fauft.	Reft.	preis des S	1 linet
Dettingen, ben 20. Deg. 1842.	Rern Waizen . Korn : . Gerfte . Haber .	Schaffl. 1 — — 5 12	31 7 17 12	31 7 22 24	31 7 13 18	Edvafft.	f. fr. fl. fr. fr.	14 1 11 10 -
Rern	3, am 16, D	fr. 50 80 30 55 200 58		swärtige rth, am		Rern Waize Rogae	dlingen, am 10	177.0

Drud und Berlag ber 3. D. Brandel'ichen Budhanblung in Detring en.



